

Geschäftsbericht des Gemeinderats 2021



Titelbild: Nach eineinhalbjähriger Schliessung für den Umbau und die Neukonzeption der Ausstellungen konnte das Museum Kultur und Spiel Riehen, kurz MUKS, im Juni 2021 eröffnet werden.
Foto: Gaspard Weissheimer

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
I. Einleitung.....	6
II. Schwerpunkte der Gemeindepolitik	6
III. Übersicht über die 7 Politikbereiche	9
IV. Jahresrechnung der Gemeinde	11
1 Produktsummenrechnung 2021 (Jahresrechnung)	11
1.1 Nachweis der relevanten Abweichungen zur Produktsummen- rechnung	12
1.2 Nachweise zum Bereich Neutrales.....	12
2 Details zu den neutralen Kosten und Erlösen	13
2.1 Kommentar zu den neutralen Kosten und Erlösen	14
3 Bilanz	15
4 Anhang zur Jahresrechnung	16
4.1 Eventualverpflichtungen	16
4.2 Spezialfinanzierungen	16
4.3 Beteiligungsverzeichnis.....	17
4.4 Zweckgebundener Fonds Mehrwertabgabe	17
4.5 Ausserhalb der Bilanz geführte Rechnungen (Pensionskasse).....	17
5 Erfolgsrechnung	19
6 Finanzierungsrechnung und Geldflussrechnung	20
6.1 Finanzierungsrechnung.....	20
6.2 Geldflussrechnung	21
7 Investitionen und Anlagen	22
7.1 Gesamtübersicht Investitionen und Anlagen 2021	22
7.2 Investitionsrechnung (nur Verwaltungsvermögen)	23
7.3 Liste der Verpflichtungskredite und Anlagen 2021	24
7.4 Im 2021 abgerechnete Investitionen und Anlagen in der Kompetenz des Einwohnerrats.....	26
V. Personelle Ressourcen, Strukturkosten und interne Querleistungen	27
1 Personelle Ressourcen im Überblick.....	27
1.1 Personalbestand Anzahl Stellen und Vollzeitäquivalent (FTE).....	27
1.2 Personalkosten der Gemeinde	28
2 Allgemeine Overheadkosten (Strukturkosten)	29
2.1 Übersicht über die Overheadkosten	29
2.2 Veränderungskommentare zu den Overheadkosten	30
3 Tätigkeitsbericht der Querdienstleister	31
3.1 Bereich Verwaltungsleiter.....	31
3.2 Bereich Verwaltungsleiter Abteilungen.....	32
3.3 Bereich Generalsekretariat.....	35
VI. Nachweise der Produktgruppen	37

1 Produktgruppe 1 Publikums- und Behördendienste, Rechenschaftsbericht	38
1.1 Produkte der Produktgruppe	38
1.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	38
1.3 Zahlen der Produktgruppe	39
1.4 Produkt Wahlen und Abstimmungen	40
1.5 Produkt Einwohnerrat	45
1.6 Produkt Gemeinderat	48
1.7 Produkt Publikumsdienste	50
1.8 Produkt Aussenbeziehungen	53
1.9 Produkt Öffentlichkeitsarbeit	55
1.10 Produkt Sicherheit	58
2 Produktgruppe 2 Finanzen und Steuern, Rechenschaftsbericht.....	60
2.1 Produkte der Produktgruppe	60
2.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	60
2.3 Zahlen der Produktgruppe	61
2.4 Produkt Finanzdienste.....	62
2.5 Produkt Steuern	64
2.6 Produkt Immobilienbewirtschaftung.....	66
2.7 Produkt Wirtschaftskoordination	70
3 Produktgruppe 3 Gesundheit und Soziales, Rechenschaftsbericht	73
3.1 Produkte der Produktgruppe	73
3.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	73
3.3 Zahlen der Produktgruppe	74
3.4 Produkt Schulzahnpflege	75
3.5 Produkt Alter und Pflege	77
3.6 Produkt Gesundheitsdienste	81
3.7 Produkt Soziale Dienste	83
3.8 Produkt Sozialhilfe.....	87
3.9 Produkt Entwicklungszusammenarbeit.....	92
4 Produktgruppe 4 Bildung und Familie, Rechenschaftsbericht.....	95
4.1 Produkte der Produktgruppe	95
4.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	95
4.3 Zahlen der Produktgruppe	96
4.4 Produkt Primarstufe.....	97
4.5 Produkt Tagesstruktur	102
4.6 Produkt Tagesbetreuung	105
4.7 Produkt Ausserschulische Musikförderung	108
4.8 Produkt Familie und frühe Kindheit	110
5 Produktgruppe 5 Kultur, Freizeit und Sport, Rechenschaftsbericht	113
5.1 Produkte der Produktgruppe	113
5.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	114
5.3 Zahlen der Produktgruppe	115
5.4 Produkt Kulturförderung	116

5.5 Produkt Museum	121
5.6 Produkt Bildende Kunst.....	125
5.7 Produkt Bibliothek	129
5.8 Produkt Freizeit- und Sportförderung	132
5.9 Produkt Freizeitangebote	135
5.10 Produkt Sportanlagen und Schwimmbad	139
6 Produktgruppe 6 Mobilität und Versorgung, Rechenschaftsbericht.....	143
6.1 Produkte der Produktgruppe	143
6.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	143
6.3 Zahlen der Produktgruppe.....	144
6.4 Produkt Verkehrsnetz	145
6.5 Produkt Mobilität.....	149
6.6 Produkt Energie.....	154
6.7 Produkt Kommunikationsnetz.....	157
6.8 Produkt Wasser.....	160
6.9 Produkt Abfallbewirtschaftung	163
7 Produktgruppe 7 Siedlung und Landschaft, Rechenschaftsbericht	167
7.1 Produkte der Produktgruppe	167
7.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe	167
7.3 Zahlen der Produktgruppe.....	168
7.4 Produkt Siedlungsentwicklung	169
7.5 Produkt Grünanlagen und Friedhof	174
7.6 Produkt Umwelt- und Naturschutz.....	177
7.7 Produkt Landwirtschaft.....	182
7.8 Produkt Wald.....	185
VII. Anträge und Beschlussesentwurf	188
VIII. Prüfungsbericht der Revisionsstelle	190

I. Einleitung

Der vorliegende Geschäftsbericht der Gemeinde Riehen enthält die wichtigen Zahlen und Fakten zum Geschäftsjahr 2021. Die Berichterstattung und Rechnungslegung folgt dabei der Ausrichtung auf die sieben Politikbereiche mit ihren insgesamt 40 Produkten.

Eine finanzielle Gesamtübersicht wird auf Seite 11 abgebildet. Die Details der Produktgruppen- und der Produktinformationen – mit Informationen zu den Einzelzielen – werden ab Seite 37 aufgelistet. Die Einwohnerratsanträge und -beschlussesentwürfe befinden sich im Kapitel VII, ab Seite 188. Im Einwohnerrat wird der Geschäftsbericht in der Junisitzung 2021 behandelt. Die Sitzungsunterlagen zum Einwohnerratstraktandum «Geschäftsbericht 2021» sind auf der Webseite der Gemeinde einsehbar:

<https://www.riehen.ch/gemeinde-riehen/politik/einwohnerrat/sitzungen/>

II. Schwerpunkte der Gemeindepolitik

Im Politikplan 2021 bis 2024 hat der Gemeinderat folgende Schwerpunktthemen benannt:

1. Klärung Zukunft Areal Gemeindehaus

Im Zusammenhang mit den Medienberichten über die Kreditvorlage an den Einwohnerrat betreffend die Durchführung eines Testplanungsverfahrens hat die kantonale Denkmalpflege bei der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege sowie der Eidgenössischen Natur- und Heimatschutzkommission ein Gutachten in Auftrag gegeben, welches schliesslich zum Schluss kam, dass die zwischen 1959 und 1961 erbauten Gebäude des Gemeindehauses schutzwürdig sind, hingegen der spätere Erweiterungsbau an der Bahnhofstrasse nicht. Die Feststellung der Schutzwürdigkeit war insofern überraschend als das Gemeindehaus bisher nicht im Inventar der schützenswerten Bauten und Anlagen enthalten war. Im Inventar sind die Gebäude aufgeführt, für welche eine Schutzwürdigkeit vermutet wird, aber noch nicht definitiv geklärt ist. Auch im Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz ist das Gemeindehaus nur dem Erhaltungsziel C zugeordnet. Die kantonale Denkmalpflege hat aufgrund des Gutachtens der Gemeinde empfohlen, eine Schutzvereinbarung abzuschliessen.

Aufgrund dieser geänderten Ausgangslage hat der Einwohnerrat im Oktober 2021 den Kreditantrag an den Gemeinderat zurückgewiesen. Es gilt nun, mit der kantonalen Denkmalpflege im Detail zu klären, welchen Planungsspielraum die Schutzwürdigkeit belässt für die notwendigen Gebäudesanierungsmassnahmen (Energieverbrauch, Erdbebensicherheit, Schadstoffe u. a.). Zudem ist zu klären, welche Schlussfolgerungen die kantonale Denkmalpflege aufgrund des Gutachtens für weitere gemeindeeigene Liegenschaften im Umfeld des Gemeindehauses zieht, für den Landgasthofsaal, das Weissenbergerhaus sowie das ehemalige Restaurant «Schützengarten». Diese Abklärungen wurden eingeleitet.

2. Nutzungsplanung Stettenfeld

Das Stettenfeld soll im Wesentlichen dem Wohnen sowie der Freizeit und Erholung dienen. Der Einwohnerrat hat im Rahmen der Zonenplanrevision die Nutzungsplanung des Stettenfelds festgesetzt, die besagt, dass die Gemeinde ein Gesamtkonzept für ein attraktives und familienfreundliches Quartier, gestützt auf nachhaltige Grundsätze, erarbeiten wird. Ausserdem wurden Vorschriften definiert, die seit 1. Januar 2017 verbindlich sind. In den Jahren 2020/2021 hat der Gemeinderat einen Klärungs- und Partizipationsprozess zur Entwicklung des Stettenfelds durchgeführt. Dessen Resultat ist das «Zukunftsbild Stettenfeld». Es ist mit seinen Aussagen, die ein Entwicklungsprogramm formulieren, die Grundlage für die nächsten Planungsschritte. Für neun Themenfelder wurden Leitsätze und Entwicklungsprinzipien ausgearbeitet. Im partizipativen Prozess, der im Frühjahr 2020 startete, wurden die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, die interessierte Bevölkerung und der Einwohnerrat miteinbezogen. So wurden Workshops, Befragungen und Veranstaltungen durchgeführt. Dabei stand die

Frage im Mittelpunkt, «was» (gestützt auf die Vorgaben des verbindlichen Nutzungsplans) zukünftig im Stettenfeld konkret entstehen soll. Auch interessierte, welche Bedürfnisse die heutigen Nutzenden an das zukünftige Stettenfeld stellen. Das Zukunftsbild dient als Kompass für die angestrebte Gebietsentwicklung. Damit besteht eine breit abgestützte Basis für die nächsten Schritte.

3. Mittel- und langfristige Schulraumplanung

Für eine Prognose über die kommenden fünf Jahre wurde die Zusammenarbeit mit Statistik Basel-Stadt vereinbart und der spezifische Bedarf unter Berücksichtigung der Entwicklung der Schülerinnen- und Schülerzahlen in den verschiedenen Gebieten der Gemeinde definiert. Die Zahlen werden jährlich erhoben und mit den Entwicklungsmöglichkeiten der Standorte überprüft. Um diese Prognosen qualitativ zu vertiefen und um die mittel- bis langfristige Perspektive zu ergänzen, wurde ein spezialisierter Dienstleister mit der Erstellung einer Schulraumprognose beauftragt. Diese kombiniert die Bevölkerungs- und Schülerinnen- und Schülerzahlenentwicklung, pädagogische Fragestellungen zum Unterricht und zur Betreuung sowie Informationen zum Raumbestand und -unterhalt.

Daneben wurden Projekte vorbereitet oder bereits zur Umsetzung freigegeben, um an verschiedenen Standorten den aktuellen Schulraum zu erweitern. Mit dem Vorliegen der Prognosedaten können die Projekte zielgerichtet weiterentwickelt und priorisiert werden, wie bspw. zum Schulstandort Niederholz.

Dabei wird auch der Sanierung und Optimierung des bestehenden Schulraums Rechnung getragen, damit diese Standorte langfristig nutzbar bleiben, z. B. der Schulstandort Wasserstelzen oder die Turnhalle Burgstrasse.

Mit der Zusammenführung der Abteilung Bildung und Familie im Gemeindehaus konnten deren bisherige Räumlichkeiten für den Schulstandort Erlensträsschen nutzbar gemacht werden.

Die Umsetzung der gemeinsamen Nutzung von Räumen und Flächen innerhalb der Schulstandorte für Unterricht und Betreuung wurde verstärkt und innovative Modelle gefördert, um die Raumeffizienz bei gleichbleibender Nutzungsqualität zu fördern.

4. Faktischer Schwerpunkt: Covid-19

Neben den geplanten Schwerpunkten der Gemeindepolitik war das Berichtsjahr weiterhin stark geprägt durch einen unfreiwilligen faktischen Schwerpunkt, nämlich die anhaltende Covid-19-Pandemie:

- Trotz Pandemie konnte die Aufgabenerfüllung durch die Organe der Gemeinde sichergestellt werden. Bis auf einzelne vorübergehende Situationen waren die Organisationseinheiten der Gemeinde stets erreichbar und die Leistungsbringungen sowohl für die Bevölkerung als auch für die Gremien im Politikbetrieb gewährleistet.
- Der Erweiterte Gemeindeführungsstab hat im Berichtsjahr aufgrund der lange stabilen Lage mit tiefen Fallzahlen nur einzelne Rapporte mit Beteiligung der verschiedenen Fachbereiche durchgeführt, dafür fanden im Gemeindeführungsstab (GFS) zahlreiche Gespräche und Austauschtermine statt, in denen der Schwerpunkt jeweils in der Beratung der nachgeführten Schutzkonzepte lag, wenn sich die Vorgaben des Bundes oder des Kantons änderten.
- Die Gemeinde verfügt zum Jahresende über insgesamt 23 eigene, jeweils den Vorgaben des Bundes und des Kantons entsprechende und laufend nachgeführte Schutzkonzepte. Hinzu kommen die acht Schutzkonzepte im Bereich Bildung und Familie, die jeweils vom Kanton übernommen werden, an deren Erarbeitung und Nachführung die Vertretungen der Gemeinde jedoch beteiligt sind. Die Strategie, dass auf diese Weise dieselben Regelungen für alle Schulen im ganzen Kantonsgebiet gelten, erleichtern den Vollzug und die Nachvollziehbarkeit und sie hat sich deshalb für die Gemeindeschulen bewährt.
- Die Mitglieder des GFS nahmen im 2021 an insgesamt 24 Sitzungen des KKS-Strategiestabs, an 24 Sitzungen des weiteren KKS und an zusätzlichen Sitzungen von kantonalen Arbeitsgruppen (14 Sitzungen der AG Lokale Massnahmen, vier Sitzungen der AG KKS Behelf etc.) teil, um die Interessen der Gemeinde gegenüber dem Kanton wahrzunehmen. Die Sitzungen fanden teils als Präsenzsitzung, mehrheitlich aber als Videokonferenz statt.

-
- Betriebliche Massentests: Anders als in anderen Bereichen/Betrieben der Gemeindeverwaltung können die Mitarbeitenden der Werkdienste kein Home-Office machen und sind durch ihre Aufgaben, die teils enge Kontakte ohne dauerhaft einzuhaltende Mindestabstände mit sich bringen, exponierter als andere Mitarbeitende. Weil es sich bei den Aufgaben der Werkdienste um z. T. systemrelevante Tätigkeiten handelt, wurde entschieden, dass in den Werkdiensten betriebliche Massentests durchgeführt werden. Damit wurde im Juni 2021 begonnen und mit einem vorübergehenden Unterbruch im Spätsommer/Frühherbst seither weitergemacht. Aufgrund der mehrheitlich positiven Erfahrungen und auf Wunsch der Mehrheit der Mitarbeitenden werden seit Dezember auch in den Betrieben von Kultur, Freizeit und Sport betriebliche Massentests durchgeführt.
 - Zum Jahresende, mit den steigenden Fallzahlen, der Aussicht auf die Ausweitung der Testpflicht in den Gemeindeschulen (Obligatorium) und neuen Varianten (Omikron) und aufgrund von Rückmeldungen sowohl aus der Bevölkerung als auch von Riehener Gesundheitsdienstleistern wurde ein eigenes Testangebot aufgebaut. Dafür konnte mit dem Gesundheitsdienstleister, welcher schon im Schulbereich bei den Pool-Tests der Gemeindeschulen tätig war, eine Vereinbarung getroffen werden. Die Gemeinde stellt als Lokal den Familientreffpunkt «2wei» (ehemalige Landi) zur Verfügung und das Testzentrum hat am 17. Dezember 2021 den Betrieb aufnehmen können. Die bisherigen Auswertungen zeigen, dass eine hohe Nachfrage besteht, diese aber durch das Riehener Testzentrum gut abgedeckt werden konnte.
 - Kosten: Auf der weitergeführten Sammelkostenstelle wurden im Berichtsjahr die durch Covid-19 entstandenen Kosten weiterhin separat erfasst. Auf dieser Kostenstelle wurden im Geschäftsjahr Sachkosten in der Höhe von TCHF 35 (Vorjahr: TCHF 151) und Personalkosten in der Höhe von TCHF 171 (Vorjahr: TCHF 457) verbucht. Wie im Vorjahr wurden die Kosten gemäss den weiterhin geltenden Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums vom 1. April 2020 nicht als ausserordentlicher Aufwand verbucht, sondern gemäss der gewohnten Funktion erfasst und somit den einzelnen Produkten und Kostenstellen belastet.
 - Zusätzlich zu diesen Ausführungen wird in diesem Dokument auf die spezifischen Berichterstattungen zu den verschiedenen Tätigkeiten innerhalb der verschiedenen Produktgruppen verwiesen.

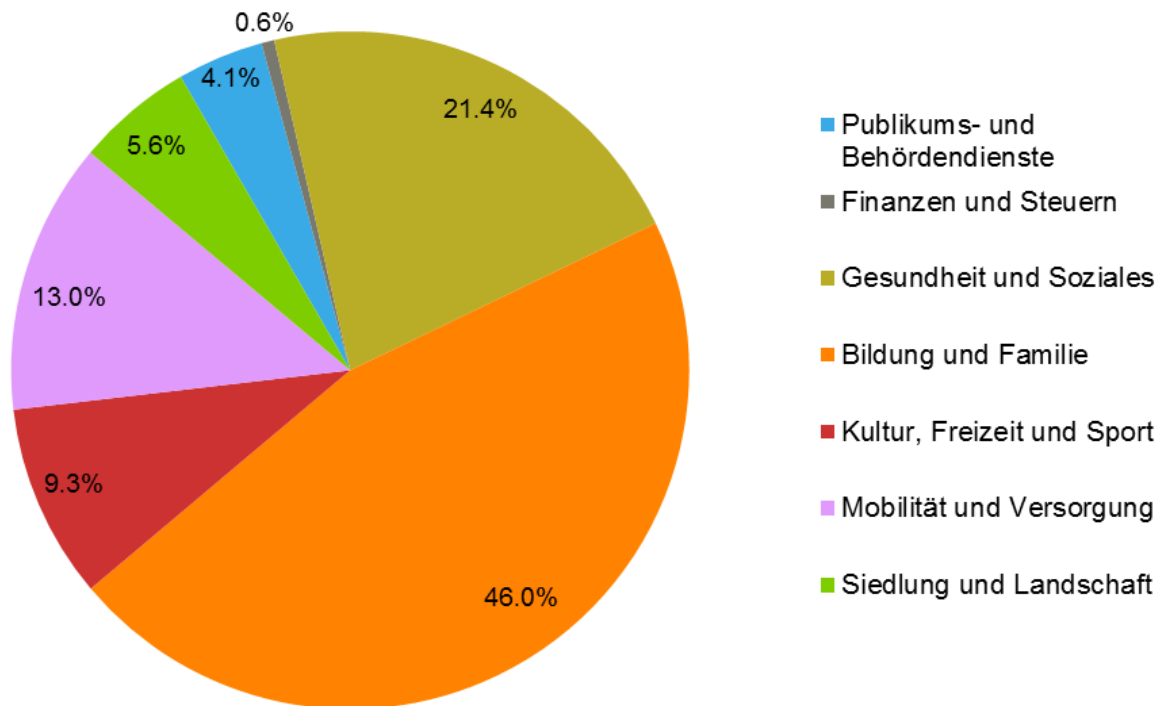
III. Übersicht über die 7 Politikbereiche

1 Publikums- und Behördendienste 1.1 Wahlen und Abstimmungen 1.2 Einwohnerrat 1.3 Gemeinderat 1.4 Publikumsdienste 1.5 Aussenbeziehungen 1.6 Öffentlichkeitsarbeit 1.7 Sicherheit	2 Finanzen und Steuern 2.1 Finanzdienste 2.2 Steuern 2.3 Immobilienbewirtschaftung 2.4 Wirtschaftskoordination	3 Gesundheit und Soziales 3.1 Schulzahnpflege 3.2 Alter und Pflege 3.3 Gesundheitsdienste 3.4 Soziale Dienste 3.5 Sozialhilfe 3.6 Entwicklungszusammenarbeit	4 Bildung und Familie 4.1 Primarstufe 4.2 Tagesstruktur 4.3 Tagesbetreuung 4.4 Auserschulische Musikförderung 4.5 Familie und frühe Kindheit
5 Kultur, Freizeit und Sport 5.1 Kulturförderung 5.2 Museum 5.3 Bildende Kunst 5.4 Bibliothek 5.5 Freizeit- und Sportförderung 5.6 Freizeitangebote 5.7 Sportanlagen und Schwimmbad	6 Mobilität und Versorgung 6.1 Verkehrsnetz 6.2 Mobilität 6.3 Energie 6.4 Kommunikationsnetz 6.5 Wasser 6.6 Abfallbewirtschaftung	7 Siedlung und Landschaft 7.1 Siedlungsentwicklung 7.2 Grünanlagen und Friedhof 7.3 Umwelt- und Naturschutz 7.4 Landwirtschaft 7.5 Wald	

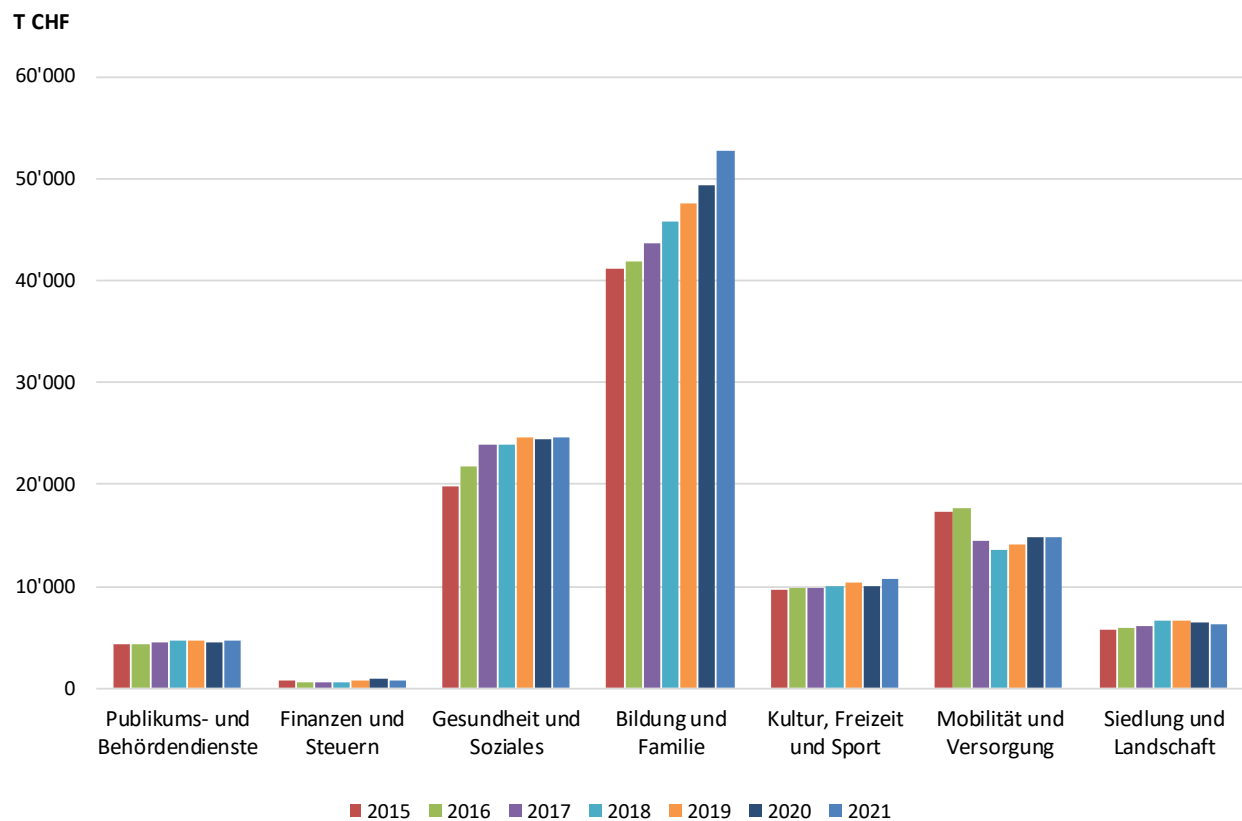
Laufzeit der Leistungsaufträge

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	System PRIMA							
LA 1 Publikums- und Behördendienste								
LA 2 Finanzen und Steuern								
LA 3 Gesundheit und Soziales								
LA 4 Bildung und Familie								
LA 5 Kultur, Freizeit und Sport								
LA 6 Mobilität und Versorgung								
LA 7 Siedlung und Landschaft								

Anteil der Produktgruppen an den Gesamtkosten 2021



Entwicklung der Produktgruppenkosten (ohne Strukturkostenanteile) IST-Jahre 2015 bis 2021



IV. Jahresrechnung der Gemeinde

1 Produktsummenrechnung 2021 (Jahresrechnung)

Zeile	in TCHF	IST	IST	IST	Budget	Abw. I 21	Verä Ist 20
		2019	2020	2021	2021	zu B 21	zu Ist 21
		minus =	minus =	minus =	minus =	in TCHF	in TCHF
		Kosten	Kosten	Kosten	Kosten		
Nettokosten der Produktgruppen							
1	Publikums- und Behördendienste	-4'972	-4'880	-5'054	-5'695	641 +	174 -
2	Finanzen und Steuern	-753	-990	-756	-972	216 +	234 +
3	Gesundheit und Soziales	-26'211	-26'446	-26'323	-28'919	2'596 +	123 +
4	Bildung und Familie	-50'637	-52'957	-56'440	-56'751	311 +	3'483 -
5	Kultur, Freizeit und Sport	-11'116	-10'925	-11'392	-11'649	257 +	467 -
6	Mobilität und Versorgung	-14'980	-15'893	-15'904	-16'643	739 +	11 -
7	Siedlung und Landschaft	-7'075	-7'049	-6'824	-7'410	586 +	225 +
8	Total Nettokosten der Produktgruppen	-115'744	-119'140	-122'693	-128'039	5'346 +	3'553 -
Bereich Neutrales							
9	Steuern (netto)	118'550	113'376	118'318	108'580	9'738 +	4'942 +
10	Immobilienvermögen Finanzvermögen (netto)	1'701	1'644	1'914	2'082	168 -	270 +
11	Zinskosten (netto)	-96	-104	103	-160	263 +	207 +
12	Übr Steuern, Konzessi., Lastenausgl. (netto)	-4'008	-3'653	-3'660	-3'900	240 +	7 -
13	Kalkulatorischer Zinserlös	9'058	9'128	8'984	9'242	258 -	144 -
14	Übriges (a.o./periodenfremdes, Ausbuchungen etc.)	-635	13	-928	-617	311 -	941 -
15	Total Neutrale Erlöse (netto)	124'570	120'404	124'731	115'227	9'504 +	4'327 +
16	Jahresergebnis (Ergebnis der/des Produktsummenrechnung/-budgets)	8'826	1'264	2'038	-12'812	14'850 +	774 +

Das Jahresergebnis 2021 zeigt einen Überschuss von rund 2 Mio. Franken (Zeile 16). Im Budget 2021 wurde mit einem Defizit von rund 12,8 Mio. Franken gerechnet. Die Hauptgründe für diese Budgetabweichung liegt einerseits im Bereich Neutrales, wo bei den Einkommensteuern aus Vorperioden Mehreinnahmen zu verzeichnen sind (vgl. Text Seite 14). Andererseits liegen die Nettokosten in allen Politikbereichen unter Budget (vgl. Zeilen 1 bis 8).

Weitere Informationen zu den Zeilen 1 bis 7 finden sich bei den Produktinformationen ab Seite 37 und Detailnachweise zum Bereich Neutrales (Zeilen 9 bis 15) finden sich ab Seite 14.

1.1 Nachweis der relevanten Abweichungen zur Produktsammenrechnung

An dieser Stelle werden lediglich die wesentlichen Abweichungen kommentiert. Weitere Informationen zu den einzelnen Produkten finden sich im Kapitel VI ab Seite 37.

1. Nettokosten der Produktgruppen, relevante Budgetabweichungen (Vergleich IST 2021 zu Budget 2021)

Die erhebliche Verbesserung zum Budget 2021 ist vor allem auf 5,3 Mio. Franken tiefere Nettokosten der Produktgruppen und auf 9,7 Mio. Franken höhere Steuererlöse zurückzuführen. Im Politikbereich Gesundheit und Soziales ist gesamthaft eine Budgetunterschreitung von rund 2,6 Mio. Franken zu verzeichnen (weitere Erläuterungen zur Produktgruppe finden sich ab Seite 73). Der Politikbereich Publikums- und Behörden-dienste liegt 0,6 Mio. Franken unter dem Budget (vgl. Produktgruppentexte ab Seite 38), da aufgrund der Pandemie in den Produkten Aussenbeziehungen, Publikumsdienste und Öffentlichkeitsarbeit auf diverse Grossanlässe und Veranstaltungen verzichtet werden musste. Der Politikbereich Mobilität und Versorgung liegt 0,7 Mio. Franken unter Budget (Erläuterungen zur Produktgruppe finden sich ab Seite 143).

Die gesamten Steuereinnahmen 2021 betragen 118,3 Mio. Franken. Budgetiert waren 108,6 Mio. Franken, da zum Zeitpunkt der Budgetierung erhebliche negative Auswirkungen aufgrund der Covid-19-Pandemie erwartet werden mussten.

2. Nettokosten der Produktgruppen im Vorjahresvergleich (Vergleich IST 2021 zu IST 2020)

Im Vergleich zum Vorjahr 2020 sind die Gesamtnettokosten aller Produktgruppen um 3,6 Mio. Franken angestiegen. Dieses Wachstum betraf mehrheitlich den Politikbereich Bildung und Familie, wo das anhaltende Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler sowie die entsprechende Nutzung von Tagesbetreuungsangeboten zu Mehraufwendungen führte (weitere Informationen zur Produktgruppe finden sich ab Seite 95). Zudem waren es im Politikbereich Kultur, Freizeit und Sport vor allem die infolge der Neukonzeption bzw. Umbaus des Museums höheren Jahreskosten, die zu einer Kostensteigerung führten, wobei mitberücksichtigt werden muss, dass der Aufwand 2020 aufgrund des geschlossenen Betriebes ausserordentlich tief war (zusätzliche Informationen zur Produktgruppe finden sich ab Seite 113).

Die im Geschäftsbericht 2021 ausgewiesenen Netto-Steuererlöse sind gegenüber jenen des Geschäftsberichts 2020 um rund 4,9 Mio. Franken angestiegen. (vgl. Details zu den Steuererlösen auf Seite 14).

1.2 Nachweise zum Bereich Neutrales

Die Nachweise zu den relevanten Veränderungen des Bereichs Neutrales werden auf der nächsten Seite dargestellt.

2 Details zu den neutralen Kosten und Erlösen

in TCHF	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Einkommensteuer	73'859	79'100	73'330
Vermögenssteuer	30'026	30'980	28'650
Steuer auf Kapitaleleistungen	1'458	1'936	1'550
Steuern juristischer Personen	2'364	2'568	2'000
Grundstückgewinnsteuern	6'158	3'996	3'500
Debitorenverluste Steuern	-489	-262	-450
1 Total Steuern (netto)	113'376	118'318	108'580
2 Total Immobilienerfolg Finanzvermögen (netto)	1'644	1'914	2'082
Kapitalerträge Verwaltungsvermögen	28	30	27
Nettozinsen auf Schulden	-321	-320	-336
Verzugszinsen Steuern	682	803	650
Vergütungszinsen auf Steuern	-493	-410	-500
Verzinsung der Gemeindefonds	0	0	-1
3 Total Zinsen (netto)	-104	103	-160
Übrige Erlöse (Stromsparbonus)	173	156	130
Hundesteuer	126	136	120
Übrige Konzessionen	550	550	550
Ressourcen- und Lastenausgleich	-4'502	-4'502	-4'700
4 Total Übr Steuern, Konzessi., Lastenausgl etc.	-3'653	-3'660	-3'900
5 Total kalkulatorischer Zinserlös	9'128	8'984	9'242
Diverse Kosten/Erlöse	-15	-28	-27
Projektkosten Neues Steuerungsmodell Riehen (NSR)	-61	-590	-504
Spezialfinanzierung "Energetische Sanierungen"	-567	-591	
Entschädigungszahlung Parzelle, Zonenplanrevision		-54	
Mietzinserlasse Covid-19		-24	
Einnahmen aus Improprationen		134	
Rückzahlung Beitrag, Wohngenossenschaft		200	
Projekte Arealentwicklungen	-44	-130	-86
Vorprojekt Zentrum Niederholz, Reservationsgebühr	-95		
Wertkorrekturen (Beteiligungen)	795	155	
6 Total Übriges (a.o./periodenfremdes, Ausbuchungen etc.)	13	-928	-617
Total neutrale Erlöse (netto)	120'404	124'731	115'227

2.1 Kommentar zu den neutralen Kosten und Erlösen

1. Steuern

Erfreulicherweise hat sich die Covid-19-Pandemie nicht in diesem Ausmass auf die Steuereinnahmen ausgewirkt, wie zum Zeitpunkt der Budgetierung angenommen werden musste. Die im Budget angenommenen negativen Wachstumsraten bei den Einkommenssteuern (-2,5 %) und den Vermögenssteuern (-3 %) sollten nicht in diesem Ausmass auftreten und konnten relativiert werden. Zudem konnte die Schätzung der Einkommenssteuern für die Steuerperiode 2019 um rund 4,1 Mio. Franken erhöht werden.

Der Netto-Steuerertrag lag somit mit TCHF 118'318 um TCHF 9'738 über dem budgetierten Wert von TCHF 108'580. Dabei schloss das Total der Einkommenssteuern um rund TCHF 5'770 über dem budgetierten Wert von TCHF 73'330 ab. Das Total der Vermögenssteuern schloss mit TCHF 30'980 um rund TCHF 2'330 über dem budgetierten Wert von TCHF 28'650 ab.

Auch die weiteren Steuerarten schlossen positiv gegenüber dem Budget ab. Die Steuern auf Kapitalleistungen schlossen um TCHF 386 besser ab als budgetiert und die Steuern juristischer Personen um TCHF 568. Der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern schloss um TCHF 496 besser ab als budgetiert. Die Debitorenverluste auf Steuern entwickelten sich um TCHF 188 besser als erwartet.

2. Immobilienerfolg Finanzvermögen

Der Nettoertrag des Liegenschaftserlöses des Finanzvermögens bewegte sich unter dem budgetierten Rahmen und unterschritt mit TCHF 1'914 den Planwert um TCHF 168.

3. Kapitalerträge/Zinsen

Das Total Zinsen schloss mit TCHF 103 um TCHF 263 besser ab als budgetiert. Der besser als budgetierte Zinsabschluss liegt in erster Linie daran, dass die Verzugszinsen auf Steuern um TCHF 153 höher und die Vergütungszinsen auf Steuern um TCHF 90 tiefer abschlossen als budgetiert.

4. Total übrige Steuern, Konzessionen und Lastenausgleich mit Basel-Stadt

Das Total übrige Steuern, Konzessionen und Lastenausgleich mit Basel-Stadt schloss um TCHF 240 besser ab als budgetiert. Die Abweichung zum Budget ergab sich in erster Linie, weil der Ressourcen und Lastenausgleich um TCHF 198 besser abschloss, als budgetiert.

Der Finanz- und Lastenausgleich wurde aufgrund noch anstehender Anpassungen und Optimierungen als Folge der «Steuervorlage 17» abgegrenzt. Nach Absprache mit dem Kanton wurden die Vorjahreswerte angenommen.

5. Kalkulatorischer Zinserlös

Dieser kalkulatorische Erlös von rund 9 Mio. Franken entspricht dem Total aller den Produkten belasteten kalkulatorischen Zinsen. Diese Zinsen sind jeweils in den publizierten Produktzahlen enthalten. Die kalkulatorischen Zinsen werden auf dem investierten Kapital berechnet und den Produkten zum Zweck der Kostenkalkulation zusammen mit den Abschreibungen belastet.

6. Übriges (a. o./periodenfremdes, Ausbuchungen etc.)

Die beiden grössten Positionen betreffen einerseits den Energiesparfonds «Spezialfinanzierung von Energiesparmassnahmen an Gemeindeligenschaften», welcher mit TCHF 591 dotiert wurde. Andererseits betragen die Projektkosten «Neues Steuerungsmodell Riehen» auf TCHF 590.

3 Bilanz

in TCHF	31.12.2020	31.12.2021
Aktiven		
<u>Finanzvermögen</u>		
Flüssige Mittel	50'379	88'234
Guthaben	2'025	2'061
Steuerforderungen	4'822	4'197
Rechnungsabgrenzungen	72'781	84'489
Vorräte	36	31
Land und Liegenschaften Finanzvermögen	133'879	134'216
- do. Instandsetzungsrückstellung	-16'098	-16'989
Total Finanzvermögen	247'824	296'239
<u>Verwaltungsvermögen</u>		
Darlehen/Beteiligungen/Vorschüsse	26'068	19'108
Maschinen, Mobilien, Fahrzeuge, Einrichtungen	2'285	2'353
Land und Liegenschaften Verwaltungsvermögen	219'250	219'467
- do. Instandsetzungsrückstellung	-35'050	-36'070
Strassen, ÖB	69'526	67'833
Kanalisationen	84'972	83'800
Kommunikationsnetz	4'950	4'593
Übrige immobile Anlagen	15'015	15'102
Angefangene Projekte	15'338	18'962
Total Verwaltungsvermögen	402'354	395'148
Total Aktiven	650'178	691'387
Passiven		
<u>Fremdkapital</u>		
Kurzfristige Kreditoren	11'988	8'512
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	5'000
Rechnungsabgrenzungen	10'484	18'768
Debitorenvorauszahlungen (Steuern, Miete etc.)	129'275	154'526
Depotgelder	495	499
Übrige Rückstellungen	2'007	1'971
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	38'000	33'000
Total Fremdkapital	192'249	222'276
<u>Eigenkapital</u>		
Fonds	1'524	9'163
Spezialfinanzierungen	14'280	16'337
Neubewertungsreserven	377'303	376'063
Freie Reserven	41'685	42'373
Gewinn- und Verlustvortrag	21'873	23'137
Jahresergebnis	1'264	2'038
Total Eigenkapital	457'929	469'111
Total Passiven	650'178	691'387

4 Anhang zur Jahresrechnung

4.1 Eventualverpflichtungen

Folgende relevante Eventualverpflichtungen bestehen zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts:

Gegenüber der Basler Kantonalbank besteht betreffend der Wärmeverbund Riehen AG eine Garantieverpflichtung über CHF 9'817'500.

Aufgrund des Kaufvertrags des Grundstücks RC 117 an der Hörnliallee (Einwohnerratsbeschluss vom 23. Mai 2018) besteht bis ins Jahr 2033 eine Eventualverpflichtung. Diese käme zum Tragen, wenn die gekaufte Parzelle auf dem Areal an der Hörnliallee nicht als Arbeitszone für lokale Gewerbebetriebe eingerichtet werden sollte. In einem solchen Fall könnte der Kanton Basel-Stadt – als Verkäuferin – einen allfälligen Mehrwert einfordern.

4.2 Spezialfinanzierungen

1. Spezialfinanzierung von Energiesparmassnahmen an Gemeindelienschaften

Der Bestand der Spezialfinanzierung von Energiesparmassnahmen an Gemeindelienschaften betrug per 1. Januar 2021 CHF 4'518'652. Im Jahr 2021 wurde erneut eine Zuweisung von 0,5 % der Nettosteuerereinnahmen über CHF 591'000 vom Gemeinderat beschlossen. Es wurde eine Entnahme über CHF 350'000 für den Ersatz der Heizungsanlage in der Reithalle Wenkenhof vorgenommen. Damit weist die Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2021 einen Saldo von CHF 4'759'652 aus.

2. Spezialfinanzierung von Schulliegenschaften

Der Bestand der Spezialfinanzierung von Schulliegenschaften betrug per 1. Januar 2021 CHF 9'761'827. Im Jahr 2020 wurden 2,5 % des Gebäudeversicherungswerts der Schulliegenschaften über CHF 3'304'900 zugewiesen. Für die Instandhaltungs- und Instandsetzungsmassnahmen der Liegenschaften der Primarstufe wurden im Jahr 2021 CHF 1'489'585 aus der Spezialfinanzierung entnommen. Damit weist die Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2021 einen Saldo von CHF 11'577'142 aus.

4.3 Beteiligungsverzeichnis

Name und Hauptsitz der Organisation	Rechtsform	Zweck/ Tätigkeit	Anteil der Gemeinde	Buchwert per 31.12.2021 in CHF	Dividende 2021 in CHF	Haftungsumgang, Nachschusspflichten	Vertreter der Gemeinde
			Kapital in CHF oder Anteil in %				Name
Finanzielle Beteiligungen							
Wärmeverbund Riehen	AG	Energieversorgung	15'000'000	14'872'546		mit Aktienkapital *	für die Gemeinde im Verwaltungsrat (Ivo Berweger und Peter Baumstark)
Wassergenossenschaft im Schlipf	Genossenschaft		200	1		Gemeinde leistet Jahresbeitrag, keine weiteren finanziellen Verpflichtungen	keine
Genossenschaft Pro Binnthal	Genossenschaft	Gebäudeerhalt	7'750	1		keine	keine
Wohnstadt Basel	Genossenschaft	Wohnraum	100'000	100'000	2'000	keine	keine
Landpfundhaus Riehen	Öffentlich-rechtliche Anstalt	Wohnraum	29.0%	1		keine	Dem Bürgerrat Riehen stehen drei Sitze, dem Gemeinderat Riehen zwei Sitze und dem Bürgerrat Bettingen ein Sitz zu. Die Gemeinde Riehen hat gemäss Vertrag 2 Stimmen (D. Albietz und G. Vogel) von Total 6 Stimmen.
Raurica Wald AG Namenaktien	AG		165'120	1	6'520	keine	keine

Die Gemeinde hat beim Wärmeverbund Riehen im Januar 2021 den Aktionärsbindungsvertrag erneuert und mit diesem den Anteil der Aktien auf 50 % reduziert.

4.4 Zweckgebundener Fonds Mehrwertabgabe

Der Bestand des Fonds Mehrwertabgabe betrug per 1. Januar 2021 CHF 1'169'809.63. Im Jahr 2021 konnte der Fonds mit neuen Mehrwertabgaben von CHF 7'777'800 geäufnet werden. CHF 113'164.84 wurden für die neue Wegverbindung im Sarasinpark entnommen. Damit zeigt die Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2021 einen Saldo von CHF 8'834'444.79.

4.5 Ausserhalb der Bilanz geführte Rechnungen (Pensionskasse)

1. Pensionskasse Basel-Stadt

Bei der Pensionskasse Basel-Stadt (PKBS) wird die Einnahmen- und Ausgabenrechnung des Vorsorgewerks der Gemeinde Riehen geführt. Die Angaben zum Deckungsgrad des Vorsorgewerks per 31. Dezember 2021 erfolgt zusammen mit der Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2021. Diese lag bei Drucklegung des Geschäftsberichts noch nicht vor, weshalb keine definitiven Angaben zum Deckungsgrad möglich sind. Gemäss provisorischem Jahresergebnis 2021 lag der Deckungsgrad per 31. Dezember 2021 bei 109,1 %.

2. Beteiligung der Rentnerinnen und Rentner an der Pensionskassensanierung

Gemäss Beschluss Nr. 14-18.026.01 «Neuregelung der beruflichen Vorsorge der Gemeinde Riehen» des Einwohnerrats vom 17. Dezember 2014 müssen sich die Rentnerinnen und Rentner mittels Teuerungsverzicht an der Sanierung beteiligen. Der Einwohnerratsbeschluss regelt auch das Führen einer Nebenrechnung (einer sog. «Schattenrechnung»). Diese Berechnung des Sanierungsbeitrags der Rentenbeziehenden wird nachstehend aufgeführt. Die Schattenrechnung zeigt per 31. Dezember 2021 eine Restschuld von 3,9 Mio. Franken. Aufgrund einer fiktiven Berechnung der Teuerungsanpassung von 0,7 % kann der Schattenrechnung per 1. Januar 2021 ein Betrag von rund 1,12 Mio. Franken gutgeschrieben werden.

**Schattenrechnung gemäss Beschluss Nr. 14-18.026.01 – «Neuregelung der beruflichen Vorsorge»
des Einwohnerrats vom 17. Dezember 2014**

	In Mio. CHF
Anteil Rentenbeziehende gemäss Einwohnerratsbeschluss vom 17.12.2014, Ziff. 2.d	6,10
Restschuld aus der Sanierung gemäss Einwohnerratsbeschluss vom 25.11.2009	0,77
Veränderung 2016, Stand 31.12.2016	0,00
Veränderung 2017, Stand 31.12.2017	0,00
Veränderung aufgrund der fiktiven Berechnung der Teuerung (1,1 %) per 1.1.2018	-1,42
Veränderung aufgrund der fiktiven Berechnung der Teuerung (1,1 %) per 1.1.2019	-1,55
Veränderung aufgrund der fiktiven Berechnung der Teuerung (0,0 %) per 1.1.2020	0,00
Veränderung aufgrund der fiktiven Berechnung der Teuerung (0,0 %) per 1.1.2021	0,00
Total Restschuld der Rentenbeziehenden an der PK-Sanierung, Stand 31.12.2021	3,90
Veränderung aufgrund der fiktiven Berechnung der Teuerung (0,7 %) per 1.1.2022	-1,12
Total Restschuld der Rentenbeziehenden an der PK-Sanierung, Stand 1.1.2022	2,78

5 Erfolgsrechnung

in TCHF		IST 2020	IST 2021
Ertrag			
40	Steuern	113'908	118'667
41	Regalien und Konzessionen	773	824
42	Vermögenserträge	5'239	5'477
43	Entgelte	15'126	23'151
45	Rückerstattungen / Beiträge für eigene Rechnung	8'950	9'832
48	Entnahmen aus Rückstellungen / Fonds		
	Instandsetzungsrückstellung Liegenschaften	2'833	1'823
	Übrige Entnahmen aus Rückstellungen	1'407	1'992
49	Neutrale / Diverse Erträge	795	489
Total Ertrag		149'031	162'255
Aufwand			
30.1	Behörden und Kommissionen	884	905
30.2	Personalaufwand	63'820	66'199
31	Sachaufwand	26'063	27'064
32	Passivzinsen	815	730
33	Abschreibungen	5'413	6'229
34	Verluste a/Forderungen u. Anlagen	510	359
35	Entschädigungen / Beiträge an Dritte	42'519	43'190
38	Einlagen in Rückstellungen / Fonds		
	Instandsetzungsrückstellung Liegenschaften	3'732	3'733
	Neueinlagen in Fonds	37	57
	Neueinlagen Spezialfinanzierungen	3'881	11'674
39.1	Neutraler / Diverser Aufwand	95	78
Total Aufwand		147'767	160'217
Total Ertrag		149'031	162'255
Total Aufwand		147'767	160'217
Jahresergebnis		1'264	2'038

Die Erfolgsrechnung stellt eine Gesamtsicht der Aufwendungen und Erträge dar, gegliedert nach Kostenarten. Sie enthält keine Informationen aus der Leistungs- und Kostenrechnung. Sie entsteht aus der Addition aller Kosten und Erlöse ohne die internen Verrechnungen.

Mit Ausnahme der Position «Personalaufwand», die auf Seite 28 näher erläutert wird, sind die Zahlen der Erfolgsrechnung nicht selbstsprechend. Massgebend für die Rechnungslegung und für den Soll/Ist-Vergleich ist die *Produktsammenrechnung* (vgl. Seite 11), nicht die Erfolgsrechnung.

6 Finanzierungsrechnung und Geldflussrechnung

6.1 Finanzierungsrechnung

	in TCHF
Jahresergebnis	2'038
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'229
Einlagen in Fonds, Spezialfinanzierungen und ISR	15'407
Entnahmen aus Fonds, Spezialfinanzierungen und ISR	-3'802
Einlagen in übrige Rückstellungen/Depotgelder	515
Entnahmen aus übrigen Rückstellungen/Depotgelder	-546
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	-155
Selbstfinanzierung	19'686
Nettoinvestitionen	-776
Finanzierungssaldo	18'910
Selbstfinanzierungsgrad	2537 %

Im Geschäftsjahr 2021 zeigt die Zeile Selbstfinanzierung (19,686 Mio. Franken), dass die Mittel des Jahrs 2021 ausreichen, um damit die Netto-Investitionen von 0,8 Mio. Franken zu finanzieren. Der Selbstfinanzierungsgrad 2021 beträgt 2537 % (Selbstfinanzierung in Prozent der Netto-Investitionen). Dieser astronomisch hohe Wert hat jedoch keine wirkliche Aussagefähigkeit. Er spiegelt jedoch die sehr hohe Liquidität der Gemeinde von über 88 Mio. Franken per 31.12.2021 (vgl. Bilanz auf Seite 15).

Die Netto-Investitionen des Geschäftsjahrs 2021 sind aussergewöhnlich tief, da die Gemeinde für rund 6,9 Mio. Franken Aktien des Wärmeverbands an die IWB verkauft hatte sowie aufgrund von regulären Rückzahlungen von Darlehen von Wohngenossenschaften von 0,2 Mio. Franken. Diese Desinvestitionen beeinträchtigen die Aussagefähigkeit der Nettoinvestitionen. Ohne Berücksichtigung dieser Desinvestitionen hat die Gemeinde im Geschäftsjahr 2021 Investitionen im Betrag von rund 8 Mio. Franken (Verwaltungsvermögen 7,7 Mio. und Finanzvermögen 0,3 Mio. Franken) getätigt (vgl. Investitionsrechnung auf Seite 23 und Liste der Investitionen Verpflichtungskredite und Anlagen ab Seite 24). Wenn lediglich die Investitions-Ausgaben ins Verhältnis mit den im Geschäftsjahr 2021 verfügbaren Mittel (Selbstfinanzierung) gesetzt werden, ergibt sich immer noch ein Finanzierungsüberschuss von rund 11,6 Mio. Franken. Dies heisst, dass nach der Finanzierung der Investitionen immer noch 11,6 Mio. Franken an flüssigen Mitteln (aus dem Geschäftsjahr 2021) verfügbar waren.

Selbstfinanzierung	19'686
Invest.-Ausgaben Verwaltungsvermögen (ohne Invest.Beiträge u Desinvestitionen)	-7'708
Invest.-Ausgaben Finanzvermögen (ohne Invest.Beiträge u Desinvestitionen)	-338
Finanzierungssaldo	11'640
Selbstfinanzierungsgrad	245 %

Über einen längeren Zeitraum betrachtet, muss die Zeile «Selbstfinanzierung» mindestens so hoch sein, wie der Ressourcenverzehr der gemeindeeigenen Investitionsgüter (Abschreibungen von rund 6,2 Mio. Franken und Instandsetzungsrückstellung/Spezialfinanzierungen Liegenschaften rund 5,7 Mio. Franken) derselben Periode, damit die bestehende Infrastruktur der Gemeinde aus eigenen Mitteln (re-)finanziert werden kann. Damit jedoch auch noch flüssige Mittel für Neuinvestitionen vorhanden sind, müssen diese Mittel auch aus Überschüssen finanziert werden können. Idealerweise sollte deshalb langfristig eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 12 Mio. bis 13 Mio. Franken angestrebt werden. Im Geschäftsjahr 2021 wurde diese Richtgrösse mit der Selbstfinanzierung von 19,7 Mio. Franken deutlich überschritten.

6.2 Geldflussrechnung

in TCHF	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Jahresergebnis	1'264	2'038	-12'812
+/- Abnahme/Zunahme Forderungen	-942	589	
+/- Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	4'341	-11'709	
+/- Abnahme/Zunahme Vorräte	5	5	
+/- Zunahme/Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-5'730	21'775	
+/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	1'003	8'284	
+/- Bildung/Auflösung Instandsetzung-Rückstellungen	898	1'910	-1'092
+/- Bildung/Auflösung Spezialfinanzierungen und Fonds	2'848	9'695	187
+/- Bildung/Auflösung übrige Rückstellungen/Depotgelder	686	-31	35
+/- Abschreibungen	5'413	6'229	6'358
+/- Wertberichtigungen auf Beteiligungen VV	-795	-155	
+/- übrige nicht geldwirksame Transaktionen	-	-	
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	8'991	38'630	-7'324
- Investitionen in Grundstücke VV	-1'305	-	
- Investitionen in Tiefbauten VV	-1'775	-2'512	-4'986
- Investitionen in Hochbauten VV	-1'713	-4'299	-3'410
- Investitionen in übrige Sachanlagen VV	-409	-896	-1'274
- Ausgaben Auszahlung von Darlehen	-800	-	
+ Einnahmen aus Verkauf von Beteiligungen	-	6'875	
+ Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen	12	7	
+ Einnahmen Investitionsbeiträge	-29	148	
+ Einnahmen Rückzahlung von Darlehen	200	240	
+/- übrige nicht geldwirksame Transaktionen Investitionsrechnung	-	-1	
Geldfluss aus Investitionsrechnung	-5'819	-438	-9'670
- Zunahme Sach- und Finanzanlagen FV	-390	-338	-175
Geldfluss aus Anlagetätigkeit	-390	-338	-175
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-6'209	-776	-9'845
+ Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	5'000	
- Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-5'000	
= Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-
= Veränderung der flüssigen Mittel	2'782	37'854	-17'168
Nachweis			
Flüssige Mittel am 1.1.	47'597	50'380	
Flüssige Mittel am 31.12.	50'380	88'234	
Veränderung	2'782	37'854	

Kommentar zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung zeigt die Bilanzveränderungen (vgl. Bilanz, Seite 15) zwischen dem Zeitraum 31. Dezember 2020 zur aktuellen Bilanz per 31. Dezember 2021. In der obigen Tabelle werden die Veränderungen der flüssigen Mittel für die vier Bereiche «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit», «Geldfluss aus Investitionsrechnung», «Geldfluss aus der Investitionstätigkeit» und «Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit» nachgewiesen. Werden diese vier Bereiche addiert, ergibt sich die Bilanzveränderung (Zunahme) der flüssigen Mittel von TCHF 37'854.

7 Investitionen und Anlagen

7.1 Gesamtübersicht Investitionen und Anlagen 2021

in TCHF	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Investitionen und Anlagen			
I. Netto-Investitionen des Verwaltungsvermögens	-5'819	-438	-9'670
II. Netto-Anlagen des Finanzvermögens	-390	-338	-175
Total Investitionen	-6'209	-776	-9'845

Die Detailinformationen zu den Investitionen finden sich unter Ziffer 7.3, ab Seite 24.

Die Nettoinvestitionen des Geschäftsjahres 2021 sind aussergewöhnlich tief, da die Gemeinde für rund 6,9 Mio. Franken Aktien des Wärmeverbunds an die IWB verkauft hatte sowie aufgrund von regulären Rückzahlungen von Darlehen von Wohngenossenschaften von 0,2 Mio. Franken. Diese Desinvestitionen beeinträchtigen die Aussagefähigkeit der Nettoinvestitionen. Ohne Berücksichtigung dieser Desinvestitionen hat die Gemeinde im Geschäftsjahr 2021 Investitionen im Betrag von 7,6 Mio. Franken getätigt (vgl. Investitionsrechnung auf Seite 23 und Liste der Investitionen (Verpflichtungskredite und Anlagen) ab Seite 24).

Zudem wurden zu Lasten der Instandsetzungsrückstellung der Gemeindelienschaften Investitionen getätigt. Für die entstandenen Kosten wurden jeweils aus der Instandsetzungsrückstellung die entsprechenden Beträge entnommen.

Instandsetzungsinvestitionen in Liegenschaften	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Verwaltungsvermögen	-1'722	-1'391	-3'345
Finanzvermögen	-1'111	-432	-1'380
Nettoinvestitionen Verwaltungs- und Finanzvermögen	-2'833	-1'823	-4'725

7.2 Investitionsrechnung (nur Verwaltungsvermögen)

in TCHF	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Einnahmen			
<u>Verkäufe/Abgänge</u>			
Grundstücke	2	0	
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10	7	
<u>Investitionsbeiträge</u>			
Investitionsbeiträge von Kanton + Privaten	-29	148	
<u>Darlehen und Beteiligungen</u>			
Rückzahlung von Darlehen	200	240	
Verkauf Beteiligungen	0	6'875	
Total Einnahmen	183	7'270	0
Ausgaben			
Cashwirksame Veränderungen			
<u>Zugänge</u>			
Grundstücke	-1'305	0	0
Tiefbauten	-1'764	-2'512	-4'986
Hochbauten	-1'708	-4'299	-3'410
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen, EDV	-409	-896	-1'274
Darlehen, Investitionsbeiträge, Beteiligungen	-800	0	0
	-5'986	-7'707	-9'670
Nicht cashwirksame Veränderungen			
Aktivierte Eigenleistungen für Investitionen	-16	-1	0
	-16	-1	0
Total Ausgaben	-6'002	-7'708	-9'670
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-5'819	-438	-9'670

Die Investitionsrechnung enthält gemäss Vorgabe der Finanzhaushaltordnung (§ 11) nur Investitionen/Desinvestitionen sowie Investitionsbeiträge von Dritten) des *Verwaltungsvermögens*.

7.3 Liste der Verpflichtungskredite und Anlagen 2021

Verpflichtungskredite, Anlagen und nicht aktivierbare Projekte mit separaten Vorlagen

Alle Beträge in CHF

Objekt Bezeichnung	Art	Kreditrahmen			getätigte Investitionen/Anlagen bzw. Ausgaben		Projektstand Unter- / Überschreitung
		Vorlage-Nr.	vom	Betrag	Total -->	davon im 2021 aktiviert	
1	2	3	4	5	6	7	8
Verwaltungsvermögen							Minus = Überschreitung
Abgerechnete Projekte							
Optimierte Nutzung Gemeindehaus	Ersatz	GR	10.11.2020	200'000	172'086		27'914
Lüscherhaus, Sanierung Aussenhülle	Ersatz	GR	07.08.2018	162'500	128'013		34'487
Erhaltungsmassnahmen Bäumlhofstrasse	Ersatz	GR	29.06.2021	102'000	89'464		12'536
OeB, Kandelaber/Netzkabel (diverse Projekte)	Ersatz	Budget 2020		600'000	115'884	15'884	484'116
NEST-Refactoring	Ersatz	14-18.129.01	25.10.2017	570'240	570'250	183'763	-10
Am Hang, Rütiring bis Wendeplatz	Ersatz	18-22.013.01	28.11.2018	812'000	562'935	23'519	249'065
Essigstrasse, Kilchgrundstrasse-Pfaffenlohbrücke	Ersatz	18-22.012.01	28.11.2018	652'000	484'319	8'408	167'681
PV-Anlage Grendelmatte	Neu	GR	16.04.2019	180'000	185'465		-5'465
Baselstrasse, Bettingerstrasse-Rössligasse OeB	Ersatz	GR	04.04.2017	58'699	77'214	22'214	-18'515
Sportanlage Grendelmatte, Sanierung Hauptfeld	Ersatz	18-22.046.01	04.02.2020	743'000	642'236.46	4'028	100'764
Weissenbergerhaus, Zwischennutzung Kindergarten	Ersatz	GR	12.05.2020	160'000	161'411		-1'411
Sanierung Vacuflowanlage Weilstrasse	Ersatz	GR	17.11.2020	87'000	86'278	86'278	722
Sanierung Pumpenstation Grendelgasse	Ersatz	GR	03.11.2020	115'000	121'790	121'790	-6'790
Ersatz Parkuhren	Ersatz	Präs/Ref.	23.02.2021	27'087	26'505	26'505	582
Iseki-1, Aufsitzrasenmäher	Ersatz	Budget 21		50'000	29'459	29'459	20'541
Nissan-1, Regie	Ersatz	Präs/Ref.	03.11.2020	37'355	37'355	37'355	0
Ersatz							
abgerechnete Projekte Rahmenkredit Schulliegenschaften							
Sanierung Hallenboden Turnhalle Niederholz	Ersatz	GR	12.05.2020	77'182	82'406		-5'223
Schulhaus Wassertelzen CAD-Grundlagenerstellung	Neu	GR	13.10.2020	53'802	52'235		1'567
Noch laufende, bzw. beendete Projekte							
Optimierung Behördenmanagement, Sitzungsgeldabrechnung	Neu	GR	17.11.2020	50'000	33'698		16'302
Audit Datenschutzbeauftragter	Neu	GR	16.06.2020	119'700	106'581		13'119
Sanierung AEH Rainallee 43/45 Projektierung	Ersatz	GR	28.09.2021	129'600	12'818		116'782
Digitalisierungsprojekt Abalmmo	Neu	GR	29.10.2019	69'036	71'840		-2'805
Sanierung Sanitärinstallationen Baselstrasse 44	Ersatz	GR	10.11.2020	150'000	135'894.40		14'106
Haustechnische Sanierung Reithalle Wenkenhof	Ersatz	18-22.007.01	27.02.2019	2'460'000	2'528'873	130'000	-68'873
Statische Ertüchtigung Einstellhalle Rössligasse 32	Ersatz	GR	25.05.2021	67'000	41'272		25'728
Neukonzeption Museum, Anteil Unterhalt	Ersatz	18-22.010.01	28.11.2018	150'000	147'523		2'477
Instandsetzung Freizeitzentrum Landauer, Projektauftrag	Ersatz	GR	17.08.2021	177'000	61'660		115'340
Sanierung und Erweiterung Brandmeldeanlage Werkhof*)	Ersatz	GR	04.08.2020	90'000	70'584		19'416
Bauliche Sofortmassnahmen Bauernhof Maienbühl	Ersatz	GR	28.04.2020	95'000	94'710		290
Neue Wegverbindung Sarasinpark	NEU	GR	03.07.2018	138'000	132'535		5'465
Sanierung Weiher Autal	Ersatz	GR	24.03.2020	108'000	62'125		45'875
NSR, Detailkonzept	Ersatz	18-22.075.01	25.11.2019	350'000	248'400		101'600
Meierweg, Kilchgrundstr. - Bettingerstr.	Ersatz	10-14.070.01	15.02.2011	1'427'000	9'445		1'417'555
Störklingsasse *	Neu	GR	24.09.2013	19'000	42'066		-23'066
Steingrubenweg, Bäumlweg-Wendeplatz	Ersatz	10-14.111.01	26.06.2013	2'802'000	1'965'191	312'739	836'809
Äussere Baselstrasse *	Ersatz	10-14.179.01	24.04.2013	6'730'000	6'034'843	6'313	695'157
Baselstrasse/Lörracherstrasse	Ersatz	14-18.007.01	24.09.2014	1'038'000	1'050'905		-12'905
Rebenstrasse	Ersatz	GR	25.10.2016	77'800	38'641		39'159
Neukonzeption Museum, inkl. Projektierung *)	Ersatz	18-22.010.01	28.11.2018	4'285'000	4'154'173	1'461'978	130'827
Rüchligweg, Rauracherstr.-Blutrainweg	Ersatz	14-18.087.01	06.04.2016	694'000	429'739	36'012	264'261
Rüchligweg, Blutrainweg-Wendeplatz	Ersatz	14.18.063.01	02.03.2016	275'000	220'586	24'000	54'414
Blutrainweg, Rüchligweg-Schäferstrasse	Ersatz	14.18.063.01	02.03.2016	891'000	645'888	147'120	245'112
Digitalisierung Gemeindeschulen	NEU	18-22.052.01	29.04.2020	1'491'873	566'630	489'630	925'243
Neubau Doppelkindergarten Siegwaldweg Vor-/Bauprojekt	Neu	GR	26.02.2019	198'000	202'455	52'670	-4'455
Neubau Doppelkindergarten Siegwaldweg Unterkellerung	Neu	GR	19.05.2020	78'851	74'589	73'469	4'262
Temporäre Schulbauten PS Niederholz	Neu	18-22.053.01	29.04.2020	2'610'000	2'514'634	2'413'996	95'366
Auf der Bischoffhöhe, Bischoffweg-Hungerbachweg	Ersatz	18-22.043.01	28.11.2020	920'000	497'294	413'178	422'706
Bischoffweg, Steingrubenweg-auf der Bischoffhöhe	Ersatz	18-22.043.01	28.11.2020	840'000	531'208	243'885	308'792

Verpflichtungskredite, Anlagen und nicht aktivierbare Projekte mit separaten Vorlagen

Alle Beträge in CHF

Objekt Bezeichnung	Art	Kreditrahmen			getätigte Investitionen/Anlagen bzw. Ausgaben		Projektstand
		Vorlage-Nr.	vom	Betrag	Total -->	davon im 2021 aktiviert	Unter- / Überschreitung
1	2	3	4	5	6	7	8
Verwaltungsvermögen (Fortsetzung)							M inus = Überschreitung
Noch laufende, bzw. beendete Projekte (Fortsetzung)							
E-Stelen zur Touristeninformation	Neu	GR	10.03.2020	132'000	156'174	155'614	-24'174
Bettingerstrasse, Aeussere Baselstrasse-Gemeindegrenze	Ersatz	GR	23.07.0219	147'334	68'000	68'000	79'334
Weilstrasse OeB	Ersatz	GR	16.06.2020	139'618	70'660	70'660	68'958
Grendelgasse, Aeussere Baselstrasse-Holzmühleweg	Ersatz	18-22.08101	11.02.2021	457'000	393'689	393'689	63'311
Gatterstrasse, Rebenstrasse-äussere Baselstrasse	Ersatz	18-22.083.01	24.03.2021	903'000	203'216	203'216	699'784
Rebenstrasse, Burgstrasse-Meierweg	Ersatz	18-22.080.01	11.02.2021	321'000	223'979	223'979	97'021
Sanierung Brunnwassernetz	Ersatz	GR	16.06.2020	98'000	60'668	60'668	37'332
Umbau Auernhof Maienbühl	Ersatz	18-22.085.01	28.04.2021	771'000	49'321	19'728	721'679
laufende/beendete Projekte Rahmenkredit Schulliegenschaften							
Sanierung Schulhaus Wasserstelzen-Projektierung	Ersatz	GR	diverse	567'666	332'319		235'347
Sanierung/Umnutzung Erlensträsschen 10	Ersatz	GR	11.01.2022	998'000	32'994		965'006
Sanierung Turnhalle PS Burgstrasse, Machbarkeitsstudie	Ersatz	GR	15.12.2020	71'500	43'273		28'227
Zwischentotal Investitionen des Verwaltungsvermögens						7'559'747	9'838'443
davon Neuinvestitionen 2021				3'185'379.74	davon Ersatzinvestitionen 2021	4'374'367.36	
abzüglich Verkaufserlöse, Rückzahlungen Darlehen						-7'122'003	
Zwischentotal I Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens (vergl. Investitionsrechnung)						437'744	
* erhaltene Anteile Dritter verrechnet ***) inkl. Teuerung							
Finanzvermögen							
Käufe							
Kauf Parzelle RF 933, Stettenlochweg	Neu	GR	27.04.2021	261'600	261'600	261'600	0
Kauf Parzelle RE 1542, in der Au	Neu	GR	08.06.2021	75'000	76'350	76'350	-1'350
Zwischentotal II Anlagen des Finanzvermögens						337'950	-1'350
davon Neuinvestitionen 2021				337'950.00	davon Ersatzinvestitionen 2021	0.00	
Gesamttotal der Nettoinvestitionen (Total I und Total II)						775'694	9'837'093
davon Neuinvestitionen 2021				3'523'329.74	davon Ersatzinvestitionen 2021	4'374'367.36	

7.4 Im 2021 abgerechnete Investitionen und Anlagen in der Kompetenz des Einwohnerrats

Unter den abgerechneten Projekten befinden sich solche, deren Abrechnungen gemäss § 41 der Finanzhaushaltsordnung dem Einwohnerrat zur Kenntnis zu bringen sind. Zu folgenden Krediten liegt die Abrechnung per 2021 vor:

Vorlage Nr.	Text	Genehmigter Betrag CHF (inkl. Teuerung)	Abgerechneter Betrag CHF	Unter- / Überschreitung (inkl. Beiträge von Dritten) Minus = Überschreitung
14-18.129.01	NEST-Refactoring	570'240	570'250	-10
18.22.046.01	Sportanlage Grendelmatte, Sanierung Hauptfeld	743'000	642'236	100'764
18-22.013.01	Am Hang, Rütiring bis Wendeplatz	812'000	562'935	249'065
18-22.012.01	Essigstrasse, Kilchgrundstrasse-Pfaffenlohbrücke	652'000	484'319	167'681

* erhaltene Anteile Dritter verrechnet

** inkl. Teuerung

18.22.046.01

Finanziell konnte das Projekt mit Minderkosten von 13.56 % abgeschlossen werden. Dies ist zum einen auf das gute Ausschreibungsergebnis bei den Sportplatz- und Erdarbeiten, aber auch auf die nur in geringem Masse benötigten Reserven zurückzuführen.

18-22.013.01

Die Kostenminderung gegenüber dem bewilligten Baukredit (30.67 %) ist im Wesentlichen auf das günstige Angebot der Bauunternehmung zurückzuführen, welches deutlich unter dem Kostenvoranschlag lag. Mit dem Investitionskredit wurde auch CHF 65'639.00 inkl. MwSt. für «Unvorhergesehenes» bewilligt, welches nicht benötigt wurde.

18-22.012.01

Die Kostenminderung gegenüber dem bewilligten Baukredit (25.72 %) ist im Wesentlichen auf das günstige Angebot der Bauunternehmung zurückzuführen, welches deutlich unter dem Kostenvoranschlag lag. Mit dem Investitionskredit wurden auch CHF 52'111.00 inkl. MwSt. für «Unvorhergesehenes» bewilligt, welches nicht benötigt wurde.

V. Personelle Ressourcen, Strukturkosten und interne Querleistungen

1 Personelle Ressourcen im Überblick

1.1 Personalbestand Anzahl Stellen und Vollzeitäquivalent (FTE)

	Ist 2020 bewilligte Stellen per 31.12.2020		Soll 2021 (Budget 2021 = ohne Zeilen mit Fussnoten)		Ist 2021 bewilligte Stellen per 31.12.2021		besetzte Stellen am 31.12.2021
	Anzahl Stellen	FTE	Anzahl Stellen	FTE	Anzahl Stellen	FTE	Anzahl HC (Headcount)
Kernbestand allgemeine Verwaltung							
Verwaltungsleitung	10	8.50	10	8.80	10	8.70	10
Generalsekretariat	11	6.65	11	6.85	12	7.15	12
Publikums- und Behördendienste	25	17.75	26	18.25	27	19.78	27
Finanzen	25	21.00	26	22.80	25	21.15	25
Bau, Mobilität und Umwelt	21	17.80	21	18.00	22	18.80	22
Werkdienste	71	64.15	70	64.15	71	66.20	71
Kultur, Freizeit und Sport	73	29.38	64	32.28	65	32.18	64
Bildung und Familie	35	20.02	38	20.05	36	20.77	36
Gesundheit und Soziales	25	19.10	20	14.40	20	14.80	20
Total Kernbestand allgemeine Verwaltung	296	204.35	286	205.58	288	209.53	287
Kernbestand Primarstufe							
Schulverwaltung Schulhäuser	23	12.36	23	12.51	24	13.16	24
Lehrpersonen	273	174.21	267	171.77	*1 283	184.93	283
Tagesstrukturen	94	37.32	82	35.48	*1 98	41.41	98
Total Kernbestand Primarstufe	390	223.89	372	219.76	405	239.50	405
Bereinigung Mehrfachanstellungen							
MA mit Anstellungen in mehreren Abteilungen							-8
Total Kernbestand	686	428.24	658	425.34	*1 693	449.03	684
Spezialstellen							
Lernende	15	14.40	17	16.40	15	14.60	13
Praktika Verwaltung	3	2.30	2	1.60	*2 5	4.20	0
Praktika VP PS VM	9	6.61	7	4.81	*2 9	6.14	9
Praktika Tagesstrukturen	13	12.88	13	12.87	*2 10	10.00	10
Praktika Schulen	7	4.48	4	3.20	*2 1	0.80	1
Arbeitsintegration	23	13.90	23	23.00	23	23.00	15
Total Spezialstellen	70	54.57	66	61.88	63	58.74	48
Total inkl. Spezialstellen	756	482.81	724	487.22	*1 756	507.77	732

*1 Die Budgetierung der Löhne der Lehrpersonen (inkl. Betreuungspersonen) und beim Personal der Tagesstrukturen ist von der Anzahl Kinder abhängig und basiert daher auf dem sogenannten Unterrichtslektionendach (ULD) oder auf den erwarteten Fallzahlen. Deshalb werden im Budget keine Personen budgetiert. Die hier ausgewiesenen Personen und FTE sind (zur Verdeutlichung der Grössenordnung) die IST-Werte per Stichtag 31. August 2020.

*2 Diese Kategorie wird im Budget als Frankenbetrag budgetiert. Die FTE können nur in den IST-Jahren ausgewiesen werden. Die hier gezeigten Personen und FTE sind (zur Verdeutlichung der Grössenordnung) die IST-Werte per Stichtag 31. August 2020.

Veränderungen I20 zu I21 der FTE-Tabelle:

- Generalsekretariat: 1 zus. Stelle im Zentralsekretariat 0,5 FTE
- Publikums- und Behördendienste: 1 zus. Stelle Leitung Hauswartung
- Bau, Mobilität und Umwelt: 1 zus. Stelle Bauleiter Hochbau
- Bildung und Familie: 1 zus. Stelle Hauswartung Kindergärten, Kernbestand Primarstufe: Die Anzahl Lehrpersonen verändert sich je nach Kinderzahl und Klassengrösse.
- Gesundheit und Soziales: Auslagerung Team Ergänzungsleistungen zu Kanton Basel-Stadt.

Der Personalbestand (auf Seite 27) wird in Vollzeitäquivalenten (Abkürzung «FTE», Full Time Equivalent) und Anzahl Stellen ausgewiesen. Die in der FTE-Tabelle ausgewiesenen FTE entsprechen den Stellen im Kernbestand aller unbefristet angestellten Mitarbeitenden im Stunden- und Monatslohn. Anhand des Vollzeitäquivalents (FTE) kann die gesamte Personalkapazität einer Abteilung ausgewiesen werden, unabhängig von den unterschiedlichen Voll- oder Teilzeitmodellen der einzelnen Mitarbeitenden. Eine Hundertprozent-Vollzeitstelle im Kernbestand wird als ein Vollzeitäquivalent (FTE) ausgewiesen. Beispiel: 1,5 FTE entsprechen 150 Stellenprozenten eines Bereichs. Für diese 1,5 FTE können mehrere Mitarbeitende (Headcount, HC) angestellt werden.

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Personen enthält die Gesamtpersonenstatistik (aktive Personen im Lohnsystem) weitere Personengruppen: 67 privatrechtliche Anstellungen (z. B. Aushilfen, Arbeitsspitzen, Stundenlöhne ausserhalb Kernbestand), 51 freie Stellvertretungen (Lehrpersonal), fünf Hauswarte im Nebenamt; elf Auftragsmandate (z. B. Orgeldienst, Ortsbildkommission, Spitalarchiv); 160 Einwohnerrat/Schulrat/Kommissionen, sieben Gemeinderat. Dies ergibt ein Total von 1'034 Personen, die vom Fachbereich Personal bewirtschaftet werden.

1.2 Personalkosten der Gemeinde

in TCHF	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Bereich des Verwaltungsleiters	-1'291	-1'490	-1'744	-1'534
Bereich der Generalsekretärin	-1'253	-1'301	-1'204	-1'276
Publikums- und Behördendienste	-2'334	-2'301	-2'420	-2'444
Finanzen	-3'110	-3'290	-3'281	-3'358
Bau, Mobilität und Umwelt	-2'920	-3'012	-3'122	-2'967
Werkdienste	-7'602	-7'726	-7'889	-7'309
Kultur, Freizeit und Sport	-4'158	-4'001	-4'349	-4'318
Bildung u Familie	-32'965	-35'214	-37'215	-37'170
Gesundheit und Soziales	-3'499	-3'257	-2'816	-3'154
Rückvergütungen Versicherungsleistungen ^{1*)}				200
Total Verwaltung	-59'132	-61'592	-64'040	-63'330
Allgemeine Personalkosten	-509	-811	-544	-758
Total Personalkosten	-59'641	-62'403	-64'584	-64'088
Oben enthaltene Entlastungen aus Taggeldfonds	-1'307	-1'417	-1'615	-1'000
Kontrolltotal: Personalaufwand / Erfolgsrechnung	-60'948	-63'820	-66'199	-65'088

^{1*)} Im Budget pauschal eingestellt; im Ist jeweils den Abteilungen/Kostenstellen individuell gutgeschrieben

Die Tabelle mit den Personalkosten pro Abteilung zeigt die effektiv verbuchten Gehälter pro Abteilung. Alle Mitarbeitenden sind jeweils einer Abteilung zugeordnet, unabhängig davon auf welche Produkte die effektiv verrechneten Stunden geleistet und verrechnet wurden. Per 1. Januar 2021 betrug die Lohnsteigerung 0 %. Im Budget 2021 war 0 % Planlohnsteigerung hinterlegt.

Die höheren Personalkosten sind mehrheitlich in der Abteilung Bildung und Familie, aufgrund des Mengenwachstums bei den Schülerinnen und Schülern, entstanden.

2 Allgemeine Overheadkosten (Strukturkosten)

2.1 Übersicht über die Overheadkosten

	IST 2021			IST 2020
	Externe Kosten / Erlöse (unmittelbar geldwirksam)	Interne Kosten / Erlöse (nicht unmittelbar geldwirksam)	Total allg. Struktur- kosten	Total allg. Struktur- kosten
Minusbeträge = Kosten / Plusbeträge = Erlöse (in TCHF)				
1 Personalkosten	-6'180		-6'180	-6'660
2 Rechtsgutachten / Expertenaufträge	-26		-26	-102
3 Informatik (Software+Hardware+Wartung)	-782		-782	-748
4 Übrige Infrastruktur	-189		-189	-171
5 Rechnungsrevision	-50		-50	-51
6 Dienstleistungen/Lieferungen von Dritten	-985		-985	-753
7 Diverse interne Belastungen / Erlöse		321	321	377
8 Abschreibungen (Informatik, übrige Investitionen)		-67	-67	-76
9 Liegenschaften Verwaltungsvermögen				
- Sachkosten laufender Jahresunterhalt	-562			-473
- Sachkosten ausserord. Unterhalt	-3'230			-2'899
- Entnahme aus Instandsetzungsrückstellung		3'230		2'899
- Stundenleistungen des Gemeindepersonals	-736			-761
- Belastung kalkulatorische Zinsen		-3'238		-3'235
- Mieteinnahmen von Dritten	671			703
- Übrige Kosten und Erlöse		238		178
- Zuweisung Instandsetzungsrückstellung		-5'715		-5'716
- Einnahmen der intern belasteten Mieten		9'314		8'919
Total Liegenschaften Verwaltungsvermögen			-28	-385
Total allgemeine Overheadkosten der Gemeinde	-12'069	4'083	-7'986	-8'569

Der Gesamtbetrag von 7,986 Mio. Franken wird gemäss § 17a der Finanzhaushaltordnung den Produktgruppen zugeordnet.

Die relevanten Veränderungen zu den Zeilen 1 bis 9 der Tabelle werden nachfolgend einzeln kommentiert.

Zahlen in Mio. Franken	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Overheadkosten der Gemeinde	-7.1	-8.6	-8.0	-7.3

2.2 Veränderungskommentare zu den Overheadkosten

2.2.1 Kurzkomentare zur Tabelle auf Seite 29

1. Personalkosten

Hier werden die allgemeinen Personalkosten des gesamten Gemeindepersonals sowie die «Rest»-Lohnkosten der Querdienstleistungen gebucht. Die Querdienstleistenden (z. B. Verwaltungsleiter, Generalsekretärin, Fachbereiche Controlling, Recht, Kommunikation sowie Buchhaltung, Hochbau, Weibeldienste, Zentralsekretariat) erfassen – wie alle Mitarbeitenden der Gemeinde – ihre Arbeitszeit, welche sie für Produkte oder Projekte arbeiten. Nach Abzug dieser produktbezogenen Leistungen verbleibt eine sich jährlich verändernde Restgrösse als Strukturkosten bestehen. 2021 wurden weniger Personalkosten in den Overheadkosten verbucht. Zudem wurden im Geschäftsjahr alle rapportierten Stunden im Zusammenhang mit dem neuen Steuerungsmodell Riehen, kurz NSR neu im Bereich des Neutralen verbucht.

2. Rechtsgutachten/Expertenaufträge

Hier werden z. B. (Vor-)Studienaufträge, Aufträge an spezialisierte Experten sowie Gutachten und Mandate (z. B. Fachanwälte) verbucht, soweit sie nicht einer Produktgruppe zugeordnet werden können. Im Jahr 2020 waren die Kosten für den Reformprozess «Neues Steuerungsmodell Riehen», kurz NSR, hier enthalten. Ab 2021 wurden diese Ausgaben als neutrale Kosten verbucht, daher die Abnahme.

3. Informatikkosten für Software, Hardware und Wartungsverträge

Im Vergleich zum Vorjahr bewegen sich die verschiedenen Budgetpositionen im Vorjahresrahmen. Die grössten Veränderungen sind bedingt durch diverse softwareseitigen Upgrades und aufgrund des neuen Internetauftritts der Gemeinde.

4. Übrige Infrastruktur

Unter dieser Position sind Kosten für Versicherungen, Kopierer, Drucker, Scanner, Büromobilen, Fahrzeuganteile etc. verbucht, wenn sie der gesamten Verwaltung dienen. Die Kosten bewegen sich auf dem Vorjahresniveau.

5. Rechnungsrevision

Die Kosten für die externe Revisionsgesellschaft bewegen sich im Bereich des Vorjahres.

6. Dienstleistungen/Lieferungen von Dritten

Die Zunahme der Kosten 2021 ist u. a. auf die Kosten für das Projekt Integration der Gärtnerei zurückzuführen. Des Weiteren fand im Geschäftsjahr der Umzug der Schulen in das Verwaltungsgebäude statt, mit vorgängigem Umbau der neuen Räumlichkeiten.

7. Diverse interne Belastungen und Erlöse (netto)

Diese Sammelposition enthält v. a. Belastungen der einzelnen Verwaltungsteile für interne Mieten und interne Zinsen, ferner Erlöse von Gemeinkostenzuschlägen, die den Produkten verrechnet wurden.

8. Abschreibungen

Die Summe der Abschreibungen bewegt sich auf dem Vorjahresniveau.

9. Kosten und Erlöse der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Diese Position zeigt die Kosten und Erlöse der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. Darin enthalten sind auch die Schulliegenschaften. Der Saldo zwischen intern verrechneten Mieten und den Jahreskosten beträgt TCHF 28, was einem ausgeglichenen Ergebnis entspricht.

3 Tätigkeitsbericht der Querdienstleister

3.1 Bereich Verwaltungsleiter

Das Berichtsjahr war weiterhin stark geprägt durch die Covid-19-Pandemie (vgl. die vorstehenden Ausführungen auf Seite 7 f.), d.h. durch die Teilnahme an den Rapporten des Kantonalen Krisenstabs (KKS), des Gemeindeführungsstabs (GFS) und an Sitzungen von kantonalen Arbeitsgruppen. Diese Sitzungen, meistens als Telemeeting und seltener als Präsenzsitzung, fanden je nach Lageentwicklung und Entscheidungsbedarf statt und führten regelmässig zu entsprechenden Vor- und Nachbereitungsarbeiten, insbesondere, wenn sich die Vorgaben des Bundes und/oder des Kantons mit neuen Vorgaben und Massnahmen veränderten. Dies führte zur laufenden Anpassung von Schutzkonzepten, zur wiederholten Nachführung der internen FAQs mit umfassenden Erläuterungen und auch zu Kommunikationsmassnahmen, teilweise für die Bevölkerung, aber v. a. auch für die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung. Die Gemeindeverwaltung war im ganzen Geschäftsjahr jederzeit bereit, ihre Aufgaben zu erfüllen. Die eher vorsichtige Haltung des Gemeindeführungsstabs und der Verwaltungsleitung, was im Quervergleich vereinzelt zu «strengerem» Massnahmen in den Betrieben führte, leistete ihren wertvollen Beitrag dazu. Ausserdem konnte dadurch die Zahl der Krankheits- und Quarantänefälle weitgehend tief gehalten werden. Zusätzlich zu den Führungs- und Managementaufgaben des Verwaltungsleiters im Jahreszyklus und im Tagesgeschäft wurde dieser auch durch die NSR-Projektleitung gefordert. Wichtige Meilensteine wurden im 2021 in der Projektphase Detailkonzeption innerhalb des Projektzeitplans erreicht: Die neuen gesetzlichen Grundlagen (Gemeindeordnung, Finanzhaushaltsordnung und Geschäftsordnung für den Einwohnerrat) wurden durch den Einwohnerrat in der Dezembersitzung verabschiedet. Der Einwohnerrat wurde durch die intensive Begleitung des Projekts durch die Spezialkommission NSR und mit zwei Informationsveranstaltungen darauf vorbereitet. Das durch den Einwohnerrat genehmigte Budget konnte dabei eingehalten werden und der Einwohnerrat genehmigte zum Jahresende die zweite Tranche zur Finanzierung der NSR-Projektarbeiten für die Realisierung. Durch den Gemeinderat wurde im November das Detailkonzept verabschiedet, womit wichtige Fragestellungen für die Umsetzung geklärt wurden. Die NSR-Projektplanung sieht vor, dass nach der Bereinigung von letzten offenen Fragen die technischen Details geklärt und Umsetzungen angegangen werden, und dass nach den Ordnungen nun auf Reglementebene (z. B. im Organisationsreglement) die entsprechenden Umsetzungen erfolgen. Diese Arbeiten wurden noch vor dem Ende des Berichtsjahrs aufgenommen, damit die Zeitplanung im Hinblick auf die Umsetzung per 1. Januar 2024 weiterhin eingehalten werden kann.

3.1.1 Fachbereich Personal

Der Hauptfokus lag weiterhin bei der Digitalisierung des Personalmanagements. Der Datenschutzbeauftragte hat das künftig angewendete System vollumfänglich geprüft und abgenommen. Zudem wurden die Weichen gestellt für die Sicherstellung von rechtzeitigen Nachfolgeplanungen, ausgelöst durch eine bevorstehende Welle an Pensionierungen. Ausserdem wird das betriebliche Gesundheitswesen (BGM) ausgebaut werden. Eine grosse Arbeit war im 2021, die Lohnvergleichsanalyse für die ganze Gemeindeverwaltung durchzuführen. Das Ergebnis dazu wird in der ersten Jahreshälfte 2022 publiziert werden.

Mit dem Modul Bewerbermanagement von «Abacus» werden die Rekrutierungsprozesse im Verwaltungs- und Schulbereich effizienter und noch professioneller sichergestellt. Es ermöglicht zudem den Aufbau von verschiedenen Talentpools, um so offene Vakanzen oder kurzfristige Ausfälle besser abdecken zu können. Eine Schulung für die Vorgesetzten ist in Vorbereitung.

Beim Einlesen der rund 1'000 Personaldossiers wurde festgestellt, dass der Teil des Datenbestands, welcher für die Lohnbuchhaltung relevant ist, tadellos nachgeführt ist. Hingegen bestehen bei den weitgehend analog geführten persönlichen Daten wie zum Beispiel Notfalladressen, Notfallnummern, persönlichen E-Mail-Adressen oder abgeschlossenen Aus- und Weiterbildungen z. T. sehr grosse Lücken. Diese müssen geschlossen werden, damit der benötigte Datenbestand digital vorliegt.

Das bisher verwendete HR-Excel-Tool, das bezüglich Zuverlässigkeit, Tauglichkeit und Fehleranfälligkeit an seine Grenzen gekommen ist, muss noch eine Weile bestehen bleiben und wird deshalb weiter

gepflegt, damit eine Redundanz verbleibt, bis alles einwandfrei auf dem «Abacus» implementiert und getestet ist.

Im Schulbereich werden die Anwendungen des «PLS-Systems» (Escada) weiter ausgebaut und dabei sichergestellt, dass zukünftig alle Verträge mit dem Schulpersonal und Auswertungen aus einem System generiert werden können. Mittels Schnittstellen werden die notwendigen Daten ins «Abacus» oder in das Zeiterfassungssystem «Presento» überführt.

Die Überarbeitung und Digitalisierung der Mitarbeitergespräche und die Ablösung von «Presento II» mussten aufgrund des NSR-Projektes (dort: Schwerpunktthema neuer Stellenplan) hinausgeschoben werden. Das Zeit- und Absenzenmanagement sowie die Leistungserfassung haben eine hohe Abhängigkeit zum NSR-Projekt. Weitere schon in Aussicht gestellte Projekte sind Anpassungen beim Personal- und Lohnrecht sowie die grundlegende Überprüfung unseres Lohnsystems, das mittlerweile 13 Jahre alt ist. Mit weiteren Themen wie die integrale Sicherheit, dem Datenschutz oder dem Schutz der persönlichen Integrität etc. bleibt der Fachbereich Personal weiterhin stark gefordert.

3.1.2 Fachbereich Controlling

Der Fachbereich Controlling hatte im Jahr 2021 die gewohnten Planungs-, Kontroll-, Beratungs- und Steuerungsarbeiten im Jahreszyklus zu bewältigen. Trotz den Einschränkungen durch Covid-19 unterstützte der Fachbereich als betriebswirtschaftlicher Dienstleister die Führungsverantwortlichen aller drei Ebenen bei der Vorbereitung, Terminierung, Durchführung, Finalisierung und Interpretation der Geschäftsberichte, Budgets, Zwischenberichte sowie bei den externen Revisionsarbeiten. Zudem wurden unterjährig zahlreiche Auswertungen/Analysen und Rechenschaftsberichte bereitgestellt – häufig auch in Form von kurzfristigem Troubleshooting.

Neben den gewohnten Tätigkeiten unterstützte der Fachbereich Controlling massgeblich die Projektarbeiten des Neuen Steuerungsmodells Riehen (NSR), insbesondere auch in der Mitarbeit im NSR-Kernteam.

3.2 Bereich Verwaltungsleiter Abteilungen

3.2.1 Werkdienste

Die Themen Pandemie, Klimawandel und Baustellen in Riehen mit ihren vielfältigen Begleiterscheinungen beeinflussten Organisation und Arbeiten der Werkdienste auch im 2021 sehr stark.

Sehr erfreulich war das Ergebnis der Bevölkerungsbefragung. Das gesetzte Ziel «Halten der positiven Ergebnisse von 2017», was aufgrund ständig wachsender und neuer Herausforderungen extrem anspruchsvoll war, konnte sogar stellenweise übertroffen werden. Dafür gilt der Dank an alle Mitarbeitenden der Werkdienste und der Verwaltung. Das im April 2020 vom Gemeinderat in Auftrag gegebene Geschäft «Integration Gemeindegärtnerei und Werkhof» konnte im 2021 stark vorwärtsgetrieben werden. Das Projektteam und die Mitarbeitenden der Werkdienste erarbeiteten aufgrund der Machbarkeitsstudie im Vorprojekt ein tragfähiges Konzept. Basierend auf dem Vorprojekt konnte im Dezember die vorbereitete Einwohnerratsvorlage dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt werden. Damit trotz der Pandemiesituation die Aufgabenerfüllung der Werkdienste, darunter befinden sich auch systemrelevante Aufgaben, sichergestellt werden konnte, wurden zu den bereits im 2020 eingeführten Massnahmen weitere Schritte eingeleitet. Ab Juni 2021 nahmen die Mitarbeitenden der Werkdienste an dem «Betrieblichen Massentest» des Kantons teil. Der Umgang mit der Pandemie im Allgemeinen und das Handling mit den Schutzmassnahmen erlangte dadurch einen höheren Bewusstseinsgrad und Stellenwert bei den Mitarbeitenden. Nach Einführung der wöchentlichen Testungen konnte die Zahl der Neuinfektionen minimiert werden. Die organisatorischen Vorgaben und die Einhaltung der Massnahmen wurden von allen Mitarbeitenden sehr gut eingehalten.

Im Personalbereich wurden die bekannten altersbedingten Nachfolgelösungen weiter umgesetzt. Unter anderem konnte im Oktober 2021 die mit umfangreichen Aufgaben behaftete Stelle Leiter Magazin neu besetzt werden. Auch die unerwartete Vakanz in der Leitung Gemeindegärtnerei konnte per Dezember

2021 mit der Einstellung des neuen Leiters erfolgreich abgeschlossen werden. Die Mitarbeitenden der Gemeindegärtnerei konnten durch ihr grosses Engagement die entstandene Lücke sehr gut überbrücken. Die Beliebtheit des Recyclingparks setzte sich auch im zweiten Jahr der Pandemie weiter fort. Der Trend der letzten zwei Jahre wurde fortgesetzt. Mit insgesamt 13'622 Besuchen im 2021 wurde die Gesamtmenge von 2020 (11'317 Besuche) nochmals stark übertroffen, was ganz klar für die Notwendigkeit einer derartigen Einrichtung spricht.

Die zunehmenden Verunreinigungen in Parkanlagen, an öffentlichen Plätzen, öffentlichen WC-Anlagen, Bus- und Tramhaltestellen, Strassenrabatten konnte trotz des durchwachsenen Sommerwetters nicht gestoppt werden. Auch der vermehrte Einsatz von Patrouillengängen der Polizei und eines privaten Sicherheitsdienstes konnte diese Entwicklung nicht stoppen. Die Mitarbeitenden der Ortsreinigung konnten ihrer Aufgabe mit sehr viel Engagement und Manpower trotzdem gerecht werden.

Die starke Zunahme an Bautätigkeiten innerhalb der Gemeinde stellte und stellt weiterhin unsere Kehrichtabfuhr vor grosse Herausforderungen. Die Baustellenbereiche können teilweise nur mit grösster «Chauffeur-Kunst» passiert werden und die Kehrichtcontainer und Kehrichtsäcke finden sich nicht immer an den dafür vorgesehenen Plätzen oder sind nur schwer erreichbar. Zusätzlich mussten die Mitarbeitenden der Abfuhr wachsende Mengen an Altpapier und Kartonagen sowie nicht regelkonforme Kehrichtsäcke, Abfallentsorgungen etc. bewältigen.

Im Politikplan 2021 waren zwei Ersatzbeschaffungen im Bereich Fahrzeug- und Maschinenpark vorgesehen. Im Betrieb der Gemeindegärtnerei wurde ein Aufsitzmäher für den gärtnerischen Unterhalt durch ein Fahrzeug der Marke Iseki der Firma Hamedan AG in Diepfingen ersetzt. Im Bereich Strassenunterhalt wurde ein bestehender Lieferwagen für Signalisationsarbeiten durch einen Nissan NV-400 mit Pritschenaufbau von Firma Keigel AG in Frenkendorf ersetzt.

3.2.2 Weibeldienste

Die Schwerpunkte bei den Weibeldiensten lagen im Betriebsjahr 2021 im Wesentlichen bei der Professionalisierung und Dokumentation von Prozessabläufen sowie in der Weiterentwicklung der Dienstleistungen für die Kundinnen und Kunden. So wurde eine interne Postbetriebs-Analyse durchgeführt und abgeschlossen, welche zu Optimierungen im Postbetrieb führte. Die daraus resultierenden Erkenntnisse fliessen nun in die anstehenden Digitalisierungsprozesse, welche den Postbetrieb künftig weiterentwickeln werden. Im Weiteren wurde ein grösseres Projekt für ein zeitgemässes Sitzungszimmer-Reservationssystem erfolgreich umgesetzt und eingeführt, sodass Sitzungszimmer selbständig und einfach über Outlook gebucht werden können. Die vier neu dazugekommenen Sitzungszimmer im Gemeindehaus sind mit moderner Hard- und Software ausgerüstet und ermöglichen effiziente und zeitgemässe Sitzungsabläufe (z. B. per Videokonferenz). Die Dienstleistungen rund um die Vermietungen des Bürgersaals wurden aufgrund der Covid-19-Pandemie weiterhin im Minimum geführt. Die Anlässe, welche ermöglicht werden konnten, benötigten jedoch sehr viel Planung, Beratung, Organisation und Begleitung, insbesondere bei der Berücksichtigung zusätzlicher sich laufend schnell verändernden Schutzmassnahmen (u. a. Belegungsmanagement, Zertifikate, Contact Tracing, Maskenpflicht). Auch bei den Repräsentationsaufgaben konnten die Jubilarenbesuche grösstenteils leider nicht persönlich erfolgen, dennoch sind äusserst viele positive Rückmeldung eingegangen, da die Gemeinde die Jubilarinnen und Jubilare weiterhin mit den Jubilarengeschenken erreichte. Mit der anstehenden sanften Sanierung und Umgestaltung des Trauzimmers im Lüscherhaus im Sommer 2022 werden diese Räumlichkeiten ebenfalls vielseitiger genutzt werden können und weiterhin einen würdigen Rahmen für Trauungen in Riehen bieten.

3.2.3 Hausdienste

Durch die Auslagerung der Mitarbeitenden der Ergänzungsleistungen zum Kanton per 31. Dezember 2020 wurden vier Büroräume frei. Mit weiteren Rochaden im Gemeindehaus ab Ende Januar bis Mitte April 2021 wurden 36 Personen in neue Büros gezügelt. Durch die Zusammenlegung mehrerer Arbeitsplätze wurden wiederum drei weitere Büroräumlichkeiten frei. Zwei wurden zu Besprechungszimmern umfunktioniert und entsprechend eingerichtet. Die restlichen fünf Räume konnten durch die Leitung Gemeindeschulen mit neun Mitarbeitenden bezogen werden. Diese Umzugsarbeiten wurden Mitte Juli abgeschlossen. Da der Bedarf an Räumen weiter stieg, wurde im Juni zusätzlich in der Eingangshalle zum Nebengebäude eine Besprechungsbox eingebaut. Aus personeller Sicht konnte erfolgreich eine zweite Lehrstelle zur Ausbildung Fachperson Betriebsunterhalt besetzt werden. Mit der Pensionierung der Leiterin Kindergartenreinigung wurde vereinbart, diese Aufgabe per 1. Januar 2022 den Hausdiensten zu übergeben. Aus Gründen der Professionalisierung und der laufend übertragenen Aufgaben wurde eine zweite Stelle Leitung Hauswartung ausgeschrieben und erfolgreich per 1. Oktober besetzt. Gleichzeitig wurde die Reinigung des Werkhofs an die Hausdienste übergeben. Dies aufgrund der Pensionierung des Leiters Magazin der Werkdienste. Selbstverständlich hat auch die Covid-19-Pandemie die Hausdienste weiterhin stark beansprucht. Die sich laufend verändernden Schutzmassnahmen und der vielseitige Bedarf an Reinigung und Material haben die Hausdienste weiterhin stark gefordert. So waren sie auch im 2021 für viele Abteilungen und Standorte eine wichtige und verlässliche Unterstützung. Weiter wurde im Geschäftsjahr ein Projektauftrag zur Evaluation einer Computer-Aided Facility Management Software (CAFM) in die Wege geleitet und befindet sich in der Vorbereitung zur Einladung von Anbietern im 2022. Die Einführung dieser Software ist ein weiterer Entwicklungsschritt der Gemeinde zur besseren Koordination von Ressourcen und Aufgaben im Bereich von Hauswartung und Reinigung sowie ein weiterer Schritt zu einem übergreifenden Kompetenzzentrum für Aufgaben des Facility Managements.

3.2.4 Projekte und Informatik

Die Umsetzung der Massnahmen aus dem Datenschutz-Audit wie auch von kantonalen Vorgaben im Bereich der Informationssicherheit bildeten im Jahr 2021 einen wesentlichen Schwerpunkt im Fachbereich Projekte & Informatik. Mit Erlass des Reglements über die Informationssicherheit der Gemeinde Riehen und der Richtlinie Übergeordnetes Berechtigungskonzept der Verwaltung wurden die Grundlagen in dem immer wichtiger werdenden Bereich der Informationssicherheit geschaffen. In diesem Kontext wurde auch die Funktion eines kommunalen Informationssicherheitsbeauftragten (ISB) gebildet, welche als zusätzliche Aufgabe beim Leiter der Fachstelle Projekte verortet wurde. Im Bereich der Informatik standen nebst der laufenden Weiterentwicklung der Infrastruktur und Optimierung der Verfügbarkeit der Systeme und Applikationen die Umsetzung der kantonalen Vorgaben im Bereich der Informationssicherheit im Zentrum. Im Rahmen der Projekte Zonierung des kantonalen Datennetzwerks und Identity Access Management (IAM) wurde auch die IT-Infrastruktur der Gemeindeverwaltung in unterschiedliche Netzwerksegmente und Schutzbedarfszonen aufgeteilt und eine Schnittstelle entwickelt, welche die Sicherheit der Systeme und der Administration der Benutzerkonten erhöhen, damit den kantonalen Compliance-Anforderungen Rechnung getragen werden kann. Im Rahmen der digitalen Transformation der Verwaltung und der generellen Projektunterstützung wurden die Abteilungen und Fachbereiche bei der Umsetzung von diversen Projekten, namentlich bei der Digitalisierung Personalmanagement, bei Abalmmo und der elektronischen Geschäftsverwaltung (eGeVer) unterstützt.

3.2.5 Bau, Mobilität und Umwelt

Die Fachstelle Hochbau hat im 2021 als Querdienstleister insbesondere folgende Projekte bearbeitet oder begleitet:

- Neubau Doppelkindergarten am Siegwaldweg, 2. Rekursverfahren mit Appellationsgericht
- Neukonzeption Museum, Realisierung mit Fertigstellung und Mängelbehebung
- Reithalle Wenkenhof, haustechnische Sanierung, Realisierung, Fertigstellung und Mängelbehebung
- Schulhaus Wasserstelzen, Gesamtanierung, Zustandsanalyse und Vorprojekt

- Raumprovisorien für Gesamtsanierung Schulhaus Wasserstelzen, Planung
- Raumerweiterungen Hebelschulhaus, Realisierung und Fertigstellung von temporärem Schulraum
- Hebelschulhaus, Überarbeitung Machbarkeitsstudie permanente Raumerweiterung mit Sanierung und Erweiterung Doppelkindergarten Langenlängeweg zu Dreifach-Kindergarten. Vorbereitung Architekturwettbewerb für Sanierung/Erweiterung Doppelkindergarten
- Raumplanung für Kindergarten in Riehen Nord, Ersatz Kindergarten Wendelinsgasse
- Burgschulhaus, Sanierung Turnhalle, Machbarkeitsstudie mit Zustandsanalyse erarbeitet. Vorbereitung Generalplanerausschreibung im offenen Verfahren
- Erlensträsschen 10, Sanierung, Umnutzung zur Tagesstruktur, Vor- und Bauprojekt
- Sanierung Terrasse Hebelschulhaus, Vorprojekt
- Baulicher Gebäudeunterhalt aller Schulbauten durch Objektverantwortung
- Ordentlicher Bauunterhalt aller sonstigen gemeindeeigenen Liegenschaften durch Objektverantwortung
- Rainallee 43/45, Sanierung Autoeinstellhalle, energetische Sanierung, Ausschreibung und Vergabe Planerleistungen, Vorprojekt
- Integration Gärtnerei in Werkhof, Planerwahlausschreibung, Vor- und Bauprojekt, ER-Kreditvorlage
- Naturbad, Sanierung der Holzroste und Stege, Vorprojekt, Nachhaltigkeitsbetrachtung Ökobilanz für Holz
- Integration Ludothek in Bibliothek Dorf, Projektierung
- Freizeitzentrum Landauer, Machbarkeitsstudie mit Zustandsanalyse für strategische Planung
- Maienbühlhof, betriebliche Anpassungen, Ausführungsplanung und -vergabe, Teilrealisierungen von Sofortmassnahmen

Zudem sind Mitarbeiter der Fachstelle Hochbau in der Ortsbildkommission und der Energiekommission vertreten sowie für die Auszahlung von Subventionsbeiträgen für bauliche Massnahmen an denkmalgeschützten Bauten und Anlagen verantwortlich.

Die Fachstelle Tiefbau hat 2021 die Realisierung der zwei E-Stelen im Dorfzentrum und bei der Fondation Beyeler bezüglich Bauarbeiten begleitet.

3.3 Bereich Generalsekretariat

3.3.1 Generalsekretärin

Die Generalsekretärin verantwortet die Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung. In dieser Scharnierfunktion stellte die Generalsekretärin mit dem Zentralsekretariat den Betrieb des Einwohnerrats, der einwohnerrätlichen Kommissionen und des Gemeinderats mit den gemeinderätlichen Kommissionen sicher. Herausfordernd waren dabei insbesondere die sich immer wieder durch die Pandemie ändernden Rahmenbedingungen, was u. a. dazu führte, dass vier von zehn Einwohnerratssitzungen (Februar – Mai 2021) nicht öffentlich und auswärts im Kongresszentrum der Messe Basel durchgeführt wurden, wodurch die personellen Ressourcen, die im Berichtsjahr teilweise nur eingeschränkt zur Verfügung standen, sowie die finanziellen Ressourcen zusätzlich belastet waren.

Die Generalsekretärin hat im Oktober 2021 ihre Kündigung eingereicht und gestützt auf eine Vereinbarung mit dem Gemeinderat die Organisation zum Jahresende verlassen. Der Gemeinderat hat daraufhin zum Jahresende als internen Nachfolger den bisherigen Abteilungsleiter Publikums- und Behördendienste, Patrick Breitenstein, zum neuen Generalsekretär ab 1. Januar 2022 gewählt und dabei ein Konzept zum Neuaufbau des Generalsekretariats, worin die Aufgaben der Abteilung Publikums- und Behördendienste mit den Aufgaben des Generalsekretariats vereint werden, genehmigt. Damit werden der nahtlose Übergang und die Aufrechterhaltung aller Dienstleistungen des Generalsekretariats sichergestellt. Die organisatorischen Veränderungen werden bis Ende 2023, solange das PRIMA-Modell mit den sieben Leistungsaufträgen noch gilt, keine weiteren Auswirkungen haben. Die Entwicklungsthemen werden, wenn möglich,

in den bestehenden Zeitplan des Projekts NSR integriert und damit die darin bietenden Chancen für übergreifende Optimierungen der Organisation und Bereinigung von Schnittstellen im Hinblick auf die Umstellungen per 1. Januar 2024 berücksichtigt.

3.3.2 Fachbereich Recht

Im Berichtsjahr standen dem Fachbereich Recht für seine Aufgaben als zentraler Rechtsdienst für die Verwaltung und Gemeindeschulen insgesamt 145 Stellenprozente und befristet 20 % für Projektarbeiten für das Projekt NSR zur Verfügung. Die interne Beratungstätigkeit war weiterhin von vielen rechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie geprägt. Im Bereich der kommunalen Gesetzgebung wurden in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen folgende Gesetzgebungsprojekte durchgeführt: Im Zusammenhang mit dem Projekt NSR: Totalrevision der Finanzhaushaltordnung, Teilrevision Gemeindeordnung und Teilrevision Geschäftsordnung des Einwohnerrats. Weitere Revisionen: Totalrevision Bestattungsreglement, Teilrevision Personal- und Lohnreglement, Teilrevision Schulvertrag Bettingen-Riehen, Teilrevision Schulordnung und Schulreglement, Erlass einer Covid-19-Härtefallregelung. Zudem begleitete der Fachbereich zahlreiche Vernehmlassungen und Konsultationen zu Gesetzgebungsverfahren. Im Berichtsjahr wurden ausserdem 28 Rekursverfahren beim Gemeinderat (davon 23 Lohnrekurse von Mitarbeitenden mit pädagogischen Funktionen im Rahmen der Anpassung des Lohnsystems für diese Funktionen) sowie diverse Sammeleinsprachen betreffend Mobilfunkanlage Grenzacherweg bearbeitet. Der Gemeinderat wies im Berichtsjahr vier Rekurse ab. Ausserdem konnten die 23 Lohnrekurse aufgrund eines Vergleichs zwischen den Parteien abgeschlossen werden. Ende 2021 waren noch zwei Rekurse und die Sammeleinsprachen betreffend Mobilfunkanlage Grenzacherweg hängig. Zudem wurden im Berichtsjahr drei Rechtsstreitigkeiten bearbeitet. Die Schulrekurskommission Bettingen/Riehen behandelte zwei Schulrekurse (zwei Abweisungen) und ein Fall war noch hängig. Ein Rekurs gegen einen Rekursentscheid des Gemeinderats war vom Appellationsgericht gutgeheissen worden, zwei Rekurs gegen Rekursentscheide des Gemeinderats waren am Ende des Berichtsjahres beim Appellationsgericht hängig.

3.3.3 Fachbereich Kommunikation

Der Fachbereich Kommunikation war im zweiten von Covid-19 geprägten Jahr sowohl in der internen als auch in der externen Kommunikation sehr stark gefordert. Gleichzeitig wurden zwei grosse Projekte bearbeitet: der Relaunch der Webseite www.riehen.ch, welche neu mit einem aussagekräftigen Behördenmanagement verlinkt wird und voraussichtlich im Frühling 2022 online gehen wird, sowie die Vorbereitungen für die Aktivitäten des Jubiläumsjahres «500 Joor zämme – Basel und Riehen». Die Kommunikationsverantwortliche betreute die Bevölkerungsbefragung, die alle vier Jahre durchgeführt wird, und stellte die angemessene Information der sehr erfreulichen Resultate sicher. Mit über 40 internen Personalmitteilungen wurde sichergestellt, dass die Mitarbeitenden über die nötigen Informationen zur Aufrechterhaltung der Dienstleistungen verfügen. Der Aufbau eines Ideenmanagements konnte erfolgreich beendet und in die operative Bearbeitung übergeben werden. Daneben wurde dem Grundauftrag, nämlich eine regelmässige Information über aktuelle Geschäfte der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats sowie die kommunikative Begleitung von diversen Projekten und der Unterstützung der Abteilungen, nachgekommen. Insbesondere sei hier die interne und externe Kommunikation des Gemeindereform-Projekts NSR erwähnt.

VI. Nachweise der Produktgruppen

Für die sieben Produktgruppen werden in diesem Kapitel die Rechenschaftsberichte dargestellt.

Da der Einwohnerrat alle Globalkredite der Politikbereiche auf Ende 2021 beendet hatte, enthalten alle Politikbereiche die Rechenschaftsberichte für die jeweilige Laufzeit der Leistungsaufträge.

Die Rechenschaftsberichte der Produktgruppen sind wie folgt gegliedert:

- Kommentare und Zahlen der Produktgruppe
 - Auflistung der Produkte mit einer Kurzbeschreibung
 - Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe
 - Zahlen der Produktgruppe
 - Kommentar zum Globalkredit

- Kommentare und Zahlen der Produkte
 - Übergeordnete Informationen zum Produkt
 - Zahlentabelle des Produkts (nach Art der Kosten)
 - Abweichungen und Planänderungen des Produkts
 - Rechenschaftsbericht des Produkts zu den Vorgaben und Zielen des Leistungsauftrags

1 Produktgruppe 1 Publikums- und Behördendienste, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des	01.01.2018 bis	Strategische Führung:	Hansjörg Wilde
Leistungsauftrags:	31.12.2021	Operative Führung:	Patrick Breitenstein

1.1 Produkte der Produktgruppe

1. **Wahlen und Abstimmungen:**
Sicherstellen der Abläufe und Infrastruktur zur Ausübung der Volksrechte. Auftragsgemässes Vorbereiten und Durchführen von eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Wahlen und Abstimmungen. Mitwirkung bei Weiterentwicklungen und deren Umsetzung.
2. **Einwohnerrat:**
Administrative, organisatorische und fachspezifische Dienste für den Einwohnerrat sowie für die einwohner-rätlichen Kommissionen. Bearbeiten, Finalisieren von parlamentarischen Vorstössen, Vorlagen und Berichten, Protokollführung, Nachvollzug der Beschlüsse zuhanden des Gemeinderats, Führen des Rats-sekretariats.
3. **Gemeinderat:**
Administrative, organisatorische und fachspezifische Dienste für den Gemeinderat sowie für die gemeinde-rätlichen Kommissionen. Ausarbeiten von Berichten und Anträgen, Vollzug der Beschlüsse, Protokollführung.
4. **Publikumsdienste:**
Informations- und Anlaufstelle für die Bevölkerung für die Bereiche Einwohnerdienste und Dokumentations-stelle. Anbieten von Dienstleistungen, Auskünfte und Beratung für die Einwohnerinnen und Einwohner, für das Gewerbe und für die Vereine unter Berücksichtigung gesteigerter Bedürfnisse im Bereich Online-Angebot. Aufbau und Betreuung von Archivgut.
5. **Aussenbeziehungen:**
Pflege der gemeinde- und grenzüberschreitenden Kontakte sowie der Beziehungen zum Kanton.
6. **Öffentlichkeitsarbeit:**
Offene Informationspolitik sowie Imagepflege zur Positionierung Riehens nach innen und aussen. Präsen-tation Riehens als Ort mit hoher Lebenskultur in Form von Anlässen, Veranstaltungen, Podien etc.
7. **Sicherheit:**
Kontakte zu den Sicherheitsorganen auf kommunaler, kantonaler und eidgenössischer Ebene. Bearbeitung gemeinderrelevanter Sicherheitsthemen.

1.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Das Geschäftsjahr 2021 war weiterhin stark geprägt durch die Covid-19-Pandemie. In diesem Zusammenhang wird in den nachfolgenden Abschnitten (insbesondere beim Thema Sicherheit) grossmehrheitlich auf die Ausführungen zum faktischen Schwerpunktthema «Covid-19-Pandemie» im Geschäftsbericht verwiesen.

1.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 18 - 21	
Leistungsauftrag 18 - 21	22.11.17	19'558	ER
1,4% Teuerung	01.01.19	206	ER
0,8% Teuerung	01.01.20	79	ER
-1,2% Teuerung	01.01.21	-61	ER
Total bewilligter Globalkredit 2018 / 21		19'782	
IST-Verbrauch 2018 / 21		-19'793	-4'887 -4'972 -4'880 -5'054
Überschreitung des Globalkredits		-11	

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für die Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Wahlen und Abstimmungen	-786	-237	-165	-178	-206	-138
Einwohnererrat	-2'936	-807	-701	-710	-718	-797
Gemeinderat	-5'353	-1'288	-1'404	-1'376	-1'285	-1'434
Publikumsdienste	-3'403	-675	-798	-897	-1'033	-1'102
Aussenbeziehungen	-222	-61	-81	-31	-49	-80
Öffentlichkeitsarbeit	-4'206	-1'317	-1'286	-771	-832	-1'285
Sicherheit	-786	-181	-189.53	-193	-222	-204
Nettokosten (NK) Produkte	-17'692	-4'566	-4'625	-4'156	-4'345	-5'040
Kosten der Stufe Produktgruppe	-878	-46	-62	-380	-390	-363
NK Verantwortung Produktgruppe	-18'570	-4'612	-4'687	-4'536	-4'735	-5'403
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-1'223	-275	-285	-344	-319	-292
Nettokosten des Politikbereichs	-19'793	-4'887	-4'972	-4'880	-5'054	-5'695

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	215	219	209	216

(Berechnung: Zeile „NK Verantwortung der Produktgruppe“ geteilt durch Einwohnerzahl)

1.3.1 Kommentar zum Globalkredit

Grundlage für die Produktgruppe 1 Publikums- und Behördendienste für das Berichtsjahr 2021 ist der Leistungsauftrag der Produktgruppe 1 für die Jahre 2018 bis 2021, welcher vom Einwohnererrat mit einer Pauschalkürzung von 5 % bewilligt wurde. Im letzten Geschäftsjahr der vierjährigen Laufzeit ging es darum, die Leistungen gemäss Auftrag und unter Berücksichtigung der Covid-19-Pandemie umzusetzen sowie die Kostenentwicklung entsprechend der Kürzung weiterhin im Auge zu behalten. Für das Berichts-

Jahr 2021 wurden CHF 5'054'000 beansprucht. Dieser Betrag liegt aufgrund der Einsparungen (insbesondere im Produkt Öffentlichkeitsarbeit) deutlich unter Budget. Insgesamt konnte die Pauschalkürzung des Globalkredits um 5 % gemäss Beschluss des Einwohnerrats vom 22. November 2017 erfüllt werden.

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung:

Jason Meier

1.4 Produkt Wahlen und Abstimmungen

1.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Das Jahr 2021 war mit 13 eidgenössischen, vier kantonalen und zwei kommunalen Vorlagen sowie den kantonalen Richterwahlen im Mai ein ereignisreiches und aufwändiges Wahl- und Abstimmungsjahr. An fünf Urnengänge konnten die Riehener Stimmberechtigten ihre Stimme abgeben. Am Urnengang im November wurde mit 73,14 % Stimmbeteiligung in Riehen ein ausserordentlich hoher Wert erreicht. Dies könnte nicht zuletzt auf die Abstimmung zum Covid-19-Gesetz zurückzuführen sein verbunden mit der grundsätzlich sehr hohen Stimmbeteiligung in Riehen. Die durchschnittliche Stimmbeteiligung der Abstimmungen liegt in Riehen bei 67,03 %. Am 9. Mai 2021 fanden die Gesamterneuerungswahlen der Gerichtspräsidentinnen und Gerichtspräsidenten des Kantons Basel-Stadt statt. 13'016 Riehener Stimmberechtigte waren aufgerufen ihre Stimme abzugeben. Ein zweiter Wahlgang war nicht nötig, da im ersten Wahlgang genügend Kandidatinnen und Kandidaten das absolute Mehr erreicht hatten. Auf kommunaler Ebene wurde im März über die Initiative Kinderbeitragsordnung und im Juni über das Referendum zum beschlossenen Kredit betreffend Erneuerung und Neugestaltung der Rössligasse abgestimmt. Die Kinderbeitragsordnung wurde von den Stimmberechtigten deutlich mit 71,53 % Nein-Stimmen abgelehnt und folgte somit der Empfehlung des Gemeinderats. Beim Kredit der Rössligasse lehnten die Stimmberechtigten entgegen der Empfehlung des Gemeinderats die Vorlage mit 56,93 % Nein-Stimmen ab. Im Geschäftsjahr wurde zudem ein Grossteil der Vorbereitungen für die Riehener Gesamterneuerungswahlen durchgeführt, welche im Februar 2022 stattfinden. Im Dezember mussten die Wahlvorschläge und Listenverbindungen abgegeben und überprüft werden. Danach wurden alle Dokumente und Wahlzettel gedruckt und verpackt, damit sie anfangs 2022 rechtzeitig den Stimmberechtigten zugestellt werden.

1.4.2 Produktkosten Wahlen und Abstimmungen

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-558	-184	-114	-122	-138	-102
Leistungsverrechnungen	-230	-53	-53	-56	-68	-36
übrige interne Verrechnungen	0					
Gesamt-Kosten	-788	-237	-167	-178	-206	-138
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	2		2		0	0
Gesamt-Erlöse	2	0	2	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkt	-786	-237	-165	-178	-206	-138

1.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Kosten im Bereich Wahlen und Abstimmungen liegen aufgrund der Ausführungen deutlich über dem Vorjahr und aufgrund der beiden kommunalen Vorlagen sowie der intensiven Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen auch über Budget.

Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die Ausübung der Volksrechte als Ausdruck des politischen Willens der Bevölkerung soll im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben so einfach wie möglich erfolgen.

Rechenschaftsbericht

Mit 61,77 % (Kinderbeitragsordnung) und 65,96 % (Rössligasse) haben die Stimmberechtigten ihre Stimme für die beiden kommunalen Vorlagen abgegeben. Für beide Vorlagen wurde jeweils eine Abstimmungsbroschüre mit allen nötigen Informationen und Stellungnahmen erarbeitet, welche den Stimmberechtigten zusammen mit dem Stimmrechtsausweis zugestellt wurde. Für alle eidgenössischen Urnengänge erhalten zudem alle 18 bis 25-jährige Stimmberechtigte eine Infobroschüre. Darin werden die aktuellen Vorlagen auf einfache Art erläutert, damit sich Interessierte vor dem Urnengang informieren können. Dies erleichtert die Verständlichkeit der Themen und soll dazu anspornen, die Stimme abzugeben. Bei kommunalen Vorlagen werden die aktuelle Stimmbeteiligung und die detaillierten Resultate jeweils auf der Homepage publiziert und im Infofenster vor dem Gemeindehaus veröffentlicht.

2. Leistungsziele

2.1 Die eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Wahlen und Abstimmungen werden auftragsgemäss und unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben vorbereitet und durchgeführt. Die Ergebnisse aus Riechen werden beanstandungsfrei und entsprechend den Vorgaben zeitgerecht ermittelt.

Rechenschaftsbericht

Die enge Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei des Kantons bei Urnengängen sorgte für einen reibungslosen Ablauf, damit die in Riechen ermittelten Ergebnisse von Wahlen und Abstimmungen korrekt und pünktlich abgegeben werden konnten. Dies beinhaltet jeweils auch vorherige Testläufe, damit Abstimmungen und Wahlen ordnungsgemäss durchgeführt werden können.

2.2 Die Parteien werden im Hinblick auf eine Teilnahme an einer Wahl mit Bezug auf den definierten Terminplan umfassend und rechtzeitig über die zu unternehmenden Schritte informiert.

Rechenschaftsbericht

Während des ganzen Jahres wurden alle Parteien und weitere interessierte Parteienvertreter über alle wichtigen Termine der Gesamterneuerungswahlen informiert. Im Oktober fand eine Informationsveranstaltung über den Ablauf der Gesamterneuerungswahlen statt. Regelmässiger Kontakt und das zur Verfügung stellen von wichtigen Informationen und Dokumenten auf der Homepage haben die Vorbereitung für alle Beteiligten erleichtert.

3. Andere Vorgaben

3.1 In Zusammenarbeit mit dem Kanton werden auf kommunaler Ebene die nötigen Schritte unternommen, um per 2019 das E-Voting einzuführen.

Rechenschaftsbericht

Im Kanton Basel-Stadt ist E-Voting zurzeit ausgesetzt. Bei den Urnengängen geben Auslandschweizer oder Stimmberechtigte mit einer Behinderung ihre Stimme nicht elektronisch, sondern brieflich oder persönlich im Stimmlokal ab.

4. Weitere Informationen zum Produkt

Nachfolgend angefügt ist eine Übersicht über die im Jahr 2021 durchgeführten Abstimmungen.

Urnengänge/Vorlagen		Bund / Kanton / Gemeinde	Stimmberechtigte	Riehen				
				Ja		Nein		Stimmbeteiligung
07.03.	Verhüllungsverbot	B	13'022	4'086	51.44 %	3'857	48.56 %	61.77 %
07.03.	E-ID	B	13'022	2'760	34.92 %	5'143	65.08 %	61.77 %
07.03.	Wirtschaftsabkommen	B	13'022	4'526	58.19 %	3'252	41.81 %	61.77 %
07.03.	Kinderbeitragsordnung	G	13'022	2'201	28.47 %	5'531	71.53 %	61.77 %
13.06.	Trinkwasser-Initiative	B	13'020	3'919	46.31 %	4'543	53.69 %	65.96 %
13.06.	Pestizidverbot-Initiative	B	13'020	3'706	43.87 %	4'742	56.13 %	65.96 %
13.06.	Covid-19-Gesetz	B	13'020	5'585	66.52 %	2'811	33.48 %	65.96 %
13.06.	CO2-Gesetz	B	13'020	4'823	56.98 %	3'642	43.02 %	65.96 %
13.06.	Terrorismus-Gesetz	B	13'020	4'784	56.99 %	3'610	43.01 %	65.96 %
13.06.	Mindestlohn-Initiative	K	13'020	2'691	32.61 %	5'560	67.39 %	65.96 %
	Mindestlohn Gegenvorschlag	-	-	3'857	49.16 %	3'989	50.84 %	-
	Mindestlohn Stichfrage (Initiative)	-	-	2'364	31.45 %	-	-	-
	Mindestlohn Stichfrage (Gegenvorschlag)	-	-	5'152	68.55 %	-	-	-
13.06.	Erneuerung mit Neugestaltung Rössligasse	G	13'020	3'577	43.07 %	4'728	56.93 %	65.96 %
26.09.	99 %-Initiative	B	13'015	2'742	32.33 %	5'740	67.67 %	67.24 %
26.09.	Ehe für alle	B	13'015	5'638	65.73 %	2'939	34.27 %	67.24 %
26.09.	Umgestaltung Hörnliallee	K	13'015	2'173	25.30 %	6'415	74.70 %	67.24 %
26.09.	Parkgebühren	K	13'015	4'515	53.35 %	3'948	46.65 %	67.24 %
28.11.	Pflege-Initiative	B	13'002	5'602	59.93 %	3'746	40.07 %	73.14 %
28.11.	Covid-19-Gesetz	B	13'002	6'694	71.20 %	2'708	28.80 %	73.14 %
28.11.	Justiz-Initiative	B	13'002	2'951	32.38 %	6'162	67.62 %	73.14 %
28.11.	Wohnschutz-Initiative	K	13'002	3'572	40.00 %	5'359	60.00 %	73.14 %

Wahl von fünf Präsidentinnen oder Präsidenten des Appellationsgerichts

Die Stimmbeteiligung in Riehen betrug: 28,94 %

Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von 14'348:

Kandidatin/Kandidat	Stimmen Kanton	Stimmen Riehen
Wullschleger Stephan	19'691	2'201
Henz Liselotte	19'211	2'967
Hoenen Christian	19'065	2'135
Equey André	18'312	2'861
Oder Marc	17'755	2'850
Weitere Stimmen erhielten:		
Madörin Bernhard	8'356	1'227
Vereinzelte	759	46

Wahl eines Mitglieds des Gerichts für fürsorgliche Unterbringungen

Die Stimmbeteiligung in Riehen betrug: 28,53 %.

Gewählt wurde bei einem absoluten Mehr von 14'194:

Kandidatin/Kandidat	Stimmen Kanton	Stimmen Riehen
Jedelhauser Rita	15'539	2'654
Weitere Stimmen erhielten:		
Joller Elisabeth	12'042	939
Vereinzelte	106	10

Wahl von sieben Präsidentinnen oder Präsidenten des Strafgerichts

Die Stimmbeteiligung in Riehen betrug: 28,89 %

Gewählt wurden bei einem absoluten Mehr von 14'420:

Kandidatin/Kandidat	Stimmen Kanton	Stimmen Riehen
Giovannone-Hofmann Katharina	19'577	2'186
Cruz-Wenger Sarah	18'829	2'965
Ernst René	18'190	2'034
Strauss Roland	17'374	2'802
Stucki Marcia	16'659	2'650
Hofer Markus	15'236	2'459
Sigirci Mehmet	15'203	1'434
Weitere Stimmen erhielten:		
Bäumlin Daniel	13'062	1'804
Vereinzelte	916	44

1.5 Produkt Einwohnerrat

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung:

Sandra Tessarini

1.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Während der gesamten Covid-19-Pandemie wurde die Durchführung von Parlamentssitzungen für das Erwirken politischer Entscheide ermöglicht. Unter Einhaltung der jeweils geltenden Schutzkonzepte und Vorgaben des BAG wurden Durchführungsort und Schutzmassnahmen von Sitzung zu Sitzung überprüft und angepasst. Insgesamt wurden vier Einwohnerratssitzungen (Februar – Mai 2021) nicht öffentlich und auswärts im Kongresszentrum der Messe Basel durchgeführt. Zudem wurde im Mai und November 2021 eine NSR-Informationsveranstaltung für den Einwohnerrat organisiert.

Im Berichtsjahr trat der Einwohnerrat zu zehn Sitzungen (Vorjahr neun), davon eine Doppelsitzung zusammen. Im Ratsplenum wurden 95 Traktanden (Vorjahr 75) behandelt. Acht neue Anzüge (Vorjahr acht) wurden an den Gemeinderat überwiesen, acht nicht (Vorjahr vier). Zusätzlich wurden 42 Interpellationen (Vorjahr 50) eingereicht. Weiter wurde eine Motion überwiesen (Vorjahr zwei) sowie eine (Vorjahr eine) nicht überwiesen und eine Motion in einen Anzug umgewandelt und an den Gemeinderat überwiesen. Weiter wurde ein Planungsauftrag (Vorjahr 0) eingereicht. Petitionen wurden vier an den Einwohnerrat eingereicht sowie eine Volksanregung und eine Resolution. Kleine Anfragen sind drei eingegangen.

1.5.2 Produktkosten Einwohnerrat

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-1'121	-322	-226	-280	-293	-258
Leistungsverrechnungen	-1'096	-280	-278	-265	-273	-353
übrige interne Verrechnungen	-720	-205	-198	-165	-152	-186
Gesamt-Kosten	-2'936	-807	-701	-710	-718	-797
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-2'936	-807	-701	-710	-718	-797

1.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Nettokosten sind vergleichbar mit dem Vorjahr. Das Budget wird um rund 10 % unterschritten. Ursache dafür ist die abgesagte Januarsitzung sowie die etwas geringere Geschäftslast durch politische Vorstösse und behandelte Vorlagen im Vergleich zu vor der Pandemie. Dadurch sind die Kosten für Sitzungsgelder und für verrechnete Stunden der Verwaltung erneut tiefer ausgefallen. Zudem konnten im Budget 2021 allfällige Mehrausgaben für die Sitzungen im Kongress Center Basel mitberücksichtigt werden, letztlich wurden vier der neun Einwohnerratssitzungen extern durchgeführt.

1.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Verwaltung und der Gemeinderat unterstützen den Einwohnerrat mit ihrem Fachwissen und dokumentieren ihn mit den nötigen Unterlagen für seine politische Tätigkeit.**

Rechenschaftsbericht

Die Unterlagen werden den Parlamentsmitgliedern in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Damit ist sichergestellt, dass die umfangreichen Unterlagen jeweils termingerecht ihre Empfänger erreichten. Das Handling der Sitzungsvorbereitungs-App hat sich mittlerweile etabliert.

- 1.2 **Die politische Kultur Riehens zeichnet sich durch eine konstruktive und ebenenübergreifende Zusammenarbeit von Einwohnerrat, Gemeinderat und Verwaltung aus, welche die jeweiligen Zuständigkeiten respektiert.**

Rechenschaftsbericht

Vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie und den damit einhergehenden neuen Arbeitsmethoden, wie Videokonferenzen, hat sich gezeigt, dass sich die Zusammenarbeit zwischen Einwohnerrat, Gemeinderat und Verwaltung gut eingespielt hat. Die Geschäfte wurden weiter vorangetrieben und der Einwohnerrat konnte die notwendigen Entscheide fällen.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Mit Beginn der Legislatur am 1. Mai 2018 sind die Voraussetzungen für ein E-Parlament im Sinn der Motion SPBF geschaffen. Der Einwohnerrat wird bei der Umsetzung geschult, beraten und unterstützt.**

Rechenschaftsbericht

Die Arbeit mit der Sitzungsapplikation hat sich im Parlament etabliert. Dem Parlament steht eine ausgereifte Sitzungs-App für die Vorbereitung und Durchführung von einzelnen Sitzungen, seien dies Kommissions- oder auch Parlamentssitzungen, zur Verfügung. Im Geschäftsjahr hat man sich daher mit der Herausforderung und Lösung einer Datenablage des Parlaments befasst. Demnach soll im nächsten Jahr das Ziel verfolgt werden, analog den Basler Grossrätinnen und Grossräten auch den Riehener Einwohnerrätinnen und Einwohnerräten das bereits im Kanton bei IT.BS vorhandene System PIXAS zur Verfügung zu stellen, ohne die bestehende Sitzungs-App von CMI abzuschalten bzw. einzustellen.

- 2.2 **Die Kommissionsprotokolle sind wichtige Instrumente für die Kommissionsarbeit und werden den zuständigen Kommissionspräsidien innert 5 Arbeitstagen nach der Sitzung zur Freigabe zugestellt.**

Rechenschaftsbericht

Von den insgesamt 98 Sitzungen waren 58 Protokolle rechtzeitig da, 40 kamen verspätet. Die Problematik wurde erkannt und mit der zuständigen Sachkommission bei der Ausarbeitung der neuen Zielsetzungen für den Leistungsauftrag 2022 ff. berücksichtigt.

Anzahl Sitzungen der verschiedenen Kommissionen des Einwohnerrats

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Ratsbüro	14	9	12	14	12	10	9	13
Geschäftsprüfungskommission (GPK)	16	16	18	13	15	14	13	14
Finanzkoordinationskommission (FiKoKo)	6	2	2	2	2	3	3	2
Kommission für Volksanregungen und Petitionen (PetKo)	1	2	2	2	4	8	2	4

Sachkommissionen:	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF)	6	2	12	11	8	9	5	11
Gesundheit und Soziales (SGS)	5	6	4	3	8	8	2	4
Bildung und Familie (SBF)	6	8	12	12 ¹	7	9	13	8
Kultur, Freizeit und Sport (SKFS)	5	6	6	9	8	6	6	6
Mobilität und Versorgung (SMV)	12	13	14	13	7	7	12	10
Siedlung und Landschaft (SSL)	14	11	10	8	8	6	5	8

¹ davon 5 Sitzungen der Subkommission SBF

Spezialkommission Neukalibrierung Steuerschlüssel	2	5	3³					
Spezialkommission Lohnfragen, ab 2009 Vorsorgefragen (aufgelöst im 2011)								
Spezialkommission Landgasthof	aufgelöst							
Spezialkommission K-Netz	aufgelöst							
Spezialkommission Gemeindehaus	1 ²							
Spezialkommission Neues Steuerungsmodell Riehen (NSR)						2	7	16
Wahlprüfungskommission (WPK)	1	0	0	1	2	0	0	0

² Die Auflösung der Kommission wurde in der Sitzung vom 28. Januar 2015 beschlossen.

³ Die Kommission wurde am 26. Oktober 2016 aufgelöst.

⁴ Zusätzlich zwei Sitzungen der Subkommission NSR

Alle Einwohnerratskommissionen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Total Anzahl Sitzungen	89	71	95	88	81	82	77	98

Weitere Informationen zum Produkt

Die Übersicht über die im 2021 behandelten oder am 1. Januar 2022 hängigen Anzüge, Motionen, Parlamentarischen Aufträge (ab 9. März 2015: Planungsauftrag), Kleinen Anfragen und Petitionen sind auf der [Webseite der Gemeinde Riehen](#) abgebildet.

1.6 Produkt Gemeinderat

Strategische Führung: Hansjörg Wilde

Operative Führung: Sandra Tessarini

1.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

In 39 Sitzungen (Vorjahr: 40) hatte sich der Gemeinderat mit 634 Traktanden (649) zu befassen. Zur Vorbereitung auf diese Sitzungen gehört jeweils ein umfangreiches Aktenstudium sowie das Gespräch mit den Fachleuten der Verwaltung, um die Vorlagen im Rat fundiert vertreten zu können.

Unterstützt wurde der Gemeinderat in seiner politischen Arbeit auch von den verschiedenen gemeinderätlichen Kommissionen. Diese sassen an 26 Sitzungen (Vorjahr: 19).

1.6.2 Produktkosten Gemeinderat

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-2'905	-702	-746	-728	-729	-729
Leistungsverrechnungen	-2'045	-467	-543	-560	-475	-604
übrige interne Verrechnungen	-407	-120	-115	-90	-82	-101
Gesamt-Kosten	-5'358	-1'289	-1'405	-1'378	-1'286	-1'434
Erlöse						
Entgelte	5	1	1	2	1	0
Gesamt-Erlöse	5	1	1	2	1	0
Nettokosten (NK) Produkte	-5'353	-1'288	-1'404	-1'376	-1'285	-1'434

1.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Produkt schliesst vergleichbar mit dem Vorjahr und rund 10 % unter Budget ab. Bei der gestiegenen Anzahl Kommissionssitzungen können die Kosten auf stabilem Niveau gehalten werden, da die Kosten für verrechnete Stunden der Verwaltung erneut tiefer ausgefallen sind.

1.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die Verwaltung unterstützt den Gemeinderat mit ihrem Fachwissen und dokumentiert ihn mit den nötigen Unterlagen für seine politische Tätigkeit.

Rechenschaftsbericht

Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und Verwaltung ist im vierten Jahr der Legislaturperiode gut eingespielt. Die regelmässigen Fixtermine zwischen Abteilungsleitenden und zuständigem Gemeinderatsmitglied bilden dabei einen zentralen Bestandteil der guten Zusammenarbeit.

1.2 Die politische Kultur Riehens zeichnet sich durch eine konstruktive und Ebenen übergreifende Zusammenarbeit von Einwohnerrat, Gemeinderat und Verwaltung aus, welche die jeweiligen Zuständigkeiten respektiert.

Rechenschaftsbericht

Der Gesamtgemeinderat konnte massgeblich zu einer konstruktiven Zusammenarbeit über alle Ebenen beitragen. Insbesondere vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie und den daraus resultierenden neuen Formen der Zusammenarbeit (Video- und Telefonkonferenzen) oder im Rahmen des Grossprojekts zum Neuen Steuerungssystem Riehen (NSR) zeigte sich die gute Basis der Zusammenarbeit.

2. Leistungsziele

2.1 Die Verwaltung bearbeitet die parlamentarischen Vorstösse fristgerecht und formuliert den Inhalt fachgerecht und verständlich.

Rechenschaftsbericht

Sämtliche parlamentarischen Vorstösse sind seitens Gemeinderat und Verwaltung fristgerecht bearbeitet worden. Allfällige Verzögerungen bei der parlamentarischen Behandlung ergaben sich durch Sitzungsabsage oder Traktandenverschiebungen.

2.2 Die Kommissionsprotokolle sind wichtige Instrumente für die Kommissionsarbeit und werden den zuständigen Kommissionspräsidenten innert 5 Arbeitstagen nach der Sitzung zur Freigabe zugestellt.

Rechenschaftsbericht

Von den insgesamt 26 Kommissionsprotokollen waren 13 Protokolle pünktlich und 13 Protokolle unpünktlich. Die Problematik wurde erkannt und mit der zuständigen Sachkommission bei der Ausarbeitung der neuen Zielsetzungen für den Leistungsauftrag 2022 ff. berücksichtigt.

3. Weitere Informationen zum Produkt

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Sitzungen	46+2	46+2	45+1	46+1	42+1	41+1	40+1	39+3
Traktanden	437	453	497	534	500	596	649	634

1.7 Produkt Publikumsdienste

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung: Patrick Breitenstein

1.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Das Kundenzentrum hat im Geschäftsjahr die Vorbereitungen für die neue Homepage fertiggestellt, um ab Anfang 2022 weitere Dienstleistungen online anbieten zu können, um damit die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner zu erfüllen. Die Dienstleistungen konnten trotz anhaltender Covid-19-Pandemie zu jeder Zeit in der erwarteten Qualität durchgeführt werden, dennoch haben das Tragen der Hygienemaske die Gespräche an den Schaltern und am Empfang/Telefonzentrale erschwert. Weiter mussten diverse Schutzkonzepte (z. B. für Marktstände und Lokalitäten-Vermietungen) laufend und schnell angepasst werden, damit die Vorgaben zu jeder Zeit eingehalten werden konnten.

Das durch den Kanton im Geschäftsjahr aufgelegte Projekt EWR25 bearbeitet das Nachfolgeprogramm des heutigen Einwohnersystems, welches in ein paar Jahren eingeführt werden soll. Es wird noch stärker auf zukünftige Onlinedienstleistungen ausgerichtet sein und Einwohnerinnen und Einwohner den Zugang zu vielen Dienstleistungen des Kantons resp. der Gemeinde vereinfachen.

Im Rahmen des Projekts «eGever» wurde eine Richtlinie zum Scanning der Ein- und Ausgangspost erarbeitet. Die Richtlinie soll im Verlauf des nächsten Jahres genehmigt und umgesetzt werden. Im Geschäftsjahr fand erstmals das «Records Management Controlling» statt. Dabei wurden in allen Abteilungen stichprobenweise Geschäfte der elektronischen Geschäftsverwaltung «CMI Axioma» auf die Einhaltung der Vorgaben (Compliance) überprüft. Nach dem abschliessenden Audit anfangs 2022 werden die Ergebnisse des Controllings sowie Empfehlungen zu Massnahmen in einem Bericht an den Verwaltungsleiter dokumentiert. Im laufenden Jahr fanden zudem zum Thema Zeitungsdokumentation und digitales Archiv mehrere Gespräche mit der Riehener Zeitung (RZ) statt. Nachdem sich die favorisierte Lösungsvariante als nicht umsetzbar erwiesen hat, sucht die RZ nach weiteren Möglichkeiten. Auch im Laufe von 2021 fanden erste Vorabklärungen für eine verwaltungsweite Einführung der Bilddatenbank des Kantons BS, an dem die Gemeinde als eigenständiger Mandant beteiligt sein könnte.

Die Buchpublikation «Basel und Riehen. Eine gemeinsame Geschichte» zum Jubiläum «500 Joor zämme – Basel und Riehen» wurde termingerecht fertiggestellt und am 10. Dezember in einer Buchvernissage vorgestellt. Im November übergab das Büro Schürch & Koellreuter der Dokumentationsstelle alle Daten zum Gemeinde Lexikon Riehen. Bis Jahresende wurden im Hinblick auf die Onlineschaltung am 26. März 2022 am Datenbestand noch zahlreiche Verbesserungen und Ergänzungen vorgenommen.

Im ersten Halbjahr betreute die Dokumentationsstelle die Instandstellung des historischen Dorfmodells, begleitete die Aufstellung im Gemeindehaus und erarbeitete dazu einen Erläuterungstext. Die Texte zum vierten Band von «Häuser in Riehen und ihre Bewohner» konnten bis auf die Einleitung abgeschlossen werden; sie durchliefen bereits eine erste Redaktionsphase.

1.7.2 Produktkosten Publikumsdienste

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-464	-77	-94	-114	-179	-244
Leistungsverrechnungen	-2'283	-465	-514	-619	-685	-677
Abschreibungen	-68	-17	-17	-17	-17	-17
übrige interne Verrechnungen	-885	-187	-265	-211	-222	-242
Gesamt-Kosten	-3'699	-746	-889	-961	-1'103	-1'180
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	233	64	66	49	54	78
Rückerstattungen	45	7	7	15	16	0
Beiträge für eigene Rechnung	18		18	0	0	0
Gesamt-Erlöse	296	71	91	64	70	78
Nettokosten (NK) Produkte	-3'403	-675	-798	-897	-1'033	-1'102

1.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Ausgaben im Produkt Publikumsdienste für das Geschäftsjahr 2021 liegen rund 7 % unter dem Budget. Der Anstieg der Kosten im Vergleich zum Vorjahr ist auf die Mindereinnahmen und Mehrbelastungen im Kundenzentrum aufgrund der Covid-19-Pandemie sowie auf Projektarbeiten der Gemeindeverwaltung zurückzuführen.

1.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die Publikumsdienste erfüllen den Anspruch der Öffentlichkeit nach Dienstleistungen in verständlicher und beanstandungsfreier Qualität. Die Dienste erfolgen zudem freundlich und fristgerecht.

Rechenschaftsbericht

Die Mitarbeitenden werden regelmässig über Neuheiten und Änderungen geschult und interne Abläufe werden mit neuen Formularen und Strukturen vereinfacht, damit Dienstleistungen in höherer Qualität und künftig effizienter durchgeführt werden können. Bei komplexeren Dienstleistungen oder Anfragen nimmt man sich genügend Zeit. Anfragen oder Aufträge werden direkt nach Eingang bearbeitet.

1.2 Die Leistungen für Einwohnerinnen und Einwohner werden laufend aktualisiert. Angebote, Organisation und Abwicklung sind zeitgemäss.

Rechenschaftsbericht

Rückmeldungen zu den Dienstleistungen werden ernst genommen und wo möglich angepasst. Neue Abwicklungs- und Zugangsmöglichkeiten werden laufend ergänzt oder vereinfacht. Das neu eingeführte An- und Abmeldeportal «eUmzug» wird rege benützt. Mit der Einführung von neuen Telefonansagen wird die Bevölkerung detaillierter über die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung informiert.

2. Leistungsziele

2.1 Dienstleistungen werden dem Publikum kundenfreundlich angeboten. Die Kundenzufriedenheit beträgt dabei über 90 % (Bevölkerungsbefragung).

Rechenschaftsbericht

Die Kundenzufriedenheit der Einwohnerdienste bei der Bevölkerungsbefragung lag mit 95,3 % sehr hoch und konnte sich gegenüber der letzten Befragung im Jahr 2017 sogar nochmals leicht verbessern. Um die Zufriedenheit auf hohem Niveau zu halten, werden auch neue Wege gesucht, um den Einwohnerinnen und Einwohnern den Zugang und die Erledigung des Dienstleistungsangebots weiter zu vereinfachen.

2.2 Das Online-Angebot bezüglich Leistungen der Einwohnerdienste und der Dokumentationsstelle wird erweitert. Die Einwohnerdienste bieten bis Ende 2018 mindestens 75 % ihrer Formulare interaktiv und online an.

Rechenschaftsbericht

Mit dem Ende 2020 eingeführten Portal «eUmzug» können sich Einwohnerinnen und Einwohner online an- oder abmelden. Dies ist eine der wichtigsten und am meisten genutzten Dienstleistungen im Kundenzentrum. Weitere Dienstleistungen werden mit online ausfüllbaren Formularen ergänzt und wo immer möglich zeitnah per E-Mail abgewickelt.

1.8 Produkt Aussenbeziehungen

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung: Sandra Tessarini

1.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Aussenbeziehungen der Gemeinde waren im Berichtsjahr erneut stark von der Covid-19-Pandemie geprägt. Dank den in den Jahren vor der Pandemie regelmässig gepflegten Beziehungen war es möglich, die guten persönlichen Kontakte zu den Nachbargemeinden und zu den kantonalen Stellen auf andere Weise aufrechtzuerhalten.

1.8.2 Produktkosten Aussenbeziehungen

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-126	-31	-45	-16	-34	-48
Leistungsverrechnungen	-96	-30	-36	-15	-15	-34
übrige interne Verrechnungen	0					
Gesamt-Kosten	-222	-61	-81	-31	-49	-82
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	0				0	2
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	2
Nettokosten (NK) Produkte	-222	-61	-81	-31	-49	-80

1.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Rechnung schliesst unter Budget ab, da aufgrund der Covid-19-Pandemie Einladungen nicht ausgesprochen oder wahrgenommen werden konnten, was zu einem tieferen Aufwand als geplant führt.

1.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Gemeinde pflegt die gemeinde- und grenzüberschreitende Zusammenarbeit und wird dabei als verlässlicher Partner wahrgenommen.**

Rechenschaftsbericht

Die gemeinde- und grenzüberschreitende Zusammenarbeit wird in verschiedenen Politikbereichen wahrgenommen und insbesondere im Zusammenhang mit konkreten Projekten im Mobilitäts- und Planungsbe- reich der Abteilung Bau, Mobilität und Umwelt oder in den Bereichen Kultur, Freizeit und Sport beleuchtet.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Riehen setzt sich für grenzüberschreitende Planungen, Projekte und Aktivitäten ein und wirkt dazu in verschiedenen Gremien und Organisationen aktiv mit.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde Riehen wirkt in unterschiedlichen Organisationen sowie Gremien mit, um die grenzüber- schreitenden Planungen, Projekte und Aktivitäten zu fördern und die Interessen der Gemeinde zu vertre- ten. Ein Schwerpunkt lag 2021 dabei u. a. auf dem Ausbau der Doppelspur der S-Bahn. Weiterhin wäh- rend der Covid-19-Pandemie nahm die Gemeinde Einsitz in den kantonalen Gremien und Arbeitsgruppen zur Krisenbewältigung. Hier konnte die Gemeinde gezielt die eigenen Anliegen einbringen sowie an wichti- gen Themen mitarbeiten.

- 2.2 **Mit «Riehen regional» bietet Riehen jährlich eine Plattform für den Informations- und Erfahrungs- austausch unter den an Riehen grenzenden Städten und Nachbargemeinden.**

Rechenschaftsbericht

Im Sommer war dank der stabilen Lage die Durchführung von «Riehen regional» möglich. In einem infor- mellen und unkomplizierten Austausch mit anderen Gremien konnten Themen angesprochen werden, die alle betreffen.

1.9 Produkt Öffentlichkeitsarbeit

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung: Patrick Breitenstein

1.9.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Öffentlichkeitsarbeit war im Berichtsjahr noch immer stark geprägt von der Covid-19-Pandemie. So musste auf die Durchführung von diversen, teilweise sehr traditionellen Veranstaltungen (z. B. Neujahrsempfang, Bundesfeier) verzichtet werden. Im Fokus standen daneben die Vorbereitung für die Aktivitäten des Jubiläumsjahres «500 Joor zämme – Basel und Riehen» sowie die Arbeiten an der neuen Webseite www.riehen.ch.

1.9.2 Produktkosten Öffentlichkeitsarbeit

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-3'042	-855	-832	-601	-754	-1'019
eigene Beiträge	-7	-4	-3	0	0	-15
Leistungsverrechnungen	-889	-249	-337	-155	-148	-285
Abschreibungen	-92	-46	-46	0	0	0
übrige interne Verrechnungen	-937	-370	-293	-156	-118	-180
Gesamt-Kosten	-4'967	-1'524	-1'511	-912	-1'020	-1'499
Erlöse						
Entgelte	659	179	193	122	165	152
Rückerstattungen	101	28	31	19	23	62
Gesamt-Erlöse	760	207	224	141	188	214
Nettokosten (NK) Produkte	-4'206	-1'317	-1'286	-771	-832	-1'285

1.9.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben wieder leicht angestiegen, liegen aber deutlich unter Budget. Dies ist direkt auf die Covid-19-Pandemie zurückzuführen. Im Berichtsjahr musste wiederum auf die Durchführung diverser Grossanlässe und Veranstaltungen verzichtet bzw. diese alternativ begangen werden, was zu deutlich geringeren Ausgaben führte.

1.9.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Riehen präsentiert sich seinen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie seinen Gästen als Ort mit hoher Lebenskultur.

Rechenschaftsbericht

Soweit es die Situation erlaubte, pflegte Riehen auch 2021 eine hohe Lebenskultur. Es konnten in der warmen Jahreszeit einige Anlässe durchgeführt werden. Die Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr «500 Joor zämme – Basel und Riehen» wurden mit Hochdruck bearbeitet, in der Hoffnung, dass alle Aktivitäten im kommenden Jahr 2022 durchgeführt werden können. Der Startschuss für diese Jubiläumsaktivitäten fiel am 10. Dezember mit der Vernissage der Jubiläumspublikation «Basel und Riehen. Eine gemeinsame Geschichte».

1.2 Mit einer transparenten und zeitnahen Kommunikation positioniert sich Riehen fortschrittlich.

Rechenschaftsbericht

Wurden im Berichtsjahr 2020 in den Medienmitteilungen vorwiegend Fragen der Pandemie beantwortet, so durfte die Gemeinde im Berichtsjahr in knapp 100 Medienmitteilungen auch über Themen des gesellschaftlichen Lebens, über kulturelle Ereignisse und Angelegenheiten des Alltags berichten.

Zwei sehr gut besuchte Medienorientierungen mit einer entsprechend ausführlichen Berichterstattung in allen gängigen Medien waren die Informationen zur Haltung der Gemeinde zum geplanten Doppelspurausbau der S6 sowie am 9. Dezember zum Jubiläumsjahr «500 Joor zämme – Basel und Riehen». Eine neue elektronische Informationsstele im Dorf informiert die Bevölkerung auf digitalem Weg über Themen der Gemeinde sowie Veranstaltungen.

1.3 Durch Nutzung der verschiedenen Medien erreicht Riehen Interessierte auch ausserhalb der Gemeinde.

Rechenschaftsbericht

Die Berichterstattung erfolgte im Berichtsjahr auf allen verfügbaren Kanälen: www.riehen.ch, Sozialen Medien, Printmedien, Direktansprachen mittels Schreiben in alle Haushalte.

2021 wurde die Gemeindewebsite www.riehen.ch komplett überarbeitet und mit einem aussagekräftigen Behördenmanagement verlinkt. Die Arbeiten sind in der Endphase, die Online-Schaltung ist im Frühling 2022 geplant.

2. Leistungsziele

2.1 Dienstleistungen werden dem Publikum kundenfreundlich angeboten.

Rechenschaftsbericht

Über verschiedene Kanäle wie über die Webseiten und Social Media der Gemeinde, mediale Berichterstattungen oder mittels Flyer werden die Dienstleistungen dem Publikum zugänglich gemacht. Es ist jeweils ein grosses Anliegen, alle Bevölkerungsschichten zu erreichen, auch jene Einwohnerinnen und Einwohner ohne eigenen Zugang zum Internet.

2.2 Jährliche Durchführung von Anlässen, Podien und Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen, wie beispielsweise den Neujahrsempfang, die Bundesfeier und die Wenkenhofgespräche.

Rechenschaftsbericht

Pandemiebedingt konnten die Wenkenhofgespräche nicht wie geplant im Mai durchgeführt werden. Ende Oktober war es dann aber möglich, mit einem hochkarätigen Podium und mit Publikumsbeteiligung das ebenso herausfordernde wie hochaktuelle Thema «Schöne neue Welt – total digital!?» zu diskutieren.

Damit konnten auch die 14. Wenkenhofgespräche als erfolgreiche Veranstaltung verbucht werden. Der Neujahrsempfang und die Bundesfeier konnten aufgrund der geltenden Vorgaben des Bundesrats leider nicht durchgeführt werden.

2.3 Themen, welche die Bevölkerung ausserordentlich betreffen, werden mit aktiver Medien- und Kommunikationsarbeit begleitet.

Rechenschaftsbericht

Auch im zweiten Pandemiejahr wurde in der Kommunikation ausserordentliche Mehrarbeit geleistet, um das Informationsbedürfnis der Bevölkerung zu stillen. Zudem wurden diverse Schutzkonzepte erarbeitet und jeweils den Anspruchsgruppen zugänglich gemacht, um Anlässe und Aktivitäten entsprechend der sich laufenden ändernden Vorgaben stets zu ermöglichen. Vor Weihnachten wurde die Bevölkerung mit einem Schreiben in alle Haushalte über die neue Corona-Testmöglichkeit in Riehen informiert. Die sehr erfreulichen Resultate der Bevölkerungsbefragung, welche alle vier Jahre erfolgt, wurden auf allen Kanälen veröffentlicht und waren vielbeachtet.

3. Andere Vorgaben

3.1 Die Gemeinde unterstützt Vorhaben und Aktivitäten zur Belebung der Dorfzentren finanziell, mit Know-how und ihrer Infrastruktur.

Die Gemeinde hat im Berichtsjahr diverse Aktivitäten im Dorfzentrum unterstützt, welche nach den geltenden Vorgaben durchgeführt werden konnten. Besonders erfreulich war das gut besuchte Raclettstübli während der Adventszeit.

3.2 Die Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat «z'Rieche» wird auf die Basis einer Leistungsvereinbarung gestellt. Bis Ende 2019 überprüft der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat das Konzept des Jahrbuchs.

Die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Riehen und der Stiftung «z'Rieche» ging im 2021 weiter gut voran. Auf Grundlage des Beschlusses des Einwohnerrats zum Leistungsauftrag für die Produktgruppe 1, Publikums- und Behördendienste, für die Jahre 2022 – 2023 vom 20. Oktober 2021 konnte für den Zeitraum 2022 – 2023 eine Leistungsvereinbarung zwischen beiden Parteien abgeschlossen werden. Die Vernissage des Jahrbuchs 2021 mit dem Schwerpunktthema «Unterirdisch» konnte erfreulicherweise am 13. November 2021 im Landgasthof Riehen stattfinden, nachdem diejenige im 2020 wegen Corona ausfallen musste. Die Dokumentationsstelle Riehen liess mit Einverständnis des Stiftungsrats z'Rieche alle Jahrbuchartikel zwischen 1961 und 2010 einscannen; diese können nun für das Gemeinde Lexikon Riehen verwendet werden.

1.10 Produkt Sicherheit

Strategische Führung:

Hansjörg Wilde

Operative Führung: Patrick Breitenstein

1.10.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Gemeinde bearbeitet das Thema Sicherheit proaktiv und pflegt einen regelmässigen Kontakt und Austausch mit den Blaulichtorganisationen. Im Geschäftsjahr 2021 war die Gemeinde weiterhin in Bezug auf die Covid-19-Pandemie stark gefordert. In Bezug auf das Thema Covid-19-Pandemie wird grossmehrheitlich auf die Ausführungen zum entsprechenden faktischen Schwerpunktthema «Covid-19» verwiesen. In Bezug auf die Sicherheit haben die Anforderungen an die Sicherheitsorganisationen in den vergangenen Jahren bedeutend zugenommen und werden laufend komplexer. Der Einwohnerrat und der Gemeinderat haben dies erkannt. Die Verwaltung startet deshalb im nächsten Jahr ein Projekt zur entsprechenden Weiterentwicklung der Verwaltung. Im Alltag und in einem Ernstfall können sich bestehende, neue oder sich veränderte sicherheitsrelevante Themen ergeben, welche proaktiv und schnell bearbeitet und gelöst werden müssen.

1.10.2 Produktkosten Sicherheit

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-64	-1	-8	-14	-41	-14
Leistungsverrechnungen	-28	-12	-7	-4	-5	-15
übrige interne Verrechnungen	-694	-168	-175	-175	-176	-175
Gesamt-Kosten	-786	-181	-190	-193	-222	-204
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-786	-181	-190	-193	-222	-204

1.10.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Kosten angestiegen und liegen rund 10 % über Budget, da sich die Covid-19-Pandemie auf diverse Sicherheitsthemen ausgewirkt hat.

1.10.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Gemeinde schenkt dem Thema Sicherheit die erforderliche Aufmerksamkeit mit dem Ziel, der Bevölkerung ein hohes Sicherheitsgefühl zu vermitteln.

Rechenschaftsbericht

In der Bevölkerungsbefragung 2021 geben knapp 85 % der Befragten an, dass sie mit der öffentlichen Sicherheit sehr oder ziemlich zufrieden sind. Dieser Wert hat sich in den letzten vier Jahren verbessert.

- 1.2 **Zu den verschiedenen Sicherheitsorganen bestehen kurze Wege und eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. Zeitgemässe Sicherheitsthemen sollen erfasst und bearbeitet werden.**

Rechenschaftsbericht

Die Covid-19-Pandemie hat die Zusammenarbeit mit den Sicherheitsorganen des Kantons nochmals stark intensiviert. Hierfür wird direkt auf die Ausführungen im Rahmen des Schwerpunktthemas verwiesen.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Mit den Polizeiorganen findet ein monatlicher Austausch statt.**

Rechenschaftsbericht

Mit den Verantwortlichen der Kantonspolizei wurden im Geschäftsjahr neben Sitzungen rund um die Covid-19-Pandemie insgesamt rund 10 ordentlich traktandierte Austauschsitzen durchgeföhrt. Bei dringenden Angelegenheiten (z. B. Meldungen der Bevölkerung aus dem Alltag) erfolgt der Kontakt jeweils umgehend direkt, wofür die Zusammenarbeit sehr gut und schnell funktioniert. So konnte bspw. im Geschäftsjahr eine hartnäckige und sehr bemühende Vandalenserie rund um die Covid-19-Plakatierungen dank gut vernetzter, agiler und schneller Zusammenarbeit zwischen Kantonspolizei, Patrouillen-Sicherheitsdienst und der Gemeindeverwaltung gestoppt und zur Anzeige gebracht werden.

- 2.2 **Regelmässige Teilnahme an Informationsveranstaltungen und Mitwirkung in Arbeitsgruppen zum Thema Sicherheit.**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Covid-19-Pandemie erfolgte in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung eine regelmässige Mitwirkung in verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen des Kantons. So sind die Vertreter des Gemeindeführungsstabs aus Politik und Verwaltung in diversen Arbeitsgruppen gut vertreten.

- 2.3 **Jährliche Teilnahme an den Sitzungen der Kantonalen Krisenorganisation (KKO). Zudem befindet sich der KASTOR-Alarmplan stets auf aktuellem Stand und die Rückmeldungen des Gemeindeführungsstabs auf Probealarme erfolgen gemäss Auswertungsprotokoll zu 100 %.**

Rechenschaftsbericht

Die Teilnahme an Sitzungen erfolgte während der Covid-19-Pandemie grossmehrheitlich wöchentlich, teilweise auch per Videokonferenzen. Auch wurde die Erreichbarkeit über die Wochenenden und Feiertage sichergestellt. Die Probealarme wurden zusätzlich erfolgreich durchgeföhrt. Der Alarmplan der Gemeinde befindet sich auf aktuellem Stand.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Das Thema Sicherheit im Gemeindehaus wird aktiv aufgenommen und in Zusammenarbeit mit den Partnern bearbeitet.**

Mit dem Thema Sicherheit wird im Gemeindehaus sehr bewusst umgegangen. Im 2021 wurden darüber hinaus die Vorarbeiten für die Lancierung des Projekts «Integrale Sicherheit» geleistet, welches anfangs 2022 gestartet wird. Die Gemeinde wird mit einer funktionierenden Sicherheitsorganisation gut aufgestellt sein für die Bewältigung künftiger Herausforderungen im Bereich der Sicherheit.

2 Produktgruppe 2 Finanzen und Steuern, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des 01.01.2018 bis
Leistungsauftrags: 31.12.2021

Strategische Führung:
Operative Führung:

Daniel Albietz
Reto Hammer

2.1 Produkte der Produktgruppe

1. **Finanzdienste**
Finanzdienstleistungen für nahestehende öffentliche Institutionen. Sicherstellung der Zahlungsbereitschaft, Bewirtschaftung der Finanzanlagen und der Fremdmittel der Gemeinde.
2. **Steuern**
Einzug der Gemeindesteuern, Auskünfte betreffend den Zahlungsverkehr, Erteilen von Steuer-
auskünften, Bearbeitung von Erlassgesuchen.
3. **Immobilienbewirtschaftung**
Bewirtschaftung des Immobilienportfolios der Gemeinde gemäss der «Strategie des Gemeinderats
für gemeindeeigene Immobilien».
4. **Wirtschaftskoordination**
Pflege der Kontakte und Beziehungen zu lokalen Wirtschaftsverbänden und regionalen Wirtschafts-
förderungen. Unterstützung von Firmen bei der Suche nach geeigneten Standorten und Geschäfts-
lokalitäten.

2.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Grundlage für die Produktgruppe 2 Finanzen und Steuern für das Berichtsjahr 2021 ist der Leistungsauftrag der Produktgruppe 2 für die Jahre 2018 bis 2021, welcher im Jahr 2017 vom Einwohnerrat bewilligt wurde.

2.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 18 - 21				
Leistungsauftrag 18 - 21	28.09.17	3'566	ER			
1,4% Teuerung	01.01.19	41	ER			
0,8% Teuerung	01.01.20	19	ER			
-1,2% Teuerung	01.01.21	-15	ER			
Total bewilligter Globalkredit 2018 / 21		3'611				
IST-Verbrauch 2018 / 21		-3'109	-610	-753	-990	-756
Unterschreitung des Globalkredits		502				

(in TCHF)		TOTAL IST-Kosten des LA für die Jahre 18 - 20	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:							
Finanzdienste		-21	-4	-5	-4	-8	-8
Steuern		-2'165	-377	-514	-759	-515	-677
Immobilienbewirtschaftung		0	0	0	0	0	0
Wirtschaftskoordination		-124	-57	-55	-7	-5	-79
Nettokosten (NK) Produkte		-2'310	-438	-574	-770	-528	-764
Kosten der Stufe Produktgruppe		-493	-103	-108	-134	-148	-135
NK Verantwortung Produktgruppe		-2'803	-541	-682	-904	-676	-899
Anteil an den Strukturkostenumlagen		-306	-69	-71	-86	-80	-73
Nettokosten des Politikbereichs		-3'109	-610	-753	-990	-756	-972

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	25	32	42	31

(Berechnung: Zeile „NK Verantwortung der Produktgruppe“ geteilt durch Einwohnerzahl)

2.3.1 Kommentar zum Globalkredit

Der Einwohnerrat hat für den Bereich Finanzen und Steuern (Produktgruppe 2) den Leistungsauftrag für die Jahre 2018 bis 2021 mit einem Globalkredit im Betrag von CHF 3'566'000 bewilligt. Der bewilligte Globalkredit über TCHF 3'611 konnte über die gesamte Laufzeit um TCHF 502 unterschritten werden.

2.4 Produkt Finanzdienste

Strategische Führung:

Daniel Albietz

Operative Führung:

Marcel Galli

2.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Das Rechnungswesen führt für die Rappstiftung und die Bürgergemeinde Riehen die Finanzbuchhaltungen und erstellt die Jahresrechnungen. Durch eine laufend nachgeführte Liquiditätsplanung wird die Zahlungsbereitschaft sichergestellt und der Finanzierungsbedarf der Gemeinde überprüft.

2.4.2 Produktkosten Finanzdienste

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 -21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Leistungsverrechnungen	-21	-4	-5	-4	-8	-8
übrige interne Verrechnungen	0					
Gesamt-Kosten	-21	-4	-5	-4	-8	-8
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	0				0	0
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-21	-4	-5	-4	-8	-8

2.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Keine wesentlichen Abweichungen und keine Planänderungen.

2.4.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Gemeinde ist bei ihren Gläubigern als gute Zahlerin bekannt. Die Gemeinde bezahlt die Lieferanten und andere Zahlungsempfänger fristgerecht.**

Rechenschaftsbericht

Verzeichnet wurden im Berichtsjahr bei 13'371 Zahlungen 156 berechnete Mahnungen. Dies entspricht 1,17 % aller Zahlungen. Die Mahnungen kamen ausschliesslich durch die verzögerte Bearbeitung in den verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung zustande.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Zahlungsfähigkeit der Gemeinde und die fristgerechte Abwicklung des Zahlungsverkehrs werden jederzeit gewährleistet. Das Zahlungsziel wird nicht überschritten.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr gab es wie im Vorjahr keine Überschreitung des Zahlungsziels aus Gründen des Cash-Managements.

- 2.2 **Die Finanzdienstleistungen für nahestehende Behörden und Organisationen erfolgen zeitgerecht, mängelfrei und zu angemessenen Konditionen. Jährlich wird die Zufriedenheit der Auftraggeber abgefragt und soll dabei positiv ausfallen.**

Rechenschaftsbericht

Die Bürgergemeinde und die Rappstiftung erklärten sich sehr zufrieden mit der Buchführung.

2.5 Produkt Steuern

Strategische Führung:

Daniel Albietz

Operative Führung:

Roger Buser

2.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Der Fakturierungsrhythmus und der Steuereinzug der Einkommens- und Vermögenssteuern laufen problemlos. Im Berichtsjahr wurde die durch den Finanzplatz Schweiz notwendig gewordene Umstellung auf die neue QR-Rechnung vorgenommen. Die bisherigen Einzahlungsscheine werden noch bis September 2022 gültig sein.

2.5.2 Produktkosten Steuern

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 -21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-1'272	-188	-332	-518	-234	-377
Leistungsverrechnungen	-1'117	-219	-258	-312	-328	-314
Abschreibungen	-95			-38	-57	-57
übrige interne Verrechnungen	-200	-63	-48	-50	-39	-40
Gesamt-Kosten	-2'684	-470	-638	-918	-658	-788
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	519	93	124	159	143	111
Gesamt-Erlöse	519	93	124	159	143	111
Nettokosten (NK) Produkte	-2'165	-377	-514	-759	-515	-677

2.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Nettokosten des Produkts bewegen sich im erwarteten Rahmen. Wie bereits im Geschäftsbericht 2020 vermerkt, wurden im Berichtsjahr mit dem Abschluss des Projekts «NEST-Steuern» dem Produkt Sachkosten in der Höhe von rund TCHF 140 gutgeschrieben.

2.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Gemeinde wird im Bereich des Steuereinzugs als kundenfreundliche und kompetente Dienstleisterin wahrgenommen. Die Kundenzufriedenheit soll hochgehalten werden und es soll nicht zu mehr als 5 berechtigten Reklamationen pro Jahr kommen.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr gab es keine berechtigten Reklamationen von Steuerpflichtigen.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die kommunale Steuerordnung wird durch rasche Fakturierung im Rhythmus der Steuerverwaltung Basel-Stadt vollzogen. Es werden innert 20 Tagen nach Abrufbarkeit der von der kantonalen Steuerverwaltung erstellten Veranlagung mindestens 90 % der Steuerrechnungen versandt.**

Rechenschaftsbericht

Der Fakturierungsrhythmus verläuft im gewohnten Rahmen. Die jeweils am Donnerstag von der kantonalen Steuerverwaltung empfangenen Fakturedaten werden normalerweise am gleichen Tag durch die Gemeinde in Rechnung gestellt. Es konnten 100 % der 15'721 versandten Fakturen innert Frist zugestellt werden.

- 2.2 **Die Steuerbeträge werden nach Fälligkeit der jeweiligen Rechnung rasch eingezogen. Es werden mindestens zehn regelmässig verteilte Mahnzyklen pro Jahr durchgeführt.**

Rechenschaftsbericht

Die Mahnläufe werden regelmässig durchgeführt. Im Jahr 2021 wurden zwölf Mahnläufe verarbeitet.

- 2.3 **Den Steuerpflichtigen werden für persönliche Beratung zum Steuereinzug und zur Steuerveranlagung Besuchstermine angeboten. Die Steuerpflichtigen können auf Voranmeldung von Montag bis Donnerstag während den offiziellen Öffnungszeiten Beratungstermine vereinbaren.**

Rechenschaftsbericht

Die Öffnungszeiten für Besucherinnen und Besucher konnten eingehalten werden.

3. Weitere Informationen zum Produkt

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 33 Erlassgesuche (Vorjahr: 44) gutgeheissen. Die erlassene Summe beträgt rund CHF 57'200 (Vorjahr: CHF 67'200). Davon entfallen 20 (Vorjahr: 31) Erlasse mit einem Gesamtbetrag von rund CHF 24'100 (Vorjahr: CHF 28'800) auf Personen, die Ergänzungsleistungen oder Sozialhilfe beziehen.

Es mussten zudem Forderungen von CHF 430'300 (Vorjahr: CHF 516'800) abgeschrieben werden. Die Zahl der eingeleiteten Betreibungen betrug 314 (Vorjahr: 321), diejenige der Fortsetzungsbegehren 310 (Vorjahr: 325).

Ein (Vorjahr: ein) von der Verwaltung abschlägig entschiedenes Erlassgesuch wurde mittels Rekurs an den Gemeinderat weitergezogen. Der Rekurs war zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch hängig.

2.6 Produkt Immobilienbewirtschaftung

Strategische Führung:

Daniel Albietz

Operative Führung:

Dominik Bothe

2.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Im Sommer des Geschäftsjahres konnte die Stelle der Sachbearbeitung Bewirtschaftung nach längerer Suche neu besetzt werden und stellt seither eine spürbare Entlastung der Fachstelle dar, was auch von der Mieterschaft sehr positiv zur Kenntnis genommen wurde. Leider wurde dieser positive Effekt wegen des kurz darauffolgenden längeren Krankheitsausfalls der Bewirtschafterin geschmälert. Pandemiebedingt war der Betreuungsaufwand der Mietverhältnisse anhaltend überdurchschnittlich hoch und die behördlichen Auflagen machten speziell den Gastrobetrieben zu schaffen. Auf hohem Niveau eingependelt hat sich der Instandhaltungs- und Erneuerungsbedarf (Instandsetzungen) der Liegenschaften. Dies gilt im Speziellen für die Schulliegenschaften, was sich in der markanten Reduktion der Entnahmen aus der Instandsetzungsrückstellung (ISR) für die Immobilien des Finanz- und restlichen Verwaltungsvermögens zeigt. Die Zusammenarbeit mit den Objektverantwortlichen des Fachbereichs Hochbau gestaltet sich effizient und zuverlässig, wobei die personellen Ressourcen in den beiden Bereichen aufgrund der Fülle der Aufgaben und Projekte nach wie vor knapp bemessen sind. Die für Anfang 2022 geplante Organisationsentwicklungs-Analyse der Fachbereiche Hochbau, Immobilien und Facility Services soll aufzeigen, wie die umfassende Pflege und Bewirtschaftung der Immobilien für die Zukunft bestmöglich organisiert und optimiert werden kann.

2.6.2 Produktkosten Immobilienbewirtschaftung und Arealentwicklung

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 -21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-5'929	-1'197	-1'153	-2'178	-1'401	-2'386
Leistungsverrechnungen	-1'240	-308	-314	-328	-290	-244
Zuweisung ISR *1)	-5'246	-1'289	-1'311	-1'323	-1'323	-1'287
Abschreibungen	-192	4	-42	-78	-76	-71
übrige interne Verrechnungen	-96	-21	-3	-67	-5	-5
Gesamt-Kosten	-12'703	-2'811	-2'823	-3'974	-3'095	-3'993
<u>Erlöse</u>						
Vermögenserträge	12'511	3'307	3'152	2'965	3'087	3'301
Entgelte	138	35	42	26	35	1
Rückerstattungen	9	9				
Beiträge für eigene Rechnung	36			1	35	0
Erlös kalk. Mietbelastungen	570	123	133	138	176	122
Entnahmen ISR *1)	2'105	248	155	1'270	432	1'380
Gesamt-Erlöse	15'369	3'722	3'482	4'400	3'765	4'804
Übertrag in Bereich Neutrales (*2)	-2'666	-911	-659	-426	-670	-811
Nettokosten (NK) Produkte	0	0	0	0	0	0

*1) Instandsetzungsrückstellung

*2) Netto-Erlös

2.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Der Netto-Immobilienenertrag liegt rund TCHF 240 unter dem Budget von TCHF 811. Dies ist einerseits weiterhin der Pandemie geschuldet. So betrug der Ertragsausfall des im Mandat geführten Hotel Restaurants «Landgasthof» TCHF 166. Andererseits fielen einzelne interne Leistungsverrechnungen höher aus als budgetiert. Erfreulicherweise liegt aber die Nettozuweisung ins «Neutrale» mit TCHF 670 fast eine Viertelmillion Franken höher als im Vergleich zum Geschäftsjahr 2020.

2.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Liegenschaften des Finanzvermögens dienen der Gemeinde als Finanzanlage. Die Gemeinde verhält sich dabei als faire Vermieterin und hält die Immobilien durch laufenden, werterhaltenden Unterhalt in gutem Zustand. Die Nettorendite der Liegenschaften soll mindestens dem Hypothekarischen Referenzzinssatz des Bundesamts für Wohnungswesen (BWO) entsprechen.**

Indikator: Nettorendite
Standard: Hypothekarischer Referenzzinssatz des Bundesamts für Wohnungswesen (BWO).
Referenzzinssatz per März 2020 = 1,25 %
Messung: jährliche Erhebung der Verwaltung

Rechenschaftsbericht

Die Nettorendite übertraf mit 1,87 % (Vorjahr: 1,45 %) das geplante Wirkungsziel und konnte gegenüber dem Vorjahr um 30 % gesteigert werden.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Mietobjekte im Finanz- und Verwaltungsvermögen werden ohne Leerstand¹ vermietet. Die erzielten Mietzinseinnahmen im Verhältnis zur Sollmiete betragen mindestens 99 %.**

Indikator: erzielte Mietzinseinnahmen im Verhältnis zur Sollmiete
Standard: mindestens 99 %
Messung: Erhebung der Verwaltung

Rechenschaftsbericht

Resultat: 98,2 % Das Leistungsziel im Finanzvermögen wurde nicht erreicht.
Grund dafür sind Leerstände bei den Gewerbeliegenschaften. Die Nachfrage nach Büroräumen ist als Folge der Homeoffice-Tätigkeit eingebrochen.

Resultat: 100 % Das Leistungsziel im Verwaltungsvermögen wurde erreicht.

- 2.2 **Die Liegenschaften im Finanzvermögen werden angemessen unterhalten. Es wird ein durchschnittlicher Instandhaltungs- und Instandsetzungsaufwand von 44 bis 48 % im Verhältnis zu den Mieteinnahmen angestrebt.**

Indikator: durchschnittlicher Instandhaltungs- und Instandsetzungsaufwand² im Verhältnis zu den Mieteinnahmen
Standard: zwischen 44 und 48 %
Messung: Erhebung der Verwaltung

¹ geplante Leerstände werden ausgenommen (z. B. zwecks Umbau oder Gesamtrenovation)

² Instandhaltungsaufwand: laufender Aufwand;
Instandsetzungsaufwand: Rückstellungen für aperiodische grosse Erneuerungen. Zudem enthalten: gesamter Verwaltungsaufwand

Rechenschaftsbericht

Resultat: 71,5 % Das Leistungsziel wurde deutlich überschritten.

Die markante Überschreitung der Unterhaltsquote ist mit dem Abbau des sog. «Investitionsstaus» von aufgeschobenen Unterhaltsarbeiten begründet und wird auch in den nächsten Jahren über dem langfristig angestrebten Durchschnittswert liegen.

- 2.3 **Bei der Zusammensetzung des Immobilienportfolios des Finanzvermögens (Liegenschaften, Bau-rechte) werden alle Anspruchsgruppen (Gewerbe, Familien, Betagte etc.) und Einkommensklassen berücksichtigt. Es wird eine laufende Portfolioanalyse durchgeführt und dabei auf die Ausgewo-genheit geachtet.**

Indikator: Portfolioanalyse
Standard: Ausgewogenheit
Messung: Erhebung der Verwaltung

Rechenschaftsbericht

Das Angebot an einfachem und günstigem Wohnraum ist sehr gut abgedeckt. Moderner Wohnraum mit einem erhöhten Ausbaustandard fehlt im Portfolio nach wie vor (*siehe Ausführungen unter «Entwicklungs-planung»*).

Mit der geplanten Schaffung eines Gewerbeparks an der Hörniallee wird dem Riehener Gewerbe künftig ein attraktives Zusatzangebot an Handwerks- und Produktionsflächen zur Verfügung stehen.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Bei Mieterwechseln werden die Mietzinse an die internen Richtlinien betreffend die Mietzins-gestaltung 2011 bis 2021 für gemeindeeigene Wohnungen angepasst.**

Rechenschaftsbericht

Die Mietzinse werden bei Mieterwechseln gemäss den internen Richtlinien des Gemeinderats angepasst.

- 3.2 **Die bestehenden Mietverhältnisse werden laufend überprüft und periodisch der Teuerungsentwick-lung angepasst.**

Rechenschaftsbericht

Mietverträge mit längeren Laufzeiten (> 3 Jahre) wurden 2021 mangels Teuerung nicht angepasst.

- 3.3 **Die Familiengärten und Landwirtschaftspartellen werden zur Vermeidung von Pflegeaufwand möglichst lückenlos verpachtet. Auch wird darauf geachtet, dass die Pächterinnen und Pächter die Partellen in ordentlichem Zustand erhalten.**

Rechenschaftsbericht

Die Pflanzgärten wurden umfänglich verpachtet, wobei einzelne Pächterinnen und Pächter bzgl. des Zustands und der Pflege der Gärten angemahnt werden mussten. Die Administration der Familien- und Pflanzgärten wurde der neuen Immobiliensachbearbeiterin übertragen.

3.4 **Baureife, gemeindeeigene Parzellen werden für eine mögliche Nutzung überprüft und für eine Entwicklungsplanung priorisiert.**

Rechenschaftsbericht

Die Entwicklung des Perimeters «Dorfzentrum und Gemeindehaus», die mit Unterstützung externer Fachleute aktiv behandelt wurde (Testplanungsverfahren), musste leider nach der Intervention der Basler Denkmalpflege und der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege abgebrochen werden. Initiiert wurde dagegen die Analyse der baulichen Erneuerung und Entwicklung des in die Jahre gekommenen Gewerbeareals am Rüchligweg, sowie einer unternutzten Parzelle in Riehen Süd, auf der moderner Wohnraum geschaffen werden könnte.

3.5 **Die Aktualität der «Strategie des Gemeinderats für gemeindeeigene Immobilien» wird im Rahmen des Leistungsauftrags überprüft.**

Rechenschaftsbericht

Das angepasste Strategiepapier wird dem Gemeinderat in der neuen Legislaturperiode vorgelegt und beraten/verabschiedet.

4. **Weitere Informationen zum Produkt**

Im Berichtsjahr hat der Gemeinderat folgende Grundstücke erworben bzw. verkauft:

<u>Parzellen Nr.</u>	<u>Fläche:</u>	<u>Adresse:</u>	<u>Art:</u>
Kauf RF 933	1'090 m2	Stettengrabenweg	Wiesland
Kauf RE 1542	1'527 m2	Auweg	Wiesland
Tausch RE 2110	1'977 m2 (Anteil)	Auweg	Wiesland
Tausch RE 1530	1'991 m2	Auweg	Wiesland

2.7 Produkt Wirtschaftskoordination

Strategische Führung:

Daniel Albietz

Operative Führung:

Reto Hammer

2.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Den Wirtschaftsverbänden in Riehen – Verein Riehener Dorfgeschäfte (VRD), Handels- und Gewerbeverein Riehen (HGR) und Vereinigung Rauracher-Zentrum – sowie der Fondation Beyeler Riehen wird die Möglichkeit gewährt, dem Gemeinderat periodisch im Rahmen einer Konferenz konkrete Anregungen und Wünsche zu übermitteln.

2.7.2 Produktkosten Wirtschaftskoordination

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten Jahre 18 -21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-1	-1		0	0	-10
eigene Beiträge	0			0	0	-15
Leistungsverrechnungen	-23	-6	-5	-7	-5	-4
übrige interne Verrechnungen	-100	-50	-50	0	0	-50
Gesamt-Kosten	-124	-57	-55	-7	-5	-79
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-124	-57	-55	-7	-5	-79

2.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Da die Öffentlichkeitsarbeit auch noch im Berichtsjahr stark von der Covid-19-Pandemie geprägt war, musste auf die Durchführung diverser Grossanlässe und Veranstaltungen verzichtet werden bzw. diese alternativ begangen werden, was zu deutlich geringeren Ausgaben führte.

2.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Anliegen der kommunalen Wirtschaftsverbände werden von der Gemeinde im Rahmen einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit wahrgenommen. Bei den Befragungen der Verbände sollen überwiegend positive Rückmeldungen als Resultat herauskommen.

Indikator: Wahrnehmung der Verbände
Standard: positive Rückmeldung
Messung: Befragung der Verbände

Rechenschaftsbericht

Die Wirtschaftsverbände erklärten sich mit den Resultaten aus den Semesterkonferenzen zufrieden.

2. Leistungsziele

2.1 Die Vernetzung von Wirtschaft, Politik und Verwaltung wird durch periodische Zusammenkünfte gewährleistet. Jährlich werden zur Zielerreichung zwei Konferenzen durchgeführt.

Indikator:	Anzahl Jahreskonferenzen
Standard:	mindestens zwei
Messung:	Erhebung der Verwaltung

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurde im Mai und im November jeweils eine Semesterkonferenz einberufen. Thematisch waren die beiden Semesterkonferenzen von der Covid-19-Pandemie und deren Auswirkung auf den Detailhandel das Gewerbe geprägt. Im Rahmen der bundesrätlichen Massnahmen mit Covid-19 haben die Ladengeschäfte während ihrer Schliessung mittels Telefonberatung und Internetshop-Angebot ihre Kundschaft betreut und bedient. Von den Verbänden positiv aufgenommen wurde, dass der Gemeinderat mit dem kommunalen Covid-19-Härtefallreglement subsidiär zum Kanton eine Unterstützungsmöglichkeit für Riehener Unternehmen geschaffen hat. Ebenfalls positive Auswirkungen hatten die vorübergehenden Geschäftsschliessungen in Deutschland, welche zu einer höheren Kundenfrequenz in den Riehener Dorfgeschäften führten.

Nachdem im 2020 die meisten öffentlichen Anlässe abgesagt werden mussten, konnten im 2021 verschiedene Veranstaltungen wie Osteranlass, Dorf- und Flohmärkte, Country- und Volksmusikfeste sowie die Jungbürgerfeier mit Konzert wieder stattfinden. In der Planung fürs nächste Jahr sind Veranstaltungen wie Fasnachtsplausch, Oster- und Dorfmärkte wieder vorgesehen.

Für die Fondation Beyeler hat sich die aussergewöhnliche Situation mit Covid-19 sowohl im letzten Jahr, wie auch im laufenden Jahr negativ auf das Ausstellungsprogramm und die Besucherzahlen, u. a. auch wegen fehlender Touristen ausgewirkt. Die Krisensituation konnte ein wenig aufgefangen werden, und zwar dank zweimaliger Verlängerung der Ausstellung «Hopper», den Ausfallentschädigungen (Kurzarbeit bis Ende Mai 2021, Pandemieversicherung fürs Restaurant etc.), sowie der Verschiebung der Ausstellung von Olafur Eliasson auf das Jahr 2021.

2.2 Ansiedlungswillige Firmen werden bei der Suche nach geeigneten Geschäftslokalitäten unterstützt. Zur Zielerreichung wird eine aktuelle Internetplattform für Angebote gepflegt.

Indikator:	Internetplattform für freistehende Geschäftslokalitäten existiert
Standard:	Angebot ist wöchentlich aktuell
Messung:	Feststellung der Verwaltung

Rechenschaftsbericht

Alle freistehenden Geschäftslokalitäten der Gemeinde Riehen werden auf der Internetseite der Gemeinde aufgeführt. Ebenso sind Link-Verweise zu den gängigsten Immobilien-Suchmaschinen aufgelistet.

2.3 Die Wirtschaftskoordination erreicht einen hohen Zufriedenheitsgrad bezüglich ihrer Dienstleistungen beim lokalen Handel und Gewerbe sowie bei ratsuchenden Neugründerinnen und -gründern. Bei der Befragung der Unternehmen und Wirtschaftsverbände ergibt sich ein hoher Zufriedenheitsgrad.

Indikator:	Zufriedenheitsgrad
Standard:	mindestens 90 %
Messung:	Befragung der Unternehmen

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr gab es keine Anfragen von Firmen, welche sich in Riehen niederlassen wollten.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Der Gemeindeertrag aus den Allmendgebühren in der Höhe von rund CHF 50'000 soll in Absprache mit dem Gemeindemarketing für die Belebung der wirtschaftlichen Zentren Dorf und Niederholz sowie dem Gebiet Lörracherstrasse eingesetzt werden.**

Rechenschaftsbericht

Da die Öffentlichkeitsarbeit im Berichtsjahr wiederum stark von der Covid-19-Pandemie geprägt war, musste auf die Durchführung diverser Grossanlässe und Veranstaltungen verzichtet werden bzw. diese alternativ begangen werden, was zu deutlich geringeren Ausgaben führte. Aus diesem Grund wurde der Betrag von CHF 50'000 vom Gemeindemarketing im Berichtsjahr nicht benötigt (siehe dazu Seite 55ff. «Produkt Öffentlichkeitsarbeit»).

3 Produktgruppe 3 Gesundheit und Soziales, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des	01.01.2020 bis	Strategische Führung:	Dr. Guido Vogel
Leistungsauftrags:	31.12.2021	Operative Führung:	Lia Meister

3.1 Produkte der Produktgruppe

- Schulzahnpflege**
Gesetzlich vorgeschriebene Prophylaxe und Behandlung von kranken Zähnen und Gebissen von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen. Angebot von Prophylaxe für Kleinkinder.
- Alter und Pflege**
Beratung der Bevölkerung und Vermittlung der ambulanten Betreuungs- und Pflegeangebote. Planung und Sicherstellung von bedarfsgerechten Pflegehilfen zu Hause. Vermittlung von Pflegeheimplätzen. Siedlungs- und Wohnassistenz Dreibrunnen und Riehen.
- Gesundheitsdienste**
Einsatz für eine angemessene ambulante allgemeinmedizinische Versorgung der Riehener Bevölkerung. Aufklärung über Gesundheitsförderung sowie Animation der Bevölkerung zu einer gesunden Lebensführung.
- Soziale Dienste**
Berechnung und Auszahlung von Ergänzungsleistungen und Krankheitskosten sowie Ausrichtung von kommunalen Beihilfen. Steuerung des Angebots der externen Sozialberatungsstellen und Unterstützung von Fachstellen, Organisationen und Vereinen im sozialen Bereich. Förderung der Freiwilligenarbeit. Finanzierung der kantonalen Heimunterbringungen und Alimentenhilfe.
- Sozialhilfe**
Beratung von bedürftigen und von Bedürftigkeit bedrohten Personen. Gewährleistung ihrer materiellen Sicherheit. Erhaltung und Förderung ihrer Selbstständigkeit und Arbeitsfähigkeit.
- Entwicklungszusammenarbeit**
Beiträge an Entwicklungsprojekte im In- und Ausland, Katastrophenhilfe, Patenschaften. Förderung des Austauschs mit Menschen aus anderen Kulturkreisen.

3.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Die Laufzeit des Leistungsauftrags fiel in die Zeit der Covid-19-Pandemie, welche Auswirkungen auf alle Produkte der Abteilung hatte. Für sämtliche Dienstleistungen mussten entsprechend den Vorgaben von Bund und Kanton Schutzkonzepte erstellt und laufend angepasst werden. Pflegeberatungen sowie Beratungen in der Sozialhilfe und der Wohnassistenz wurden bei hohen Fallzahlen nur noch telefonisch durchgeführt. Besonders prägend war die Pandemie aber für das Produkt Alter und Pflege. Besuchsstopps und Ausgangsbeschränkungen in den Pflegeheimen führten zu grosser Verunsicherung und Zurückhaltung bei den Pflegeheimenintritten. Pflegendе Angehörige und die Mitarbeitenden der Spitex leisteten einen enormen Einsatz, um die häusliche Pflege der pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen abzudecken und kamen dabei an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Die wirtschaftsstützenden Massnahmen von Bund und Kanton, insbesondere die Verlängerung der Arbeitslosenentschädigung, verhinderten den befürchteten Anstieg der Sozialhilfebeziehenden.

Im 2021 wurde das Budget für die gesamte Produktgruppe um TCHF 2'596 und der Globalkredit für die zweijährige Rechenschaftsperiode um TCHF 3'593 unterschritten. Diese Entwicklung ist fast ausschliesslich auf die Covid-19-Pandemie zurückzuführen, so blieben die Produkte Alter und Pflege, Soziale Dienste und Sozialhilfe teilweise weit unter dem budgetierten Betrag.

3.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 20 - 21					
Leistungsauftrag 20 - 21	27.11.19	56'726	ER				
-1,2% Teuerung	01.01.21	-364	ER				
Total bewilligter Globalkredit 2020 / 21		56'362					
IST-Verbrauch 2020 / 2021		-52'769		-26'446	-26'323		
Unterschreitung des Globalkredits		3'593					

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für die Jahre 20 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Schulzahnpflege	-786	-323	-321	-346	-440	-376
Alter und Pflege	-18'911	-9'081	-9'563	-9'278	-9'633	-10'169
Gesundheitsdienste	-376	-108	-125	-193	-183	-199
Soziale Dienste	-7'127	-3'942	-3'708	-3'678	-3'449	-4'364
Sozialhilfe	-19'780	-9'726	-9'971	-9'893	-9'887	-11'140
Entwicklungszusammenarbeit	-1'574	-628	-781	-805	-769	-781
Nettokosten (NK) Produkte	-48'554	-23'808	-24'469	-24'193	-24'361	-27'029
Kosten der Stufe Produktgruppe	-563	-91	-105	-278	-285	-212
NK Verantwortung Produktgruppe	-49'117	-23'899	-24'574	-24'471	-24'646	-27'241
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-3'652	-1'579	-1'637	-1'975	-1'677	-1'678
Nettokosten des Politikbereichs	-52'769	-25'478	-26'211	-26'446	-26'323	-28'919

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	1'114	1'146	1'128	1'127
(ohne Anteil Strukturkosten)				

(Berechnung: Zeile „NK Verantwortung der Produktgruppe“ geteilt durch Einwohnerzahl)

3.4 Produkt Schulzahnpflege

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung:

Lia Meister

3.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Seit Juli 2014 ist die Schulzahnpraxis Bettingen Riehen der AAA dent AG mit der Schulzahnpflege für Primarschulkinder beauftragt. Der Schuluntersuch bei den Oberstufenschülerinnen und -schülern wird von der Schulzahnklinik des Universitären Zentrums für Zahnmedizin Basel (UZB) erbracht.

3.4.2 Produktkosten Schulzahnpflege

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-768	-333	-320	-341	-427	-375
eigene Beiträge						
Leistungsverrechnungen	-43	-15	-15	-15	-28	-15
Gesamt-Kosten	-811	-348	-335	-356	-455	-390
<u>Erlöse</u>						
Rückerstattungen	15				15	14
Entgelte	10	25	14	10		
Gesamt-Erlöse	25	25	14	10	15	14
Nettokosten (NK) Produkte	-786	-323	-321	-346	-440	-376

3.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Per 2020 wurden die Tarife der Schulzahnpraxis Bettingen Riehen erstmals nach der Einführung des revidierten Zahntarifs nach DENTOTAR® durch die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO und ihre Tarifpartner per 1. Januar 2018 angepasst und leicht erhöht. Diese Tarifierhöhung sowie der konstante Anstieg der Anzahl Schülerinnen und Schüler führten zu der Überschreitung des Budgets im 2021 um TCHF 64, der Globalkredit im Produkt Schulzahnpflege wurde um rund 6 % überschritten.

3.4.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Mit der öffentlichen Schulzahnpflege sorgt die Gemeinde dafür, dass alle Kinder und Jugendlichen die Voraussetzungen für gesunde Zähne erhalten. Mindestens 75 % der Zähne der Kinder und Jugendlichen haben bei den Schuluntersuchungen keinen Befund und sind somit gesund.**

Rechenschaftsbericht

Im 2021 waren 84 % der untersuchten Primarschülerinnen und -schüler ohne Befund. Bei 256 von 1'613 untersuchten Primarschülerinnen und -schüler wurde Karies diagnostiziert. An der Oberstufe wurden 742 Jugendliche untersucht, bei 550 war die Untersuchung ohne Befund, womit die Vorgaben von 75 % knapp nicht erfüllt wurden. Gestiegen sind insbesondere die Befunde zur Prophylaxe sowie zu kieferorthopädischen Abklärungen.

Kinder/Jugendliche ohne Befund	2018	2019	2020	2021
Primarstufe	85 %	86 %	83 %	84 %
Oberstufe	74 %	75 %	70 %	74 %

- 1.2 **Die Dienstleistungen der Schulzahnklinik Riehen werden von der Bevölkerung geschätzt. Eine Kundenbefragung zur Zufriedenheit mit den Dienstleistungen der Schulzahnklinik Riehen von Eltern, Kindern und den Gemeindeschulen und die Überprüfung der verordneten Leistungen der Schulzahnklinik Riehen sind eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Im Vorfeld der Schuluntersuchungen werden die Eltern von neueintretenden Kindergarten- und Schulkindern jeweils angefragt, wo sie ihr Kind behandeln lassen, sofern eine Zahnbehandlung oder Beratung notwendig wird. Im 2021 entschieden sich 55 % für die Schulzahnklinik Riehen, 14 % für die Schulzahnklinik Basel, 29 % für die Behandlung in einer privaten Zahnarztpraxis und 2 % machten dazu keine Angaben. Die Zahlen blieben über die beiden Rechenschaftsjahre hinweg praktisch unverändert. Die Eltern können grundsätzlich frei wählen, wo sie ihre Kinder behandeln lassen möchten.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Alle Eltern von Kleinkindern werden schriftlich zu einer Gratisberatung über die Zahnreinigung und die Kariesprophylaxe eingeladen. Die Qualität des Angebots wird im Rahmen der Kundenbefragung zur Schulzahnklinik Riehen überprüft.**

Rechenschaftsbericht

Im vergangenen Jahr haben insgesamt 57 Eltern das kostenlose Beratungsangebot in Anspruch genommen, das sind 6 % weniger als im Vorjahr. Angeschrieben wurden 229 Eltern, davon 112 Eltern, die Familienzuwachs bekommen haben und 117 Familien mit Kleinkindern, die im 2021 zugezogen sind.

	2018	2019	2020	2021
Anzahl angeschriebene Eltern	260	210	244	229
Anzahl Gratisberatungen	60	38	77	57
Anteil Teilnahme (Prozent)	23 %	18 %	31 %	25 %

2.2 Die Zähne der Kinder vom Kindergarten bis zur 9. Klasse werden jährlich einmal untersucht.

Rechenschaftsbericht

Der jährlich auf allen Schulstufen durchgeführte Schuluntersuch ist verpflichtend. Vom Schuluntersuch können diejenigen Kinder schriftlich dispensiert werden, die jährlich in einer privaten Zahnarztpraxis untersucht werden. Während des ersten Lockdowns in der Covid-19-Pandemie blieben die Schulen geschlossen, es wurden in diesem Zeitraum auch keine Schuluntersuchungen durchgeführt. Es war stundenplanbedingt nicht möglich, diese nachzuholen, was im 2020 zu rund 30 % weniger Schuluntersuchungen geführt hat. Im 2021 hat sich die Anzahl der untersuchten Kinder und Jugendliche wieder normalisiert und entspricht dem Stand der Vorjahre.

Schuljahr	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
Anzahl Untersuchungen auf der Primarstufe	1'532	1'652	1'179	1'613
Anzahl eingeschulte Kinder auf der Primarstufe	1'747	1'800	1'858	1'896
Anteil kontrollierte Kinder (Primarstufe)	88 %	91 %	63 %	85 %
Anzahl Untersuchungen gesamt	2'234	2'278	1'859	2'355
Anzahl 5- bis 16-Jährige in Riehen	2'777	2'813	2'916	2'997
Anteil kontrollierte Kinder und Jugendliche total	80 %	81 %	64 %	78 %

3.5 Produkt Alter und Pflege

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung:

Barbara Gronbach

3.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Pflegeberatung und Pflegeplatzvermittlung: Mit der Möglichkeit zur Covid-19-Impfung kehrte in den Institutionen etwas Sicherheit und Normalität zurück. Pflegeberatungen und Bedarfsabklärungen konnten unter der Einhaltung von vorgegebenen Schutzmassnahmen wieder aufgenommen werden. Der Schock von Besuchsstopps und Ausgangsbeschränkungen in den Institutionen war auch im 2021 noch stark spürbar. Trotz ausgewiesenen Pflegebedarfs zögerten Angehörige und Pflegebedürftige bei Pflegeheimanmeldungen und -eintritten. Während des ganzen Jahresverlaufs standen im Kanton Basel-Stadt jederzeit freie Heimplätze zur Verfügung. Mit dem Wiederansteigen der Infektionszahlen in der zweiten Jahreshälfte 2021 und den zunehmenden Hospitalisationen stieg der Druck in den Spitälern, nach Behandlungsende rasch eine Anschlusslösung für die Patientinnen und Patienten zu finden. Für die Pflegeberatung war es eine anspruchsvolle Aufgabe, den Erwartungen der Institutionen, Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen gerecht zu werden. Auch im 2021 war der Einsatz der Angehörigen von pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen enorm, um die häusliche Pflege aufrechtzuerhalten.

Spitex: Im Berichtsjahr pendelte sich der Spitexbetrieb mit den inzwischen eingeübten Schutzmassnahmen ein. Personelle Engpässe waren und bleiben eine Dauerbelastung. Ausscheidende, gut qualifizierte Mitarbeitende können nur mit grosser Mühe ersetzt werden, Kundinnen und Kunden erwarten hingegen eine konstante Bezugsperson. Dieser Spagat ist unlösbar. Die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen wurden schrittweise dem tatsächlichen Bedarf angepasst und entsprechend reduziert.

Tagesheim: Die Gäste des Tagesheims Wendelin fanden nach den Lockerungsmassnahmen zögernd den Weg zurück. Die Nutzungsgewohnheiten veränderten sich, einzelne Betreuungstage und -halbtage waren gewünscht. Für den Betrieb entstand so ein Zuwachs des administrativen Aufwands. Die anwesenden Gästegruppe setzte sich täglich anders zusammen, was sich auch auf die soziale Interaktion auswirkte.

Individuelle Programme standen im Vordergrund. Die Einführung der Abrechnung nach Pflegestufen konnte reibungslos umgesetzt werden.

Siedlung- und Wohnassistenz: Die soziokulturelle Arbeit in der Alterssiedlung Dreibrunnen wurde im 2021 den jeweils geltenden Schutzmassnahmen angepasst. Mit Kreativität, guter Kommunikation und sorgfältiger Durchführung konnten Veranstaltungen im Jahreskreis angeboten werden. Die Zusammenarbeit mit GGG Benevol bei der Vermittlung von Freiwilligen entwickelte sich erfreulich. In der Einzelarbeit mit Klientinnen und Klienten kristallisierte sich heraus, dass erst nach einer Behebung der akuten Probleme eine Triagierung zu dauerhafter Begleitung möglich ist. Ab Dezember 2021 unterstützte die Wohnassistenz Personen ohne digitalen Zugang massgeblich bei der Buchung von Testterminen im kurzfristig eröffneten Testzentrum in Riehen.

3.5.2 Produktkosten Alter und Pflege

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-145	-45	-67	-75	-70	-108
eigene Beiträge	-17'974	-8'748	-9'105	-8'814	-9'160	-9'679
Leistungsverrechnungen	-862	-290	-395	-427	-435	-419
Abschreibungen	0					
übrige interne Verrechnungen	0	-4	0			
Gesamt-Kosten	-18'981	-9'087	-9'567	-9'316	-9'665	-10'206
Erlöse						
Entgelte	66	2	1	35	31	32
Rückerstattungen	4	4	3	3	1	5
Gesamt-Erlöse	70	6	4	38	32	37
Nettokosten (NK) Produkte	-18'911	-9'081	-9'563	-9'278	-9'633	-10'169

3.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Produkt Alter und Pflege weist im 2021 eine Unterschreitung des Budgets um rund TCHF 536 aus. Der zweijährige Globalkredit wurde um rund TCHF 1'307 unterschritten, was vollumfänglich auf die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie zurückzuführen ist. Im Einzelnen ergaben sich folgende grössere Abweichungen: Bei den Beiträgen an die Pflege zu Hause wurde der zweijährige Globalkredit um rund TCHF 87 unterschritten. Weil es weniger Pflegeheimenintritte gab, mussten mehr pflegebedürftige Personen ambulant zu Hause versorgt werden. Das schlug sich in der Restfinanzierung der Spitexleistungen nieder, welche den Globalkredit um TCHF 469 überstieg. Im Gegenzug dazu sanken die Kosten für die Restfinanzierung für Pflegeheimaufenthalte um TCHF 1'035. Wegen der Schliessung der Tagesheime im ganzen Kanton während des Lockdowns im Frühling 2020 und der Reduktion der Anzahl Gäste nach der Wiedereröffnung wurden auch in diesem Bereich die budgetierten Kosten um TCHF 611 unterschritten.

3.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Angebote für Hilfe und Pflege zu Hause werden so ausgestaltet und koordiniert, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange im selbstbestimmten Umfeld wohnen können.**

Rechenschaftsbericht

Während der Pandemie mussten viele der Angebote für Hilfe und Pflege zu Hause angepasst werden. Familienangehörige und andere Zugewandte übernahmen mit enormem Engagement die erforderlichen Hilfestellungen. Der Grundsatz «ambulant vor stationär» ist ohne den Einbezug Angehöriger nicht umsetzbar.

- 1.2 **Das Tagesheim bietet vielfältige Gruppenangebote zu flexiblen Öffnungszeiten an. Gefördert werden insbesondere die stundenweise Kurzbetreuung sowie die erweiterte Nutzung der Infrastruktur auch für nicht Tagesheimgäste.**

Rechenschaftsbericht

Das Tagesheim befindet sich im Umbruch. Die Covid-19-Pandemie wirkte sich auf die Anzahl der Gäste und auf das Betreuungsangebot aus. Eine Nutzung der Infrastruktur für nicht Tagesgäste war pandemiebedingt nicht umsetzbar.

- 1.3 **Das Beratungsangebot für die ältere Bevölkerung wird durch fachspezifisches Wissen erweitert. Vereinbarungen mit geeigneten Partnerinnen und Partnern werden getroffen.**

Rechenschaftsbericht

Pro Senectute beider Basel und GGG Benevol bieten regelmässig Sprechstunden im Büro der Alterssiedlung Dreibrunnen an. Die Nutzung dieses Angebots war pandemiebedingt durchgezogen.

- 1.4 **Initiativen von älteren Menschen zur Förderung von gesellschaftlichen Aktivitäten werden unterstützt.**

Rechenschaftsbericht

Während der Pandemie wird das Augenmerk darauf gerichtet, Bestehendes so gut als möglich anzupassen und damit ein Minimalangebot zu sichern. Spontane Initiativen von älteren Menschen müssen immer unter den aktuell gültigen Schutzkonzepten geprüft werden.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die spitalexterne pflegerische Grundversorgung und die Spezialleistungen werden derzeit von zwei Vertragspartnern abgedeckt. Künftig soll das gesamte spitalexterne, pflegerische Dienstleistungspaket von einem Vertragspartner bezogen werden.**

Rechenschaftsbericht

Gespräche mit den beiden Vertragspartnern führten zu einer Optimierung der Absprachen über die jeweiligen Einsätze. So arbeiten Spitex Riehen-Bettingen und Spitex Basel bezüglich der Erbringung der Spezialleistungen nun Hand in Hand. Vertiefte Abklärungen haben ergeben, dass es derzeit nicht möglich ist, das gesamte Dienstleistungspaket von einem Vertragspartner zu beziehen. Das Ziel wurde nicht erfüllt und wird nicht weiterverfolgt.

2.2 Die Entwicklung der Alterssiedlung Dreibrunnen in Richtung intermediäre Wohnform wird geprüft und bei Bedarf angegangen.

Rechenschaftsbericht

Wegen der Pandemie wurden die personellen Ressourcen anderweitig benötigt und entsprechend Prioritäten gesetzt. Es besteht weiterhin Handlungsbedarf bezüglich der Schaffung von intermediären Wohnformen in der gemeindeeigenen Alterssiedlung. Das Ziel wurde nicht erfüllt, wird aber weiterverfolgt.

2.3 Die hohe Qualität der Pflegeberatung wird erhalten. Wichtige Informationskanäle wie die Webseite und die Broschüre «60plus» werden laufend aktualisiert. Die überarbeitete Auflage der Printausgabe wird gedruckt.

Rechenschaftsbericht

Die aktualisierte und überarbeitete Broschüre 60plus ist aufgeschaltet und liegt als Printausgabe vor. Die Überarbeitung der gesamten Webseite wird anfangs 2022 abgeschlossen sein. Besonders während des ersten Lockdowns wurde die hohe Qualität der Pflegeberatung unter Beweis gestellt.

3. Andere Vorgaben

3.1 Generationenübergreifende Projekte werden gefördert

Rechenschaftsbericht

Mit GGG Benevol wurde eine Leistungsvereinbarung für das Projekt «Begleitung im Alltag für ältere Menschen in Riehen» abgeschlossen. GGG Benevol übernimmt damit die Akquisition, die Schulung, das Matching und das Coaching von Freiwilligen, die sich im Rahmen des Projekts «Älter werden – gut wohnen» der Wohnassistenz Riehen engagieren möchten.

3.2 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von Beiträgen an die Pflege zu Hause
- Anzahl Bedarfsabklärungen und Vermittlungen
- Anzahl Wartende und Wartezeiten
- Anzahl Pflegeheimplätze
- Anzahl Pflegeheimbewohner/-innen an der Bevölkerung 80+
- Eintrittsalter im Pflegeheim

4. Produktkennzahlen

4.1 Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von Beiträgen an die Pflege zu Hause

	2018	2019	2020	2021
AHV-Bezügerinnen und -Bezüger	65	55	60	68
IV-Bezügerinnen und -Bezüger	13	12	10	6
Gesamt	78	67	70	74
Beiträge Gesamt (CHF)	561'768	532'537	491'175	571'854
Beiträge pro Bezüger/-in (CHF)	7'202	7'948	7'017	7'728

Der anhaltende Anstieg von Bezügerinnen und Bezüger von Beiträgen an die Pflege zu Hause im AHV-Alter seit Ausbruch der Pandemie ist auf die Zurückhaltung bei den Pflegeheimanmeldungen und Pflegeheimeintritten zurückzuführen.

4.2 Anzahl Bedarfsabklärungen und Vermittlungen

	2018	2019	2020	2021
Anzahl Bedarfsabklärungen	236	239	218	203
Anzahl Vermittlungen	125	168	149	161
Anzahl Pflegeheimplätze in Riehen gemäss kantonaler Pflegeheimliste	355	344	329	328
Anzahl Wartende aus Riehen	16	6	2	14
Anzahl Pflegeheimbewohner aus Riehen	368	388	359	361
Anzahl Einwohner in Riehen 80+	2'048	2'031	2'008	2'114
Anteil Pflegeplätze in %	18 %	19 %	18 %	17 %
Durchschnittliches Eintrittsalter	84	84	84,6	84,3

4.3 Anzahl Wartende und Wartezeiten

Rechenschaftsbericht

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Bereitschaft, bei ausgewiesenem Pflegebedarf eine Anmeldung ins Pflegeheim anzustreben, wieder zugenommen. Durch die Covid-19 Impfung konnten der Alltag und die Besuchstätigkeiten durch Bezugspersonen weitgehend wieder normalisiert werden. Bei den 14 Wartenden handelt es sich um Personen, die zu Hause auf einen Platz im Pflegeheim ihrer Wahl warten. Dank tragfähigem, gut organisiertem Pflege- und Betreuungsnetz ist dies möglich. Personen, die direkt im Anschluss an einen Spitalaufenthalt einen Pflegeheimplatz brauchen, nutzen in der Regel einen freien Heimplatz in irgendeinem Pflegeheim und warten dort auf den Eintritt in ihr Wunschheim.

3.6 Produkt Gesundheitsdienste

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung: Lia Meister

3.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Eine ausreichende hausärztliche Versorgung sowie die medizinische Notfallversorgung der Riehener Bevölkerung bilden die Hauptelemente der Gesundheitsdienste.

3.6.2 Produktkosten Gesundheitsdienste

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-11	-8	-20	-6	-5	-24
eigene Beiträge	-357	-79	-104	-181	-176	-168
Leistungsverrechnungen	-22	-25		-12	-10	-11
übrige interne Verrechnungen	0		-11			
Gesamt-Kosten	-390	-112	-135	-199	-191	-203
Erlöse						
Rückerstattungen	14	4	10	6	8	4
Gesamt-Erlöse	14	4	10	6	8	4
Nettokosten (NK) Produkte	-376	-108	-125	-193	-183	-199

3.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Produkt Gesundheitsdienste wurde das Budget 2021 um TCHF 16 unterschritten, der Globalkredit für die zweijährige Rechenschaftsperiode jedoch um TCHF 95 überschritten. Die Überschreitung ist auf die im 2020 nicht budgetierte Erhöhung der Pikettentschädigung für notfalldienstleistende Hausärztinnen und Hausärzte in Riehen zurückzuführen. Mit diesem Schritt erfolgte kurzfristig eine Anpassung an die basel-städtische Pikettentschädigung.

3.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Der Bevölkerung steht eine angemessene ambulante allgemeinmedizinische Versorgung in Riehen zur Verfügung. Die Aufnahme von neuen Patientinnen und Patienten im Bereich der Hausarztversorgung in Riehen ist gewährleistet.**

Rechenschaftsbericht

Die Aufnahme von neuen Patientinnen und Patienten im Bereich der Hausarztversorgung in Riehen war während der gesamten Berichtsperiode und trotz Pandemie gewährleistet. Mit der Pandemie ist noch deutlicher geworden, wie wichtig es ist, als Gemeinde ein attraktiver Standort zur Ansiedelung von Hausarztpraxen zu sein.

- 1.2 **Mit gesundheitsfördernden Aktivitäten wird die Bevölkerung für eine gesundheitsbewusste Lebensweise sensibilisiert. Dabei wird der Situation von Kindern aus armutsbetroffenen Familien besondere Beachtung geschenkt.**

Rechenschaftsbericht

Seit 2017 werden für Kinder und Jugendliche aus armutsbetroffenen Familien aus dem Sozialhilfe- und Gesundheitsfonds jährlich Beiträge für Sport- und Freizeitaktivitäten in Riehen ausgerichtet. Die Tendenz der eingereichten und bewilligten Gesuche ist in den letzten drei Jahren stetig gestiegen und das Angebot wird von der betroffenen Bevölkerung sehr geschätzt.

Beiträge für Sport- und Freizeitaktivitäten	2018	2019	2020	2021
Anzahl der bewilligten Gesuche	19	16	24	30
Ausgerichteter Betrag in CHF	3'200	3'235	6'278	8'779

2. Leistungsziele

2.1 Die Hausärztinnen und Hausärzte werden bei der medizinischen Notfallversorgung durch die Gemeinde unterstützt.

Rechenschaftsbericht

Die notfalldienstleistenden Hausärztinnen und Hausärzte in Riehen erhalten seit 2020 als Entschädigung CHF 300 für Nachtdienste (vorher CHF 150) und CHF 400 für Wochenenddienste (vorher CHF 250). Die Koordination und Abrechnung der Einsätze werden von der Medizinischen Gesellschaft Basel (MedGes) im Rahmen einer Leistungsvereinbarung erbracht.

2.2 Die Gemeinde fördert und organisiert in Zusammenarbeit mit Kanton, Fachstellen und lokalen Partnerinnen und Partnern geeignete Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung. Die Prävention im Gesundheitsbereich steht dabei im Fokus.

Rechenschaftsbericht

Auch im vergangenen Sommer fanden die beliebten und trotz des schlechten Wetters wieder gut besuchten Outdoor-Bewegungskurse «Aktiv! im Sommer» von Gsünder Basel im Wettsteinpark und im Naturbad Riehen statt. Wie im Vorjahr konnte pandemiebedingt keine Indoor-Ausweichmöglichkeit bei Schlechtwetter angeboten werden, weshalb die Kurse nicht wie geplant an allen Tagen stattfinden konnten. Durchschnittlich nahmen im 2021 29 Personen am Pilates-Kurs, 18 Personen am Tai-Chi Kurs und 30 Personen am Aqua Rhythm-Kurs im Naturbad teil.

3.7 Produkt Soziale Dienste

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung:

Lia Meister

3.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Sozialdienste: Die kirchlichen und privaten Sozialdienste erbringen im Auftrag der Gemeinde für die Einwohnerinnen und Einwohner von Riehen kostenlose Beratungsdienstleistungen. Die hohe Anzahl von Kurzberatungen und Auskünften ist ein Ausweis für die Niederschwelligkeit und rasche Verfügbarkeit des Beratungsangebots der externen Sozialdienste.

In das Produkt Soziale Dienste fallen zudem die vertraglich und gesetzlich geregelten Kosten für die Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Heimen und Pflegefamilien sowie die Alimentenhilfe. Weiter richtet die Gemeinde Beiträge zur Unterstützung von Vereinen und sozialen Organisationen sowie zur Förderung der Freiwilligenarbeit aus.

Ergänzungsleistungen und Beihilfen: Ergänzungsleistungen und Beihilfen werden als Zusatzleistungen zur eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) und zur Invalidenversicherung (IV) durch das kantonale Amt für Sozialbeiträge Basel-Stadt berechnet und ausbezahlt. Die Kosten für Riehener Einwohnerinnen und Einwohner werden der Gemeinde Riehen in Rechnung gestellt.

3.7.2 Produktkosten Soziale Dienste

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-71	-44	-93	-69	-2	-92
eigene Beiträge	-6'494	-3'341	-3'083	-3'116	-3'378	-4'277
Leistungsverrechnungen	-687	-631	-592	-555	-132	-62
übrige interne Verrechnungen	0	14	0			
Gesamt-Kosten	-7'252	-4'002	-3'768	-3'740	-3'512	-4'431
Erlöse						
Entgelte	37				37	0
Rückerstattungen	88	60	60	62	26	67
Gesamt-Erlöse	125	60	60	62	63	67
Nettokosten (NK) Produkte	-7'127	-3'942	-3'708	-3'678	-3'449	-4'364

3.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget 2021 des Produkts Soziale Dienste wurde um TCHF 915 und der Globalkredit für die zweijährige Rechenschaftsperiode um TCHF 1'575 unterschritten. Dabei wurden für Ergänzungsleistungen und Beihilfen inkl. Krankheitskosten insgesamt rund TCHF 438 weniger ausgegeben, was auf den Rückgang der Heimeintritte infolge Pandemie zurückzuführen ist. Zusätzlich erfolgten im 2021 Kosteneinsparungen bei den budgetierten Lohnkosten im Zusammenhang mit der Schliessung der EL-Stelle in Riehen und die Übertragung der Aufgaben an das kantonale Amt für Sozialbeiträge per 1. Januar 2021. Weiter wurden die Globalkredite für die kantonale Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Heimen und Pflegefamilien um rund TCHF 470 und die kantonale Alimentenbevorschussung um TCHF 222 unterschritten.

3.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die externen Sozialdienste leisten ein niederschwelliges, rasch verfügbares und polyvalentes Beratungsangebot für die Riehener Bevölkerung.

Rechenschaftsbericht

Per Stichtag 31. Dezember 2021 führten die externen Sozialdienste 195 Fälle. Der grösste Beratungsbedarf bestand im Bereich finanzielle und administrative Angelegenheiten, gefolgt vom Bereich persönliche Beziehungen und Familienangelegenheiten.

Externe Sozialdienste	2018	2019	2020	2021
Anzahl aktive Fälle per Stichtag 31. Dezember	223	195	224	195

2. Leistungsziele

- 2.1 **Bei Neuanmeldungen bieten die externen Sozialdienste spätestens zehn Arbeitstage nach dem Erstkontakt eine persönliche Beratung an. In dringenden Fällen wird die Beratung innerhalb von drei Arbeitstagen angeboten.**

Rechenschaftsbericht

Im 2021 wurden von den insgesamt 78 Neuanmeldungen 31 als dringlich eingestuft und innerhalb drei Tagen bearbeitet. 38 Neuanmeldungen wurden innerhalb der vorgegebenen zehn Tage bearbeitet und für neun Fälle wurde eine längere Bearbeitungsfrist benötigt, was teilweise mit der eingeschränkten terminlichen Flexibilität der Klientinnen und Klienten zusammenhing.

Externe Sozialdienste	2018	2019	2020	2021
Anzahl Neuanmeldungen	121	111	120	78
Bearbeitung innerhalb von 10 Tagen	111	101	119	69
Prozent	92 %	91 %	99 %	88 %

- 2.2 **Es findet eine abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Bereich der Vermietung von gemeinde-eigenen und beteiligten Liegenschaften statt, mit dem Ziel, die soziale Wohnpolitik zu stärken.**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden die vorhandenen Ressourcen anderweitig benötigt, sodass innerhalb der Rechenschaftsperiode keine Aktivitäten hinsichtlich der Stärkung der sozialen Wohnpolitik stattgefunden haben.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Die Gemeinde setzt sich ein für die Anerkennung von Freiwilligentätigkeit und für ein aktives Vereinsleben. Die Bevölkerung ist für diese Anliegen sensibilisiert.**

Rechenschaftsbericht

Die Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit GGG Benevol bot auch in den beiden Berichtsjahren Vermittlungsleistungen im Auftrag der Gemeinde an. Zudem wurden verschiedene ehrenamtlich getragene Vereine im Sozial- und Gesundheitsbereich mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Mit dem Projekt «Riehen solidarisch» zur Vermittlung von Hilfesuchenden und freiwilligen Helfenden während des ersten Lockdowns im 2020, hat eine Sensibilisierung der Bevölkerung für die Relevanz der Freiwilligenarbeit stattgefunden.

- 3.2 **Die Überprüfung des bestehenden Konstrukts der externen Sozialdienste unter organisatorischen, fachlichen und finanziellen Blickwinkeln ist eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Im Rahmen einer externen Strukturanalyse der Abteilung Gesundheit und Soziales fand auch die Überprüfung der externen Sozialdienste statt. Die Auswertung zeigte Handlungsbedarf bezüglich der Organisation der Trägerschaft, der Führungsstruktur auf der strategischen und operativen Ebene, der fachlichen Steuerung und Standardisierung sowie der Finanzierung auf. Zudem sind Schnittstellen zur Abteilung Gesundheit und Soziales zu klären und Synergien besser zu nutzen. Die ausformulierten Aufträge wurden in die Leistungsvereinbarungen 2022 – 2023 aufgenommen.

- 3.3 **Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:**

- Ergänzungsleistungen (EL) und Beihilfen (BH), laufende Renten
- Sozialausgaben EL/BH der Gemeinde Riehen (Kosten für im Heim und zu Hause Wohnende)

4. Produktkennzahlen

4.1 Ergänzungsleistungen und Beihilfen

	2018	2019	2020	2021
Laufende Renten	840	871	883	892
– davon im Pflegeheim	197	211	212	198
– davon zu Hause wohnend	643	660	671	694

Die Anzahl der zu Hause wohnenden Rentenbezügerinnen und -bezüger ist auch im 2021 wieder angestiegen, im Gegenzug ist der Anteil der im Pflegeheim wohnenden zurückgegangen. Diese Entwicklung ist primär eine Folge der rückläufigen Pflegeheimeintritte wegen der Pandemie.

4.2 Sozialausgaben EL/BH der Gemeinde Riehen

	2018	2019	2020	2021
Kosten für im Heim Wohnende (CHF)	1'327'630	1'224'668	1'282'630	1'079'504
Kosten für zu Hause Wohnende (CHF)	630'464	663'134	670'891	670'032
Total (CHF)	1'958'094	1'887'802	1'953'521	1'749'536

Die Gesamtausgaben 2021 sind gegenüber dem Vorjahr um rund 10 % gesunken. Diese Entwicklung korreliert mit dem Rückgang der im Pflegeheim wohnenden Rentenbezügerinnen und -bezüger, deren Kosten teilweise erheblich höher sind als die der zu Hause wohnenden.

3.8 Produkt Sozialhilfe

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung:

Simon Sayer

3.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Sozialhilfe Riehen hat die gesetzliche Aufgabe, bedürftigen Einwohnerinnen und Einwohnern materielle und persönliche Hilfe zu gewährleisten. Der Bereich der materiellen Hilfe beinhaltet die sozialhilfe-rechtliche Existenzsicherung für Personen, die ausserstande sind, die Mittel für ihren Lebensbedarf hinreichend oder rechtzeitig zu beschaffen und deswegen Anspruch auf Sozialhilfeleistungen haben. Die persönliche Hilfe wird durch professionelle Beratung und Vermittlung zu Angeboten im Bereich der beruflichen und sozialen Integration vorgenommen mit dem Ziel, die Selbständigkeit der bedürftigen Personen zu erhalten oder wiederherzustellen. Ein Angebot der beruflichen Integration ist das gemeindeeigene Arbeitsintegrationsprogramm (AIP), in dem sozialhilfebeziehende Personen beschäftigt und gecoacht werden, mit dem Ziel, im ersten Arbeitsmarkt wieder Fuss zu fassen. Die gesetzlichen Grundlagen der Sozialhilfe sind Art. 12 der Bundesverfassung, die kantonale Sozialhilfegesetzgebung sowie die Sozialhilfeordnung und das Sozialhilfereglement auf Gemeindeebene. Ausführungsbestimmungen finden sich in den kantonalen Unterstützungsrichtlinien sowie in den Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS). Die gesetzlichen Aufgaben im Asylbereich werden ausschliesslich durch den Kanton erbracht, wobei die Gemeinde einen Kostenanteil entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil im Kanton leistet.

3.8.2 Produktkosten Sozialhilfe

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-192	-108	-130	-98	-94	-124
eigene Beiträge	-30'051	-15'453	-15'199	-15'121	-14'930	-16'137
Leistungsverrechnungen	-4'044	-2'044	-2'301	-2'031	-2'013	-2'406
übrige interne Verrechnungen	-29	-9	-12	-16	-13	-13
Gesamt-Kosten	-34'316	-17'614	-17'642	-17'266	-17'050	-18'680
Erlöse						
Entgelte	9'400	5'249	4'978	4'767	4'633	4'902
Rückerstattungen	5'136	2'639	2'693	2'606	2'530	2'638
Gesamt-Erlöse	14'536	7'888	7'671	7'373	7'163	7'540
Nettokosten (NK) Produkte	-19'780	-9'726	-9'971	-9'893	-9'887	-11'140

3.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Vergleich zu 2020 sind die kumulierten Fallzahlen in der Sozialhilfe um knapp 6 % gesunken. Dies führte zu einer deutlichen Unterschreitung des Budgets 2021 um mehr als TCHF 1'200. Der Globalkredit für die zweijährige Rechenschaftsperiode wurde um mehr als TCHF 1'800 unterschritten. Für die Sozialhilfe wirkten sich erneut die wirtschaftsstützenden Massnahmen von Bund und Kanton positiv aus, die im 2021 teilweise verlängert wurden. Das Arbeitsintegrationsprogramm konnte ebenfalls deutlich unter dem Budget abschliessen. Die Vermittlungsquote im Arbeitsintegrationsprogramm ist gegenüber den Vorjahren sprunghaft angestiegen, was sehr erfreulich ist. Die Asylkosten sind gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen. Dies ist insbesondere auf die tiefer ausgefallenen Bundespauschalen zurückzuführen, die bei

anerkannten Flüchtlingen nach fünf Jahren und bei vorläufig aufgenommenen Flüchtlingen und Ausländern nach sieben Jahren wegfallen.

3.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Sozialhilfe leistet professionelle persönliche Hilfe gemäss ihrem gesetzlichen Auftrag. Sie berät die Klientinnen und Klienten lösungs- und ressourcenorientiert, fordert bei ihnen Mitwirkung ein und vernetzt sich dabei mit staatlichen und privaten Einrichtungen.**

Rechenschaftsbericht

Die Sozialhilfe Riehen erfüllt ihren gesetzlichen Auftrag durch persönliche Hilfe in Form von Beratung und Begleitung in den meist schwierigen Lebenssituationen der Sozialhilfebeziehenden. Sie fördert die berufliche und soziale Integration und fordert dabei Mitwirkung ein. Die Zusammenarbeit mit Sozialversicherungsträgern und Integrationsanbietern erfolgt zielorientiert und transparent.

- 1.2 **Die Sozialhilfe gewährleistet das soziale Existenzminimum für bedürftige und anspruchsberechtigte Personen. Sie informiert die unterstützten Personen angemessen über deren Rechte und Pflichten.**

Rechenschaftsbericht

Die Sozialhilfe Riehen erfüllt ihren gesetzlichen Auftrag und gewährleistet den anspruchsberechtigten Personen das soziale Existenzminimum. Dabei werden die gesetzlichen Vorgaben sowie die Vorgaben der kantonalen Unterstützungsrichtlinien und der SKOS-Richtlinien umgesetzt. Die anspruchsberechtigten Personen werden vor der Unterstützungsaufnahme und während der Unterstützung regelmässig über Rechte und Pflichten, Rechtsmittel und die möglichen Konsequenzen von Pflichtverletzungen informiert.

- 1.3 **Die Sozialhilfe stellt den effizienten Einsatz der Unterstützungsleistungen sicher, klärt subsidiäre Leistungen umfassend ab, fordert Rückerstattungen und Verwandtenunterstützungen konsequent ein und führt Massnahmen zur Vermeidung von Sozialhilfemissbrauch durch.**

Rechenschaftsbericht

Im Rahmen der persönlichen Hilfe werden bei laufenden Fällen sozialversicherungsrechtliche, zivilrechtliche und weitere Ansprüche abgeklärt und in Kooperation mit den Sozialhilfebeziehenden geltend gemacht. Dazu gehören auch Verwandtenunterstützungen, wenn Verwandte in gerader Linie in sehr guten finanziellen Verhältnissen leben. Bei abgeschlossenen Fällen werden Rückerstattungen konsequent eingefordert, wenn dafür die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Bei längerfristigen Fällen werden periodisch umfangreiche Revisionen durchgeführt.

- 1.4 **Die Sozialhilfe und das Arbeitsintegrationsprogramm streben die nachhaltige berufliche und soziale (Re-)Integration an. Die Zusammenarbeit mit staatlichen und privaten Partnerinnen und Partnern im Bereich der Arbeitsintegration wird verstärkt und überprüft.**

Rechenschaftsbericht

Die berufliche Integration von Sozialhilfebeziehenden ist ein wesentliches Ziel der Sozialhilfe und des Arbeitsintegrationsprogramms. Die Sozialhilfe Riehen arbeitet mit verschiedenen Dienstleistern in diesem Bereich zusammen, um die arbeitsmarktfähigen Klientinnen und Klienten beim (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Die Zusammenarbeit mit diesen Stellen wird laufend überprüft. Das Arbeitsintegrationsprogramm konnte aufgrund der guten Vernetzung mit Arbeitgebern im 2021 eine erfreulich hohe Vermittlungsquote erzielen.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Sozialhilfe verfügt über gut ausgebildete und ausreichende Personalressourcen und beteiligt sich an der Ausbildung von Fachpersonen. Sie berät die Klientinnen und Klienten professionell und bedarfsgerecht und bindet aktiv Jugendliche am Übergang von Schule zu Beruf in die Beratung mit ein.**

Rechenschaftsbericht

Die Sozialhilfe Riehen ist dank ihrer fachlich gut ausgebildeten Mitarbeitenden in der Lage, die anspruchsberechtigten Personen professionell zu begleiten und sorgt für eine korrekte Abwicklung der finanziellen Unterstützung. Die befürchtete Fallzunahme infolge der zwischenzeitlich länger andauernden Covid-19-Pandemie ist bislang erfreulicherweise nicht eingetreten. Zwischenzeitlich konnte auch wieder eine Auszubildende eingestellt werden. Jugendliche und junge Erwachsene werden in Zusammenarbeit mit den kantonalen und zielgruppenspezifischen Beratungsstellen motiviert, eine Ausbildung zu absolvieren. Im Jahr 2021 mussten leider einige junge Erwachsene in Unterstützung aufgenommen werden, die aufgrund psychischer Probleme oder Sucht (noch) nicht arbeitsmarktfähig sind. In diesen Fällen steht vorerst die Stabilisierung im Vordergrund.

- 2.2 **Die Sozialhilfe führt in regelmässigen Abständen umfassende interne Revisionen zur Überprüfung des Sozialhilfeanspruchs durch, mit dem Ziel der korrekten Gewährung der gesetzlich festgelegten Unterstützungsleistungen und der Vermeidung von Sozialhilfemissbrauch.**

Rechenschaftsbericht

Die seit 2018 durchgeführten internen Revisionen bei längerfristigen Fällen werden konsequent und sorgfältig durchgeführt. Dadurch werden die ausgerichteten Unterstützungsleistungen überprüft und die Sozialhilfebeziehenden erneut über ihre Rechte und Pflichten informiert. Wird dabei ein unrechtmässiger Bezug festgestellt, werden umgehend geeignete Massnahmen im Rahmen der verwaltungsrechtlichen Möglichkeiten ergriffen. Die Revisionen sind Bestandteil des internen Kontrollsystems IKS und werden dokumentiert.

- 2.3 **30 % der aus dem Arbeitsintegrationsprogramm austretenden Personen haben eine definitive Anstellung (Probezeit bestanden) im ersten Arbeitsmarkt. Während des Arbeitsintegrationsprogramms erfahren die Teilnehmenden eine Verbesserung ihrer beruflichen, sozialen oder gesundheitlichen Situation.**

Rechenschaftsbericht

Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurück, was die Vermittlungsquote betrifft. Noch nie konnten so viele Teilnehmende in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt und integriert werden. Gesamthaft sind im Jahr 2021 13 Personen aus dem Arbeitsintegrationsprogramm ausgetreten. Davon konnten neun Personen eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt finden, was sehr erfreulich ist und einer Quote von 69 % entspricht (2020: sechs Vermittlungen von 18 ausgetretenen Personen). Sämtliche vermittelte Personen konnten die Probezeit bei ihrem neuen Arbeitgeber bestehen, sofern überhaupt eine vereinbart war. Dieser Erfolg ist vor allem den guten Kontakten mit regionalen Arbeitgebern zu verdanken. Zudem ist die Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen der Gemeinde Riehen sehr gut, sodass es gelang, geeignete Kandidaten auf freiwerdende Stellen innerhalb der Gemeindeverwaltung zu vermitteln.

- 2.4 **Die Ansprechstelle Asyl in Riehen wird beibehalten. Die Gemeinde Riehen nimmt weiterhin Einsitz in der kantonalen Arbeitsgruppe Asyl.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde Riehen ist weiterhin Mitglied in der kantonalen Arbeitsgruppe Asyl. Gemäss dem bestehenden Asylvertrag zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gemeinde Riehen wird die Unterbringung, Betreuung und Unterstützung der Personen im Asylbereich (inklusive anerkannte und vorläufig aufgenommene Flüchtlinge) vollständig vom Kanton erbracht. Im 2021 kamen – verglichen mit 2020 – wieder etwas mehr Asylsuchende in die Schweiz. Die Zahl befindet sich aber weiterhin auf tiefem Niveau und deutlich

unter dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre. Der Kanton Basel-Stadt weist weiterhin einen hohen Bestand an Flüchtlingen aus.

3. Andere Vorgaben

3.1 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- Anzahl unterstützte Fälle und Personen per 31.12.
- Anzahl der Neuaufnahmen, Ablösungen und Ablösungsgründe
- Anzahl unterstützte Fälle kumuliert 1.1. bis 31.12.
- Anzahl unterstützte Personen kumuliert 1.1. bis 31.12.
- Anzahl der Sozialhilfeablehnungen
- Sozialhilfequote (im Vergleich zur Stadt Basel und den umliegenden BL-Gemeinden)
- Unterstützungskategorien
 - Personengruppen
 - Altersgruppen
 - Schweizer/Ausländer
 - Unterstützungsdauer

4. Produktkennzahlen

4.1 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Anzahl unterstützte Fälle und Personen**

Rechenschaftsbericht

	2018	2019	2020	2021
Anzahl Fälle am Stichtag 31.12.	342	335	329	290
Anzahl Fälle kumuliert 1.1. bis 31.12.	492	468	450	424
Anzahl Personen am Stichtag 31.12.	530	509	518	458
Anzahl Personen kumuliert 1.1. bis 31.12.	794	739	712	683
Neu aufgenommene Fälle	155	137	129	105
Abgelöste Fälle:	155	144	135	144
Ablösungsgründe: Erwerbstätigkeit				50
Sozialversicherungsleistungen				47
Weitere Drittleistungen (Unterhaltsansprüche, Erbe etc.)				7
Wegzug				34
Kontaktabbruch				2
Tod				4
Sozialhilfeablehnungen				23

- **Unterstützungskategorien und Nationalität**

Rechenschaftsbericht

	2018	2019	2020	2021
Alleinstehende	243 (49 %)	235 (50 %)	221 (49 %)	221 (52 %)
Familien	59 (12 %)	54 (12 %)	57 (12 %)	54 (13 %)
Alleinerziehende	116 (24 %)	104 (22 %)	102 (23 %)	80 (19 %)
Stationäre Unterkünfte	17 (3 %)	16 (3 %)	18 (4 %)	12 (3 %)
Junge Erwachsene	57 (12 %)	59 (13 %)	52 (12 %)	57 (13 %)
Schweizer Bürger/-innen	333 (68 %)	313 (67 %)	306 (68 %)	294 (69 %)
Ausländer/-innen	159 (32 %)	155 (33 %)	144 (32 %)	130 (31 %)

- **Unterstützungsdauer**

Rechenschaftsbericht

	2018	2019	2020	2021
Durchschnittliche Unterstützungsdauer der Fälle per 31. Dezember 2020 in Monaten	49,7	53,1	55,1	56,3

- **Sozialhilfequote im Vergleich zur Stadt Basel und den umliegenden BL-Gemeinden**

Rechenschaftsbericht

	Personen	Einwohner/innen	SH-Quote
Riehen	683	21'872	3,12 %
Basel	11'216	178'689	6,28 %
Bettingen	14	1'244	1,13 %
Binningen	575	15'626	3,68 %
Allschwil	628	21'616*	2,91 %
Birsfelden	528	10'431*	5,06 %
Münchenstein	573	12'136*	4,72 %

* Einwohner/innen per 30. September 2021, da die Jahresendzahlen noch nicht verfügbar waren

3.9 Produkt Entwicklungszusammenarbeit

Strategische Führung:

Dr. Guido Vogel

Operative Führung:

Lia Meister

3.9.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Gemeinde verwendet jährlich jeweils 1 % der Einkommensteuer-Einnahmen des Vorjahres für die Entwicklungszusammenarbeit. Unterstützt werden Entwicklungsprojekte im In- und Ausland inkl. Nothilfe, drei Schwerpunktprojekte im Ausland, die Partnergemeinde in Rumänien und die Patengemeinde im jurassischen Val Terbi. Im Jahr 2021 waren die thematischen Schwerpunkte für die Vergabe «Gesundheit und/oder nachhaltige Landwirtschaft». Fast alle unterstützten Projekte richteten sich nach diesen Themen.

3.9.2 Produktkosten Entwicklungszusammenarbeit

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-1	0	0	0	-1	-3
eigene Beiträge	-1'538	-615	-769	-792	-746	-757
Leistungsverrechnungen	-35	-15	-14	-13	-22	-23
Gesamt-Kosten	-1'574	-630	-783	-805	-769	-783
Erlöse						
Rückerstattungen	0	2	2		0	2
Gesamt-Erlöse	0	2	2	0	0	2
Nettokosten (NK) Produkte	-1'574	-628	-781	-805	-769	-781

3.9.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget 2021 wurde mit TCHF 12 leicht unterschritten. Die geringfügige Überschreitung des zweijährigen Globalkredits von rund TCHF 30, also knapp 2 %, ist auf Mehrausgaben im 2020 für geleistete Nothilfe im Ausland im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie zurückzuführen.

3.9.4 Rechenschaftsberichte

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Gemeinde ist solidarisch mit der notleidenden Bevölkerung auf der Welt. Mit ihrer Entwicklungszusammenarbeit leistet die Gemeinde einen Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Sie orientiert sich dabei an den Zielen zur Entwicklungszusammenarbeit und zur humanitären Hilfe, wie sie im Bundesgesetz über die internationale Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe definiert sind.

Rechenschaftsbericht

Ein letztes Mal wurden im 2021 die drei Schwerpunktprojekte «Dorfentwicklung von Muktagacha» in Bangladesch von World Vision, «Förderung von Honig- und Kakaoproduzenten» in Uganda von Swisscontact und «Second Chance» der Christoffel Blindenmission, welches die wirtschaftliche Unterstützung und soziale Reintegration von sehbehinderten Menschen mit psychischen Erkrankungen in Burkina Faso anstrebt, unterstützt. Diese mehrjährigen Projekte wurden unter dem Gesichtspunkt der aktuellen Ziele der Vereinten Nationen in der Entwicklungszusammenarbeit ausgewählt.

1.2 Die Gemeinde unterstützt im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit nachhaltige Projekte zu Gunsten benachteiligter Menschen im In- und Ausland.

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde Riehen verwendet jährlich 1 % der Einnahmen aus Einkommenssteuern für Entwicklungsprojekte im In- und Ausland. Die Entwicklungsbeiträge sind als Zeichen der Solidarität mit den (finanziell) weniger privilegierten Regionen und Bevölkerungsgruppen dieser Welt zu verstehen.

2. Leistungsziele

2.1 Für die Entwicklungszusammenarbeit im In- und Ausland wird 1 % der Einkommensteuereinnahmen des Vorjahres verwendet. Die Beiträge werden im Verhältnis 20 % und 80 % auf Projekte im In- und Ausland verteilt.

Rechenschaftsbericht

Im 2020 beliefen sich die Einnahmen aus Einkommenssteuern auf TCHF 73'859, der Entwicklungszusammenarbeit wurden im Berichtsjahr somit rund TCHF 738 (inkl. Personal- und Sachkosten) zugewiesen. Vergeben wurden insgesamt TCHF 738, davon flossen 80,5 % der Gelder in ausländische und 18,5 % in inländische Entwicklungsprojekte mit dem Schwerpunkt Gesundheit und/oder nachhaltige Landwirtschaft. 1 % betrugten die Verwaltungskosten.

2.2 In der Entwicklungszusammenarbeit fördert die Gemeinde den Austausch der Riehener Bevölkerung mit Menschen aus einem anderen Lebensumfeld und macht Solidarität zum Thema.

Rechenschaftsbericht

Wie schon im 2020 wurden auch im 2021 sämtliche Austauschprojekte, insbesondere mit der Patengemeinde Val Terbi, infolge der Pandemie sistiert.

2.3 Die bestehenden Partnerschaften werden periodisch evaluiert in Bezug auf die Aufgaben und die Finanzierung durch die Gemeinde.

Rechenschaftsbericht

Die Partnerschaft mit der jurassischen Gemeinde Val Terbi wurde auf 10 Jahre festgelegt, die Vergabe des Beitrags in Höhe von TCHF 50 erfolgt jährlich nach Prüfung der eingegebenen Projekte. Die Asociația Riehen der rumänischen Partnergemeinde Csikszereda legt der Gemeinde Riehen sowie dem Verein Pro Csik jährlich Budget und Rechnung über die unterstützten Projekte vor und erstattet regelmässig Bericht über deren Verlauf.

3. Andere Vorgaben

Die Vergabe der Beiträge in der Entwicklungszusammenarbeit wird überarbeitet und angepasst. Bis zur Vergabe 2021 liegt ein neues, genehmigtes Konzept vor. Ab 2021 hat diese gemäss den Richtlinien auf der Grundlage des neuen Konzepts zu erfolgen.

Rechenschaftsbericht

Nachdem die Erarbeitung des neuen Vergabekonzepts im 2020 pandemiebedingt verschoben werden musste, wurde im 2021 in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz im Rahmen einer Bachelor-Thesis ein neues Konzept für die Vergabe in der Entwicklungszusammenarbeit im In- und Ausland erstellt. Das im 2021 durch den Gemeinderat genehmigte Konzept wird für die Vergabe 2022 eingeführt. Neu wird eine fünfköpfige gemeinderätliche Kommission das Geschäft zuhanden des Gemeinderats vorberaten. Das Reglement für die Vergabekommission Entwicklungszusammenarbeit ist in der Gesetzesammlung des Kantons Basel-Stadt publiziert, die verbindliche Vergaberichtlinie ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Anträge müssen neu online über das Antragsformular gestellt werden.

4 Produktgruppe 4 Bildung und Familie, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des 01.01.2021 bis
Leistungsauftrags: 31.12.2021

Strategische Führung:
Operative Führung:

Silvia Schweizer
Pascal Kreuer

4.1 Produkte der Produktgruppe

1. **Primarstufe**
Betrieb der Primarstufe in Bettingen und Riehen. Die Primarstufe umfasst den zweijährigen Kindergarten und die sechsjährige Primarschule.
2. **Tagesstruktur**
Betrieb der schulischen Tagesstrukturen der Schulen in Bettingen und Riehen. Die Tagesstrukturangebote werden ergänzend zum Unterricht in bis zu vier Modulen pro Tag angeboten.
3. **Tagesbetreuung**
Angebot von schulexternen Tagesbetreuungsplätzen sowie verschiedenen Tagesferienangeboten.
4. **Ausserschulische Musikförderung**
Verschiedene ausserschulische Musikunterrichtsangebote.
5. **Familie und frühe Kindheit**
Förderung von Familien mittels Betreuungsangeboten und Beratungsdienstleistungen. Bildungs- und Sprachkurse für Erwachsene. Integrationskurse für neu Zugezogene. Frühförderung von Kindern.

4.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Wirkungsziel der Produktgruppe:

Die Umsetzung der Ziele in der Produktgruppe 4, Bildung und Familie, erfolgt mit hohem Kostenbewusstsein. Eingesetzte Ressourcen kommen möglichst direkt den betreuten und unterrichteten Kindern zugute.

Rechenschaftsbericht:

Der Einsatz der Mittel wurde äusserst zurückhaltend und starkem Fokus auf die konkreten Leistungen der bestehenden Schüler und Schülerinnen wie auch der Kinder in den Einrichtungen im Vorschulalter eingesetzt. Neben dem weiterhin starken Wachstum an Kinderzahlen wurden inhaltliche quantitative und qualitative Entwicklungen nicht priorisiert. Dadurch konnte der Globalkredit knapp unterschritten werden.

Auch im Berichtsjahr 2021 waren alle Produkte der Produktgruppe 4 stark durch die Covid-19-Pandemie geprägt. Obwohl keine Schliessungen von Schulen oder Betreuungseinrichtungen vorgenommen wurden, waren die Angebote und Dienstleistungen von den Einschränkungen sowie den laufenden, kurzfristigen Anpassungen betroffen, einige Angebote konnten weiterhin nicht stattfinden.

Die geplanten Veränderungen in der Abteilungsstruktur wurden weiter umgesetzt und im Berichtsjahr an die Nachfolge in der Abteilungsleitung übergeben.

4.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)	Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 21 - 21					
Leistungsauftrag 21 - 21	56'965	ER				
Total bewilligter Globalkredit 2021 / 2021	56'965					
IST-Verbrauch 2021 / 2021	-56'440					
Unterschreitung des Globalkredits	525					

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für das Jahr 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Primarstufe	-42'445	-36'714	-37'934	-38'975	-42'445	-42'220
Tagesstruktur	-4'341	-3'443	-3'860	-4'446	-4'341	-5'027
Tagesbetreuung	-2'768	-2'869	-2'833	-2'692	-2'768	-2'957
Ausserschulische Musikförderung	-2'406	-2'333	-2'453	-2'427	-2'406	-2'626
Familie und frühe Kindheit	-429	-277	-271	-379	-429	-435
Nettokosten (NK) Produkte	-52'389	-45'636	-47'351	-48'919	-52'389	-53'265
Kosten der Stufe Produktgruppe	-377	-242	-227	-357	-377	-276
NK Verantwortung Produktgruppe	-52'766	-45'878	-47'577	-49'276	-52'766	-53'541
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-3'674	-2'951	-3'059	-3'681	-3'674	-3'210
Nettokosten des Politikbereichs	-56'440	-48'829	-50'637	-52'957	-56'440	-56'751

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	2'139	2'219	2'271	2'412

(Berechnung: Zeile „NK Verantwortung der Produktgruppe“ geteilt durch Einwohnerzahl)

Bemerkungen zu Zahlen der Produktgruppe

Die Nettokosten in der Verantwortung der Produktgruppe Bildung & Familie liegen im IST2021 insgesamt um 1,45 % unter dem Budget. Im Produkt Primarstufe zeigt sich bei der finanziellen Entwicklung das weiterhin anhaltende Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler. Beim Produkt Tagesstrukturen hält die Nachfrage nach zusätzlichen Plätzen weiterhin an. Die Covid-19-Pandemie hat im Jahr 2021 zu teilweise tieferen Ausgaben resp. bei den Tagesstrukturen zu zusätzlichen Rückerstattungen/Einnahmen beigetragen. Detaillierte Begründungen zu den Kostenabweichungen finden sich bei den jeweiligen Produkten.

4.4 Produkt Primarstufe

Strategische Führung: Silvia Schweizer

Operative Führung: Pascal Kreuer

4.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Arbeit auf der Primarstufe war weiterhin gekennzeichnet durch einen starken Schülerinnen- und Schülerzuwachs und durch die Auswirkungen und Massnahmen im Rahmen der Covid-19-Pandemie. An zwei Standorten wurden mit den Einführungsklassen sowie an allen Standorten die zusätzlichen Ressourcen für die 1. Klasse der Auftrag des Einwohnerrats erfolgreich eingeführt und umgesetzt. Die Covid-19-Pandemie erforderte die laufende Anpassung und Umsetzung von Schutzkonzepten für den Bereich Unterricht, die Kollegiums- und die Elternarbeit. Dies geschah in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Erziehungsdepartement Basel-Stadt. Die Einführung und Umsetzung der freiwilligen Spucktests erforderte an den Schulen ausserordentliche Organisationsanstrengungen und beeinflusste den Schulbetrieb stark, insbesondere die damit verbundene Elternarbeit.

4.4.2 Produktkosten Primarstufe

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-7'691	-7'293	-6'721	-6'869	-7'691	-7'635
eigene Beiträge	-187	-112	-108	-119	-187	-210
Leistungsverrechnungen	-32'364	-27'346	-29'079	-30'566	-32'364	-32'070
Abschreibungen	-642	-17	-17	-33	-642	-660
übrige interne Verrechnungen	-4'875	-4'848	-4'676	-4'439	-4'875	-4'729
Gesamt-Kosten	-45'759	-39'616	-40'601	-42'026	-45'759	-45'304
Erlöse						
Entgelte	612	602	475	491	612	320
Rückerstattungen	2'701	2'293	2'190	2'559	2'701	2'764
Beiträge für eigene Rechnung	1	7	1	1	1	0
Gesamt-Erlöse	3'314	2'902	2'666	3'051	3'314	3'084
Nettokosten (NK) Produkte	-42'445	-36'714	-37'934	-38'975	-42'445	-42'220

4.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Insgesamt wurden im Produkt Primarstufe die budgetierten Mittel um TCHF 225 oder 0,5 % überschritten. Die Zunahme der Anzahl von Schülerinnen und Schüler hat sich fortgesetzt. Aufgrund des anhaltenden Wachstums wurden auf das Schuljahr 2021/22 zwei neue Kindergärten und zwei zusätzliche Primarklassen eröffnet. Diese Entwicklung führte einerseits zu einer Erhöhung der Personalkosten bei den Lehrpersonen, andererseits fallen dadurch auch Kosten für die Nutzung zusätzlicher Räumlichkeiten wie Mieten und Reinigungskosten an. Weiter haben höhere interne Verrechnungen zur Überschreitung der budgetierten Kosten beigetragen. Im Vergleich zum Vorjahr sind bei den verstärkten Massnahmen die Ausgaben angestiegen. Dieses Wachstum wurde bereits bei der Budgetierung vorhergesehen und hatte keine Auswirkungen auf die vorliegende Budgetabweichung. Höhere Rückerstattungen aus dem Taggeldfonds haben zu den höheren Entgelten beigetragen.

4.4.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die wesentlichen Grundlagen für Schulorganisation, Unterricht und Förderung sind an den Standorten vereinbart und im Schulprogramm festgehalten.

Rechenschaftsbericht

Alle Schulstandorte verfügen über Schulprogramme und haben erste, wichtige Elemente vereinbart und aufgenommen. Der Status der Bearbeitung ist gemäss den verschiedenen Arbeitsweisen der Standorte unterschiedlich vertieft, bei allen bestehen konkrete Arbeitsgruppen oder definierte Vorgehen für die weitere Bearbeitung.

1.2 Die Kindergärten und Schulen verfügen über genügend Schulraum, um qualitativ guten Unterricht und gute Betreuung umsetzen zu können. Sie richten sich bei Planung und Umsetzung von Schulraumvorhaben nach den kantonalen Raumstandards. Bei Schulraumvorhaben wird der Raum für die Tagesstrukturen immer mit berücksichtigt.

Rechenschaftsbericht

Mit der Bereitstellung von temporärem Schulraum im Standort Niederholz konnten an allen Standorten genügend Schulraum für die wachsende Zahl an Klassen bereitgestellt werden, sodass auch die kantonalen Raumstandards erfüllt sind. Dabei werden die Angebote wie auch der Bedarf der Tagesstrukturen an den Standorten berücksichtigt.

Die kantonalen Raumstandards werden bei der Planung von räumlichen Erweiterungen von Schulanlagen berücksichtigt.

1.3 Das Projekt Digitalisierung der Gemeindeschulen wird gemäss der vom Einwohnerrat am 29. April 2020 verabschiedeten Projektplanung gestartet

Rechenschaftsbericht

Mit der Beteiligung am Projekt Digitalisierung des Volksschulamts in Basel konnte auf deren Mehrjahresplanung zur Ausstattung, Schulung und zum Unterricht zurückgegriffen werden. In der ersten Phase wurden an allen Standorten die technischen Voraussetzungen geklärt und mehrheitlich hergestellt sowie Hardware für die Klassen der ersten Phase ausgeliefert.

1.4 Die Schule nutzt den durch die Kommunalisierung gewonnenen Handlungsspielraum für auf Riehen und Bettingen zugeschnittene Angebote.

Rechenschaftsbericht

Mit dem Einsitz in der kantonalen Volksschulleitungskonferenz konnte sichergestellt werden, dass in kantonalen Vorgaben die Stimme der Gemeindeschulen einfließen wie auch welche Grundlagen bestehen, um die Sinnhaftigkeit eigener Lösungen zu klären und zu entwickeln. Mit den Einführungsklassen und den zusätzlichen Ressourcen in den 1. Klassen konnten die Gemeindeschulen eigene kommunale Massnahmen umsetzen.

2. Leistungsziele

2.1 Die Einführung des Lehrplan 21 wird abgeschlossen.

Rechenschaftsbericht

Alle Standorte setzten den Lehrplan 21 und die neuen Lehrmittel gemäss der eigenen Aufbauplanung um. Die Weiterentwicklungen bspw. im Bereich Medien und Informatik wurden jeweils adaptiert.

- 2.2 **Im Rahmen der Erstellung des Schulprogramms erfolgt eine Überprüfung und eine evtl. Anpassung der Standortkonzepte zur Förderung und Integration. Es wird dabei auf die Förderung der Kinder und auf die Leistbarkeit durch die betreuenden Personen und die Klassen geachtet.**

Rechenschaftsbericht

Die Konzepte zur Förderung und Integration wurden an den Standorten laufend weiterentwickelt und an den aktuellen Bedarf angepasst. Im Hinblick auf die Einführung der zusätzlichen Ressourcen für die 1. Klasse erarbeitete jeder Schulstandort ein zusätzliches Konzept zur entsprechenden Umsetzung.

- 2.3 **Die Beschlüsse des Einwohnerrats bezüglich Massnahmen zur Optimierung des Übergangs vom Kindergarten zur Primarschule ab Sommer 2021 werden geplant und umgesetzt.**

Rechenschaftsbericht

Die Einführungsklassen an zwei Standorten sowie das dritte Kindergartenjahr und die zusätzlichen Ressourcen für die 1. Klassen an allen Standorten wurden erfolgreich geplant und eingeführt.

- 2.4 **Im Projekt Digitalisierung der Gemeindeschulen werden die in der vom Einwohnerrat verabschiedeten Umsetzungsplanung für diesen Zeitraum vorgesehenen Massnahmen und Projektschritte umgesetzt.**

Rechenschaftsbericht

In der ersten Phase wurden an allen Standorten die technischen Voraussetzungen geklärt und mehrheitlich hergestellt sowie Hardware für die Klassen der ersten Phase ausgeliefert. Mit dem Dreitageblock wurden vielfältige Lehrerfortbildungen zur Digitalisierung ermöglicht und genutzt.

- 2.5 **Gemeindebibliotheken und Gemeindeschulen überprüfen jährlich ihre Zusammenarbeit. Veranstaltungen und Projekte für die Schulen, insbesondere zur Leseförderung, werden von den Bibliotheken regelmässig durchgeführt.**

Rechenschaftsbericht

Der Besuch von Schulklassen und Kindergärten in den Bibliotheken blieb Covid-19-bedingt weiterhin reduziert. Diverse Projekte mussten ausgesetzt werden. Der Austausch zwischen Bibliotheks- und Schulverantwortliche wurde weiter gepflegt.

- 2.6 **Es findet ein jährlicher Austausch zwischen den Museumsverantwortlichen und dem Bereich Entwicklung Gemeindeschulen zu möglichen Optimierungen in der Zusammenarbeit von Museum und Schulen statt.**

Rechenschaftsbericht

Im Hinblick auf den kommenden Besuch von Schulklassen und Kindergärten im neuen Museum oder anderer gemeinsamer Aktivitäten fand ein Austausch mit Mitarbeitenden des Museums sowie der Entwicklung Gemeindeschulen statt.

3. **Leistungsziele Schulraum**

- 3.1 **Die Methoden zur Prognostizierung der Schülerinnen- und Schülerentwicklung werden optimiert. Es liegt jährlich eine mittel- und eine langfristige Schulraumbedarfsanalyse vor. Diese bildet auch die Grundlage für eine jährliche Berichterstattung in der Sachkommission Bildung und Familie (SBF).**

Rechenschaftsbericht

Für eine fünfjährige Prognose der Schülerinnen- und Schülerzahlen wurde die Zusammenarbeit mit Statistik Basel-Stadt installiert und deren Zahlen in die eigene Planung übernommen. Zusätzlich wurde ein Auftrag für eine externe Schulraumprognose mit der mittel- und langfristigen Ermittlung der Schülerinnen- und Schülerentwicklung vergeben und die Arbeit aufgenommen.

Der Austausch mit der Sachkommission Bildung und Familie blieb weiterhin etabliert.

- 3.2 **Die Abläufe zur Deckung von zusätzlichem Schulraumbedarf und zur Schaffung von temporärem Ersatzschulraum bei Sanierungen und Neubauten im Dreirollenmodell werden weiter geklärt und optimiert.**

Rechenschaftsbericht

In Bauprozessen sind die Aufgaben, Rollen und Verantwortlichkeiten mit den anderen beteiligten Verwaltungsstellen definiert und festgehalten. Sie dienen als Orientierung und werden bei neuen Projekten jeweils überprüft und optimiert.

- 3.3 **Im Rahmen der Planung der Sanierung der Primarschule Wasserstelzen wird eine Sanierung und Aufwertung des Hallenbads Wasserstelzen geprüft. Die Abteilung Bildung und Familie bringt bei dieser Prüfung die Nutzersicht ein.**

Rechenschaftsbericht

Im Rahmen der Planung der Gesamtsanierung der Schulanlage wie auch des Hallenbads beteiligten sich die Schulleitung wie auch die Abteilungsleitung aktiv, um die Bedürfnisse der Schule aus pädagogischer und organisatorischer Sicht einzubringen.

- 3.4 **Die Planung und wenn möglich die Umsetzung der stufengerechten Anpassung der Aussen- gelände der Schulen werden abgeschlossen.**

Rechenschaftsbericht

An allen Schulstandorten standen attraktive und öffentlich zugängliche Aussenanlagen zur Verfügung. An den Kindergärten konnten weitere Aussenbereiche neu gestaltet werden.

4. Andere Vorgaben

- 4.1 **Die definierten Massnahmen für das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» im Schulbereich werden umgesetzt. Die zweite Zertifizierungsphase wird damit abgeschlossen.**

Rechenschaftsbericht

Die geplanten Massnahmen des Aktionsplans II wurden umgesetzt. Im Berichtsjahr fand eine Standortbestimmung und eine Präsentation zur Kinderfreundlichkeit der Gemeinde Riehen mit UNICEF Schweiz statt. Die Gemeinde Riehen wurde als Vorzeigegemeinde bezüglich Kinderfreundlichkeit bezeichnet. Es gibt in der Gemeinde einen grossen Fundus an Partizipationserfahrungen, kinderfreundlichen Prozessen, Strukturen und Projekten. Die Evaluation des zweiten Aktionsplans wird erst im Februar 2022 durchgeführt, danach wird ein Abschlussbericht seitens UNICEF Schweiz für die Gemeinde erstellt.

Wiederum wurden im öffentlichen Raum im November an verschiedenen Standplätzen Plakate zum Thema «Kinderrechte» aufgestellt.

- 4.2 **Die Klärungen bezüglich einer evtl. weiteren Rezertifizierung für das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde», mit den Fokusthemen «Partizipation» und «Nachhaltigkeit», sind in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport abgeschlossen. Die Arbeiten zur Rezertifizierung werden gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport im definierten Rahmen umgesetzt.**

Rechenschaftsbericht

Die Arbeiten zu den beiden Handlungsschwerpunkten Partizipation und Nachhaltigkeit wurden im «Aktionsplan III 2022 – 2026» in Zusammenarbeit mit Schulen und weiteren Fachbereichen aus der Verwaltung aufgenommen und mit den zuständigen Gemeinderätinnen gespiegelt. Die Präsentation der dazugehörigen Massnahmen und Evaluation werden im Februar 2022 mit UNICEF Schweiz durchgeführt. Während der Dauer des Aktionsplans werden die Verantwortlichen der beiden Abteilungen Bildung und Familie sowie die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport zusätzlich zu den geplanten Massnahmen die Umsetzungsmöglichkeiten der beiden Hauptthemen kontinuierlich reflektieren und weitere Projekte rollend aufnehmen.

4.5 Produkt Tagesstruktur

Strategische Führung:

Silvia Schweizer

Operative Führung:

Stéphanie Koehler

4.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Zunahme an Tagesstrukturanmeldungen war im Berichtsjahr weiterhin überproportional bei laufend wachsenden Schülerinnen- und Schülerzahlen. Zusätzlicher Raum für die Tagesstrukturen konnte fast ausschliesslich durch die Verdichtung in den bestehenden und Mehrfachnutzung von weiteren Räumen umgesetzt werden. Im Standort Niederholz konnten zusätzliche Flächen durch den temporären Schulbau ermöglicht werden. Die Personalressourcen mussten entsprechend angepasst werden, was auch zu Veränderungen in den Ressourcen einzelner Tagesstrukturleitungen führte. Die Tagesstrukturbetriebe waren durch die Covid-19-Pandemie ebenfalls zusätzlich betrieblich und personell belastet.

4.5.2 Produktkosten Tagesstrukturen

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-1'132	-1'018	-1'193	-1'059	-1'132	-1'239
Leistungsverrechnungen	-5'604	-3'827	-4'424	-5'010	-5'604	-5'459
Abschreibungen	-4	-25	-7	5	-4	1
übrige interne Verrechnungen	-212	-195	-209	-201	-212	-202
Gesamt-Kosten	-6'952	-5'065	-5'834	-6'265	-6'952	-6'899
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	149	85	132	96	149	30
Rückerstattungen	471	157	228	258	471	324
Beiträge für eigene Rechnung	1'991	1'380	1'614	1'465	1'991	1'518
Gesamt-Erlöse	2'611	1'622	1'974	1'819	2'611	1'872
Nettokosten (NK) Produkte	-4'341	-3'443	-3'860	-4'446	-4'341	-5'027

4.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Insgesamt wurden im Produkt Tagesstruktur die budgetierten Mittel um TCHF 686 oder um 13,6 % unterschritten. Die Nachfrage nach Plätzen in der Tagesstruktur hält weiterhin an. Entsprechend wird das Angebot laufend ausgebaut, was zu weiterhin steigenden Ausgaben bei den Personalkosten führt. Diesen Mehrkosten stehen zusätzliche Einnahmen bei den Erlösen gegenüber. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden die Elternbeiträge zurückhaltend budgetiert und aus dem Taggeldfonds sind höhere Beiträge rückerstattet worden. Der Kanton hat in Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie für das Jahr 2020 eine rückwirkende Ausfallentschädigung geleistet, welche zum positiven Ergebnis beigetragen hat.

4.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Eltern stehen bedarfsgerecht ausgebaute Tagesstrukturplätze zur Verfügung.

Rechenschaftsbericht

Alle bisher angemeldeten Kinder, welche die definierten Kriterien erfüllten, erhielten einen Platz in den Tagesstrukturen. Durch die Raumknappheiten wurden innovative Modelle insbesondere über Mittag verstärkt.

2. Leistungsziele

2.1 Der Ausbau der Tagesstrukturplätze erfolgt bedarfsgerecht unter Berücksichtigung der geltenden Rahmenbedingungen und der Möglichkeiten vor Ort. Dazu erfolgt eine Überprüfung des gemeindlichen Konzepts zur Umsetzung der kantonalen Tagesstrukturverordnung. Dabei werden insbesondere folgende Punkte überprüft:

Die Betreuungskonzepte werden in Bezug auf die zunehmenden Schülerzahlen und in Bezug auf alternative Betreuungsmodelle für 5. und 6. Klassen überprüft und allenfalls weiterentwickelt.

- Die Leitungsmodelle werden überprüft und mögliche neue Leitungsmodelle erarbeitet.
- Die Tarifstruktur wird überprüft.
- Die Möglichkeiten der gemeinsamen Raumnutzung für Tagesstruktur und Unterricht werden an jedem Standort so weit als möglich erweitert.
- Die Kooperation mit dem Verein Mittagstisch wird überprüft und mögliche neue Kooperationsformen werden erarbeitet. U. a. wird die Integration der Mittagstische in die Schulen geprüft

Rechenschaftsbericht

Im Hinblick auf die neue Tagesstruktur- und Ferienverordnung des Kantons Basel-Stadt sowie die damit auszuarbeitenden Richtlinien wurden verschiedene Themen im Rahmen der Betreuungskonzepte aufgenommen und alternative Betreuungsmodelle für jüngere Primarschulkinder und in Zusammenarbeit mit dem Verein Mittagstisch weiterentwickelt.

Eine Grundlage für neue Leitungsmodelle, welche der Erhöhung der Führungsspanne und pädagogischen Verantwortung Rechnung tragen, wurden entwickelt und skizziert, konnten jedoch noch nicht implementiert werden.

Die Tarifstruktur wird in Anlehnung an die Stadt Basel beibehalten.

Die gemeinsame Raumnutzung wurde an den Standorten mit unterschiedlichen Modellen und unterschiedlicher Dringlichkeit fortgesetzt. Dazu sind Lehr- und Fachpersonen aus Unterricht und Betreuung involviert. Eine Integration der Angebote des Vereins Mittagstisch wurde geprüft. Die enge Kooperation wird weitergeführt und mit der verstärkten Nutzung von Synergien vertieft.

2.2 Kindern mit besonderen Bedürfnissen wird der Besuch der Tagesstruktur soweit sinnvoll und leistbar ermöglicht.

Rechenschaftsbericht

Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden bei Interesse möglichst regulär in den Tagesstrukturbetrieb integriert. Die Klärung der Möglichkeiten und Grenzen sowie des zusätzlichen Betreuungsbedarfs erfordert in jedem Einzelfall eine vorgängige Klärung mit Fachpersonen und Eltern.

3. Andere Vorgaben

3.1 An den Tagesstrukturen werden aufbauend bis zu sechs Lehrstellen für die Ausbildung zur Fachperson Betreuung angeboten.

Rechenschaftsbericht

Die entsprechende Anzahl Lehrstellen konnte aufgebaut und besetzt werden. Die Begleitung der Lernenden wird durch ausgebildetes Fachpersonal der entsprechenden Tagesstrukturen gewährleistet. Die Suche nach einer Beschäftigung der Lernenden während den Schulferienzeiten, um das erforderliche Mass an Jahresarbeitszeit zu erreichen, ist herausfordernd und aufwändig.

4.6 Produkt Tagesbetreuung

Strategische Führung:

Silvia Schweizer

Operative Führung:

Sandra Clauser

4.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Belegung der Betreuungsplätze in Kindertagesstätten und Tagesfamilien blieb im Berichtsjahr auf hohem Niveau konstant. Ende Jahr umfasste das Angebot an Betreuungsplätzen in Riehen 207 Plätze. Eltern konnten auch ihre Kinder in Kitas in der Stadt Basel betreuen lassen.

Das selektive Obligatorium, das Kinder zur Deutschförderung im Jahr vor dem Kindergarteneintritt verpflichtet, wurde umgesetzt. Im Schuljahr 2020/2021 wurden 206 Kinder erfasst und 47 Kinder zum Besuch der Deutschförderung verpflichtet. Die Spielgruppe «Spatzenäschtli» stellte ihren Betrieb nach 40 Jahren ein, dafür konnten zwei neue Sprachförderspielgruppen gewonnen werden, die Spielgruppe «Muggeli» und die Spielgruppe «Wirbelwind».

Im Juni fand online ein Informationsaustausch mit Leitungspersonen aus dem Frühbereich (Kitas und Spielgruppen) zur Aktualität «Neues Tagesbetreuungsgesetz» statt. Beim Treffen wurde die Spielgruppe «Spatzenäschtli» verabschiedet und die neuen Sprachspielgruppen willkommen geheissen.

Am interdisziplinären Austauschtreffen im September nahmen 25 Teilnehmende aus Spielgruppen, Kindertagesstätten, Mittagstischen, Tagesstrukturen und Kindergärten teil. In einem Workshop «Überall steckt Bewegung drin» erhielten die Teilnehmenden von einer Psychomotorik-Fachperson Impulse für den Alltag mit Kindern. Ebenso konnten die Räumlichkeiten des Kindergartens «Weissenbergerhaus» besucht werden.

4.6.2 Produktkosten Tagesbetreuung

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-1	-9	-4	0	-1	-8
eigene Beiträge	-2'660	-2'737	-2'695	-2'567	-2'660	-2'812
Leistungsverrechnungen	-107	-123	-134	-125	-107	-137
übrige interne Verrechnungen	0					
Gesamt-Kosten	-2'768	-2'869	-2'833	-2'692	-2'768	-2'957
<u>Erlöse</u>						
Rückerstattungen	0					
Gesamt-Erlöse	0	0	0	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-2'768	-2'869	-2'833	-2'692	-2'768	-2'957

4.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Ausgaben im Produkt Tagesbetreuung liegen um TCHF 189 oder 6,38 % unter dem Budget. Die Nachfrage nach Tagesbetreuungsplätzen hat sich im vergangenen Jahr stabilisiert. Auf den 1. Januar 2022 wurde das neue kantonale Tagesbetreuungsgesetz eingeführt. Die Umsetzung hatte sich zeitlich verzögert, weshalb die zu erwartenden Mehrkosten teilweise bereits im Budget 2021 vorgesehen waren.

4.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird mit einem qualitativ hochwertigen und flexiblen Betreuungsangebot mit Fokus auf Kinder im Vorschulalter sowie auf die Schulferienzeit erleichtert. Unter anderem werden Angebote von Kitas, Spielgruppen, Tagesferien und Tagesfamilien in Riehen unterstützt, gefördert oder organisiert.**

Rechenschaftsbericht

Wiederum waren die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Plätze in Kitas, Tagesfamilien und Spielgruppen sehr gut belegt.

Für Kindergarten- und Primarschulkinder fanden während zehn der 14 Schulferienwochen Ferienangebote statt; zehn Wochen waren dies Angebote des Freizeitzentrums Landauer.

Das Kinderferienstadtangebot des Vereins Robi-Spiel-Aktionen wurde im Berichtsjahr seitens Vereins eingestellt. Somit wurde neu in der Sporthalle der Primarschule Wasserstelzen und deren Aussenbereich in der 5. Sommerferienwoche eine «OpenSunday Week» in Zusammenarbeit mit IdéeSport durchgeführt. Während einer ganzen Woche fand jeweils nachmittags ein spielerisches und sportliches Programm für jeweils 40 Kinder statt.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Eltern steht in Riehen ein bedarfsgerechtes und vielfältiges Kinderbetreuungsangebot mit Fokus auf Kinder im Vorschulalter zur Verfügung.**

Rechenschaftsbericht

Freie Betreuungsplätze in bestehenden voll- und mitfinanzierten Kindertagesstätten konnten rasch vermittelt werden. Es gab nur wenig freie Betreuungsplätze, so nutzen viele Eltern wiederum die Gelegenheit, ihr Kind in einer Kita in der Stadt Basel betreuen zu lassen.

- 2.2 **In den einzelnen Angeboten der Tagesferien werden die Zahlen der Nutzerinnen und Nutzer erhoben, damit Aussagen über die Auslastungen gemacht werden können.**

Rechenschaftsbericht

Sowohl beim Angebot «À la carte» für Kinder aus dem Kindergarten bis und mit 2. Primarschulklasse als auch beim Angebot «all inclusive» für Kinder der 2. bis 6. Primarschulklasse werden jeweils 24 Plätze angeboten. Bei den «À la carte»-Angeboten mussten fast in allen Wochen zwischen drei und zehn Kindern eine Absage erteilt werden. Beim «all inclusive»-Angebot musste an vier Wochen eine Absage erteilt werden.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Die auf 2022 geplante Umsetzung des neuen Tagesbetreuungsgesetzes wird so weit als möglich vorbereitet.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurden einzelne Themen, die im neuen Tagesbetreuungsgesetz verankert wurden in den dazugehörigen Verordnungen und Richtlinien detaillierter geregelt. Die Gemeinde hat die Möglichkeit der Konsultation wahrgenommen und dem Kanton Rückmeldung gegeben, welche mehrheitlich aufgenommen wurden. Per Ende Jahr waren alle gesetzlichen Formalitäten vorbereitet und aufgegleist, damit das neue Tagesbetreuungsgesetz per 1. Januar 2022 in Kraft treten konnte.

3.2 Die definierten Massnahmen für das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» im Schulbereich werden umgesetzt. Die zweite Zertifizierungsphase wird damit abgeschlossen.

Rechenschaftsbericht

Die geplanten Massnahmen des Aktionsplans II wurden umgesetzt. Im Berichtsjahr fand eine Standortbestimmung und eine Präsentation zur Kinderfreundlichkeit der Gemeinde Riehen mit UNICEF Schweiz statt. Die Gemeinde Riehen wurde als Vorzeigegemeinde bezüglich Kinderfreundlichkeit bezeichnet. Es gibt in der Gemeinde ein grosser Fundus an Partizipationserfahrungen, kinderfreundlichen Prozessen, Strukturen und Projekten. Die Evaluation des zweiten Aktionsplans werden erst im Februar 2022 durchgeführt, danach wird ein Abschlussbericht seitens UNICEF Schweiz für die Gemeinde erstellt. Wiederum wurde im öffentlichen Raum im November an verschiedenen Standplätzen Plakate zum Thema «Kinderrechte» aufgestellt.

3.3 Die Klärungen bezüglich einer evtl. weiteren Rezertifizierung für das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» mit dem Fokusthema «Partizipation» und «Nachhaltigkeit» sind in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport abgeschlossen. Die Arbeiten zur Rezertifizierung werden gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport im definierten Rahmen umgesetzt.

Rechenschaftsbericht

Die Arbeiten zu den beiden Handlungsschwerpunkten «Partizipation» und «Nachhaltigkeit» wurden im «Aktionsplan III 2022 – 2026» in Zusammenarbeit mit Schulen und weiteren Fachbereichen aus der Verwaltung aufgenommen und mit den zuständigen Gemeinderätinnen gespiegelt. Die Präsentation der dazugehörigen Massnahmen und Evaluation werden im Februar 2022 mit UNICEF Schweiz durchgeführt. Während der Dauer des Aktionsplanes werden die Verantwortlichen der beiden Abteilungen Bildung und Familie, sowie die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport zusätzlich zu den geplanten Massnahmen die Umsetzungsmöglichkeiten der beiden Hauptthemen kontinuierlich reflektieren und weitere Projekte rollend aufnehmen.

4.7 Produkt Ausserschulische Musikförderung

Strategische Führung:

Silvia Schweizer

Operative Führung:

Pascal Kreuer

4.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Für Riehener Kinder und Jugendliche stand auch im zweiten Jahr der Covid-19-Pandemie weiterhin ein von der Gemeinde subventioniertes breites Angebot an Instrumentalunterricht (Einzel- und Gruppenunterricht sowie Ensemble-Spiel) der Musikschule Riehen und der Musikschulen «SMEH» und «ton in ton» zur Verfügung. Der Musikunterricht und öffentliche Veranstaltungen konnten unter Einhaltung der jeweils aktuellen Schutzmassnahmen mehrheitlich vor Ort durchgeführt werden. Die Umsetzungsarbeiten des Konzepts zur Förderung des ausserschulischen Musikunterrichts mussten an veränderte Rahmenbedingungen der ausserschulischen Musikförderung angepasst werden. Von der Arbeitsgruppe mit Vertretungen der Musik-Akademie Basel und der Musikschule Riehen ist ein erster Entwurf einer neuen Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Riehen und der Musik-Akademie Basel betreffend die Musikschule Riehen erarbeitet worden.

4.7.2 Produktkosten Ausserschulische Musikförderung

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-32	-38	-43	-64	-32	-53
eigene Beiträge	-1'904	-1'826	-1'877	-1'913	-1'904	-2'039
Leistungsverrechnungen	-470	-200	-232	-139	-470	-534
Abschreibungen	0		7			
übrige interne Verrechnungen	0	-279	-309	-311		
Gesamt-Kosten	-2'406	-2'343	-2'454	-2'427	-2'406	-2'626
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	0	10	1			
Gesamt-Erlöse	0	10	1	0	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-2'406	-2'333	-2'453	-2'427	-2'406	-2'626

4.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Die Abweichungen bei der Musikschule Riehen resultieren hauptsächlich aus Minderausgaben bei den Personalkosten der Lehrpersonen sowie beim Haus- und Reinigungsdienst. Infolge schwankender Schülerzahlen und des reduzierten Angebots einer Musikschule wurde die Subventionierung der privaten Musikschulen nicht ausgeschöpft.

4.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Kindern und Jugendlichen steht ein breit gefächertes Angebot an ausserschulischem Musikunterricht zur Verfügung.

Rechenschaftsbericht

Während das breite Angebot von zwei Musikschulen weiter vollumfänglich von Riehener Kindern und Jugendlichen genutzt werden konnte, musste die dritte Musikschule aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten ihr Unterrichtsangebot reduzieren. Über eine Fortsetzung der Subventionierung dieser Musikschule in 2022 konnte mangels Unterlagen zur wirtschaftlichen Stabilität und des künftigen Angebots nicht entschieden werden. Die begonnenen Gespräche zur möglichen Weiterentwicklung und Ausgestaltung des künftigen Angebots zur Förderung des ausserschulischen Musikunterrichts konnten aufgrund dieser Sachlage nicht wie geplant fortgesetzt werden.

2. Leistungsziele

2.1 Das verabschiedete Musikkonzept wird weiter umgesetzt. Im Auftragsjahr werden dazu folgende Teilprojekte umgesetzt:

- **Es wird eine neue Leistungsvereinbarung mit der Musikschule Riehen erarbeitet.**
- **Es wird ein Projekt «Musik in Tagesstrukturen» lanciert.**
- **Es erfolgt eine Planung für die Umsetzung weiterer Elemente des Musikkonzepts.**

Es werden Grundlagen und Praxis zur Subventionierung des ausserschulischen Musikunterrichts inklusive einer Regelung zur Elternbeitragsermässigung überprüft und angepasst.

Rechenschaftsbericht

In der Neugestaltung der Leistungsvereinbarung mit der Musik-Akademie Basel konnten im definierten Verhandlungszeitraum nicht alle Punkte abschliessend geklärt werden. Es wurde von der in der aktuellen Leistungsvereinbarung vorgesehenen Möglichkeit zur Vertragsverlängerung bis Ende 2022 Gebrauch gemacht.

Die Prüfung der Rahmenbedingungen für ein Projekt «Musik in Tagesstrukturen» wurde aufgenommen. Die Planungen für die Umsetzung weiterer Elemente des Musikkonzepts wurde aufgrund der veränderten Ausgangslage bei den Anbietern des ausserschulischen Musikunterrichts zurückgestellt. Die Überprüfung der Grundlagen und Praxis zur Subventionierung des ausserschulischen Musikunterrichts einschliesslich einer Regelung zur Elternbeitragsermässigung konnten in Folge der veränderten Ausgangslage nur sehr eingeschränkt vorgenommen werden.

2.2 Die gesetzlichen Grundlagen für die neue Praxis der Subventionierung und Elternbeitrags-ermässigung werden in Kraft gesetzt.

Rechenschaftsbericht

Die Ausarbeitung und Inkraftsetzung der gesetzlichen Grundlagen einer neuen Praxis der Subventionierung und der Elternbeitragsermässigung sind eng an mögliche Weiterentwicklungen und die Ausgestaltung des künftigen Angebots zur Förderung des ausserschulischen Musikunterrichts gebunden. Da die diesbezüglichen Arbeiten aufgrund der veränderten Ausgangslage bei den Anbietern nicht wie geplant fortgesetzt werden konnten, verzögerte sich die Inkraftsetzung entsprechend.

4.8 Produkt Familie und frühe Kindheit

Strategische Führung:

Silvia Schweizer

Operative Führung:

Sandra Clauser

4.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

In den Bereichen Familie, Erwachsenenbildung und Integrationsmassnahmen von fremdsprachigen Personen wurden Massnahmen koordiniert und abgestimmt. Im Berichtsjahr wurden diverse Eltern- und Familienkurse geplant. Einige Kurs- und Gruppenangebote der Erwachsenenbildung mussten teilweise aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden oder wurden auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Eltern und Familien standen zusätzliche Beratungs- und Kursangebote zur Verfügung, wie die Familien-, Paar- und Erziehungsberatung (fab) oder die Elternberatung. Der Verein «Miteinander vorwärts» führte Deutsch- und Konversationskurse für Erwachsene durch. Des Weiteren wurden attraktive und abwechslungsreiche Erwachsenenbildungskurse der Volkshochschule (VHS) in den Bereichen Sprache, Kultur und Gesellschaft in Riehen initiiert, diese konnten nur teilweise durchgeführt werden.

4.8.2 Produktkosten Familie und frühe Kindheit

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-9	-5	-7	-11	-9	-35
eigene Beiträge	-281	-177	-177	-256	-281	-301
Leistungsverrechnungen	-139	-79	-87	-114	-139	-99
übrige interne Verrechnungen	0	-16	0			
Gesamt-Kosten	-429	-277	-271	-381	-429	-435
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	0					
Rückerstattungen	0			2	0	0
Gesamt-Erlöse	0	0	0	2	0	0
Nettokosten (NK) Produkte	-429	-277	-271	-379	-429	-435

4.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Produkt Familie und Frühe Kindheit wurde das Budget um TCHF 6 oder 1,35 % unterschritten. Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten in der ersten Jahreshälfte nicht alle Angebote wie geplant durchgeführt werden, was zu den leichten Minderkosten geführt hat.

4.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Eltern und Familien steht ein breites und vielfältiges Bildungs- und Beratungsangebot rund um das Thema «Familie» zur Verfügung

Rechenschaftsbericht

Riehener Familien konnten das Angebot der Familien-, Paar- und Erziehungsberatung (fab) mit ihrem Beratungsangebot und Elternkursen nutzen.

Im Freizeitzentrum Landauer und am Standort Eisenbahnweg bot die Elternberatung Basel-Stadt für Eltern mit Kleinkindern Beratungen, Erziehungskurse, Baby-Massagekurse und Austauschgespräche in Eltern-Kind-Gruppen an. In der Elternbildungsdatenbank (ELFA) und auf der Parentu-App konnten sich Eltern laufend über aktuelle Eltern- und Familienbildungsangebote im Kanton Basel-Stadt informieren.

1.2 Erwachsenen fremdsprachigen Bewohnerinnen und Bewohnern stehen Sprach- und Integrationskurse zur Verfügung.

Rechenschaftsbericht

Die Kursangebote des Vereins «Miteinander vorwärts» wurden im Berichtsjahr wiederum unterstützt. Zwei Kurse A1 und B1 konnten aufgrund der Covid-19-Verordnungen im 1. Semester nicht durchgeführt werden. Bezugsberechtigte, neuzuziehende erwachsene Migrantinnen und Migranten, erhielten bei der Erst-anmeldung in der Gemeinde einen personalisierten Deutschkurs-Gutschein, der 80 Lektionen umfasst. So wurden im Berichtsjahr 42 Gutscheine ausgestellt, davon wurden alle eingelöst.

Diese Gutscheine können bei einer kantonalen anerkannten und zertifizierten Sprachschule eingelöst werden.

1.3 Der Riehener Bevölkerung steht ein auf ihre Bedürfnisse abgestimmtes Kursangebot zur Verfügung.

Rechenschaftsbericht

Die Programmkommission tagte online für die Kursgestaltung der Riehener Bevölkerung. Die elf lokalen Kurse wurden in der «Riehener Zeitung» und in den Schaukästen der Gemeinde bekannt gemacht. Beim Kundenzentrum im Gemeindehaus konnte das vollständige Kursprogramm und über die Volkshochschule gratis bezogen werden.

2. Leistungsziele

2.1 Die Gemeinde stellt ein breites Bildungs- und Beratungsangebot für Eltern und Familien zur Verfügung.

Rechenschaftsbericht

Im Frühjahr wurden zwei neue Elternbildungskurse zu aktuellen Erziehungsthemen durch den Verein «Programm Elternbildung» in der Gemeinde geplant, diese mussten jedoch wegen zu geringer Anmeldungen abgesagt werden, ein Workshop konnte im September jedoch durchgeführt werden. Die Elternberatung bot für werdende Eltern und Eltern mit Kindern von null bis fünf Jahren in der Gemeinde, Einzel- oder Familienberatungen, diverse Kurse und Elternaustauschgespräche an. Familien und Eltern werden in der Gemeinde auf die Parentu-App aufmerksam gemacht. Die App ermöglicht es Eltern, einfach verständliche Informationen (in zwölf Sprachen) rund um das Aufwachsen der Kinder sowie Hinweise von Elternkursen in der Gemeinde und der Region zu erhalten.

2.2 Der Bereich unterstützt private Institutionen bei der Durchführung von Deutsch- und Integrationskursen.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr führte der Verein «Miteinander vorwärts» acht Deutsch- und Konversationskurse mit 23 Teilnehmenden zu alltags- und handlungsbezogenen Themen durch. Die Deutschkurse wurden in der «Riehener Zeitung» publiziert. Neuzugezogenen, fremdsprachigen Personen wurden die Kursprogramme zugestellt, ebenso erhielten interessierte Personen auf der Gemeindewebseite Informationen zu den kommunalen Deutsch- und Integrationsangeboten in sechs Sprachen.

2.3 Die Kurse der Volkshochschule beider Basel, die in Riehen stattfinden, werden unterstützt und bekannt gemacht.

Rechenschaftsbericht

Die Programmkommission tauschte sich zur Gestaltung der Kurse in Riehen aus. Von den elf geplanten lokalen Kursen konnten nur drei Kurse vor Ort und zwei online durchgeführt werden. Alle abgesagten Kurse sind direkt oder indirekt den behördlichen Massnahmen gegen das Corona-Virus geschuldet. Einige durchgeführte Kurse konnten entweder auf digitale Kanäle umgestellt werden oder waren zum Kurstermin unter Einhaltung von Hygiene- und Abstandsregeln erlaubt. Die Kurse wurden in der «Riehener Zeitung» und in den Schaukästen der Gemeinde bekannt gemacht. Das vollständige Kursprogramm konnte beim Kundenzentrum im Gemeindehaus und über die Volkshochschule gratis bezogen werden.

5 Produktgruppe 5 Kultur, Freizeit und Sport, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des	01.01.2021 bis	Strategische Führung:	Dr. Christine Kaufmann
Leistungsauftrags:	31.12.2021	Operative Führung:	Christian Lupp

5.1 Produkte der Produktgruppe

- 1. Kulturförderung**
Unterstützung, Förderung und Anerkennung von kulturellen Initiativen, Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen, Information der Bevölkerung und von Touristen über das Angebot in Kultur, Freizeit und Sport sowie Eventmanagement. Dienstleistungen für andere Bereiche der Gemeindeverwaltung und Dritter.
- 2. Museum**
Die Museen im Wettsteinhaus mit Sammlungen, Dauerausstellungen, Sonderausstellungen, Bildungs- und Vermittlungsangeboten sowie Veranstaltungen.
- 3. Bildende Kunst**
Kunst Raum Riehen mit Sonderausstellungen zum zeitgenössischen Kunstschaffen, Bewirtschaftung des Kunstbesitzes, Vergabe der Atelierräumlichkeiten an Kunstschaffende.
- 4. Bibliothek**
Grundversorgung der lokalen Bevölkerung mit Büchern und anderen Medien zum Zweck der Information, Bildung, Unterhaltung, Freizeitgestaltung und Begegnung.
- 5. Freizeit- und Sportförderung**
Unterstützung, Förderung und Anerkennung von Freizeit-, Jugend- und Sportinitiativen, Organisation ergänzender Angebote
- 6. Freizeitangebote**
Förderung der gesellschaftlichen Integration aller Bevölkerungsgruppen mit ausgewählten Freizeitangeboten, u. a. dem Freizeitzentrum Landauer, dem Treffpunkt «2wei» und der Jugendarbeit.
- 7. Sportanlagen und Schwimmbad**
Sicherstellung der Infrastruktur für sportliche Betätigung, insbesondere auf der Sportanlage Grendelmatte und im Naturbad Riehen, Betrieb des öffentlichen Hallenbads und Vermietung von Sportanlagen.

5.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Wirkungsziel der Produktgruppe: Das Angebot in den Bereichen Kultur, Freizeit und Sport trägt massgebend zur hohen Wohn- und Lebensqualität in Riehen bei und wird gemeinsam mit den ausserordentlich schönen Landschaftsräumen und Parkanlagen auch überregional als touristische Attraktion wahrgenommen.

Rechenschaftsbericht: Im Rahmen der Riehener Bevölkerungsbefragung wurde auch für das Angebot in den Bereichen Kultur, Freizeit und Sport eine hohe Zufriedenheit dokumentiert. Die lokalen Angebote tragen massgebend zur Wohn- und Lebensqualität bei.

Die wichtigste Angebotsveränderung der Produktgruppe im Berichtsjahr ist zweifelsohne die Wiedereröffnung des Museums unter dem neuen Namen MUKS – Museum Kultur und Spiel Riehen. Das MUKS wird mit seinen Ausstellungen und Veranstaltungen, aber auch mit der neu geschaffenen Aufenthaltsqualität einen wichtigen Beitrag an die Riehener Lebensqualität leisten.

Der nur einjährige Leistungsauftrag stand stark im Zeichen von Covid-19. Teilweise einschneidende Einschränkungen für die Betriebe, aber auch für unterstützte Vereine und Institutionen prägten das Jahr. Bei allen Erschwernissen war es aber auch schön zu sehen, dass die Bevölkerung die Angebote sehr schätzt und dass Angeboten, die zugänglich bleiben konnten (Spielplätze, Aussenanlagen), ganz besondere Bedeutung zukam. Eine weitere Erkenntnis ist, dass nicht überall wieder gleich schnell Normalität einkehrt: Während beispielsweise Jugendliche ziemlich rasch von Lockerungen Gebrauch machten, war bei Veranstaltungen eine grosse Zurückhaltung spürbar.

Die Einschränkungen wirkten sich auch auf den einjährigen Globalkredit aus. Das Budget wurde um TCHF 257 bzw. 2 % unterschritten.

5.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 21 - 21					
Leistungsauftrag 21 - 21	28.10.20	11'693	ER				
Total bewilligter Globalkredit 2021 / 21		11'693					
IST-Verbrauch 2021 / 21		-11'392	-11'392				
Unterschreitung des Globalkredits		301					

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für das Jahr 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Kulturförderung	-1'671	-1'633	-1'755	-1'689	-1'671	-1'680
Museum	-1'703	-1'269	-1'419	-1'288	-1'703	-1'647
Bildende Kunst	-580	-576	-559	-560	-580	-574
Bibliothek	-867	-843	-847	-872	-867	-913
Freizeit- und Sportförderung	-926	-972	-1'038	-920	-926	-1'046
Freizeitangebote	-2'412	-2'524	-2'500	-2'358	-2'412	-2'556
Sportanlagen und Schwimmbad	-2'109	-1'969	-2'035	-2'000	-2'109	-2'232
Nettokosten (NK) Produkte	-10'268	-9'786	-10'152	-9'687	-10'268	-10'648
Kosten der Stufe Produktgruppe	-405	-293	-253	-381	-405	-344
NK Verantwortung Produktgruppe	-10'673	-10'079	-10'405	-10'068	-10'673	-10'992
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-719	-686	-711	-857	-719	-657
Nettokosten des Politikbereichs	-11'392	-10'765	-11'116	-10'925	-11'392	-11'649

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	470	485	464	488

(Berechnung: Zeile «NK Verantwortung der Produktgruppe» geteilt durch Einwohnerzahl)

5.4 Produkt Kulturförderung

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Claudia Pantellini

5.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Einiges war im zweiten Jahr der Covid-19-Pandemie wieder möglich. Das Kulturleben blühte – wenn auch noch zaghaft - wieder auf. Beliebte Veranstaltungsreihen wie die «Kulturtreppe» im Museumshof konnten unter Auflagen stattfinden, Konzerte, Führungen, der Kinder Kultur Club «eigen& artig» und anderes im beinahe gewohnten Umfang. Spürbar war allerdings eine Zurückhaltung beim Publikum. Die Besucherinnen- und Besucherzahlen gingen vor allem im Herbst/Winter tendenziell zurück, was unter anderem auf die Zertifikatspflicht zurückgeführt werden kann.

5.4.2 Produktkosten Kulturförderung

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-160	-189	-185	-171	-160	-265
eigene Beiträge	-590	-548	-548	-654	-590	-525
Leistungsverrechnungen	-252	-219	-281	-236	-252	-250
Abschreibungen	-24	-5	-5	-5	-24	-5
übrige interne Verrechnungen	-649	-687	-758	-657	-649	-648
Gesamt-Kosten	-1'675	-1'648	-1'777	-1'723	-1'675	-1'693
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	3	10	20	22	3	6
Rückerstattungen	1	5	2	12	1	7
Gesamt-Erlöse	4	15	21	34	4	13
Nettokosten (NK) Produkte	-1'671	-1'633	-1'755	-1'689	-1'671	-1'680

5.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Für das Berichtsjahr resultierte eine minimale Abweichung gegenüber Budget von TCF 9 bzw. 1 %. Darin berücksichtigt ist wie im Vorjahr eine Beteiligung an den Ausfallentschädigungen Kultur im Rahmen der Covid-19-Verordnung.

5.4.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Lebensqualität und Attraktivität Riehens werden gefördert, indem die Kulturförderung der Gemeinde Angebote aller Kultursparten für verschiedene Generationen und Anspruchsgruppen realisiert und unterstützt.**

Rechenschaftsbericht

Im zweiten Jahr der Covid-19-Pandemie konnten viele Veranstaltungen nach einem Aussetzer 2020 wieder durchgeführt werden, so die beliebten Konzertreihen «Classiques!» im Landgasthof und die «Schubertiade» in der Dorfkirche. Nicht nur klassische Musik ertönte, auch die Jazz-, Pop- und Rocksparte hatte ihren Auftritt bei fulminanten Konzerten im Rahmen von «Jazzfestival Basel offbeat» und der «Kulturtreppe» im Museumshof. Die Zurückhaltung des Publikums war allerdings spürbar: Die meisten Veranstalter beklagten eine deutliche Abnahme bei den Besucherzahlen.

Die jüngere Generation, namentlich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Riehen, hatten im Rahmen von «Son et Lumière» einen einzigartigen Auftritt im Sarasinpark. Der ganze Park war in eine raffinierte Lichtdramaturgie getaucht, von nah und fern «wisperten» Töne und es entstand der Eindruck eines vielschichtigen und begehbaren Klangraums – ein unvergessliches Erlebnis für das Publikum und die Mitwirkenden. Neben diesen klanggewaltigen Auftritten fanden auch die leisen Töne ihren Platz: besonders erwähnt sei die Verleihung des Kulturpreises an Valentin Herzog, Gründer der «Arena Literaturinitiative», der sich seit vielen Jahrzehnten mit Leib und Seele für die Literatur und die Kulturvermittlung einsetzt.

- 1.2 **Die überregionale Wahrnehmung Riehens als Kulturort wird durch die grenzüberschreitende Vernetzung mit Institutionen und Partnern gestärkt. Ein spezielles Augenmerk gilt auch der Vernetzung und Wahrnehmung in Basel.**

Rechenschaftsbericht

Die beabsichtigte Vernetzung durch gemeinsame Projekte mit den deutschen Nachbarn konnte trotz guter Kontakte 2021 nicht im gewünschten Masse umgesetzt werden. Leider fiel auch die Kooperation mit «Stimmen» einmal mehr der Pandemie zum Opfer. Die Planung für grenzüberschreitende Formate wurde aber für 2022 weitergeführt. Erfreulich war, dass die Zusammenarbeit mit dem Basler Format «Open House» fortgesetzt werden konnte und eine Reihe von herausragenden Riehener Gebäuden zu besichtigen war. Das «Son et Lumière» im Sarasinpark lief als Teil des Musik- und Architekturfestivals «ZeitRäume Basel» und erhielt damit Sichtbarkeit über Riehen hinaus.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Kulturförderung initiiert und entwickelt in Absprache mit den Schulen und Musikschulen kulturpädagogische Angebote und/oder partizipative Projekte.**

Rechenschaftsbericht

Das partizipative Projekt «Son et Lumière», eine Koproduktion mit der Musikschule Riehen und Kooperation mit der Musikakademie Basel und dem Gymnasium Bäumlhof, konnte nach der Covid-19-bedingten Absage 2020 stattfinden und verwandelte den Sarasinpark an zwei Abenden in eine märchenhafte Klang- und Bildlandschaft. Präsentiert wurde vor 800 Zuhörenden die Uraufführung der experimentellen Komposition «Snurglond», gespielt von 130 Mitwirkenden ab zwölf Jahren und beleuchtet vom Künstler Michael Omlin. In Kooperation mit dem Figurentheater Vagabu fanden im Herbst mehrere Schulvorstellungen für Riehener Klassen statt. Das Projekt «Lied für Riehen» mit der Musikschule Riehen und dem Liedermacher Andrew Bond musste ein weiteres Mal verschoben werden auf den Juni 2022.

- 2.2 **Die Gemeinde unterstützt Gesuche von Vereinen und kulturellen Initiativen mit Wirkungsfeld in Riehen oder bei einem besonderen Fokus auf Kinder und Jugendliche auch kantonal.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurden 53 an die Adresse der Kulturförderung gerichtete Gesuche bearbeitet. Sieben Gesuchsteller erhielten eine Absage, da ihr Gesuch nicht den Förderrichtlinien entsprach. Zwei Gesuchsteller zogen ihre Anträge zurück. Die restlichen 44 Gesuche wurden positiv beantwortet. Es wurden Projekte aller Sparten mit einem Bezug zu Riehen unterstützt (Theater, Konzerte, Beiträge an literarische Produktionen, Führungen u. a.). Riehen beteiligte sich ausserdem an den Ausfallentschädigungen von Bund und Kanton für Kulturschaffende und Kulturinstitutionen mit Bezug zu Riehen.

Mit Beiträgen u. a. an das «Basler Jugendbücherschiff» und den Schreibwettbewerb für Jugendliche «Basler Eule» wurden auch wertvolle ausserkommunale Formate für Kinder und Jugendliche unterstützt.

2.3 Es gilt die kulturelle Vielfalt zu fördern, institutionelles und privates Kulturengagement zu vernetzen sowie bestehende Kooperationen zu kultivieren und neue zu etablieren.

Rechenschaftsbericht

Bestehende Kooperationen mit der Fondation Beyeler, der Musikschule Riehen sowie der Musik-Akademie Basel, Jazzfestival Basel offbeat, den Wintergästen und intern dem MUKS wurden weiter gepflegt. Die Zusammenarbeit mit Open House Basel und dem Theater Arlecchino wurde vertieft, ein Gastspiel mit dem Theater Vagabu wurde umgesetzt. Zudem wurden Gespräche mit der Interimsleitung des Lörracher Burghofs zum Stimmenfestival sowie mit der neuen Kulturamtsleitung in Weil am Rhein geführt. Im Kontext der Planung des Jubiläumsfestes «500 Joor zämme – Basel und Riehen» bestehen viele Kontakte zum privaten Kultur- und Freizeitengagement in Riehen. Neue Kontakte wurden zur Leitung des Gymnasiums Bäumlihof geknüpft.

2.4 Das Konzept für die Nutzung – insbesondere auch für kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde und Dritter – der Parkanlagen und Landgüter im Besitz der Gemeinde ist fertiggestellt und erste Umsetzungsschritte werden unternommen.

Rechenschaftsbericht

Im Austausch mit der Gemeindegärtnerei und dem Fachbereich Recht wurde die Arbeit an einem Nutzungskonzept für die Parkanlagen gestartet. In einem ersten Schritt wurde auf die Optimierung der Prozesse im Bereich Bewilligungen fokussiert, wobei sich die rechtliche Auslegeordnung als relativ komplex herausstellte.

2.5 Konzeption und Erarbeitung des Programms für das Jubiläum «500 Joor zämme – Basel und Riehen» erfolgen in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Publikums- und Behördendienste.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurde das Programm für das Jubiläumsjahr 2022 abteilungsübergreifend geschmiedet. Nebst den Rieheiner Formaten wie z. B. dem Ideenwettbewerb oder den Theaterspaziergängen beschäftigte das gemeinsame Jubiläumsfest mit Basel besonders. Zudem standen der Start der Kommunikation unter dem Slogan «500 Joor zämme – Basel und Riehen» sowie die Organisation der Auftaktveranstaltung (Vernissage der Jubiläumspublikation) im Vordergrund.

3. Andere Vorgaben

3.1 In Zusammenarbeit mit der Abteilung Publikums- und Behördendienste soll Riehen als touristisches Ziel gestärkt werden. Nebst der Bewirtschaftung der Tourismuswebseite und der Informationsstele für Touristen werden weitere Anstrengungen in diese Richtung geprüft (Tourismuskonzept).

Rechenschaftsbericht

Im Juni 2021 wurden die elektronischen Stelen bei der Fondation Beyeler sowie im Webergässlein in Betrieb genommen und präsentieren das Kultur- und Freizeitangebot in Riehen in ansprechendem Design.

Auch die Tourismuswebseite hat im gleichen Zug ein neues Design erhalten. Ein Tourismuskonzept konnte 2021 noch nicht angegangen werden.

3.2 Die Zusammenarbeit und der Austausch mit der Fondation Beyeler wird auf unterschiedlichen Ebenen (kulturelle Angebote, Tourismus u. a.) gepflegt.

Rechenschaftsbericht

Die bewährte Zusammenarbeit des Kulturbüros mit der Fondation Beyeler wurde im Rahmen des Sommerfestes 2021 weitergeführt; die intimen Konzerte mit Stefan Eichers Pandemie-Projekt «Das Floss der Unnötigen» fanden ein begeistertes Publikum. Auch das Tagesprogramm mit Workshops aller Art, unter Beteiligung des Kunst Raum Riehen und des MUKS, fanden regen Anklang bei Gross und Klein. Eine Kooperation ergab sich auch im Rahmen der Feierabendreihe «Soundgarden», wovon das Kulturbüro vier Abende kuratierte.

3.3 In Zusammenarbeit mit externen Konzertveranstaltern werden Open-Air-Konzerte durchgeführt.

Rechenschaftsbericht

Bereits erwähnt wurden die Konzerte von Stefan Eicher sowie die Reihe «Soundgarden» im Berowerpark, ebenso das «Son et Lumière» im Sarasinpark. Des Weiteren fand im MUKS wiederum die Konzertreihe «Kulturtreppe» statt und lockte an vier Sommerabenden im Juli zahlreiche Musikbegeisterte in den lauschigen Museumshof.

3.4 Die 2020 aufgrund von Covid-19 abgesagte Veranstaltungen werden nach Möglichkeit 2021 nachgeholt.

Rechenschaftsbericht

Das partizipative Projekt «Son et Lumière» konnte wie bereits erwähnt nach Covid-19-bedingter Absage 2020 im Berichtsjahr stattfinden. Die Aufführung der «Oper im Park» (Reithalle) wurde wegen der unsicheren Lage im Herbst 2021 erneut auf 2022 verschoben.

3.5 Das Eventmanagement berät private Initianten für Veranstaltungen in Riehen und organisiert Anlässe für andere Abteilungen der Gemeindeverwaltung.

Rechenschaftsbericht

2021 plante das Kulturbüro im Auftrag der Abteilung Publikums- und Behördendienste die Bundesfeier im Sarasinpark (schliesslich abgesagt), die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung auf dem Dorfplatz im November, die Vernissage der Jubiläumspublikation im Dezember in der Dorfkirche sowie den Neujahrsapéro und den Dreikönigssternmarsch (beide abgesagt). Für das MUKS plante und setzte das Kulturbüro die drei Eröffnungstage im Juni um. Für den Fachbereich Personal plante das Kulturbüro den Personalanlass in der Fondation Beyeler, der schliesslich abgesagt werden musste.

Zahlreiche kleinere und grössere Beratungen Dritter wurden ausgeführt, siehe dazu auch die Kennzahlen.

3.6 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Anzahl unterstützte Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen pro Jahr**

Rechenschaftsbericht

Es konnten 44 Gesuchstellende unterstützt werden, darunter Subventionen an Riehener Vereine und Institutionen, Beiträge an Veranstaltungen wie Festivals oder an einzelne Kulturschaffende im professionellen oder semiprofessionellen Bereich.

- **Anzahl Teilnehmende der grösseren, von der Kulturförderung organisierten Veranstaltungen oder Angebote pro Jahr**

Rechenschaftsbericht

Kulturtreppe (vier Konzerte): 470 Pers.

Son et Lumière: 800 Pers.

Sommerfest Fondation Beyeler: 2'638 Pers.

Dorfführungen (zehn): 88 Pers.

Kinder Kultur Club (11 Workshops): 106 Pers.

Open House (Architekturführungen an einem Wochenende): 149 Pers.

Jazzfestival Basel offbeat (zwei Konzerte): 300 Pers.

Anzahl Beratungen durch das Eventmanagement

Rechenschaftsbericht

Im Laufe des Jahres 2021 hat das Kulturbüro knapp 120 kleinere und grössere Beratungen durchgeführt mit einem Gesamtaufwand von gut 70 Arbeitsstunden. Die Beratungen werden erst seit 2021 erhoben. Wegen vieler Anfragen im Zusammenhang zu Covid-19-Massnahmen im Kulturbereich und fehlender Vergleichsjahre ist die Erhebung noch wenig aussagekräftig.

5.5 Produkt Museum

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung: Julia Nothelfer

5.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Das Museum öffnete Mitte Juni 2021 unter dem neuen Namen «Museum Kultur und Spiel» oder MUKS nach einer Umbaupause von rund eineinhalb Jahren seine Türen. Zwei neu konzipierte Dauerausstellungen, frisch gestaltete Innen- und Aussenräume sowie eine aufwändig sanierte, denkmalgeschützte Liegenschaft erwarten das Publikum. Das MUKS positioniert sich damit als kinder- und familienfreundliche Gastgeberin in der überregionalen Museumslandschaft.

Die Zeit des Umbaus wurde genutzt, um die Sammlung lückenlos zu dokumentieren und zu inventarisieren.

5.5.2 Produktkosten Museum

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-428	-373	-413	-236	-428	-340
Leistungsverrechnungen	-804	-780	-855	-721	-804	-783
Abschreibungen	-187	-4	-4	0	-187	-187
übrige interne Verrechnungen	-367	-289	-306	-341	-367	-388
Gesamt-Kosten	-1'786	-1'446	-1'579	-1'298	-1'786	-1'698
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	53	120	103	10	53	51
Beiträge für eigene Rechnung	30	57	57	0	30	0
Gesamt-Erlöse	83	177	160	10	83	51
Nettokosten (NK) Produkte	-1'703	-1'269	-1'419	-1'288	-1'703	-1'647

5.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Museum schloss im Berichtsjahr TCHF 56 (3 %) über Budget ab. Wesentliche Gründe hierfür sind der mehrmonatige Krankheitsausfall der Museumsleitung während der heissen Phase der Neukonzeption der Ausstellungen, der nur mit internen Mehrleistungen und externen Aufträgen aufgefangen werden konnte, sowie die Covid-19-bedingten Mehraufwände rund um die Eröffnung des MUKS.

Die Covid-Situation wirkte sich auch auf das erste halbe Betriebsjahr aus, litten doch die Gästezahlen fest unter den Massnahmen und mussten Veranstaltungen und Programmpunkte abgesagt werden. Entsprechend wird das MUKS erst 2022 so richtig starten können.

5.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Mit den neukonzipierten Dauerausstellungen zu Dorfgeschichte und Spielzeugsammlung lädt das Museum zu einer aktiven Auseinandersetzung mit Alltagskultur und Riehener Lebenswelten ein. Das Museum will ein Ort der Begegnung und der Bildung für alle Generationen sein.**

Rechenschaftsbericht

Das gesamte Museumsareal inklusive dem neu angelegten, zum Dorfkern ausgerichteten Garten birgt Spielangebote und Sitzplätze. Dies, aber auch die Veranstaltungen laden aktiv zu Begegnungen und Austausch ein. Die kulturhistorischen Hintergründe zu den Themen im «Dorf» und im «Spiel» wie auch die Orientierung am Lehrplan 21 erfüllen den Bildungsauftrag des Museums. Mit unterschiedlichen Textformaten und Textstilen, Hörstationen und interaktiven Angeboten werden alle Sinne und unterschiedliche Generationen angesprochen. Der starke Bezug zur Gegenwart und zur Alltagskultur ist ein inhaltlicher Überbau beider Ausstellungsteile. Das Publikum ist in unterschiedlichen Formen beteiligt. Im Dorfteil entstand bspw. der Raum «Erinnern», in dem Kindheits- und Jugenderinnerungen verknüpft mit Orten in Riehen in O-Ton zu hören sind. Dieser Raum wird weiterwachsen durch neue Geschichten, die das MUKS durch gezielte Aufrufe finden möchte. Mit einer Beteiligung von Personen findet automatisch die aktive Auseinandersetzung mit dem Leben in Riehen und seiner Geschichte statt.

- 1.2 **Die beiden Dauerausstellungen zur Dorfgeschichte und zum Spiel werden von einem breit gefächerten Vermittlungsangebot begleitet, das verschiedene Zielgruppen (Familien, Schulen) anspricht.**

Rechenschaftsbericht

Zu den beiden Dauerausstellungen wurden neue Vermittlungsangebote entworfen. Beispiele hierfür sind Angebote für den Kindergeburtstag wie «Muks dich gross» oder das Schulangebot «Spielzeug-Zeitreise: Wie lebten Kinder vor 100 oder 200 Jahren?».

Die Formate für verschiedene Zielgruppen werden über museumseigene Kanäle wie Webseite, Programmheft, Newsletter, Social Media und kantonale Kommunikationsplattformen wie bspw. über die Museumsdienste oder Basel Tourismus beworben.

- 1.3 **Das Museum positioniert sich als attraktives Familienmuseum mit neuem Auftritt in der regionalen Museumslandschaft. Der Abschluss der Bauarbeiten bzw. die Eröffnung werden mit einem Anlass gewürdigt und überregional kommuniziert.**

Rechenschaftsbericht

Wegen der pandemischen Lage und der restriktiven Massnahmen konnten die Eröffnungsfeierlichkeiten nur auf Einladung mit limitierter Personenzahl stattfinden. Das MUKS holt die grosse Feier für die Öffentlichkeit anlässlich seines 50-jährigen Bestehens im Mai 2022 angemessen nach. Dies wird entsprechend überregional beworben.

- 1.4 **Sammeln und Sammlungen sind zentrale Themen. Es wird Schaufenster für Riehener Privatsammlungen geben und die museumseigene Sammlungstätigkeit wird dem Publikum in unterschiedlichen Formaten nahegebracht.**

Rechenschaftsbericht

Öffentliche Besuche in der Sammlung konnten aufgrund Covid-19 nicht stattfinden, leider auch nicht die dazu geplanten Vermittlungsgefässe. Zur Eröffnung konnten aber Sammlungen von ausserhalb gezeigt werden: Fünf Personen unterschiedlichen Alters zeigen ihre individuellen Sammlungen. Sie konnten über die Art der Präsentation mitentscheiden und verfassten mit Hilfe des Sammlungsbeauftragten eigene Ausstellungstexte. Die Präsentationen sind im Raum «Sammeln», gleichberechtigt neben den museums-

eigenen Objekten, ausgestellt. Im ersten Quartal 2022 bekommen wieder neue Sammlerinnen und Sammler die Gelegenheit, ihre Schätze zu zeigen.

1.5 Die Figur des Johann Rudolf Wettstein wird durch einen Rundgang mit Audiostationen beleuchtet.

Rechenschaftsbericht

Acht Audiostationen auf dem Areal verteilt, beleuchten das Leben und Wirken von Johann Rudolf Wettstein. Neben seinen politischen Verdiensten wird auch das oft nicht einfache Familienleben thematisiert. Die Stationen liessen sich innerhalb der neuen Dauerausstellungen immer in einen direkten Bezug zu den Ausstellungsthemen oder zu der Architektur des Gebäudes setzen.

1.6 Die Zusammenarbeit mit den Schulen wird verstärkt mit dem Ziel relevante und ergänzende Angebote zum Schulstoff (Lehrplan 21) zu entwickeln und anzubieten.

Rechenschaftsbericht

Grundsätzlich wurden die neuen Dauerausstellungen, v. a. die Ausstellung «Spiel», mit Einbezug des Lehrplan 21 konzipiert, um starke Parallelen und Bezugspunkte für Schulklassen möglichst unterschiedlichen Alters zu bieten. Dabei wurden auch Lehrpersonen punktuell einbezogen.

Intensivere Zusammenarbeit war durch die angespannte Lage durch Covid-19 und zeitlichen Druck im Betrieb nicht möglich, wird aber im 2022 und den Folgejahren nicht aus dem Fokus fallen.

2. Andere Vorgaben

2.1 Bis zur Eröffnung des Museums wird das Betriebskonzept verfeinert. Zudem werden Entscheide zur künftigen Neuausrichtung der Veranstaltungen, passend zum Betriebskonzept, gefällt.

Rechenschaftsbericht

Das angepasste Betriebskonzept wurde der Sachkommission präsentiert und vom Gemeinderat verabschiedet. Unter anderem wurde die Preisgestaltung intensiv diskutiert; ein Resultat davon ist die Weiterführung des Gratis Eintritts bis 16 Jahre.

2.2 Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Museen, den Museumsdiensten Basel, der Dokumentationsstelle Riehen und anderen Institutionen wird gepflegt.

Rechenschaftsbericht

Selbst während der temporären Schliessungsphase hielt das Museum die Zusammenarbeit mit den Museumsdiensten, anderen Museen und dem Kanton aufrecht. Ein partizipatives Projekt konnte während der Umbauphase durch den finanziellen Beitrag der Kulturförderung Basel-Stadt stattfinden. Durch die Neukonzeption hat sich der Austausch und die Zusammenarbeit mit dem Museum der Kulturen Basel betreffend der Sammlungsobjekte für die Ausstellung «Spiel» intensiviert und ausgebaut. Weiter war das Museumsteam bei kantonalen Museumsnetzwerken beteiligt und empfing Mitarbeitende der Museen Solothurn und Aarau für einen fachlichen Austausch.

2.3 Für die beiden Jubiläen im Jahr 2022 («50 Jahre MUKS» und «500 Joor zämme - Basel und Riehen») werden entsprechende Angebote des Museums geplant.

Rechenschaftsbericht

Das 50-jährige Jubiläum des Museums wird mit einem Festwochenende am 14./15. Mai 2022 gefeiert. An diesem Wochenende werden diverse Führungen und Workshops zu den Ausstellungen «Dorf» und «Spiel» angeboten, Konzerte, Kulinarik und Kleinkunst runden das Ganze ab.

Am besagten Wochenende wird die Ausstellung «Verrückt. Visionen von gestern für ein Riehen von morgen» als museale Beteiligung zum grossen Jubiläum «500 Joor zämme – Basel und Riehen» eröffnet werden.

Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Jährliche Besucherzahl des Museums (170 Öffnungstage im Berichtsjahr)**

Rechenschaftsbericht

Besucherzahlen Museum 2012 bis 2021

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
23'609	17'745	23'114	15'967	24'577	24'357	26'422	27'153	1'296	10'088

- **Anzahl Schulklassenbesuche (BS, BL, andere) pro Jahr**

Rechenschaftsbericht

Schulklassen BS und Riehen 22 (2020: 13; 2019: 156; 2018: 41)

Kindergarten BS und Riehen 0 (2020: 4; 2019: 30; 2018: 13)

Kitas BS und Riehen 34 (2020: 8; 2019: 182; 2018: 108)

- **Jährliche Anzahl Medienberichte**

Rechenschaftsbericht

Im Jahre 2021 gab es insgesamt 22 Berichterstattungen über das MUKS. Die Riehener Zeitung veröffentlichte 15 Publikationen mit Hintergrundberichten zum Umbau, Interviews, Vorankündigungen, Berichten zu einzelnen Veranstaltungen oder der «Museumsbande».

Die Basler Zeitung (BaZ), die Basellandschaftliche Zeitung (BZ), die Programmzeitung, die Kleinbasler Zeitung, die Badische Zeitung und die Oberbadische Zeitung berichteten über die Neueröffnung und Neukonzeption. Ebenfalls berichtete die BaZ über Basler Bauten, welche im Kulturgüterschutzinventar des Bundes verzeichnet sind, zu denen auch das Wettsteinhaus, Baselstrasse 34, gehört.

Im Radio X und Radio Seefunk liefen Beiträge in Form von Interviews mit der Museumsleitung und auch auf Telebasel wurde über die Wiedereröffnung berichtet.

5.6 Produkt Bildende Kunst

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Claudia Pantellini

5.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Auch das Berichtsjahr 2021 war nochmals geprägt durch die Covid-19-Pandemie und die daraus resultierenden Einschränkungen und Massnahmen. So waren alle Museen bis zum 28. Februar aufgrund der ausserordentlichen Lage geschlossen, danach folgte eine Öffnung mit Schutzkonzept und Zutrittsbeschränkung, erst ab April waren wieder Veranstaltungen möglich, ab Mitte September galt die Zertifikatspflicht.

5.6.2 Produktkosten Bildende Kunst

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-216	-246	-186	-186	-216	-228
eigene Beiträge	-11	-14	-17	-12	-11	-12
Leistungsverrechnungen	-210	-200	-213	-213	-210	-192
Abschreibungen	-4	-4	-4	-4	-4	-4
übrige interne Verrechnungen	-146	-142	-144	-150	-146	-143
Gesamt-Kosten	-587	-606	-565	-565	-587	-579
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	7	5	6	5	7	5
Rückerstattungen	0	25	0		0	0
Gesamt-Erlöse	7	30	6	5	7	5
Nettokosten (NK) Produkte	-580	-576	-559	-560	-580	-574

5.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Mit einer Budgetüberschreitung von lediglich TCHF 6 bzw. 1 % konnte eine Punktlandung erreicht werden.

5.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Riehen ist ein Ort der Kunst; die Gemeinde pflegt mit dem Kunstbesitz ein reiches historisches Erbe und ist mit der Fondation Beyeler ein Brennpunkt der globalen Kunstwelt. Mit Künstlerateliers und dem Kunst Raum Riehen wird das regionale zeitgenössische Kunstschaffen aktiv gefördert. Spezielle Vermittlungsangebote beleuchten die kunsthistorischen Highlights von Riehen.**

Rechenschaftsbericht

Mit dem «Kunstspaziergang online» (www.kunstspaziergang-riehen.ch) wurde ein Format geschaffen, das – unbeabsichtigt – ganz den Zeichen der Zeit entsprach, konnten doch im Freien zahlreiche Kunstwerke in Riehen entdeckt werden. Der «Kunstspaziergang online» ist eine Erweiterung der Broschüre, die 2019 erschienen ist. Für die Webseite wurde neben den zwei bestehenden eine weitere Route konzipiert und wurden zahlreiche weitere Kunstwerke dokumentiert – so die Kunst im Schulhaus Niederholz oder der Eichin-Brunnen im Schlipf. Ebenso werden die architekturhistorisch bedeutsamen Atelierhäuser in Riehen beschrieben. Die prägnanten Texte vermitteln spannende Informationen zum reichen Kunstschatz Riehens und richten sich an ein breites Publikum.

Zu diesem Kunstschatz gehört auch das Werk von Jean Jacques Lüscher, der im Wettsteinensemble wirkte und Riehen durch sein Beziehungsnetz zu einem Zentrum der Kunstszene machte. Eine grosse Ausstellung im Kunst Raum Riehen mit zahlreichen, noch nie gezeigten Werken aus dem Nachlass würdigte sein Schaffen. Aber auch das zeitgenössische Kunstschaffen wurde mit drei Gruppenausstellungen im Kunst Raum Riehen gut abgebildet.

- 1.2 **Der Kunst Raum Riehen ist ein Ort des aktuellen Kunstgeschehens. Alle Sparten und Erscheinungsformen des zeitgenössischen Kunstgeschehens im Bereich der Bildenden Kunst werden abgebildet.**

Rechenschaftsbericht

Die Restriktionen in der Covid-19-Pandemie waren für die Erprobung neuer Formate hinderlich. Es wurden dennoch Führungen und Künstlergespräche, z.T. auch digital, angeboten. Bei den Ausstellungen zur zeitgenössischen Kunst deckten die ausgestellten Werke medial ein breites Spektrum ab, auch wurden performative Akte soweit wie möglich gezeigt.

- 1.3 **Der Kunst Raum Riehen zeigt vier Ausstellungen pro Jahr. Zwei Ausstellungen fokussieren in der Regel das zeitgenössische Kunstgeschehen in der Region, eine kann monografisch oder in Gegenüberstellung eine internationale Position beinhalten, eine soll sich mit ausgewählten Aspekten der regionalen künstlerischen Historie auseinandersetzen. Vermittlungsangebote begleiten die Ausstellungen.**

Rechenschaftsbericht

Auch 2021 konnten vier Ausstellungen realisiert werden. Der ersten Ausstellung «What you see first» mit den beiden Kunstschaaffenden David Chieppo und Cassidy Toner ging aufgrund des Lockdowns ein ganzer Monat Öffnungszeit verloren. Der Kunst Raum erprobte sich daher erstmals virtuell mit einem digitalen Programm, das Einblicke in die Ausstellung bot. Von Mai bis Mitte Juli versammelten sich elf regionale und internationale Künstlerpositionen zu einer Gruppenausstellung unter dem Titel «Contrology». Dazu konnten wieder Veranstaltungen und Vermittlungsangebote durchgeführt werden, wie die Beteiligung an den Kunsttagen Basel, Führungen und Performances. Auch am Sommerfest der Fondation im August konnte der Kunst Raum wie gewohnt partizipieren. Die grosse und aufwändige Herbstausstellung «Ins Licht gerückt» galt einer bedeutenden historischen Position, dem Riehener Maler Jean-Jacques Lüscher mit Werken aus dem privaten Nachlass und öffentlichen Sammlungen. Die Ausstellung wurde von einem reichhaltigen Vermittlungsprogramm begleitet. Wie immer schloss das Jahr mit dem trinationalen Ausstellungsprojekt der «Regionale 22», die diesmal ein besonders gutes Echo fand.

- 1.4 **Im «Kunst Raum Riehen» wird Informationsmaterial zur Gemeinde und den touristisch relevanten kulturellen Angeboten abgegeben.**

Rechenschaftsbericht

Mit der neu installierten elektronischen Stele vor dem «Kunst Raum Riehen» können sich die Besucherinnen und Besucher auch der Fondation Beyeler bestens informieren. Die dort aufgeschaltete, neu konzipierte Webseite zu Riehen Tourismus zeigt das attraktive Angebot in Riehen ansprechend auf. Natürlich wird auch weiterhin Prospektmaterial im Kunst Raum abgegeben.

- 1.5 **Das Booklet mit Kunstspaziergängen zu Kunstwerken im öffentlichen Raum wird online gestellt und um weitere Kunstwerke erweitert.**

Rechenschaftsbericht

Die Webseite www.kunstspaziergang-riehen.ch ging im Juni 2021 online. Auf drei unterschiedlich langen Spaziergängen können Kunstwerke – Brunnen, Skulpturen, Installationen – «begangen» werden. Es wurden einige Werke und auch die Atelierhäuser für die Webseite neu aufgenommen. Neu werden insgesamt 47 Kunstwerke beschrieben, die meisten, aber nicht alle davon, befinden sich im Kunstbesitz der Gemeinde. Die Vernissage fand mit einer gut besuchten Führung zu den «Kunst und Bau»-Werken im Schulhaus Niederholz statt.

- 1.6 **Die Umsetzungsmöglichkeiten von «Kunst und Bau» bei Neubauten der Gemeinde werden geprüft und gegebenenfalls ein Prozedere zur Realisierung vorgeschlagen.**

Rechenschaftsbericht

Im Austausch mit dem Hochbau wurde eine Liste von Bauprojekten erstellt, für welche «Kunst und Bau» sinnvoll wäre. Im Rahmen der Sanierung des Schulhauses Wasserstelzen soll 2022 konkret eine Umsetzung von «Kunst und Bau» erfolgen. Dabei gilt es, ein angemessenes Verfahren (Direktauftrag, Studienauftrag u. a.) zu erarbeiten und entsprechende Richtlinien für künftige «Kunst und Bau»-Vorhaben zu erarbeiten.

2. Andere Vorgaben

- 2.1 **Die drei Ateliers der Gemeinde werden an Kunstschafter vermietet. Nach Möglichkeit wird wieder ein viertes Künstleratelier angeboten.**

Rechenschaftsbericht

Bei den drei subventionierten Ateliers an der Rössligasse gab es im Berichtsjahr keinen Wechsel der Mieterschaft. Ein viertes Atelier als Ersatz für das zur Museumswerkstatt umgebaute Atelier in der Wettsteinanlage konnte noch nicht gefunden werden.

- 2.2 **Der Kunstbesitz wird mit gezielten Ankäufen erweitert.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde kaufte aus der Regionale 21 ein grosses Foto des Künstlers (und Kunst-Preis-Trägers 2021) Camillo Paravicini aus der Serie «Gesichter des Alltags (Kohlmeise)» an, welches im oberen Foyer des Gemeindehauses beim Einwohnerratssaal platziert wurde. Des Weiteren durfte die Gemeinde zwei Schenkungen mit Werken der Rieher Künstler Otto Roos und Rudolf Wild-Bonifazi von Privat entgegennehmen.

2.3 Es werden konzeptionelle Überlegungen dazu gemacht, wie der Kunstbesitz künftig vermehrt öffentlich gezeigt werden kann.

Rechenschaftsbericht

Mit dem erwähnten «Kunstspaziergang online» wurden wichtige und repräsentative Werke des Kunstbesitzes dokumentiert und für die Bevölkerung erschlossen. Andere Formate wie Führungen im Gemeindehaus oder in anderen öffentlichen Gebäuden wurden und werden immer wieder angeboten.

2.4 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Jährliche Besucherzahl des Kunst Raum Riehen**

Rechenschaftsbericht

Besucherzahlen Kunst Raum Riehen 2013 bis 2021 (151 Öffnungstage im Berichtsjahr):

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
7'198	7'930	6'662	7'002	8'672	7'871	8'708	6'067	4'997

- **Jährliche Anzahl Medienberichte.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr war das Medienecho, abgesehen von der Riehener Zeitung, nicht sehr gross. Die Basler Zeitung berichtete gar nicht, die badischen Zeitungen nahmen die Medienmitteilungen auf, berichteten aber nicht. Die RZ brachte einen Artikel zu «What you see first», zwei Berichte zu «Contrology», drei Artikel zur Lüscher-Ausstellung, drei zur Regionale (davon einen zur Verleihung des Kunst-Preises).

Zur Regionale erschien auch ein Artikel im italienischsprachigen «L'Eco».

5.7 Produkt Bibliothek

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Sandra Albrecht

5.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Selbst die Bibliotheken waren von den Restriktionen wegen der Covid-19-Pandemie betroffen, auch wenn sie im Berichtsjahr nie schliessen mussten. Über die Sommermonate normalisierte sich die Situation. Durch die Zertifikatspflicht im Herbst mit zuerst 3G und später 2G gingen die Besucherzahlen erneut spürbar zurück. Die Kontrolle des Zertifikats war teilweise schwierig und führte zu einer eher angespannten Atmosphäre. Trotzdem waren viele Kundinnen und Kunden dankbar und freuten sich, dass die Ausleihe von Medien jederzeit möglich war.

Da die Ludothek auf das Frühjahr 2022 ihren Betrieb im Haus zur Waage einstellen wird, ergab sich für die Zweigstelle Dorf die Möglichkeit einer Umnutzung dieser Erdgeschossfläche. Die entsprechende Planung wurde 2021 an die Hand genommen.

5.7.2 Produktkosten Bibliothek

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-174	-207	-181	-191	-174	-208
Leistungsverrechnungen	-598	-561	-588	-586	-598	-631
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
übrige interne Verrechnungen	-152	-140	-141	-153	-152	-140
Gesamt-Kosten	-924	-908	-910	-930	-924	-979
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	57	65	63	58	57	66
Gesamt-Erlöse	57	65	63	58	57	66
Nettokosten (NK) Produkte	-867	-843	-847	-872	-867	-913

5.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Produktbudget wurde um TCHF 46 (5 %) unterschritten, was u. a. auf die Covid-19-Einschränkungen zurückzuführen ist.

5.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Gemeindebibliothek Riehen mit ihren Zweigstellen Dorf und Niederholz bietet breiten Bevölkerungsgruppen einen niederschweligen Zugang zu Information, Bildung und Unterhaltung. Darüber hinaus funktioniert sie als Ort des sozialen Austauschs und der Begegnung.

Rechenschaftsbericht

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek kauften in gewohntem Rahmen aktuelle Medien aus allen Bereichen ein und konnten der Bevölkerung eine attraktive Auswahl an Büchern, CDs und DVDs anbieten. Auch fanden diverse Veranstaltungen statt: Das monatlich in beiden Bibliotheken durchgeführte «Lirum Larum Gschichtezeit» fand während des ganzen Jahres statt. Nach den Sommerferien wurden verschiedene Veranstaltungen, z. B. der Bücher-Flohmarkt, Krimi-Club, Jugend-Literaturclub, Manga-Workshop und «Berufe für Kinder erklärt» mit grossem Erfolg durchgeführt.

- 1.2 **Mit ihren Angeboten erreicht die Bibliothek auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen, z. B. Personen mit eingeschränkter Mobilität.**

Rechenschaftsbericht

Älteren Kundinnen und Kunden sowie Personen aus Risikogruppen oder in Quarantäne wurden auf Wunsch die Medien gratis nach Hause geliefert. Ebenso wurden einige Kundinnen und Kunden in Alters- und Pflegeheimen mit Medien beliefert. Das Angebot wurde von der Kundschaft sehr geschätzt.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Bibliothek sucht aktiv ihr Angebot auf neue gesellschaftliche Bedürfnisse und Nutzungsmöglichkeiten abzustimmen. Das Angebot und die entsprechenden Distributionskanäle berücksichtigen die Diversität der Nutzerinnen und Nutzer und werden laufend überprüft und ggf. weiterentwickelt.**

Rechenschaftsbericht

Die Bibliothek bietet ein attraktives Angebot an elektronischen Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Das Angebot wird gut genutzt und die Ausleihen steigen jährlich an. 2021 wurden 8'500 E-Medien ausgeliehen. Eine Ergänzung durch weitere Streaming-Angebote im Bereich Musik und Film wurde geprüft und diskutiert. In beiden Bereichen gibt es auf dem offenen Markt sehr gute und attraktive Anbieter. Das Angebot von bibliothekskonformen Plattformen ist inhaltlich und preislich zu wenig attraktiv. Es wurde deshalb vorerst davon abgesehen, das Angebot der Bibliothek in diesem Bereich zu ergänzen.

- 2.2 **In enger Absprache mit und im Auftrag der Gemeindeschulen führt die Bibliothek Veranstaltungen und Projekte zur Leseförderung durch.**

Rechenschaftsbericht

Die Bibliothek war während des gesamten Jahres für Schulklassen und Kindergärten zur Ausleihe offen. Durch die Beschränkungen (Anzahl Besucherinnen und Besucher und Aufenthaltsdauer) konnten leider bewährte Angebote und Projekte wie z. B. die Leseförderungsaktion «LeseSpass» nicht durchgeführt werden. Auch eine Öffnung der Bibliothek Niederholz für Schülerinnen und Schüler in den Pausenzeiten war 2021 nicht möglich. Ab Sommer entspannte sich die Situation und der beliebte «LeseSommer» über die Sommerferien konnte durchgeführt werden. Ebenso fand in der Bibliothek Niederholz im Herbst der «Spielemorgen» statt. Auch die Schweizer Erzählnacht zum Thema «Unser Planet – unser Zuhause» lockte viele Schulkinder in beide Bibliotheken. Zur Adventszeit gab es für die Schulkinder im Schulhaus Niederholz jede Woche eine Adventsgeschichte.

Alle Erstklässler in Riehen und Bettingen erhielten eine Bibliothekskarte. Ebenfalls wurden alle Lehrpersonen der 1. Klassen angeschrieben und zu einer Bibliotheksführung mit ihrer Klasse eingeladen.

- 2.3 **Mit einer kontinuierlichen Erneuerung des Mobiliars und der Beleuchtung soll die Attraktivität der Bibliothek erhalten werden.**

Rechenschaftsbericht

In der Bibliothek Niederholz wurden die Sitzgelegenheiten mit zwei bequemen Lesesesseln ergänzt. Ebenso wurde eine zusätzliche Leuchte für den Lesebereich angeschafft.

2.4 Die Gemeindebibliothek Riehen und die Gemeinde Bettingen setzten ihre Zusammenarbeit fort.

Rechenschaftsbericht

2021 hatten 184 Personen aus Bettingen eine Mitgliedschaft der Bibliothek Riehen, was eine Steigerung um 4 % gegenüber dem Vorjahr darstellt.

2.5 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Jährliche Mitglieder- und Nutzungszahlen der Bibliothek, gegliedert nach Standort und Alterskategorien.**

Rechenschaftsbericht

Nutzer	Dorf				Niederholz				Gesamt			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Erwachsene	977	990	930	907	333	333	332	307	1'310	1'323	1'262	1'214
Jugendliche	168	193	255	199	75	83	121	109	243	276	376	308
Kinder	1'254	1'282	1'340	1'446	840	890	890	939	2'094	2'172	2'230	2'385
Total	2'399	2'465	2'525	2'552	1'248	1'306	1'343	1'355	3'647	3'771	3'868	3'907
Entwicklung zu VJ	1.3%	2.8%	2.4%	1.1%	-0.4%	4.6%	2.8%	0.9%	0.7%	3.4%	2.6%	1.0%
BESUCHER	Dorf				Niederholz				Gesamt			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Total	36'925	36'682	28'974	31'844	30'553	29'157	22'618	23'671	67'478	65'839	51'592	55'515
Entwicklung zu VJ	4.7%	-0.7%	-21.0%	9.9%	32.0%	-4.6%	-22.4%	4.7%	6.4%	-2.4%	-21.6%	7.6%

Die Anzahl der erwachsenen und jugendlichen Nutzerinnen und Nutzer ging leider zurück. Dafür gab es bei den Kindern, v. a. durch die Erstklässler, einen Anstieg der Nutzerzahlen. Die Besucherzahlen haben sich etwas erholt. Bis zum Sommer entwickelten sich die Besucherzahlen positiv. Durch strengere Massnahmen und Einschränkungen durch die Zertifikatspflicht im Herbst gab es weniger Besuchende in der Bibliothek.

(Der Besucherzähler in der Bibliothek Dorf war defekt und musste im Sommer ersetzt werden. Die Besucherzahlen von Juni und Juli sind daher geschätzt.)

5.8 Produkt Freizeit- und Sportförderung

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Christian Lupp

5.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Wie das Vorjahr stand auch das Jahr 2021 unter den besonderen Vorzeichen von Covid-19. Die Aktivitäten der Vereine und auch die Angebote der Gemeinde erlebten über viele Monate, insbesondere im ersten und vierten Quartal, immer wieder wechselnde Einschränkungen. Viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden oder fanden ohne Publikum statt, Sportlager konnten nicht durchgeführt werden und auch der Trainingsbetrieb war teilweise nicht möglich.

Eine Umfrage unter den Sportvereinen und viele Kontakte rund ums Jahr zeigten, dass die meisten Vereine auch das zweite Pandemiejahr ziemlich gut meistern konnten – auch dank der Unterstützung durch die Gemeinde. Allerdings macht einigen Sorge, dass sie in dieser Zeit kaum neue Mitglieder und auch keine Sponsoren gewinnen konnten.

5.8.2 Produktkosten Freizeit- und Sportförderung

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-29	-66	-117	-51	-29	-39
eigene Beiträge	-438	-460	-455	-420	-438	-525
Leistungsverrechnungen	-43	-47	-55	-33	-43	-69
übrige interne Verrechnungen	-418	-401	-413	-418	-418	-415
Gesamt-Kosten	-928	-974	-1'040	-922	-928	-1'048
Erlöse						
Vermögenserträge	2	2	3	2	2	2
Gesamt-Erlöse	2	2	3	2	2	2
Nettokosten (NK) Produkte	-926	-972	-1'038	-920	-926	-1'046

5.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Wegen vieler Absagen von Sportanlässen, Lagern, Bewegungsförderungsaktionen etc. resultierte eine deutliche Unterschreitung des Budgets um TCF 121 bzw. 12 %.

5.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Das grosse und vielseitige Riehener Freizeit- und Sportangebot soll in seiner Quantität und Qualität erhalten bleiben, indem die Gemeinde insbesondere die Vereine in ihrer Arbeit unterstützt und der Jugendförderung besonderes Gewicht gibt.**

Rechenschaftsbericht

Innerhalb der kurzen Laufzeit des Leistungsauftrags blieb das Angebot stabil. Die Schwerpunktsetzung in der Jugendförderung wurde auch im Rahmen der Überarbeitung der Sportförderrichtlinien gestärkt.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Zur Förderung von Vereinsaktivitäten und Privatinitiativen im Bereich Freizeit und Sport leistet die Gemeinde auf begründete Gesuche finanzielle Unterstützung. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt sie die Gesuchsteller entsprechend der Richtlinien 2020 für die Vergabe von Beiträgen im Bereich Sport.**

Rechenschaftsbericht

Bedingt durch die Covid-19-Einschränkungen wurden weniger Gesuche um finanzielle Unterstützung eingereicht. Zudem konnten einige bereits bewilligte Aktivitäten nicht durchgeführt werden. In der Sportförderung hervorzuheben sind die Unterstützungsbeiträge für die Olympiaqualifikation von zwei Riehener Athletinnen und Athleten (Spitzensportbeiträge) sowie ein Sportinfrastrukturprojekt.

- 2.2 **Zur Förderung von Begegnungen und Austausch, als Anregung für die eigene Freizeitgestaltung und zur Ergänzung der privaten Angebote organisiert die Gemeinde spezielle Angebote (u. a. Kinderferienstadt, Bewegungsförderungsaktionen).**

Rechenschaftsbericht

Als Sommer-Outdoor-Format konnte das Bewegungsförderprojekt «Aktiv! im Sommer» fast ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Einzig das Wetter meinte es mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht immer gut. Während das Pilates-Angebot – auch trotz dem Wetter – seit Jahren stabile, gute Nutzungszahlen hat, verlor Tai-Chi auch 2021 an Teilnehmenden. Für 2022 wird deshalb eine Angebotsveränderung ins Auge gefasst. Die ebenfalls mit Gsünder Basel durchgeführten Bewegungswochen (offene Angebote der Vereine und anderer Anbieter) konnten aufgrund Covid-19 nicht durchgeführt werden.

Nach dem definitiven Aus für die Kinderferienstadt (der Verein Robi-Spiel-Aktionen bietet das Format nicht mehr im bisherigen Rahmen an) konnte mit der «Open Sunday Week» eine Alternative für die Sommerferien gefunden werden.

- 2.3 **Freizeitangeboten für Jugendliche wird in der Fördertätigkeit der Gemeinde besondere Beachtung geschenkt.**

Rechenschaftsbericht

Auch die Jugendangebote litten unter Absagen und Einschränkungen aufgrund Covid-19. Es war und ist der Gemeinde Riehen aber ein grosses Anliegen, entsprechende Initiativen zu unterstützen. So wurden z. B. der Jugendtreff «Go-In» und das Jugendkulturfestival unterstützt oder das Angebot «Midnight Sports» ermöglicht, alles Angebote, die für Riehener Jugendliche sehr wichtig sind.

- 2.4 **Infrastrukturen werden möglichst im Sinne einer aktiven und attraktiven Freizeit genutzt. Insbesondere soll der Bevölkerung mit einer am Sonntag offenen Turnhalle ein Angebot zu Begegnung und Bewegung gemacht werden.**

Rechenschaftsbericht

Offen zugängliche Infrastrukturen waren gerade im Berichtsjahr besonders begehrt. Das «Open Sunday»-Angebot ist auch dieser Idee verpflichtet, indem es die Wasserstelzen-Turnhallen an Sonntagnachmittagen für Primarschulkinder kostenlos zugänglich macht. Aufgrund von Covid-19 mussten leider einige Sonntage ausfallen und es kam zu einem Rückgang der durchschnittlichen Nutzerzahlen von bisher 35 auf noch 25 pro Nachmittag.

Besonders beliebt war hingegen der neu angeschaffte mobile Pumptrack, der im Herbst im Freizeitzentrum Landauer aufgestellt wurde und künftig immer an neuen Orten zur Bewegung motivieren wird.

3. Andere Vorgaben

3.1 Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:

- **Anzahl unterstützte Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen**

Rechenschaftsbericht

2021 wurden im Rahmen der Freizeit- und Sportförderung 53 Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen unterstützt.

- **Jährliche Belegungs- und Besucherzahlen der IG Haus der Vereine**

Rechenschaftsbericht

Das Haus der Vereine war stark von den Covid-19-Massnahmen betroffen. Gleichwohl liegt die Anzahl Belegungen mit 2'100 über dem Vorjahreswert (1'800), aber immer noch klar unter einem normalen Wert (z. B. 2019 mit 2'600 Belegungen). Auch die Zahl der Besucherinnen und Besucher liegt mit 25'000 über dem Vor-, aber deutlich unter einem Normaljahr (2019: 36'000).

- **Teilnehmerzahlen Kinderferienstadt**

Rechenschaftsbericht

2021 konnte keine Kinderferienstadt durchgeführt werden.

- **Teilnehmerzahlen Open Sunday**

Rechenschaftsbericht

In der Wintersaison 2020/21 nahmen insgesamt 324 Kinder an 13 Nachmittagen teil, im Schnitt also 25 pro Nachmittag. Das Verhältnis zwischen Buben und Mädchen war ausgeglichen. Im Vorjahr mit weniger Covid-19-Einschränkungen nahmen an 17 Nachmittagen total 587 Kinder teil (35 pro Nachmittag).

- **Teilnehmerzahlen «Midnight Sports» Riehen**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der für das Midnight-Angebot sehr einschneidenden Covid-Massnahmen sank die durchschnittliche Teilnahme von 59 auf 38 Jugendliche pro Abend. Zudem konnte «Midnight Sports» Riehen nur 15 Mal durchgeführt werden.

- **Teilnehmerzahlen Bewegungsförderungsprogramm «Aktiv! im Sommer».**

Rechenschaftsbericht

Wegen des Wetters konnten 13 Tai-Chi-Lektionen und nur zehn Pilates-Lektionen durchgeführt werden, die von total 234 bzw. 290 Bewegungsfreudigen besucht wurden. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl betrug somit beim Tai-Chi 18 und beim Pilates 29.

5.9 Produkt Freizeitangebote

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Christian Lupp

5.9.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die wichtigste Entwicklung in diesem breit gefächerten Produkt fand im Jugendbereich statt. Mit der organisatorischen Verschmelzung der mobilen Jugendarbeit mit der Arbeit des Jugendtreffs Landauer konnte ein wichtiger Impuls gegeben werden, von dem die Riehener Jugendlichen profitieren und welcher der Umsetzung des Jugendleitbilds dient.

Die Freizeitangebote waren stark von den Covid-19-Massnahmen (Schliessungen, Einschränkungen, Zertifikatspflicht) betroffen. Fast permanente Uplanungen, Absagen und der Verzicht auf grössere Anlässe prägten das Berichtsjahr. Es zeigte sich aber auch, wie wertvoll das Angebot an Aussenflächen ist, seien es die Spielplätze oder der Aussenraum des Freizeitentrums Landauer.

5.9.2 Produktkosten Freizeitangebote

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-497	-842	-726	-616	-497	-672
Leistungsverrechnungen	-1'538	-1'481	-1'464	-1'362	-1'538	-1'565
Abschreibungen	-125	-111	-125	-125	-125	-125
übrige interne Verrechnungen	-421	-341	-388	-417	-421	-389
Gesamt-Kosten	-2'581	-2'775	-2'704	-2'520	-2'581	-2'751
<u>Erlöse</u>						
Vermögenserträge	0	2	2	0	0	3
Entgelte	159	239	202	162	159	192
Rückerstattungen	10	10			10	0
Gesamt-Erlöse	169	251	204	162	169	195
Nettokosten (NK) Produkte	-2'412	-2'524	-2'500	-2'358	-2'412	-2'556

5.9.3 Abweichungen und Planänderungen

Im Berichtsjahr wurde das Budget um TCHF 143 oder 6 % unterschritten. Auch in diesem Produkt liegt der Hauptgrund darin, dass die Covid-19-Massnahmen zur Streichung von vielen Veranstaltungen und sogar zur Schliessung von Betrieben führten.

5.9.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 Die Umsetzung des Jugendleitbilds der Gemeinde Riehen wird konsequent verfolgt. Die Angebotssteuerung und -entwicklung orientiert sich am Jugendleitbild.

Rechenschaftsbericht

Die Integration der mobilen Jugendarbeit in die Organisation der Gemeinde wurde sehr gut umgesetzt. Diese Massnahme stellt einen wichtigen Schritt in der Umsetzung des Jugendleitbilds dar, rückt sie doch die Jugendlichen noch mehr ins Zentrum und eröffnet mit dem Zusammenzug der Ressourcen unter dem Dach des Freizeitentrums Landauer mehr Möglichkeiten für die Jugendarbeit. Insbesondere soll mit der neuen Leitung Jugendarbeit auch eine klare Ansprechperson (Jugendbeauftragte) für Jugendliche und Jugendthemen etabliert werden. Das neue Team nahm die Arbeiten mit Elan auf.

2. Leistungsziele

- 2.1 Die Angebotsgestaltung des Freizeitentrums Landauer trägt den unterschiedlichen Bedürfnissen der verschiedenen Zielgruppen Rechnung (u. a. auch mit verschiedenen Angebotszeiten, Ferienangeboten und Angebotsformaten). Das Betriebskonzept des Freizeitentrums Landauer wird entsprechend aktualisiert.**

Rechenschaftsbericht

Die Angebote im Freizeitzentrum Landauer wurden weiter für alle Alters- und Interessengruppen individuell gestaltet. Ein Schwerpunkt war die neue Jugendarbeit Riehen, die die Aufgaben der mobilen Jugendarbeit in die bestehende Jugendarbeit des Freizeitentrums integriert. Bei allen Covid-19-Einschränkungen war erfreulich, dass das Tagesferienangebot erfolgreich umgesetzt und so ein Beitrag zur Bewältigung der gesellschaftlichen Herausforderungen geleistet werden konnte.

Aufgrund der Covid-19-Situation wurde die Aktualisierung des Betriebskonzepts zurückgestellt. Impulse wurden hingegen betreffend internen Abläufen und interner Kommunikation gegeben, Themen, die angesichts Covid-19, aber auch der Integration der mobilen Jugendarbeit grosse Relevanz für den Betrieb hatten.

- 2.2 Das Freizeitzentrum Landauer nimmt für die benachbarten Quartiere, insbesondere im Niederholzquartier, eine Rolle als Quartiertreffpunkt wahr. Dabei wird auf Entwicklungen z. B. im sozialen Angebot der Kirchen in den umliegenden Quartieren oder der Zusammensetzung der Quartiersbevölkerung reagiert.**

Rechenschaftsbericht

Da viele Anlässe abgesagt werden mussten, grössere Treffen nicht erwünscht waren und das Kaffi Landi teilweise geschlossen bleiben musste, konnte dieses Ziel nur sehr begrenzt verfolgt werden. Natürlich war das «Landi» aber im Rahmen des Möglichen der bekannte wichtige Treffpunkt.

- 2.3 Das Freizeitzentrum Landauer macht sein Angebot in ganz Riehen bekannt. Hierfür sollen auch Chancen der Präsenz oder von Kooperationen in Riehen Dorf bzw. Riehen Nord wahrgenommen werden.**

Rechenschaftsbericht

Für das 2021 wurden wie schon 2020 diverse Angebote geplant, um das Angebot des Freizeitentrums Landauer auch in Riehen Nord präsenter zu machen (z. B. Theater und Flohmarkt im Treffpunkt «2wei»). Leider mussten alle diese Anlässe aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden.

- 2.4 Im Freizeitzentrum Landauer wird die Mitarbeit Freiwilliger gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Grössere Anlässe wie das Landifest oder das Open-Air mussten leider abgesagt werden. Dies verunmöglichte auch den Einsatz Freiwilliger. Das Thema ist für das Freizeitzentrum aber weiterhin wichtig.

- 2.5 Der Treffpunkt «2wei» bietet als saisonale Zwischennutzung vor allem Familien in Riehen Dorf ein zusätzliches Angebot für Freizeit und Vernetzung.**

Rechenschaftsbericht

Der Treffpunkt «2wei» wurde 2021 aufgrund der Covid-19-Massnahmen weniger besucht (knapp 400 Gäste), auch die geplanten Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden. Beliebt war hingegen das Vermietungsangebot (14 Vermietungen während den drei Monaten, in denen dies möglich war).

- 2.6 **Die offene Jugendarbeit wird reorganisiert. Mobile und «stationäre» Jugendarbeit sollen aus einer Hand erbracht werden. Zudem wird wie im Jugendleitbild vorgesehen eine Ansprechstelle für Jugendthemen benannt.**

Rechenschaftsbericht

Die Reorganisation der Jugendarbeit in Riehen wurde erfolgreich umgesetzt. Die nötigen Strukturen wurden aufgebaut und weiterentwickelt und das neue Angebot wurde gut kommuniziert. Die Freizeitgestaltung der Jugendlichen konnte aufgrund der Covid-19-Schutzmassnahmen wie schon im 2020 deutlich weniger mit Projekten und Veranstaltungen unterstützt werden als üblich. Trotzdem fand nach Möglichkeiten auch Gruppen- und Projektarbeit statt wie z. B. mit dem Gewölbekellerteam oder mit der «Turnhallengruppe».

3. **Andere Vorgaben**

- 3.1 **Auf Grundlage des Konzepts Quartierarbeit werden abteilungsübergreifend positive Entwicklungen in den Quartieren koordiniert und gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde unterstützte im Berichtsjahr die Initiative des Vereins «Nachbarschaft Lörracherstrasse». Der selbstorganisierte Quartiertreff rund um das Gebiet der Lörracherstrasse konnte sich dank der Unterstützung durch die Gemeinde in den letzten beiden Jahren trotz den Covid-19-Einschränkungen gut entwickeln. Vermutlich auch aufgrund der Pandemielage wurden keine weiteren Unterstützungsgesuche eingereicht.

- 3.2 **Im Freizeitzentrum Landauer bzw. in der Jugendarbeit werden ein Ausbildungsplatz für Studierende der Sozialpädagogik oder soziokulturellen Animation sowie Einsatzmöglichkeiten während der Schulferien für die Lernenden Fachmann bzw. Fachfrau Betreuung der Gemeindeschulen angeboten.**

Rechenschaftsbericht

Im Juli des Freizeitentrums Landauer wurde 2021 eine Studierende in Sozialpädagogik ausgebildet. 2021 konnten die Auszubildenden FABE der Gemeindeschulen während den Tagesferien gut eingesetzt werden.

- 3.3 **Bei entsprechendem Wetter werden die Schlittelwege und ein Natureisfeld im Freizeitzentrum Landauer präpariert.**

Rechenschaftsbericht

Einmal mehr konnte kaum Wintersport in Riehen betrieben werden. Immerhin war die eine oder andere Schlittenfahrt möglich.

- 3.4 **Die Arbeiten für die nächste Rezertifizierung als «Kinderfreundliche Gemeinde» werden gemeinsam mit der Abteilung Bildung und Familie an die Hand genommen und für die Labelperiode 2017 – 2020 wird zuhause UNICEF Schweiz/Liechtenstein eine Evaluation erarbeitet.**

Rechenschaftsbericht

Die Schlussevaluation 2017 – 2020 und eine Standortbestimmung durch UNICEF konnten erstellt werden; die Rezertifizierung ist auf gutem Weg, allerdings kam es seitens UNICEF aufgrund von Covid-19 zu Verzögerungen.

- 3.5 **Anliegen betreffend Freizeitangeboten werden im Prozess der Stettenfeldplanung eingebracht.**

Rechenschaftsbericht

Die Stettenfeldplanung beschäftigte im Berichtsjahr deutlich mehr als auch schon. Workshops, Spaziergänge, Partizipation, Zukunftsbild etc. erforderten Inputs aus der Optik der Freizeitangebote.

3.6 **Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:**

- **Abschätzung der jährlichen Besucherzahlen und Vermietungen des Freizeitentrums Landauer, gesondert nach Jugendtreff und Restbetrieb**

Rechenschaftsbericht

Während rund zwei Monaten musste das Freizeitzentrum geschlossen bleiben, hinzu kamen in den anderen Zeiten diverse Einschränkungen. Diese führten dazu, dass sich z. B. nicht-zertifizierte Besucherinnen und Besucher v. a. auf dem Aussengelände aufhielten. Eine verlässliche mit normalen Jahren vergleichbare Datenerhebung war deshalb nicht möglich.

Einfacher war die Erhebung im Jugendtreff. Diesen besuchten trotz der erwähnten Schliessungen und Einschränkungen rund 5'450 Jugendliche, was 1'000 mehr sind als im 2020. Seit 2018 konnte der Jugendtreff seine Besucherzahl somit fast verdoppeln.

- **Jährliche Nutzungs- und Auslastungszahlen des Tagesferienangebots**

Alle geplanten 22 Tagesferienwochen konnten durchgeführt werden. Die klassischen Tagesferien, die wochenweise gebucht werden, waren zu 100 % ausgelastet. Bei den Tagesferien «À la carte» war die Auslastung 99 %. Es wurden insgesamt 435 Kinder betreut.

Rechenschaftsbericht

- **Jährliche Nutzungszahlen des Treffpunkts «2wei»**

Der Treffpunkt «2wei» hatte in fünf Monaten 354 Besucher.

Rechenschaftsbericht

- **Jährliche Anzahl Ausleihen von Festmaterial**

Rechenschaftsbericht

2021 wurden 630 Festbankgarnituren ausgeliehen, das Geschirrmobil wurde kein einziges Mal und die Geschirrboxen wurden fünf Mal zur Verfügung gestellt.

5.10 Produkt Sportanlagen und Schwimmbad

Strategische Führung:

Kaufmann Christine

Operative Führung:

Christian Lupp

5.10.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Im Berichtsjahr standen in diesem Produkt keine ausserordentlichen Arbeiten an. Im Vordergrund stand eine gute Dienstleistungs- und Unterhaltsqualität und die flexible Anpassung an die jeweils geltenden Covid-19-Vorgaben.

5.10.2 Produktkosten Sportanlagen und Schwimmbad

Im Globalkredit (2021 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.2021)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-499	-589	-481	-383	-499	-539
Leistungsverrechnungen	-965	-890	-1'058	-934	-965	-1'072
Abschreibungen	-284	-221	-258	-285	-284	-285
übrige interne Verrechnungen	-678	-692	-625	-695	-678	-672
Gesamt-Kosten	-2'426	-2'392	-2'421	-2'297	-2'426	-2'568
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	317	423	386	297	317	336
Rückerstattungen	0					.
Gesamt-Erlöse	317	423	386	297	317	336
Nettokosten (NK) Produkte	-2'109	-1'969	-2'035	-2'000	-2'109	-2'232

5.10.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Produkt schloss TCHF 123 bzw. 6 % unter Budget ab. Hauptgrund dafür sind relativ gute Einnahmen des Naturbads aufgrund der Saisonabonnementsverkäufe bei gleichzeitig unterdurchschnittlichen Kosten aufgrund des schlechten Wetters.

5.10.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Angebote und Infrastruktur für Bewegung und sportliche Betätigung stehen für die Bevölkerung bereit und berücksichtigen möglichst auch die Interessen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen, z. B. Personen mit eingeschränkter Mobilität.**

Rechenschaftsbericht

Das Angebot und die Infrastrukturen erfuhren im Jahr 2021 kaum Veränderungen (Details vergleiche auch Leistungsziel 2.5). In der Planung von Sanierungen wurde selbstverständlich an die Zugänglichkeit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität gedacht.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die Sportanlage Grendelmatte entspricht den Anforderungen an eine zeitgemässe Sportanlage (gemäss den Vorgaben der Sportverbände und den Empfehlungen des BASPO) und wird gut gewartet. Nötige Sanierungen oder Erneuerungen von Anlageteilen werden rechtzeitig an die Hand genommen. Gemeinsam mit der Abteilung Bau, Mobilität und Umwelt wird eine Lösung des Parkierungsproblems angestrebt.**

Rechenschaftsbericht

Im 2021 wurden die notwendigen Pflegemassnahmen getätigt und an den Gebäuden und Sportinfrastrukturen wurden die anfallenden Unterhaltsarbeiten vorgenommen. Grössere bauliche Arbeiten wurden 2021 keine ausgeführt. Das sanierte Hauptfeld ist von den Sporttreibenden gut angenommen worden. Die Parkierung auf der Aeusseren Baselstrasse wurde an zwei Wochenenden mit einer anderen Verkehrsführung getestet. Der Verkehr wurde Richtung Basel auf der Nebenfahrbahn umgeleitet, was die beim ersten Versuch belasteten Quartiere entlastete. Entsprechend war das Fazit trotz des Zusatzaufwands positiv.

- 2.2 **Die Sportanlage Grendelmatte ist durch die Sportvereine, die (Gemeinde-)Schulen und Individualsportler intensiv genutzt. Wo immer möglich und wirtschaftlich vertretbar, werden die Anlage und ihre Bewirtschaftung so weiterentwickelt, dass die Bedürfnisse der Sportlerinnen und Sportler erfüllt werden können. Weitere Verbesserungen und Nutzungen durch andere Mieter werden laufend geprüft.**

Rechenschaftsbericht

Auch im 2021 war Covid-19 noch bestimmend auf der Sportanlage. So konnten Anlässe im ersten Halbjahr nur mit Jugendlichen und wenigen Zuschauenden durchgeführt werden. Die Meisterschaft der aktiven Mannschaften konnte erst anfangs Juni in einer verkürzten Form stattfinden. Umgekehrt war das Kunstrasenfeld während der ganzen Zeit sehr stark durch Individualsportlerinnen und -sportler belegt. Zur Einhaltung der Covid-19-Vorgaben musste zeitweise ein Sicherheitsdienst eingesetzt werden.

- 2.3 **Der Betrieb des Naturbads läuft einwandfrei. Insbesondere werden die empfohlenen Richtwerte des Bundesamts für Gesundheit eingehalten. Der bauliche Unterhalt, insbesondere des Holzwerks, wird rechtzeitig an die Hand genommen.**

Rechenschaftsbericht

Auch im 2021 konnten die hohen Ansprüche an die Wasserqualität erfüllt werden. Zweiwöchentlich wurden von einem anerkannten Labor Proben entnommen und ausgewertet. Die Daten fliessen in eine Datenbank, in der Naturbäder europaweit vernetzt sind, was einen wertvollen Vergleich und Erfahrungsaustausch mit anderen Bädern ermöglicht.

Die Problematik der Spreissen war auch 2021 ein grosses Thema. Zusammen mit dem Fachbereich Hochbau, den Liegenschaften und einem Holzbauingenieur wurde im Berichtsjahr die Planung der Sanierung der Holzflächen in Angriff genommen.

2.4 Das Naturbad wird als wichtiger Ort für Bewegung und Begegnung im Sommer und im Winter in geeigneter Form genutzt (z. B. mit Sportangeboten, Anlässen und Vermietungen).

Rechenschaftsbericht

Während zwei Wochen fand in den Sommerferien 2021 der Schwimmkurs für Kinder statt, an zehn Abenden wurde wieder das beliebte «Aquarythm» angeboten, an drei Abenden im August fand das «Kino am Pool» statt. Führungen fanden wegen Covid-19 nur zwei statt, alle andern wurden abgesagt. Vermietungen durch den Pächter des Restaurants fanden im 2021 keine statt. Auch die Nutzung der Anlage über den Winter konnte nicht realisiert werden.

2.5 Frei zugängliche Anlagen laden die Bevölkerung zu Sport und Bewegung ein.

Rechenschaftsbericht

Die frei zugänglichen Anlagen waren im Pandemiejahr 2021 extrem gefragt. Mit der Anschaffung eines mobilen Pumptracks wurde auf die guten Erfahrungen mit dem Pilot 2020 reagiert. Die Nutzung übertraf sogar die Erwartungen.

3. Andere Vorgaben

3.1 Auf der Sportanlage Grendelmatte werden eine Lehrstelle für die Ausbildung zum Fachmann bzw. zur Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ sowie Einsatzmöglichkeiten für das Arbeitsintegrationsprogramm angeboten.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurde auf der Sportanlage Grendelmatte ein Auszubildender im 2./3. Lehrjahr beschäftigt; der Abschluss erfolgt 2022.

Zwei Mitarbeiter aus dem Arbeitsintegrationsprogramm wurden auf der Sportanlage oder im Naturbad eingesetzt. Im 2021 konnte eine der eingesetzten Personen in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden.

3.2 Die Bewirtschaftung der ausserschulischen Nutzung aller Sporthallen (und weiterer öffentlich nutzbarer Schulanlagenteile) erfolgt kundenfreundlich. Wo möglich werden Belegungszeiten und Schnittstellen zwischen Schulen und Vereinen optimiert.

Rechenschaftsbericht

Das Berichtsjahr war v. a. von den Covid-19-Auflagen für die Nutzung der Sporthallen, Aulen etc. geprägt. Im Zentrum stand die kundenfreundliche Information und flexible Umsetzung der sich mehrfach ändernden Vorgaben.

3.3 Die Entwicklung der Sportanlagen orientiert sich an den im Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK) formulierten Strategien. Insbesondere werden Infrastrukturanliegen rechtzeitig im Rahmen der Schulraumplanungen und -sanierungen eingebracht bzw. auf die Schulentwicklung abgestimmt (z. B. Hubboden im Hallenbad Wasserstelzen, Projektierung einer zusätzlichen Turnhalle). Die Planung für eine Skateanlage wird weiterverfolgt. Anliegen betreffend Sportanlagen werden im Prozess der Stettenfeldplanung eingebracht.

Rechenschaftsbericht

Die Planung für die Sanierung der Schulgebäude am Standort Wasserstelzen beschäftigte 2021. Die Anliegen betreffend Verbesserung des Hallenbads und auch der Turnhallen konnten eingebracht werden. Planungsschritte wurden auch für das Stettenfeld unternommen. Und auch hier konnten Anliegen für die aktuellen Sportnutzungen als auch Ideen für künftige Sportinfrastrukturen vertreten werden. Keine wesentlichen Fortschritte konnten in Sachen Skateanlage erzielt werden.

3.4 **Folgende Kennzahlen werden von der Verwaltung zur Verfügung gestellt:**

- **Jährliche Nutzungsstunden/-tage und Anzahl Wettkämpfe und Anlässe durch den organisierten Sport auf der Sportanlage Grendelmatte**

Rechenschaftsbericht

Die Sportanlage war an 280 Tagen (225 Wochentage, 28 Samstage, 27 Sonntage) für den organisierten Sportbetrieb geöffnet. 211 Fussballspiele, sieben Leichtathletikanlässe, drei Schulsporttage, ein Faustballturnier und ein Cricketurnier fanden statt. Im ersten Halbjahr konnten die Anlässe nur mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und wenigen Zuschauenden stattfinden. Abgesagt wurden die Sport- und Spieltage der Schulen und Heime und auch das Open-Air «No biz Chille» konnte nicht durchgeführt werden. Dafür fand die Sportpreisverleihung zum zweiten Mal auf der Grendelmatte unter freiem Himmel statt und auch der «Basel Running Day» im November sowie der «Felix Meyer-Gedenklauf» konnten stattfinden.

- **Jährlicher Auslastungsgrad der Sporthallen**

Rechenschaftsbericht

Die zehn Riehener Sporthallen waren im Sommersemester 2021 zu 75 % ausgelastet (Hallenbad Wasserstelzen zu 94 %), im Wintersemester 2021/22 zu 97 % (Hallenbad zu 100 %). Die Aula Niederholz ist an allen verfügbaren Abenden durch Tanzsportclubs belegt, die Aula Wasserstelzen an drei von fünf Abenden.

- **Jährliche Besucherzahlen Naturbad Riehen**

Rechenschaftsbericht

2021 wurde das Naturbad von 48'689 Personen besucht. Der Rückgang gegenüber 2020 (-6'129 Personen) ist auf das sehr schlechte Wetter zurückzuführen und vermutlich auch auf die Unsicherheit der Gäste wegen Covid-19. Die durchschnittliche tägliche Besucherzahl bei 134 Betriebstagen betrug 363 Gäste (-154 gegenüber 2020).

- **Jährliche Besucherzahlen des Hallenbads Wasserstelzen**

Rechenschaftsbericht

Das Hallenbad Wasserstelzen wurde 2021 von 116 Kindern, 172 Jugendlichen und 146 Erwachsenen, total also 434 Personen, besucht. Wegen Covid-19 wurde das Hallenbad vom 8. Januar bis 28. März 2021 geschlossen. Das heisst, von 50 Öffnungstagen (Freitag/Samstag/Sonntag) waren 26 Tage geschlossen.

6 Produktgruppe 6 Mobilität und Versorgung, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des	01.01.2018 bis	Strategische Führung:	Daniel Hettich
Leistungsauftrags:	31.12.2021	Operative Führung:	Ivo Berweger

6.1 Produkte der Produktgruppe

- Verkehrsnetz**
Bereitstellen des Verkehrsnetzes (Planen, Projektieren, Ausführen, Instandhalten, Reinigen, Bewirtschaften)
- Mobilität**
Sicherstellen eines attraktiven Angebots des öffentlichen Verkehrs und Organisation des Individualverkehrs (Planen, Projektieren, Koordinieren, Ausführen)
- Energie**
Unterstützung, Planung und Betrieb von sparsamer und umweltschonender Energienutzung im Gemeindegebiet; Förderung von umweltschonender Mobilität
- Kommunikationsnetz**
Planung, Unterhalt und Betrieb des Kommunikationsnetzes
- Wasser**
Planung, Unterhalt und Betrieb des Abwasser- und des Brunnwassernetzes; Grundwasserschutz in den Quellgebieten
- Abfallbewirtschaftung**
Entsorgung der Abfälle und Wiederverwertung der Wertstoffe

6.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Das Budget der Produktgruppe Mobilität und Versorgung für das Jahr 2021 wurde um TCHF 739 (4,4 %), der vierjährige Globalkredit über die Jahre 2018 und 2021 deutlich um TCHF 12'941 (17,4 %) unterschritten. Diese markante Unterschreitung hat folgende Gründe:

- Im Produkt Verkehrsnetz wurde der Globalkredit um 9,8 % unterschritten, weil die internen Kosten deutlich tiefer waren (weniger Winterdienst als erwartet). Zudem waren auch die Erlöse höher.
- Im Produkt Mobilität wurde der Globalkredit um 24,6 % unterschritten. Diese deutliche Unterschreitung hat verschiedene Gründe: Im Globalkredit waren die von den Basler Verkehrsbetrieben ursprünglich angekündigten, aber schliesslich doch nicht geltend gemachten Mehrkosten für die Buslinien eingerechnet. Zudem haben die aufgrund von Covid-19 deutlichen Rückgänge der verkauften U-Abos (in den Jahren 2020 und 2021) die Kosten bei den eigenen Beiträgen deutlich gesenkt. Im Weiteren wurden die Projektierungskosten für die Tiefgarage (unter dem Gemeindeparkplatz) im Globalkredit eingerechnet, welche wegen der ablehnenden Entscheidung der Stimmbürger nicht beansprucht wurden. Schliesslich wurde auf die Realisierung eines Perrondaches bei der S-Bahn-Haltestelle «Riehen Dorf» aufgrund der offenen Fragen rund um die S-Bahnlinie 6 verzichtet.
- Im Produkt Energie wurde der Globalkredit um 14,8 % unterschritten: Ab 2021 fallen die kalkulatorischen Zinsen bei den internen Leistungsverrechnungen tiefer aus, weil ein Teil der Aktien an die IWB verkauft wurde. Zudem fielen aufgrund der zusätzlichen Photovoltaikanlagen die Erlöse höher als erwartet aus.
- Im Produkt Kommunikationsnetz wurde im vierjährigen Globalkredit mit einem Gewinn von 1,28 Mio. Franken gerechnet, effektiv wurden 2,637 Mio. Franken erreicht. Einerseits fielen tiefere Sachkosten

an, weil weniger Unterhalt nötig war, andererseits mussten Anlageteile, welche ihre Lebensdauer erreicht haben, noch nicht ersetzt werden, was deutlich tiefere Abschreibungskosten ergab. Die Erlöse waren hingegen ebenfalls etwas tiefer als erwartet.

- Im Produkt Wasser wurde der Globalkredit um 29,1 % deutlich unterschritten: Im Globalkredit wurde bei den Kanalisationsgebühreneinnahmen der langjährige Durchschnitt eingerechnet. Aufgrund grösserer Überbauungen wurden in den vier Jahren jedoch rund 2,5 Mio. Franken höhere Gebühreneinnahmen bezahlt.
- Beim Produkt Abfallbewirtschaftung fielen um 3,6 % höhere Nettokosten an, weil die Sachkosten etwas höher ausfielen als geplant.

6.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 18 - 21	
Leistungsauftrag 18 - 21	22.11.17	73'334	ER
1,4% Teuerung	01.01.19	824	ER
0,8% Teuerung	01.01.20	358	ER
-1,2% Teuerung	01.01.21	-350	ER
Total bewilligter Globalkredit 2018 / 21		74'166	
IST-Verbrauch 2018 / 21		-61'225	-14'448 -14'980 -15'893 -15'904
Unterschreitung des Globalkredits		12'941	

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für die Jahre 18 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Verkehrsnetz	-31'094	-7'773	-7'768	-7'725	-7'828	-7'863
Mobilität	-13'191	-3'478	-3'312	-3'166	-3'235	-3'619
Energie	-2'792	-802	-739	-736	-515	-776
Kommunikationsnetz	2'637	989	720	525	403	482
Wasser	-6'221	-1'024	-1'276	-2'004	-1'917	-2'115
Abfallbewirtschaftung	-5'017	-1'148	-1'378	-1'299	-1'192	-1'372
Nettokosten (NK) Produkte	-55'678	-13'236	-13'753	-14'405	-14'284	-15'263
Kosten der Stufe Produktgruppe	-1'580	-320	-302	-376	-582	-431
NK Verantwortung Produktgruppe	-57'258	-13'556	-14'055	-14'781	-14'866	-15'694
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-3'967	-892	-925	-1'112	-1'038	-949
Nettokosten des Politikbereichs	-61'225	-14'448	-14'980	-15'893	-15'904	-16'643

Plusbeträge = Erlöse

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	632	655	681	680

(Berechnung: Zeile «NK Verantwortung der Produktgruppe» geteilt durch Einwohnerzahl)

6.4 Produkt Verkehrsnetz

Strategische Führung: Daniel Hettich

Operative Führung: Roger Sommerhalder

6.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Auf den Gemeindestrassen konnten diverse Werkleitungs- und Strassenbaumassnahmen noch nicht vollständig abgeschlossen werden. Die laufenden Arbeiten in den Strassen Gatternweg, Grendelgasse, Rebenstrasse und Steingrubenweg werden im 2022 mit dem Einbau der Deckschicht fertiggestellt. Auf den Kantonsstrassen Bettingerstrasse und Weilstrasse wurde im Berichtsjahr die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung auf LED-Leuchten umgesetzt.

6.4.2 Produktkosten Verkehrsnetz

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	Leistungsauftrag IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-4'380	-1'065	-1'149	-1'154	-1'012	-1'105
Leistungsverrechnungen	-7'288	-1'834	-1'830	-1'745	-1'879	-1'889
Abschreibungen	-8'974	-2'245	-2'243	-2'243	-2'243	-2'247
übrige interne Verrechnungen	-13'145	-3'303	-3'278	-3'233	-3'331	-3'302
Gesamt-Kosten	-33'786	-8'447	-8'499	-8'375	-8'465	-8'543
Erlöse						
Regalien und Konzessionen	473	128	122	92	131	120
Entgelte	2'220	546	610	558	506	560
Gesamt-Erlöse	2'693	674	732	650	637	680
Nettokosten (NK) Produkte	-31'094	-7'773	-7'768	-7'725	-7'828	-7'863

6.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde nur minim mit TCHF 35 (0,4 %) unterschritten. Einerseits fielen weniger Ausgaben bei den Sachkosten an als erwartet, andererseits sind die Einnahmen aus Regalien und Konzessionen sowie aus Entgelten tiefer als erwartet ausgefallen.

Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Das Verkehrsnetz wird so unterhalten, dass der Strassenzustand mittel bis gut ist (Indexbewertung «Oberflächenschäden» gleich oder kleiner 2.0)

Rechenschaftsbericht

Massgebend für die Zustandsbeurteilung des Verkehrsnetzes der Gemeinde Riehen sind die Aufnahmen/Auswertungen im Jahr 2021. Der durchschnittliche Zustandsindex wurde mit 1.56 berechnet. Im 2017 betrug er 1.49. Die nächste Zustandserhebung soll im Jahr 2025 stattfinden.

Im 2021 konnten die abschliessenden Deckbelagsarbeiten in den Strassen Bischoffweg/Auf der Bischoffhöhe sowie Rüchligweg/Blutrainweg ausgeführt werden. Zudem wurden die Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten in der Grendelgasse (Aeussere Baselstrasse bis Holzmühleweg), in der Rebenstrasse (Burgstrasse bis Meierweg) sowie im Steingrubenweg (Steingrubenweg 192 bis Wendeschlaufe) grösstenteils abgeschlossen. Ausstehend ist in diesen Strassenabschnitten der Einbau der Deckschicht. In der Ausführungsphase der Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten befindet sich per Ende Berichtsjahr der Gatternweg. Aufgrund der baulichen Massnahmen in den Jahren 2018 – 2021 konnte der «mittlere» Strassenzustand gemäss Zielsetzung (= Index 1.0 bis 1.9) gehalten werden.

1.2 Die öffentliche Beleuchtung ist spätestens bis Ende 2027 normgerecht auf energiesparende, dimmbare LED-Technik umgestellt.

Rechenschaftsbericht

Im Anschluss an die Kreditgenehmigung durch den Einwohnerrat erfolgte im 2020 die Ausschreibung für die Beschaffung des Beleuchtungssystems inkl. LED-Leuchten. Nach Kontrolle der eingegangenen Offerten sowie den physischen Prüfungen der durch die Anbietenden bereitgestellten Leuchten sind noch drei Bewerber im Vergabeverfahren. Der Zuschlag soll an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter erfolgen. Die Umrüstung auf LED-Leuchten ist ab 3. Quartal 2022 geplant. Sie soll möglichst innerhalb 3 Jahren umgesetzt werden.

1.3 Strassen und Plätze präsentieren sich in einem sauberen Zustand. Bei Reklamationen wird geprüft, ob es sich um ein andauerndes Problem handelt und zusätzliche Massnahmen einzuleiten sind.

Rechenschaftsbericht

Wie in den vergangenen Jahren mussten die Gemeinde- und Kantonsstrassen nur einmal die Woche gereinigt werden. Ab 2018 wurde die Hauptfahrbahn der Aeusseren Baselstrasse infolge Anregungen bzw. Reklamationen aus der Bevölkerung betreffend die Lärmemissionen nicht mehr vor 06.00 Uhr, sondern neu vor 07.00 Uhr während des Hauptverkehrs gereinigt. Die Reinigung der Nebenfahrbahn erfolgte indes nach dem morgendlichen Hauptverkehr. Zudem musste während der Covid-19-Pandemie die Reinigung (inkl. Leeren von Abfallkübeln) des Dorfkerns und der Wertstoffsammelstellen an Samstagen intensiviert werden.

Aufgrund privater Bautätigkeiten kommt es in den letzten Jahren vermehrt vor, dass Baustellenausfahrten sowie die angrenzenden Strassen stark verschmutzt werden. Die Verantwortlichen werden zeitnah auf nicht tolerierbare Zustände hingewiesen und aufgefordert, die betroffenen Strassen zu reinigen sowie weitere Verschmutzungen durch geeignete Massnahmen zu unterbinden.

2. Leistungsziele

2.1 Die geplanten Bauarbeiten am Verkehrsnetz und an den Werkleitungen (IWB, Wärmeverbund Riehen AG/Swisscom AG) sind – in der Regel ein Jahr vor Ausführung – mit den beteiligten Werken koordiniert und der optimale Erneuerungszeitpunkt ist festgelegt.

Rechenschaftsbericht

In den Jahren 2018 – 2021 wurden die notwendigen baulichen Massnahmen der Gemeinde Riehen (Strassen inkl. OeB, Kanalisation, K-Netz) frühzeitig der kantonalen Geschäftsstelle Infrastruktur angemeldet. Bei Bedarf wurden diese mit den Massnahmen der Industriellen Werke Basel, der Wärmeverbund Riehen AG und der Swisscom (Schweiz) AG koordiniert. Zudem wurden bereits koordinierte Massnahmen mit den beteiligten Werken überprüft bzw. wurde der Ausführungszeitpunkt angepasst. Einzelprojekte der Werke (IWB, Wärmeverbund Riehen AG, Swisscom AG) wurden laufend mit der Gemeinde abgestimmt.

- 2.2 **Für Strassen mit einem kritischen bis schlechten Zustand (Indexbewertung «Oberflächenschäden» gleich oder grösser 3.01) ist die Erneuerungsplanung und Koordination eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurden seitens der Gemeinde Riehen keine neuen Massnahmen bei der Geschäftsstelle Infrastruktur des Kantons Basel-Stadt angemeldet. Anhand der Auswertung der Zustandserfassung im 2017 wurden die notwendigen Massnahmen laufend ab 2018 der Geschäftsstelle Infrastruktur gemeldet. Nach Abschluss der Auswertung der Zustandserfassung 2021 werden allfällige weitere Massnahmen ebenfalls angemeldet und in die Investitionsplanung aufgenommen.

- 2.3 **Für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung wird bis Ende 2018 ein Vorgehensplan (Technik, Kosten, Termine) erstellt. Die Erneuerung erfolgt soweit möglich koordiniert mit den Strassenbau-/Werkleitungsmassnahmen.**

Rechenschaftsbericht

Wie im Leistungsbericht zum Jahr 2018 beschrieben, wurde der Gemeinderat Ende Oktober 2018 von der Verwaltung über den Stand der Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung informiert. Es wurden Informationen zur Evaluation von System und Leuchten wie auch zum Stand der Ausschreibung und zum weiteren Vorgehen vermittelt. Darin inbegriffen waren zusätzlich Angaben zu den Kosten und den geplanten Terminen (siehe auch Wirkungsziel 1.2).

- 2.4 **Gesuche für temporäre Allmendnutzungen bezüglich Bauinstallationsflächen werden in der Regel innerhalb von 5 Arbeitstagen, alle übrigen Gesuche für temporäre Allmendnutzungen innerhalb von 10 Arbeitstagen bearbeitet.**

Rechenschaftsbericht

Wie in den letzten Jahren konnten auch im 2021 alle Gesuche für die temporäre Benutzung der Allmend fristgerecht und zur Zufriedenheit der Gesuchsteller bearbeitet werden. Es wurden insgesamt 173 Bewilligungen für «Bauinstallationen» sowie 19 Bewilligungen für «Veranstaltungen» ausgestellt.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Es wird bis Ende 2018 geprüft, welche Aufgaben betreffend die öffentliche Beleuchtung in einem Leistungsauftrag der IWB übertragen werden können und welche Vor- und Nachteile dies für die Gemeinde hat.**

Rechenschaftsbericht

Ab 2018 fanden mit den Verantwortlichen der IWB diesbezüglich diverse Gespräche statt, welche Ende 2021 abgeschlossen wurden. Man stellte fest, dass die derzeit bestehende Handhabe – für welche ein bestehender Vertrag als Grundlage dient – nach wie vor die aktuellen Bedürfnisse abdecken und der Bedarf von umfassenden Änderungen nicht gegeben ist. Kleinere Optimierungen in der Zusammenarbeit wurden bilateral besprochen und werden zwischenzeitlich bereits umgesetzt.

- 3.2 **Strassenneubauten oder -umgestaltungen werden funktionsgerecht dimensioniert und mit möglichst geringem Landbedarf erstellt. Bei der Projektierung von Strassenumgestaltungen ist die Entsiegelung von Flächen zu prüfen.**

Rechenschaftsbericht

Bei allen Neu- oder Umgestaltungen von Strassen werden die Massnahmen nach den oben definierten Vorgaben geprüft. Ein möglichst geringer Landbedarf für die Strassenflächen mit möglichst viel entsiegelten Flächen sind bedeutende Prüfsteine in der Planung. Im Berichtsjahr sind die Bau- und Strassenlinienverfahren der Bäumligasse eingeleitet worden.

- 3.3 **Im Winterdienst werden die Strassen, Wege und Plätze gemäss dem vom Gemeinderat 1999 beschlossenen Konzept geräumt. Das Konzept wird bezüglich Schul- und Velowege überprüft.**

Rechenschaftsbericht

Der Winterdienst für die Velowege entlang der DB (Gemeindegrenze bis Landesgrenze), der Aeusseren Baselstrasse (Gemeindegrenze bis Bettingerstrasse) sowie entlang des Landschaftsparks Wiese (Gemeindegrenze bis Landesgrenze) wurde auf den Winter 2019/2020 in die oberste Priorität (Priorität 1/Kategorie AB) eingestuft. Die Reinigung erfolgt dadurch mit bzw. im Anschluss an die Schwarzräumung der Kantonsstrassen sowie den betroffenen Gemeindestrassen. Die Umsetzung erfolgt mit den vorhandenen Personal- und Fahrzeugressourcen. Zudem sollen in Absprache mit den ausführenden Organen der Stadt Basel auch die Anschlussverbindungen der oben genannten Velowege auf Stadtgebiet in eine höhere Priorität gesetzt werden.

- 3.4 **Bis Ende 2018 ist in Zusammenarbeit mit der Sachkommission eine Vorlage für einen Rahmenkredit für die Erneuerung (ohne Umgestaltung) der Strassen, der öffentlichen Beleuchtung sowie der Kanalisation auszuarbeiten.**

Rechenschaftsbericht

Auf die Ausarbeitung einer Vorlage für einen Rahmenkredit für die Erneuerung der Strassen, der öffentlichen Beleuchtung sowie der Kanalisation wird momentan verzichtet. Anlässlich der Sitzung der Sachkommission Mobilität und Versorgung vom 14. November 2019 wurde der Bedarf für einen Rahmenkredit besprochen. Aus Sicht der Verwaltung ist diese zum heutigen Zeitpunkt nicht gegeben, weil kein erhöhter Bedarf an Erneuerungsmassnahmen besteht. Aufgrund des Energiegesetzes und des Energierichtplans könnte sich die Situation ändern, wenn das Tempo des Ausbaus des Fernwärmenetzes und der damit verbundenen allfälligen Strassenerneuerungen erhöht wird.

6.5 Produkt Mobilität

Strategische Führung: Daniel Hettich

Operative Führung: Dominik Schärer

6.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Im Verlauf des Berichtsjahres zeichnete sich ab, dass von Seiten Bund und Zweckverband Regio S-Bahn S6 keine für Riehen verträgliche Gleisbauvariante zwischen Riehen Bahnhof und Lössach-Stetten angestrebt wird. Der Gemeinderat Riehen wendete sich daher im Rahmen einer Medienorientierung an die Öffentlichkeit, was dazu geführt hat, dass verschiedenste Gespräche mit dem Kanton stattgefunden haben. Auch ein Rechtsgutachten wurde Ende 2021 in Auftrag gegeben.

Die angestrebten Veränderungen am Buskonzept konnten weiter konkretisiert werden. Es wurde dem Gemeinderat und dem Einwohnerrat berichtet.

Im Berichtsjahr wurde die Blaue Zone erweitert und die Riehener Parkflächen in die Parking-App des Kantons integriert, sodass ein digitales Bezahlen der Parkgebühren möglich ist. Da auch die grossen Parkuhren bei der Post, an der Wettsteinstrasse und beim Naturbad erneuert wurden, ist auch dort bargeldloses Bezahlen möglich.

Im Rahmen von Sportveranstaltungen auf der Sportanlage Grendelmatte wurden versuchsweise temporäre Parkplätze auf der Fahrbahn der Aeusseren Baselstrasse eingerichtet. Der Verkehr Richtung Basel wurde über die Nebenfahrbahn umgeleitet. Im Rahmen des Tests konnten knapp 50 Parkplätze geschaffen werden. Der Verkehrsfluss konnte jederzeit sichergestellt werden. Ebenfalls wurden keine Sicherheitsdefizite geschaffen. Im Frühjahr des Berichtsjahres wurde das Bikesharing-Angebot von Pick-e-Bike in Riehen wieder auf das ursprüngliche Angebot ausgebaut.

6.5.2 Produktkosten Mobilität

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	Leistung IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-1'237	-387	-248	-323	-279	-357
eigene Beiträge	-9'170	-2'416	-2'369	-2'166	-2'219	-2'560
Leistungsverrechnungen	-2'452	-681	-619	-577	-575	-571
Abschreibungen	-332	-74	-74	-74	-110	-90
übrige interne Verrechnungen	-714	-157	-182	-176	-199	-206
Gesamt-Kosten	-13'905	-3'715	-3'492	-3'316	-3'382	-3'784
Erlöse						
Entgelte	715	237	181	150	147	165
Gesamt-Erlöse	715	237	181	150	147	165
Nettokosten (NK) Produkte	-13'191	-3'478	-3'312	-3'166	-3'235	-3'619

6.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde beim Produkt Mobilität um rund CHF 384'000 (10,6 %) unterschritten: Der Hauptgrund für die Unterschreitung ist, dass die Sachkosten und Beiträge tiefer ausgefallen sind. Einerseits hat die Veränderung der Verrechnung der Beiträge an das Busangebot nicht wie im Budget angenommen zu grösseren Kostensteigerungen geführt, andererseits fielen die Beiträge an den Tarifverbund Nordwestschweiz kleiner aus, da aufgrund der Covid-19-Pandemie deutlich weniger U-Abos von der Riehener Bevölkerung bezogen wurden.

Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Das Verkehrsnetz ist für alle Verkehrsteilnehmer sicher. Es gibt keine Unfallschwerpunkte Norm SN 641 724. Besondere Aufmerksamkeit erhält die Verkehrssicherheit auf Schulwegen.**

Rechenschaftsbericht

Durch die Häufung der Unfälle am Kreisel Grenzacherweg-Kohlistieg-Rudolf Wackernagelstrasse als Folge der hohen Verkehrsbelastung während der Umleitungsphase (Erneuerung Achse Eglisee-Lörrach) – war der Knoten gemäss Norm ein Unfallschwerpunkt und es wurden provisorische Massnahmen ergriffen. Mit der Aufhebung der Umleitung hat sich das Verkehrsgeschehen normalisiert.

- 1.2 **Der Durchgangsverkehr (MIV) zwischen Basel und Lörrach bzw. Inzlingen durch Riehen bleibt auch nach Abschluss der Bauarbeiten auf den Hauptachsen auf dem Niveau der Erhebung von März 2017.**

Rechenschaftsbericht

Ausgelöst durch die Covid-19-Pandemie hat sich das Mobilitätsbedürfnis der Bevölkerung verändert. Diese Gegebenheit liess keine aussagekräftigen Erhebungen der Verkehrsmengen zu.

- 1.3 **Auf den Gemeindestrassen werden Massnahmen zur Reduktion der Lärmbelastung für die Bevölkerung geprüft, wo die Immissionsgrenzwerte überschritten sind.**

Rechenschaftsbericht

Gemäss dem aktuellen Strassenlärmkataster des Amtes für Umwelt und Energie (AUE) werden auf den Gemeindestrassen in Riehen keine Immissionsgrenzwerte überschritten.

- 1.4 **Das Angebot des öffentlichen Verkehrs wird so verbessert, dass die Fahrgastzahlen im Vergleich zur Erhebung von 2017 zunehmen.**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden deutlich weniger Personen im öffentlichen Verkehr befördert als z. B. noch im Jahr 2019.

	Beförderte Personen 2017	Beförderte Personen 2018	Beförderte Personen 2019	Beförderte Personen 2020	Beförderte Personen 2021	Personen- kilometer 2017	Personen- kilometer 2018	Personen- kilometer 2019	Personen- kilometer 2020	Personen- kilometer 2021
Linie 2	74'066	141'446	74'761	13'921	133'717	301'224	538'891	264'325	36'176	534'489
Linie 6	2'611'080	2'192'146	2'415'952	1'681'065	1'799'708	9'777'651	8'678'476	9'593'224	6'865'861	7'002'727
Linie 32	667'110	581'545	595'596	451'748	502'004	1'508'079	1'409'587	1'287'464	1'114'922	1'200'775
Linie 34	1'132'580	1'156'039	1'225'302	876'726	896'095	2'604'401	2'925'130	3'055'615	2'236'979	2'267'367
Linie 35	192'206	188'583	175'714	130'106	140'358	384'546	366'784	349'375	265'033	288'922
Linie 42	62'086	66'310	108'412	61'909	62'485	184'689	206'033	295'837	166'209	173'517
Linie 45	169'846	171'666	161'475	116'937	123'260	301'846	315'164	292'301	221'272	236'616
Summe	4'908'974	4'497'735	4'757'212	3'481'167	3'803'846	15'062'436	14'440'064	15'138'141	11'178'258	11'987'458

- 1.5 **Es wird geprüft, wie die Infrastruktur verbessert werden kann, damit der Veloverkehr zunimmt.**

Rechenschaftsbericht

In Absprache mit dem Kanton wurde die Signalisation im Gebiet Lange Erlen ergänzt, sodass Velofahrende besser erkennen, welche Wege befahren werden dürfen.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Bei Unfallschwerpunkten auf Gemeindestrassen werden Massnahmen definiert und umgesetzt. Bei Unfallschwerpunkten auf Kantonsstrassen werden bei den zuständigen kantonalen Behörden Massnahmen gefordert.**

Rechenschaftsbericht

Laut Unfallstatistik der Kantonspolizei des Kantons Basel-Stadt hat die Anzahl der Verkehrsunfälle in der Gemeinde Riehen von 26 (2020) auf 35 (2021) zugenommen. Im Jahr 2019 wurden jedoch noch 36 Unfälle registriert. Zugenommen haben die Velo und E-Bike Unfälle. Eine mit einem E-Bike selbstverunfallte Person erlitt tödliche Verletzungen.

- 2.2 **Werden die signalisierten Geschwindigkeiten auf Gemeindestrassen von weniger als 85 % des Motorfahrzeugverkehrs eingehalten, werden Massnahmen geprüft.**

Rechenschaftsbericht

Die Höchstgeschwindigkeiten in den Gemeindestrassen werden periodisch kontrolliert. Die von der Gemeinde Riehen ermittelten Werte zeigen, dass sie grossmehrheitlich eingehalten werden. Falls das sog. V85 nicht eingehalten wird, wird jeweils die Kontrolle intensiviert.

- 2.3 **Sämtliche Fussgängerstreifen auf Gemeindestrassen werden bezüglich ihrer Sicherheit überprüft und so angepasst, dass sie den geltenden Gesetzen und Normen entsprechen.**

Rechenschaftsbericht

Sämtliche Fussgängerstreifen in Riehen wurden im Jahr 2018 überprüft und wo nötig an die geltenden Gesetze und Normen angepasst.

- 2.4 **Für neue Fussgängerunterquerungen der S-Bahnlinie im Bereich Hebelschulhaus sowie Grienbodenweg werden Vorprojekte mit Kostenschätzung erarbeitet, sobald der Bund im Rahmen des Agglomerationsprogramms einen finanziellen Beitrag zugesichert hat.**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Unklarheiten betreffend der ursprünglich geplanten S-Bahn-Haltestelle am Zoll wurde mit der Projektierung der Unterführung im Bereich Grienbodenweg zugewartet. Die Ausarbeitung eines Vorprojektes für die Unterführung im Bereich des Hebelschulhauses wurde im Berichtsjahr sistiert, da inzwischen auch bezüglich Zweigleisigkeit in Riehen aufgrund des angestrebten 15-Minuten-Takts noch Unklarheiten bestehen.

- 2.5 **Die Umsetzung der im Velokonzept vorgeschlagenen Massnahmen, insbesondere zugunsten einer höheren Verkehrssicherheit sowie betreffend öffentliche Veloabstellplätze wird geprüft. Zudem wird geprüft, welche Wege, die sich für Fussgänger- und Velomischverkehr eignen, für den Veloverkehr geöffnet werden können.**

Rechenschaftsbericht

Im Hinblick auf die geplante bauliche Erneuerung der Rudolf Wackernagel-Strasse wurde in einer Vorstudie geprüft, wie die Infrastruktur für den Veloverkehr verbessert werden kann. Die Vorlage für die bauliche Erneuerung wird voraussichtlich 2022 dem Einwohnerrat vorgelegt.

- 2.6 **Alle Bushaltestellen auf Gemeindestrassen sind bezüglich Behindertengerechtigkeit überprüft. Bis Ende 2018 sind die Massnahmen zur Erfüllung der gesetzlichen Mindestanforderungen definiert und die Umsetzung ist terminiert. Die Massnahmen müssen gemäss übergeordnetem Recht bis Ende 2023 umgesetzt werden.**

Rechenschaftsbericht

2018 wurden sämtliche Bushaltestellen geprüft und in einer Machbarkeitsstudie aufgezeigt, wie jede einzelne Bushaltestelle gemäss den gesetzlichen Anforderungen baulich verändert werden könnte. Der Gemeinderat hat entschieden, dass nur die Haltestellen der Normal- und Gelenkbusse baulich verändert werden sollen. Die Kleinbushaltestellen sollen nicht baulich angepasst werden: Die BVB wird aufgefordert, bei der nächsten Beschaffung Kleinbusse zu beschaffen, welche an der Haltestelle im Bedarfsfall den Einstieg absenken können.

2.7 Die Qualität des Ruftaxi-Angebots wird nach den vertraglich vereinbarten Kriterien in den Jahren 2019 und 2021 überprüft.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr gab es keine Häufungen von Reklamationen. Die Reklamationen konnten mit der BVB und Margarethen Bus AG, an welche die BVB das Ruftaxi-Angebot ausgelagert hat, besprochen und geklärt werden.

3. Andere Vorgaben

3.1 Es wird beim Kanton darauf hingewirkt, dass das Angebot der S-Bahn attraktiver wird. Zudem wird darauf hingewirkt, dass die Schrankenschliesszeiten technisch so kurz wie möglich gehalten werden.

Rechenschaftsbericht

Auf der Linie S6 wird eine Taktverdichtung zum 15-Min.Takt angestrebt. Die Gemeinde fordert, dass die Bahn im Bereich des Dorfzentrums in einer Tieflage geführt wird, damit wäre auch das Problem der Schrankenschliesszeiten nachhaltig gelöst.

3.2 Der Gemeinderat setzt sich für einen trinationalen Verkehrsverbund ein.

Rechenschaftsbericht

Mit Vertretern des Landkreises Lörrach und der Gemeinde Inzlingen wurden Gespräche über eine grenzübergreifende Kleinbuslinie geführt. Die Idee wird durch den Kanton und die BVB weiterverfolgt.

3.3 Bei der DB AG und bei der Post wird darauf hingewirkt, dass die Verbesserung der Zugänglichkeit zum Bahnhof Riehen Dorf und des Wetterschutzes auf dem Perron erreicht wird.

Rechenschaftsbericht

Die Post AG hat damit begonnen, ihre Liegenschaft am Bahnhof umzugestalten. In diesem Zusammenhang wird die Umschlaghalle abgebrochen und ein breiter Zugang zum Perron entsteht. Die entsprechenden Servitute, welche die Fläche zur Nutzung durch die Öffentlichkeit sichern, wurden im Grundbuch eingetragen.

3.4 Der Motorfahrzeugverkehr wird auf den Hauptstrassen und wichtigen Gemeindestrassen jährlich erhoben.

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten keine aussagekräftigen Erhebungen durchgeführt werden.

3.5 Der Veloverkehr wird jährlich auf den Hauptachsen nach Basel erhoben.

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnten keine aussagekräftigen Erhebungen durchgeführt werden.

3.6 **Werden auf Strassen, Wegen oder Kreuzungen regelmässige Verkehrsübertretungen festgestellt, werden bei der Kantonspolizei Kontrollen beantragt.**

Rechenschaftsbericht

Reklamationen betreffend Verkehrsübertretungen – speziell Geschwindigkeitsübertretungen – werden laufend der Polizei gemeldet. Aufgrund der Meldungen wird das Kontrollkonzept der Polizei angepasst.

6.6 Produkt Energie

Strategische Führung: Daniel Hettich

Operative Führung: Dominik Schärer

6.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Im Frühjahr 2021 wurde die Gemeinde erneut mit dem Energiestadt Label in Gold ausgezeichnet. Die Auszeichnung stellt das Resultat des Rezertifizierungsprozesses dar.

Ein Vorprojekt für eine PV-Anlage auf den Dachflächen des Schulhauses Wasserstelzen wurde in Auftrag gegeben.

Leider konnten aufgrund der Covid-19-Pandemie keine Informationsanlässe durchgeführt werden. In der Riehener Zeitung erschien die Energieseite in zehn Grossausgaben und informierte die Bürgerinnen und Bürger.

Die Wärmeverbund Riehen AG wurde soweit nötig in der Vorbereitung der Messkampagne zur Erstellung eines 3D-Modells des Riehener und Basler Untergrunds unterstützt.

6.6.2 Produktkosten Energie

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	Leistung IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-421	-91	-78	-200	-52	-66
eigene Beiträge	-22	-11	-11	0	0	0
Leistungsverrechnungen	-123	-27	-33	-38	-25	-35
Abschreibungen	-197	-30	-47	-60	-60	-59
übrige interne Verrechnungen	-2'512	-693	-673	-676	-470	-676
Gesamt-Kosten	-3'275	-852	-842	-974	-607	-836
Erlöse						
Entgelte	483	50	103	238	92	60
Gesamt-Erlöse	483	50	103	238	92	60
Nettokosten (NK) Produkte	-2'792	-802	-739	-736	-515	-776

6.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde beim Produkt Energie um CHF 261'000 (34 %) unterschritten. Die Sachkosten fielen tiefer aus, da keine Informationsveranstaltungen durchgeführt werden konnten und zusätzlich 10 TCHF Fördergelder vom Bund im Rahmen des Zertifizierungsprozesses zur Energiestadt ausbezahlt wurden. Hauptsächlich ergibt sich die Abweichung aber aufgrund der geringer ausgefallenen kalkulatorischen Zinsbelastung aufgrund des verkleinerten Aktienanteils an der Wärmeverbund Riehen AG.

1. Wirkungsziele

- 1.1 Riehen orientiert sich am Standard des «European Energy Award» und strebt weiterhin die Auszeichnung durch das Label Gold an.**

Rechenschaftsbericht

Die erneute Auszeichnung konnte infolge des Zertifizierungsprozesses im Frühjahr des Berichtsjahres entgegengenommen werden.

- 1.2 Der Anteil nachhaltig erzeugter Energie (Geothermie, Holz, Biomasse, Sonne, Wasserstoff) nimmt in Riehen zu und der Energieverbrauch ab.**

Rechenschaftsbericht

Die nachhaltig durch die Gemeinde erzeugte Energie hat im 2021 leicht abgenommen. Die gemeinde-eigenen PV-Anlagen haben 2021 gesamthaft 464'940 kWh Strom produziert (im 2020 469'000 kWh).

- 1.3 Die Elektromobilität nimmt in Riehen zu und der Anteil mit Benzin bzw. Diesel betriebener Personenwagen nimmt ab.**

Rechenschaftsbericht

Die Anzahl mit Elektroantrieb betriebener Personenwagen, welche in Riehen immatrikuliert sind, lag Ende Jahr bei 120 Personenwagen. Im Vorjahr waren es noch 73 Personenwagen. Der prozentuale Anteil liegt bei 1,40 %. Im Vorjahr waren es noch 0,85 %.

2. Leistungsziele

- 2.1 Die Bevölkerung wird durch Öffentlichkeitsarbeit zu Energieeffizienz in den Bereichen Mobilität und Haushalt motiviert.**

Rechenschaftsbericht

In 10 Grossauflagen der Riehener Zeitung wurde über Themen wie Energieeffizienz im Bereich Mobilität, Haushalt und Gebäude sowie Freizeitgestaltung informiert. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurde auf die Durchführung einer Informationsveranstaltung verzichtet.

- 2.2 Vor der Sanierung gemeindeeigener Gebäude wird geprüft, ob sich das Gebäude für die Installation von Solaranlagen (Photovoltaik oder Warmwasser) eignet.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr konnte keine Prüfungen abgeschlossen werden. Die Ausarbeitung eines Vorprojekts für eine Anlage auf den Dächern der Schulanlage Wasserstelzen wurde beauftragt.

- 2.3 Bei einer Zunahme der Elektromobilität sind zusätzliche öffentliche Ladestationen zu realisieren.**

Rechenschaftsbericht

Die Zunahme der eingelösten Elektrofahrzeuge war im Berichtsjahr gering. Es wurden daher keine weiteren Ladestationen projektiert und umgesetzt. Der Grosse Rat hat die Mittel zur Errichtung für 200 weitere öffentliche Ladepunkte im gesamten Kantonsgebiet gesprochen. Die IWB ist mit der Umsetzung beauftragt. Die Gemeinde und die IWB haben im Berichtsjahr die Evaluation möglicher Standorte in Riehen eingeleitet.

- 2.4 Bei Ersatzbeschaffungen von gemeindeeigenen Fahrzeugen werden bei geeignetem Kosten-Nutzen-Verhältnis Elektrofahrzeuge angeschafft.**

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurden durch die Werkdienste zwei Fahrzeuge angeschafft: ein Pritschenwagen für die Regiegruppe der Werkdienste sowie ein Aufsitzmäher. Leider wurden keine Fahrzeuge gefunden, welche nicht über einen Verbrennungsmotor verfügen und ein ausgewogenes Kosten-Nutzen-Verhältnis vorweisen können.

- 2.5 **Bei Neuausschreibungen der BVB für neues Rollmaterial wirkt die Gemeinde darauf hin, dass Systeme ohne fossile Energie geprüft werden.**

Rechenschaftsbericht

Bei der Ersatzbeschaffung der Kleinbusse wurde im Vorfeld die Möglichkeiten für Elektrobusse eingehend geprüft. Leider gab es keine echte Alternative zum Dieselfahrzeug. Die BVB beabsichtigt bereits im Jahr 2022, einen Grossteil der Normal- und Gelenkbusse durch E-Busse zu ersetzen. Bis im Jahr 2027 soll die gesamte Busflotte der BVB über alternative Antriebe verfügen.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens wird der Bauherrschaft empfohlen, bei Autoabstellplätzen für Elektromobile Stromanschlüsse zu installieren.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde weist im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens jeweils auf die Thematik hin.

- 3.2 **Die Wärmeverbund Riehen AG steigert den Anteil nachhaltig erzeugter Energie durch Neuanschlüsse von Liegenschaften. Die Gemeindeverwaltung weist im Baubewilligungsverfahren auf die Anschlussmöglichkeit hin.**

Rechenschaftsbericht

Im Geschäftsjahr konnten 40 neue Objekte an den WVR angeschlossen werden. Damit sind per 31. Dezember 2021 insgesamt 726 Objekte am WVR angeschlossen. Es werden rund 42 % der Bevölkerung von Riehen mit Erdwärme versorgt. Die durch Erdwärme genutzte Energiemenge verkleinerte sich aufgrund eines Defektes der Pumpenanlage gegenüber den Vorjahren auf 6,5 GWh (23,3 GWh im 2018, 18,4 GWh im 2019, 17,8 GWh im 2020).

6.7 Produkt Kommunikationsnetz

Strategische Führung: Daniel Hettich

Operative Führung: Tobias Hartmann

6.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Riehener Bevölkerung profitiert nach wie vor von einem gemeindeeigenen Kommunikationsnetz mit attraktiven Angeboten. Mit dem im November 2021 beschlossenen Kredit des Einwohnerrats für eine Netzentwicklung wurde der Grundstein für einen notwendigen Fortschritt in Sachen Dienstleistungsangebot und Zuverlässigkeit gelegt, um weiterhin konkurrenzfähig bleiben zu können.

6.7.2 Produktkosten Kommunikationsnetz

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	LeistAuftr IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-2'823	-608	-689	-742	-784	-765
Leistungsverrechnungen	-315	-98	-73	-75	-69	-78
Abschreibungen	-1'386	-334	-338	-357	-357	-391
übrige interne Verrechnungen	-1'003	-248	-249	-252	-254	-274
Gesamt-Kosten	-5'527	-1'288	-1'349	-1'426	-1'464	-1'508
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	8'164	2'277	2'069	1'951	1'867	1'990
Rückerstattungen	0					
Gesamt-Erlöse	8'164	2'277	2'069	1'951	1'867	1'990
Nettokosten (NK) Produkte	2'637	989	720	525	403	482

6.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget schloss mit einem um TCHF 79 (16,3 %) tieferen Gewinn als erwartet ab. Aufgrund der seit rund acht bis zehn Jahren bestehenden Konkurrenzsituation mit dem Netz der Swisscom, auf welchem verschiedene Anbieter Kommunikationsdienstleistungen anbieten, ist auf dem K-Netz ein kontinuierlicher Kundenverlust zu verzeichnen. Im 2021 war der Kundenverlust stärker als budgetiert.

6.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Das Kommunikationsnetz wird betriebswirtschaftlich nachhaltig geführt

Rechenschaftsbericht

Das Kommunikationsnetz bleibt im Geschäftsjahr 2021 mit einem Gesamtgewinn von CHF 403'000 weiterhin rentabel.

1.2 Die Dienstleistungsangebote im Grundangebot der Gemeinde (Radio, Fernsehen) und bei den Zusatzdiensten des Providers (Radio, Fernsehen, Internet, Telefonie) sind konkurrenzfähig.

Rechenschaftsbericht

Das Dienstleistungsangebot der ImproWare AG ist nach wie vor auf einem sehr hohen Level. Die im Grundangebot erhältliche Sendervielfalt kann mit zusätzlichen Abonnements nochmals erheblich erweitert werden. Die angebotenen Internetgeschwindigkeiten ähneln denen der Konkurrenz und sind preislich attraktiv.

1.3 Die Infrastruktur des Kommunikationsnetzes (Netz, Zentrale) wird so erneuert, dass ein zeitgemässes Dienstleistungsangebot möglich und das Risiko von technischen Störungen gering ist.

Rechenschaftsbericht

Das Netz befindet sich derzeit nicht in einem optimalen Zustand, wird jedoch nach wie vor hohen Ansprüchen gerecht. Aufgrund des Alters einiger Komponenten mussten im 2021 häufiger Ausfälle behoben werden. Um dem entgegenzuwirken, hat der Einwohnerrat im November 2021 den Kredit zur Netzentwicklung beschlossen. Ziel ist, das Netz noch leistungsfähiger auszubauen und Störungen vorzubeugen.

2. Leistungsziele

2.1 Es wird regelmässig kontrolliert, ob die vertraglichen Vereinbarungen mit dem Provider hinsichtlich Angebot, Netzunterhalt, Kundenbetreuung eingehalten werden.

Rechenschaftsbericht

An regelmässigen Terminen werden diese Themen und noch weitere mit der ImproWare besprochen und auf Einhaltung geprüft.

2.2 Es wird mindestens einmal jährlich mit dem Provider die Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebots besprochen.

Rechenschaftsbericht

Die Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebots wird ebenso an den regelmässigen Terminen thematisiert.

2.3 Nach Ablauf der Lebensdauer von Anlagenteilen wird deren Ersatz unter Abwägung des Risikos von Betriebsstörungen geprüft.

Rechenschaftsbericht

Wie auch schon beim Wirkungsziel 1.3 erwähnt, haben die Anlageteile teilweise ihre Lebensdauer überschritten, wodurch auch eine höhere Anzahl an Ausfällen zu verzeichnen war. Mit der geplanten Netzentwicklung kann den Störungen präventiv entgegengewirkt werden.

2.4 Um neue Kunden für das Grundangebot (Radio, Fernsehen) oder die Zusatzdienste (Radio, Fernsehen, Internet, Telefonie) zu gewinnen, werden zusammen mit dem Provider geeignete (Werbe-) Massnahmen definiert.

Rechenschaftsbericht

Mit einem Schreiben an alle Einwohnerinnen und Einwohner in Riehen und Bettingen, konnten der Bevölkerung die Angebote auf dem K-Netz nähergebracht werden. Dieses Schreiben wies auf die Attraktivität des K-Netzes und den Angeboten der ImproWare hin. Zusätzlich bewarb die ImproWare zur Fussball-Europameisterschaft hin eine Halbzeitaktion. Zusätzlich lancierte die ImproWare zum Jahreswechsel erneut eine grosse Werbeaktion.

3. Andere Vorgaben

3.1 Der Provider stellt der Gemeinde Riehen vertragsgemäss einen Übertragungskanal zur Verfügung. Die mögliche Nutzung dieses Kanals, z. B. für einen Gemeindekanal, wird geprüft.

Rechenschaftsbericht

Technisch kann die ImproWare der Gemeinde Riehen einen eigenen Übertragungskanal zur Verfügung stellen. Aufgrund der hohen Betriebskosten für solch einen Kanal, will man jedoch derzeit darauf verzichten.

3.2 Bis Ende 2019 wird geprüft, ob nach Ablauf des Vertrags mit dem aktuellen Provider (Ende 2021) für das Kommunikationsnetz auch andere Varianten von Geschäftsmodellen sinnvoll sind (z. B. nach dem Vorbild der Wärmeverbund AG).

Rechenschaftsbericht

Die Überprüfung hinsichtlich einem neuen Geschäftsmodell laufen nach wie vor. In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Finanzen, dem Fachbereich Recht und der Gemeinde Bettingen sollen die Vor- und Nachteile einzelner Varianten geprüft werden. Eine entscheidungsreife Vorlage gibt es zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht.

6.8 Produkt Wasser

Strategische Führung: Daniel Hettich

Operative Führung: Christian Jann

6.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Abwasserpumpenstation im Kreuzungsbereich Grendelgasse/Holzmühleweg fördert das Abwasser vom Sportplatz und von den gegenüberliegenden Liegenschaften wie auch der Strasse in den Hauptsammelkanal. Im 2021 sind sämtliche vier Pumpen und die Steuerung ersetzt worden und das tiefliegende Betonbauwerk, welches sich in der Grundwasserschutzzone S2 befindet, ist vollständig saniert worden. Im gleichen Jahr ist auch die Vakuumanlage im Kreuzungsbereich Weilstrasse/Lörracherstrasse, welche u. a. das Abwasser vom Restaurant «Wiesengarten» aufnimmt, saniert worden. Damit auch in Zukunft weiterhin Trinkwasser von den gemeindeeigenen Quellen im Au- und Moostal an die Brunnen im Dorf abgegeben werden kann, sind ältere Leitungen ausgewechselt worden und es sind an mehreren Stellen Durchflussmessgeräte eingebaut worden, um Leckstellen im Leitungsnetz besser zu erkennen.

Im Zusammenhang mit Strassensanierungen hat die Gemeinde Riehen in den letzten vier Jahren Sanierungen an der öffentlichen Kanalisation im Blutrainweg, im Rüchligweg, in der Essigstrasse und Am Hang vorgenommen. In den meisten Fällen gelangt das sog. Inliner-Verfahren zur Anwendung, eine bewährte Technologie, mit welcher ein folienbeschichteter nahtloser Textilschlauch wie ein «Rohr im Rohr» in die gesamte Leitungslänge eingestülpt wird. Im 2018 und 2019 ist die Neuerstellung der Kanalisation in der Aeusseren Baselstrasse von der Pfaffenlohkirche bis zur Bettingerstrasse erfolgt. Mit dem Neubau der vergrösserten Kanalisation wird sichergestellt, dass auch in Zukunft die Ableitung von Abwasser in diesem Einzugsgebiet gewährleistet bleibt. Damit die rund 70 Brunnen in Riehen funktionieren und der Brunnentrog kein Wasser verliert, werden regelmässig Sanierungen bzw. Renovationen vorgenommen. In den vergangenen Jahren war dies u. a. der Fall bei den Brunnen bei der alten Post, bei der Tramschlaufe im Dorf und vor dem Restaurant «La Serenissima».

6.8.2 Produktkosten Wasser

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	Leistung IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-1'793	-481	-386	-493	-433	-449
Leistungsverrechnungen	-2'131	-514	-537	-566	-514	-543
Abschreibungen	-6'190	-1'547	-1'546	-1'543	-1'554	-1'543
übrige interne Verrechnungen	-8'142	-2'019	-2'025	-2'030	-2'068	-2'016
Gesamt-Kosten	-18'256	-4'561	-4'494	-4'632	-4'569	-4'551
Erlöse						
Entgelte	12'035	3'537	3'218	2'628	2'652	2'436
Gesamt-Erlöse	12'035	3'537	3'218	2'628	2'652	2'436
Nettokosten (NK) Produkte	-6'221	-1'024	-1'276	-2'004	-1'917	-2'115

6.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wird um TCHF 198 (9,4 %) unterschritten. Der Grund dafür sind im Wesentlichen höhere Entgelte als erwartet. Die Kanalisationsbeiträge sind schwierig zu budgetieren, weil Zeitpunkt und Höhe von der Schätzung durch die Gebäudeversicherung abhängig sind.

6.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Das Kanalisationsnetz wird so unterhalten, dass es in einem guten Zustand ist. Der Durchschnitt des Zustands soll gemäss VSA-Richtlinie «Zustandserfassung von Entwässerungsanlagen» 3.3 nicht unterschreiten.**

Rechenschaftsbericht

Der mittlere Zustand des gesamten Kanalisationsnetzes ist Ende 2021 auf dem Stand von 3.3. Die Neubeurteilung der Kanalisationshaltungen hat nur zu geringfügigen Anpassungen geführt. Im Jahr 2021 sind zwar keine Sanierungen von ganzen Strassenzügen vorgenommen worden. Es hat jedoch diverse punktuelle Leitungssanierungen gegeben.

In den vergangenen vier Jahren konnte der Stand von 3.3 beibehalten werden. Einerseits konnten dank der Neuerstellung in der Aeusseren Baselstrasse und der Sanierung im Blutrainweg, im Rüchligweg, in der Essigstrasse und Am Hang mehrere Kanalisationsabschnitte neu mit dem Zustandswert 4 klassifiziert werden. Andererseits mussten mehrere Kanalisationsabschnitte aufgrund der jährlich stattfindenden Kanalfertigstellungsaufnahmen und dessen Auswertung zurückgestuft werden.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Für Kanalisationsabschnitte, die in einem schlechten Zustand (gleich oder tiefer 2.0) sind, wird die Sanierung vorbereitet.**

Rechenschaftsbericht

Die Klassifizierung der Kanalisation im Zustand 2.0 oder tiefer lag 2021 bei 7,2 km Leitungslänge und 2020 bei 8,4 km. Die Verbesserung wurde durch punktuelle Teilsanierung in diversen Kanalisationsabschnitten erreicht. Bei den Zustandsaufnahmen im 4. Quartal 2021 und der damit verbundenen Auswertung hat es keine Neueinstufungen in die Kategorie 2.0 oder tiefer gegeben.

In der Rechenschaftsperiode von 2018 bis 2021 hat sich der Wert von 10,8 km auf 7,2 km verbessert.

- 2.2 **Die Bauarbeiten am Kanalisationsnetz werden spätestens ein Jahr vor Ausführung mit dem Strassen- und Werkleitungsbau koordiniert.**

Rechenschaftsbericht

Für die einzelnen Kanalisationsabschnitte, bei welchen die Sanierung in Koordination mit dem Strassenbau vorgenommen wird oder im Zusammenhang mit dem Generellen Entwässerungsplan stehen, liegen Sanierungsprojekte und Kostenschätzungen vor. Bei der Hörnliallee, dem Kohlistieg und der Rössligasse ist man in Koordination mit den anderen Werken an der Planung für die Sanierung der öffentlichen Kanalisation und den privaten Liegenschaftsanschlussleitungen.

- 2.3 **Die Bearbeitung von Kanalisationsbegehren soll durchschnittlich höchstens 3 Wochen dauern.**

Rechenschaftsbericht

Das Ziel wurde nur knapp nicht erreicht. Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer liegt bei 3,2 Wochen. Die Bearbeitungsdauer für das Kanalisationsbegehren ist in der Regel nicht massgebend für die Zeitdauer

des Baubehrens, da es parallel zum Baubehren läuft und dieses mehr Zeit für die Bearbeitung beansprucht. Trotzdem sind organisatorische Massnahmen getroffen worden, um den Standard von 3 Wochen zu erreichen.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 Bei Kanalisationsleitungen, die bei Niederschlägen mit einer statistischen Eintretenswahrscheinlichkeit von weniger als zwei Jahren überlastet sind, werden Massnahmen zur Erhöhung der Kapazität ergriffen.**

Rechenschaftsbericht

Die Vorgabe ist bei der Sanierung eingehalten worden. Neuerstellungen hat es im 2020 keine gegeben.

- 3.2 Die Liegenschaftseigentümerinnen und -eigentümer und/oder Fachplanerinnen und Fachplaner werden an den Beratungsgesprächen darüber informiert und dazu motiviert, das unverschmutzte Regenwasser, wenn möglich, versickern zu lassen.**

Rechenschaftsbericht

Planerinnen und Planer nutzen vor Eingabe des Bau- und Kanalisationsgesuches fast immer ein Beratungsgespräch bei der Gemeindeverwaltung. Es kann in vielen Fällen aufgezeigt werden, dass auch bei schlechten Versickerungsbedingungen anstatt einer versiegelten undurchlässigen Fläche (z. B. Schwarzbelaag), eine offenporige Fläche (Sickersteine) eingesetzt oder das Regenwasser über die Seite grossflächig versickert werden kann.

- 3.3 Im Zusammenhang mit Kanalisationssanierungen stellt die Gemeinde die Bauleitung zur Verfügung, um die fachgerechte Sanierung von Hausanschlüssen zu fördern.**

Rechenschaftsbericht

Im 2021 sind keine Sanierungen von ganzen Strassenzügen, sondern nur punktuelle Sanierungen vorgenommen worden. Es musste folglich gar keine Bauleitung zur Verfügung gestellt werden. Rückblickend auf die letzten 4 Jahre wurde die fachtechnische Begleitung der Sanierungsarbeiten an den Hausanschlussleitungen bei der Neuerstellung in der Aeusseren Baselstrasse und den Sanierungen im Blutrainweg, im Rühlweg, in der Essigstrasse und Am Hang vorgenommen.

6.9 Produkt Abfallbewirtschaftung

Strategische Führung:

Daniel Hettich

Operative Führung:

Christian Jann

6.9.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Der Recyclingpark im Werkhof hat sich auch im Jahr 2021 grosser Beliebtheit erfreut. Die Besucherzahlen sowie die Abfall- und Wertstoffmengen haben sich seit der Einführung im 2018 praktisch verdoppelt. Die Besucherzahlen sind von 6'408 auf 13'765 Kunden angestiegen. Bei den Abfällen und Wertstoffen haben die Mengen von 146 auf 246 Tonnen zugenommen. Die Gründe sind vielseitig und dürften auch eine Folge der Pandemiesituation sein.

Bei der Bevölkerungsbefragung im 2021 hat die Abfallbewirtschaftung sehr gut abgeschnitten. Mit der Entsorgung des Hauskehrichts sind 89,7 % und mit der Grüngutabfuhr sind 88,0 % der Bevölkerung sehr oder ziemlich zufrieden. Damit bestätigt sich die gute Dienstleistung, welche bereits vor vier Jahren an der letzten Bevölkerungsbefragung ähnlich gute Ergebnisse lieferte.

Die geplante Tieflegung der Wertstoffsammelstelle in der Mühlestiegstrasse konnte infolge einer Einsprache und eines politischen Vorstosses nicht im 2021 ausgeführt werden. Die ebenfalls im 2021 geplante Tieflegung der Wertstoffsammelstelle Hinter der Mühle konnte nicht ausgeführt werden, da eine Koordination mit den Bauarbeiten der anliegenden Privatparzelle notwendig ist. Aufgrund eines unfallbedingten Baustopps auf der Privatparzelle musste das Projekt vorerst sistiert werden. In der Rechenschaftsperiode ist hingegen die Sammelstelle Blutrainweg tiefgelegt worden. Von den insgesamt elf Sammelstellen für Altglas und Weissblech sind somit insgesamt acht tiefliegend.

Im Zusammenhang mit der Abfuhr von Grüngut aus den Freizeitgärten hat der Einwohnerrat am 23. September 2020 eine Änderung der Abfallordnung beschlossen. Damit können nun auch Freizeitgartenbetreiberinnen und -betreiber ihr Grüngut zur Abfuhr bereitstellen. Als wichtige Voraussetzung muss aber ein geeigneter Bereitstellungsort zur Verfügung stehen, welcher u. a. keine verkehrstechnischen Probleme verursacht. Des Weiteren müssen bei grossen Grüngutansammlungen Grosscontainer (770-Liter) verwendet werden. Probleme gab es vorerst nur beim Freizeitgartenverein In den Habermatten. Diese sind mittlerweile behoben, da inzwischen mehrere Containerstandplätze mit 770-Liter Containern eingerichtet wurden.

Entwicklung der Abfallmengen bei den Recyclingparks 2021

Abfallart	Mengen in Tonnen							
	Werkhof				Otto Wenk-Platz			
Jahr	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Kehricht u. Sperrg.	60	63	108	128	32	35	24	15
Papier/Karton	15	16	27	32	7	5	3	2
Alteisen	39	46	62	62	10	12	10	5
Inertmaterial	18	22	19	20	6	6	7	2
Glas	8	13	8	11	2	2	1	1
Alu/Weissblech	0.35	0.39	0.44	0.53	0.01	0.01	0.01	0.01
Sonderabfälle	7	6	9	9	1	1	2	1
PET	---	---	1.6	1.6	---	---	0.09	0.11
PE	---	---	0.3	0.5	---	---	0.01	0.01
Total	146	165	235	264	58	61	47	26
Kunden	6'408	6'731	11'583	13'765	1'637	1'744	1'426	1'014

Entwicklung der Abfallmengen in Riehen und Bettingen 2021 (inkl. Recyclingparks)

Abfallart	Menge in Tonnen				Zu-/Abnahme in %	Menge pro Einwohner in kg				Anteil an der Gesamt- abfallmenge in %
Jahr	2018	2019	2020	2021	2020 zu 2021	2018	2019	2020	2021	2020
Kehricht u. Sperrg.	3'169	3'111	3'183	3'178	-0.2%	140	138	139	138	37.9%
Papier/Karton	1'556	1'496	1'449	1'501	3.6%	69	66	63	65	17.9%
Glas	746	722	720	750	4.2%	33	32	32	32	9.0%
Alu/Weissblech	48	49	49	57	16.3%	2	2	2	2	0.7%
Alteisen	74	56	92	85	-7.5%	3	2	4	4	1.0%
Sonderabfälle	7.9	7.2	7.7	9.9	29.2%	0.3	0.3	0.3	0.4	0.1%
Grünabfälle (nur öffentl. Abfuhr)	2'705	2'710	2'777	2'798	0.8%	119	120	121	121	33.4%
Schredderdienst *	171	184	172	168	-2.3%	8	8	8	7	---
Total (*ohne Schredderdienst)	8'305	8'150	8'277	8'378	1.2%	367	361	362	363	100.0%

6.9.2 Produktkosten Abfallbewirtschaftung

Im Globalkredit (2018 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	LeistAuftr IST-Verbr Jahre 18-21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-4'855	-1'200	-1'254	-1'182	-1'219	-1'262
Leistungsverrechnungen	-4'310	-1'113	-1'128	-1'070	-999	-1'037
übrige interne Verrechnungen	-2'070	-473	-527	-497	-573	-573
Gesamt-Kosten	-11'235	-2'786	-2'909	-2'749	-2'791	-2'872
Erlöse						
Entgelte	5'949	1'587	1'466	1'362	1'534	1'440
Rückerstattungen	268	51	64	88	65	60
Gesamt-Erlöse	6'218	1'638	1'531	1'450	1'599	1'500
Nettokosten (NK) Produkte	-5'017	-1'148	-1'378	-1'299	-1'192	-1'372

6.9.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wird um TCHF 180 (13,1 %) unterschritten. Die Unterschreitung ist einerseits auf tiefere Sachkosten und Leistungsverrechnungen und höhere Gebühreneinnahmen zurückzuführen.

6.9.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Abfallentsorgung erfolgt umweltgerecht und wird so organisiert, dass sie die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllt und gemäss Bevölkerungsbefragung mindestens 90 % mit der Dienstleistung zufrieden oder ziemlich zufrieden sind.**

Rechenschaftsbericht

Bei der Bevölkerungsbefragung im 2021 konnten die hohen Erwartungen von 90 % knapp nicht erfüllt werden. Mit der Entsorgung des Hauskehrichts sind 89,7 % und bei der Grüngutabfuhr sind 88,0 % der Bevölkerung sehr oder ziemlich zufrieden. Im 2017 waren es beim Hauskehricht noch 88,1 % und bei der Grüngutabfuhr 89,2 %. Die beiden Dienstleistungen erreichten aber bei der Bevölkerungsbefragung im 2021 nach wie vor einen vergleichsweise sehr hohen Wert.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Das ergänzende Angebot des Recyclingparks im Werkhof und der jeden zweiten Monat an einem Samstag durchgeführte Recyclingpark beim Otto Wenk-Platz werden gut vorbereitet und die Bevölkerung über die Änderungen informiert.**

Rechenschaftsbericht

Die Besucherzahl belief sich im 2021 beim Otto Wenk-Platz auf 1'014 und beim Werkhof auf 13'765. Einzelne negative Rückmeldungen gab es infolge der Schliessung des Recyclingparks über die Weihnachtsfeiertage. Die Ausfälle und die zahlreichen Änderungen während der Pandemiesituation wurden gegenüber der Bevölkerung immer frühzeitig kommuniziert.

- 2.2 **Bei sehr engen Strassen wird in Absprache mit den Betroffenen geprüft, ob durch die Schaffung von Sammelposten die Sammeleffizienz wesentlich erhöht und die Verkehrssicherheitsprobleme beseitigt werden können.**

Rechenschaftsbericht

Um Erfahrungen zu sammeln, wurde beschlossen, ein Pilotversuch durchzuführen. Als Versuchsstrasse diente der Sperberweg im Jahre 2019. Die Anwohner sind angeschrieben worden und an einer Besprechung vor Ort wurde das Thema konkretisiert. Aus Sicht der Verwaltung wären Sammelplätze möglich gewesen. Die mehrheitlich negativen Rückmeldungen haben jedoch dazu geführt, vorerst keine Sammelplätze für den Sperberweg einzurichten. Ein weiterer Pilotversuch wurde nicht mehr vorgenommen. Neben der Sammelposten-Methode gibt es auch die Möglichkeit, schmalere Fahrzeuge einzusetzen. Das Tiefbauamt prüft zurzeit diese Möglichkeit für die engen Strassen in der Stadt Basel. Wenn die Ergebnisse vorliegen, muss abgewogen werden, inwieweit die Methode auch in Riehen angewendet werden kann.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Für die Erhöhung des Gesundheitsschutzes des Abfuhrpersonals sowie aus hygienischen Gründen (zerrissene Abfallsäcke) wird das Bereitstellen von Kehricht- und Grünabfällen sowie Papier und Karton in Containern gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Um der Bevölkerung dieses Thema näher zu bringen, wurde der Abfallkalender für das Jahr 2020 angepasst und u. a. auf der Titelseite eine entsprechende Werbebotschaft aufgeführt. Im 2021 wurden keine weiteren Fördermassnahmen umgesetzt, da bereits ein grosser Teil der Bevölkerung die Bereitstellung in Containern vornimmt. Eine weitere Förderung wäre eher kontraproduktiv, da u. a. Kleinmengen in 17- oder

35-Liter-Kehrichtsäcken oder kleine Papierbündel effizienter von den Abfuhréquipen entsorgt werden können.

- 3.2 **Riehen fasst eine separate Plastikabfuhr ins Auge, sobald eine solche ökologisch Sinn macht und wirtschaftlich vertretbar ist. Der Gemeinderat legt dem Einwohnerrat zur entsprechenden Zeit ein Konzept vor. Spätestens im letzten Jahr des kommenden Leistungsauftrags für die Produktgruppe berichtet der Gemeinderat über den Stand der Dinge betreffend separate Abfuhr von Plastikmaterialien und den Möglichkeiten des Plastikrecyclings.**

Rechenschaftsbericht

Viele Konsumentinnen und Konsumenten möchten ihre Kunststoffabfälle dem Recycling zuführen und daher vermehrt Kunststoffabfälle getrennt sammeln. Neben der seit den 1990er-Jahren etablierten und sehr erfolgreichen Sammlung von PET-Getränkeflaschen haben die Detailhandelsgeschäfte in der Schweiz in den vergangenen Jahren auch separate Sammlungen von PE-Kunststoffflaschen mit Deckel (z. B. Milch- und Shampoo-Flaschen) eingeführt. Dies entspricht dem Grundgedanken, dass Wirtschaft und Handel auf Basis von freiwilligen Massnahmen wirkungseffiziente Sammelsysteme aufbauen.

Das System des Kunststoffrecyclings umfasst nicht nur den Prozess der stofflichen Verwertung der Kunststoffe, sondern auch die vorgelagerten Stufen wie die separate Sammlung von Kunststoffabfällen, deren Transport, Lagerung und Handling. Ein tragfähiges Recyclingsystem muss somit nicht nur einen ökologischen Vorteil gegenüber der Entsorgung eines Produktes und der Neuproduktion erbringen, sondern auch wirtschaftlich betrieben werden können. Das BAFU, der Cercle Déchets CD (Vereinigung der kantonalen Umweltschutzfachstellen) und die Organisation kommunale Infrastruktur OKI (Fachorganisation des Schweizerischen Städte- und Gemeindeverbandes) raten zurzeit von einer gemischten Kunststoffsammlung ab, da die ökologischen Vorteile noch zu gering sind und die Kosten in keinem Verhältnis dazu stehen. Sie berufen sich dabei auf eine umfassende Ökobilanzstudie vom Bund. Die Studie kommt zum Schluss, dass hohe Kosten für die Sammlung einem geringen Nutzen gegenüberstehen.

Dem Schweizer Parlament liegen mehrere Vorstösse vor, um die Sammlung und Verwertung von Kunststoffen zu fördern. Das BAFU hat nun die Aufgabe, die vom Parlament angenommenen Vorstösse umzusetzen. Hierzu wird das BAFU in Berichten und konkreten Massnahmenvorschlägen aufzeigen, wie Kunststoffe künftig vermehrt rezykliert werden können. Eine selektive Kunststoffsammlung von PET und PE-Hohlkörpern mit Deckel (analog der Sammlung in der Migros und im Coop) findet im Recyclingpark im Werkhof und auch beim mobilen Recyclingpark beim Otto Wenk-Platz bereits statt. Dies sieht der Gemeinderat momentan als sinnvoll und zweckmässig an. Eine separate Sammlung von gemischtem Plastik soll hingegen aus den genannten Gründen momentan noch nicht vorgenommen werden.

7 Produktgruppe 7 Siedlung und Landschaft, Rechenschaftsbericht

Laufzeit des	01.01.2020 bis	Strategische Führung:	Felix Wehrli
Leistungsauftrags:	31.12.2021		Dr. Christine Kaufmann
		Operative Führung:	Ivo Berweger

7.1 Produkte der Produktgruppe

1. **Siedlungsentwicklung**
Qualitative Siedlungs- und Landschaftsentwicklung auf Basis des Leitbilds 2016 bis 2030 «Zuhause im Grossen Grünen Dorf».
2. **Grünanlagen und Friedhof**
Erhaltung der Grün- und Parkanlagen in ihrer verschiedenartigen Ausgestaltung. Der Würde des Orts angemessene Pflege des Gottesackers.
3. **Umwelt- und Naturschutz**
Förderung umweltgerechten Handelns im Gemeindegebiet. Erhaltung und Förderung der Reichhaltigkeit in der Natur.
4. **Landwirtschaft**
Förderung einer landschaftsschonenden, naturnahen und vielfältigen Landwirtschaft.
5. **Wald**
Waldpflege zur Erhaltung stabiler und möglichst gut an den Klimawandel angepasster Bestände.

7.2 Allgemeine Bemerkungen zur Produktgruppe

Das Budget für das Jahr 2021 wurde um TCHF 586 (7,9 %), der Globalkredit über die Jahre 2020 und 2021 wurde um TCHF 600 (4,1 %) unterschritten.

7.3 Zahlen der Produktgruppe

(in TCHF)		Bewilligter Leist.Auftrag Kredit 20 - 21				
Art	Datum					
Leistungsauftrag 20 - 21	27.11.19	14'563	ER			
-1,2% Teuerung	01.01.21	-90	ER			
Total bewilligter Globalkredit 2020 / 21		14'473				
IST-Verbrauch 2020 / 2021		-13'873			-7'049	-6'824
Unterschreitung des Globalkredits		600				

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten des LA für die Jahre 20 - 21	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Produkte:						
Siedlungsentwicklung	-986	-654	-450	-435	-551	-694
Grünanlagen und Friedhof	-8'119	-4'341	-4'323	-3'990	-4'129	-4'131
Umwelt- und Naturschutz	-1'213	-460	-521	-770	-443	-630
Landwirtschaft	-1'297	-735	-693	-691	-606	-727
Wald	-657	-267	-447	-330	-327	-520
Nettokosten (NK) Produkte	-12'272	-6'457	-6'434	-6'216	-6'056	-6'702
Kosten der Stufe Produktgruppe	-607	-173	-214	-318	-289	-270
NK Verantwortung Produktgruppe	-12'879	-6'630	-6'648	-6'534	-6'345	-6'972
Anteil an den Strukturkostenumlagen	-994	-412	-427	-515	-479	-438
Nettokosten des Politikbereichs	-13'873	-7'042	-7'075	-7'049	-6'824	-7'410

	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl per Ende Jahr	21'448	21'443	21'701	21'872
Nettokosten pro Einwohner/-in (CHF)	309	310	301	290

(Berechnung: Zeile «NK Verantwortung der Produktgruppe» geteilt durch Einwohnerzahl)

7.4 Produkt Siedlungsentwicklung

Strategische Führung:

Felix Wehrli

Operative Führung:

Sebastian Olloz

7.4.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Für die Entwicklungsplanung Stettenfeld wurde der Klärungs- und Partizipationsprozess Stettenfeld abgeschlossen und die Ergebnisse in einem Zukunftsbild festgehalten. Zudem wurde auf der Grundlage des rechtsgültigen Nutzungsplans Stettenfeld und dem Zukunftsbild eine Wirkungsanalyse durchgeführt. Mit dieser konnte aufgezeigt werden, dass für die Gemeinde eine kostenneutrale Entwicklung des Gebiets möglich ist.

Der Kreditantrag für das Testplanungsverfahren betreffend das Entwicklungspotential des Gemeindehauses wurde zurückgewiesen, da die Basler Denkmalpflege die Schutzwürdigkeit des Gemeindehauses angemeldet hat. Mit der Denkmalpflege wird geklärt, wie weit der Schutzzumfang tatsächlich geht, auch bezüglich der Umgebung im Dorfzentrum und der angrenzenden Liegenschaften.

Im Zuge der baulichen Erneuerung des Postgebäudes bei der S-Bahn-Haltestelle «Riehen Dorf» wurde im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geklärt, wie der öffentliche Raum an der Bahnhofstrasse und am Frühmesswegli aufgrund des neuen Zugangs zur S-Bahn-Haltestelle sowie im Bereich des neuen Zugangs zur S-Bahn-Haltestelle umgestaltet und angepasst werden soll. Die Massnahmen wurden auch beim Agglomerationsprogramm angemeldet.

Das Baubewilligungsverfahren war aufgrund der hohen Gesuchszahl und aufgrund der Umstände wegen Covid-19 (Digitalisierung der Pläne) aufwändiger als in den früheren Jahren.

7.4.2 Produktkosten Siedlungsentwicklung

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-457	-246	-116	-223	-234	-308
eigene Beiträge	-39	-29	-12	-12	-27	-60
Leistungsverrechnungen	-706	-411	-381	-333	-373	-376
übrige interne Verrechnungen	-29	-35	-15	-15	-14	-20
Gesamt-Kosten	-1'231	-721	-523	-583	-648	-764
<u>Erlöse</u>						
Entgelte	245	67	74	148	97	70
Gesamt-Erlöse	245	67	74	148	97	70
Nettokosten (NK) Produkte	-986	-654	-450	-435	-551	-694

7.4.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde um rund TCHF 143 (20,6 %) unterschritten. Die Unterschreitung ist durch einen Beitrag des Bundes von CHF 20'000 sowie geringeren Sachkosten begründet. So wurde unter anderen bei der Richtplanung und den Quartierentwicklungsplänen und in der Nutzungsplanung weniger ausgegeben als budgetiert.

7.4.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Riehen behält seinen Charakter als «Grosses Grünes Dorf» mit einem hohen Anteil an hochwertigem Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten.**

Rechenschaftsbericht

Seit dem 1. Januar 2017 ist die Zonenplanrevision rechtskräftig. Ziel der Zonenplanrevision war es, die hohe Wohn- und Lebensqualität und den Charakter als «Grosses Grünes Dorf» mit einem differenzierten Wohnungsangebot zu erhalten und die wertvollen Naturräume vor der Bebauung zu schützen. Dieses Ziel wurde erreicht.

- 1.2 **Riehen entwickelt sich mit einer guten Baukultur innerhalb des bestehenden Siedlungsgebiets unter besonderer Beachtung der Quartierverträglichkeit und des Siedlungsbilds.**

Rechenschaftsbericht

Die in der Zonenplanrevision definierte Siedlungsgrenze trennt das Bau- vom Nicht-Baugebiet. Die bauliche Entwicklung findet innerhalb des Siedlungsgebiets statt. Neubauprojekte und Erweiterung bestehender Bauten werden von der Ortsbildkommission im Baubewilligungsverfahren auf ihre Quartier- und Ortsbildverträglichkeit geprüft.

- 1.3 **Die Bauzone wird in Riehen haushälterisch genutzt.**

Rechenschaftsbericht

Im Sinne einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung wurde gestützt auf den kommunalen und kantonalen Richtplan im Rahmen der Zonenplanrevision die Bauzone festgesetzt. Die bauliche Entwicklung findet innerhalb des Siedlungsgebiets unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und gestalterischer Qualitäten statt.

- 1.4 **Für das Gewerbe, den Handel und die Gastronomie werden günstige Rahmenbedingungen geschaffen, insbesondere in den Zentren.**

Rechenschaftsbericht

Der Zonenplan sieht an gut erschlossenen Lagen Arbeitszonen für das lokale Gewerbe vor. In der Arbeitszone sind keine Wohnungen zulässig. Somit sind die Betriebe vor Verdrängung durch Wohnnutzungen geschützt. Zudem wurden Wohn- und Arbeitsmischzonen definiert.

- 1.5 **Bei der Siedlungsentwicklung wird Wert auf einen vielfältig nutzbaren und qualitativ hochwertigen öffentlichen Raum gelegt.**

Rechenschaftsbericht

Im Juni 2021 hat die Riehener Stimmbevölkerung den Kredit zur Sanierung und optischen Aufwertung der Rössligasse abgelehnt.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Die kommunalen Richtpläne werden periodisch überprüft. Bei der Gesamtrevision des kommunalen Richtplans wird untersucht, ob die Teilrichtpläne (Quartierentwicklungspläne, Entwicklungsrichtplan Dorfzentrum) in den kommunalen Richtplan integriert werden können.**

Rechenschaftsbericht

Mit der Überprüfung des kommunalen Richtplans sowie der Teilrichtpläne konnte aufgrund der Arbeitsauslastung (starke Zunahmen an Baubeglehen) noch nicht begonnen werden.

- 2.2 **Für das Stettenfeld werden nach Genehmigung der Zonenplanrevision die in der 1. Nutzungsplanstufe beschlossenen Rahmenbedingungen in einer Entwicklungsplanung mit einem Wettbewerbsverfahren konkretisiert.**

Rechenschaftsbericht

Der Klärungs- und Partizipationsprozess konnte abgeschlossen und die Ergebnisse in einem Zukunftsbild mit Leitsätzen und Entwicklungsprinzipien festgehalten werden. Ebenfalls wurde das weitere Vorgehen zur Definition eines Gesamtkonzeptes als Grundlage für die Nutzungsplanung 2. Stufe festgelegt.

- 2.3 **Im Bereich der bestehenden S-Bahn-Haltestellen «Riehen Dorf» und «Niederholz» werden siedlungsstrukturelle Schwerpunkte (Versorgung, Dienstleistung, Wohnen, Mobilität) durch nutzungsplanerische Massnahmen gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Im Dorfzentrum wurden in der Zonenplanrevision die Zonen im Bereich der S-Bahn-Haltestelle «Riehen Dorf» angepasst und von der Zone NÖI resp. 2a in die Zone 3 umgezont.

Im Niederholz sind bei der S-Bahn-Haltestelle die Gebäude (Zentrumbau, Wohnbauten) gemäss Bebauungsplan von 2013 realisiert. Am Rüchligweg/Kohlistieg wurde das neue Alters- und Pflegeheim Humanitas sowie rund 100 Genossenschaftswohnungen fertiggestellt und bezogen.

Die gemäss kantonalem und kommunalem Richtplan vorgesehene S-Bahn-Haltestelle «Am Zoll» wird mittelfristig nicht weiterverfolgt.

- 2.4 **Die Entwicklung der gemeindeeigenen Areale Gemeindehaus, Bahnhofparkplatz, Weissenbergerhaus, Landgasthofsaal sowie Schützengarten wird definiert.**

Rechenschaftsbericht

Der Gemeinderat hat dem Einwohnerrat vorgeschlagen, für das Gemeindehausareal inklusive ehemaliges Restaurant «Schützengarten» ein Testplanungsverfahren durchzuführen. Ein entsprechender Kreditantrag wurde dem Einwohnerrat unterbreitet. In der Folge hat die kantonale Denkmalpflege anhand eines Gutachtens der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege festgestellt, dass Teile des Gemeindehauses schützenswert sind. Der Einwohnerrat hat deshalb die Vorlage zurückgewiesen. Nun wird mit der Denkmalpflege der genaue Schutzzumfang geklärt.

- 2.5 **Dem öffentlichen Raum im Dorfzentrum wird besondere Beachtung geschenkt. Bei baulichen Entwicklungen und Anpassungen (u. a. Sanierungen) wird geprüft, ob Strassen, Plätze oder Verbindungen gestalterisch aufgewertet werden können.**

Rechenschaftsbericht

Zusammen mit der Post wurden die Anforderungen an einen öffentlichen Platz zwischen den beiden Postgebäuden an der Bahnhofstrasse definiert und rechtlich gesichert. Durch die Öffnung kann der Zugang zum Bahnhof verbessert und das Dorfzentrum über das Frühlingswegli besser für den Fussverkehr angebunden werden.

- 2.6 **Die Arealentwicklung Dorfzentrum Nord im Gebiet zwischen Baselstrasse, Sarasinpark, Rössligasse und Gartengasse wird konkretisiert und es wird ein Nutzungsplanverfahren eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Die Arealentwicklung für das Dorfzentrum Nord wurde noch nicht eingeleitet. Zuerst müssen übergeordnete Fragen (u. a. Parkierung, Umgang mit bestehenden Weglinien, Überprüfung Bebauungsplan 158) mit einer Machbarkeitsstudie geklärt werden.

- 2.7 **Zur Förderung guter Baukultur werden auf Parzellen der öffentlichen Hand bei Neubauten (ausgenommen einzelne kleinere Parzellen mit Ersatzbauten) Varianzverfahren gemäss SIA durchgeführt. Zudem setzt sie sich bei wichtigen privaten Parzellen durch Beiträge an Varianzverfahren für eine erhöhte Qualität der Bebauung ein.**

Rechenschaftsbericht

Für die Gesamtanierung Turnhalle Burgschulhaus wurde Ende November ein Wettbewerb öffentlich ausgeschrieben. Die Jurierung des Wettbewerbs findet im 2022 statt.

- 2.8 **Baugesuche werden durch die Riehener Instanzen effizient und zügig mit einer maximalen durchschnittlichen Bearbeitungsdauer von zwei Wochen behandelt.**

Rechenschaftsbericht

Im Jahr 2021 wurden in Riehen 212 Baugesuche eingereicht. Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer sämtlicher Baubeghren betrug 12,0 Tage. Der definierte Standard wurde seit 2011 jedes Jahr erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Anzahl der Baubeghren von 140 um 72 auf 212 Gesuche stark erhöht.

- 2.9 **Die Ortsbildkommission berät Bauwillige. Sie verhilft zu Lösungen, welche zu einer guten Gesamtwirkung führen. 98 % aller Baugesuche werden entsprechend der Beurteilung der Ortsbildkommission entschieden.**

Rechenschaftsbericht

Die Ortsbildkommission (OBK) hat 2021 in 43 Sitzungen 81 Beratungen für Bauwillige durchgeführt. Sie beurteilte 185 Baubeghren, 166 wurden gutgeheissen, weitere sieben wurden mit einer Ausnahmegewilligung gutgeheissen und eins teilweise bewilligt. Ein Gesuch wurde abgelehnt. Zudem wurden Fragen zu acht generellen Baubeghren beantwortet. Der definierte Standard wurde seit 2011 jedes Jahr erreicht. Aufgrund der Pandemie konnte das Beratungsangebot nicht wie gewohnt angeboten werden: Anfragen wurden in diesem Jahr teilweise schriftlich beantwortet oder per Videokonferenz abgehalten.

3. **Andere Vorgaben**

- 3.1 **Die Öffentlichkeit wird über die Planungen informiert. Bei besonderer Betroffenheit findet eine Mitwirkung statt.**

Rechenschaftsbericht

Für das Stettenfeld wurde mit der Grundeigentümerschaft, den Nutzerinnen und Nutzern und der interessierten Bevölkerung ein Klärungs- und Partizipationsprozess durchgeführt. Das Ergebnis ist im Zukunftsbild Stettenfeld mit Leitsätzen und Entwicklungsprinzipien festgehalten. Um den Planungsprozess Stettenfeld nachvollziehbar und transparent zu gestalten, wird der Prozess u. a. filmisch dokumentiert (www.riehen.ch/stettenfeld). Sämtliche Planungen sowie Planaufgaben können im Gemeindehaus oder über die Internetseite der Gemeinde Riehen eingesehen werden. Im Berichtsjahr fand keine öffentliche Planaufgabe statt.

3.2 Das Bauinspektorat wird bei der Überwachung der illegalen Bautätigkeit, insbesondere in den Gebieten ausserhalb der Bauzone, aktiv unterstützt.

Rechenschaftsbericht

Im Rahmen der Zonenplanrevision wurden spezielle Nutzungsvorschriften für die Gebiete Im Brühl, Auf Hutzlen, in den Wenkenmatten sowie Im Autal beschlossen. Bis auf das Autal sind die Nutzungsvorschriften in diesen Gebieten rechtskräftig. Im Autal wird eine neue Planaufgabe vorbereitet, gemäss § 108 wurde eine kantonale Vorprüfung durchgeführt. Aufgrund dieser Vorgaben wurde das Kataster für Bauten ausserhalb der Bauzone fertiggestellt. Das Bauinspektorat kann auf diese Daten zugreifen und seine Kontrollfunktion dadurch besser wahrnehmen.

3.3 Es wird die Öffnung der Familiengartenareale für die Bevölkerung angestrebt (z. B. Durchgangswege, öffentliche Spielplätze). Die Federführung liegt bei der Stadtgärtnerei. Die Interessen der Gemeinde fliessen in die Projekte ein.

Rechenschaftsbericht

Für die Öffnung der Freizeitgärten eignet sich v. a. das Gebiet Hörnli/Landauer. Für dieses Gebiet ist die Stadtgärtnerei verantwortlich.

3.4 Zur Erholung werden im Landschaftsraum an besonders schönen und prägenden Orten (beispielsweise Weggabelungen, Aussichtspunkten, unter markanten Bäumen) Sitzbänke errichtet. Als Grundlage dafür wird die bestehende Situation analysiert.

Rechenschaftsbericht

Mit der Überprüfung der Sitzbänke im Landschaftsraum konnte aufgrund der Arbeitsauslastung (starke Zunahmen an Baubegehren) noch nicht begonnen werden.

3.5 Die Sachkommission wird 2021 über den Stand der Umsetzung der Richtpläne informiert.

Rechenschaftsbericht

Mit der Überprüfung des kommunalen Richtplans sowie der Teilrichtpläne konnte aufgrund der Arbeitsauslastung (starke Zunahmen an Baubegehren) noch nicht begonnen werden. Entsprechend wurde die Sachkommission nicht über den Stand der Umsetzung informiert.

7.5 Produkt Grünanlagen und Friedhof

Strategische Führung:

Felix Wehrli

Operative Führung:

Roman Schneider (ab 1.12.21)

7.5.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Der Frühling 2021 war trocken und heiss. Deshalb musste schon früh im Jahr mit der Bewässerung begonnen werden. Die Thematik Klimaveränderung wird dadurch weiterhin verschärft. Dies bedeutet, dass folgende Auswirkungen weiter anhalten: Es muss vermehrt bewässert werden, es gibt zunehmend Baumpflegemassnahmen wie das Entfernen von Totholz, Fällungen sowie Nach- und Ersatzpflanzungen. Der zunehmende Trockenstress zeigt sich in der Schwächung der Vitalität der Bäume und insbesondere im Altbaumbestand. Aufgrund der Trockenheit ist generell auch mit zunehmenden Astausbrüchen aus dem Kronenbereich zu rechnen. Es ist allgemein eine grosse Herausforderung, auf die Auswirkungen der Klimaveränderung mit passenden und nachhaltigen Lösungen entgegenzuwirken. Um das Sicherheitsrisiko abzumildern, sind vermehrt Kontrollen vorzunehmen und standortgerechte, zukunftsorientierte Nachpflanzungen durchzuführen.

Um die Bewässerung zu vereinfachen, wurden die geplanten Massnahmen in der Wettsteinanlage, Andreasmatte und Wenkenpark-West umgesetzt. Im Sarasinpark wurde die Ausführung des Mergelwegs ebenfalls umgesetzt.

Die Umgestaltung des Vorplatzes vom Gottesacker Riehen und die Erstellung der Urnenwandnischen wurde weiter konkretisiert.

7.5.2 Produktkosten Grünanlagen und Friedhof

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-1'439	-785	-889	-702	-737	-776
eigene Beiträge	0	0	-6	0	0	-16
Leistungsverrechnungen	-4'335	-2'059	-2'317	-2'221	-2'114	-2'540
Abschreibungen	-44	-22	-22	-22	-22	-22
übrige interne Verrechnungen	-2'822	-1'769	-1'346	-1'281	-1'541	-1'052
Gesamt-Kosten	-8'640	-4'635	-4'581	-4'226	-4'414	-4'406
<u>Erlöse</u>						
Vermögenserträge	86	43	43	43	43	43
Entgelte	435	251	215	193	242	232
Gesamt-Erlöse	521	294	258	236	285	275
Nettokosten (NK) Produkte	-8'119	-4'341	-4'323	-3'990	-4'129	-4'131

7.5.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde eingehalten.

7.5.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Grünanlagen tragen durch ihr gepflegtes Erscheinungsbild wesentlich zur hohen Wohnqualität bei. Über 90 % der Bevölkerung sind mit dem Erscheinungsbild zufrieden.**

Rechenschaftsbericht

Gestaltete und gut gepflegte Grünanlagen mit vielfältiger, artenreicher Bepflanzung und baulichen Strukturen sind für die Bevölkerung von Riehen sehr wichtig. Gemäss der letzten Bevölkerungsbefragung von 2021 waren wiederum über 90 % der Befragten mit den Grünanlagen sehr zufrieden oder ziemlich zufrieden.

- 1.2 **In dichter bebauten Gebieten werden, wo möglich, im Strassenraum im Zuge von Strassensanierungen Bäume und Baumgruppen gepflanzt.**

Rechenschaftsbericht

Im Jahre 2021 wurden keine neuen Alleen oder neue Baumscheiben erstellt. Grundsätzlich werden kranke Bäume mit neuen standortgerechten Baumarten ersetzt. Dazu steht die Gemeindegärtnerei in regem Austausch mit der Stadtgärtnerei Basel und optimiert die Baumauswahl. Bei Strassensanierungen wird vorgängig geprüft, ob zusätzliche Baumalleen gepflanzt werden können.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Für den südlichen Bereich des Sarasinparks wird abgestimmt auf die Entwicklung des Dorfkernrands ein Gestaltungsplan erarbeitet.**

Rechenschaftsbericht

Die neue Wegverbindung im südlichen Bereich des Sarasinparks wurde im Jahre 2021 erstellt und gemäss eines Gestaltungsplanes eine neue Wildhecke angelegt. Diese wird nun gemäss Parkpflegewerk fachgerecht unterhalten.

- 2.2 **Die Bewässerungsanlagen in Grünanlagen werden aufgrund der zunehmend trockenen Sommer ausgebaut, damit effizienter bewässert werden kann.**

Rechenschaftsbericht

Um die Bewässerung zu vereinfachen und effizienter zu sein, wurden in diversen Park- und Grünanlagen Bewässerungsanlagen verbaut. So z. B. im Wenkenpark-West, in der Wettsteinanlage, bei der Bus-schleife Bettingerstrasse sowie auf der Andreasmatte.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Die Grünanlagen werden den vielfältigen Ansprüchen als Freizeitort, Erholungsort, historische Anlagen sowie Naturraum gerecht.**

Rechenschaftsbericht

Die öffentlichen Grün- und Parkanlagen werden von der Bevölkerung sehr geschätzt und stark beansprucht. Aufgrund der noch immer anhaltenden Corona-Situation fanden keine oder nur sehr wenige Veranstaltungen in den öffentlichen Grünanlagen statt.

Trotz dem hohen Nutzerdruck in den Anlagen gab es keine Reklamationen.

3.2 **Im Strassenraum werden bei Ersatzpflanzungen hitzeresistentere Baumsorten gesetzt.**

Rechenschaftsbericht

Bei der Pflanzenauswahl von Ersatz- und Neubepflanzungen wird schon seit Jahren auf eine standort-gerechte und zukunftsorientierte Auswahl geachtet. Hier stehen wir im engen Austausch mit der Stadtgärtnerei Basel und es werden auch vereinzelt neue Arten und Sorten getestet.

7.6 Produkt Umwelt- und Naturschutz

Strategische Führung:

Dr. Christine Kaufmann

Operative Führung:

Salome Leugger:

7.6.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Im Frühling 2021 konnte mit den Ansaaten die erste Etappe der Sanierung der Weiheranlage im Reservat Autorial abgeschlossen werden. Die neu angelegten Weiher wurden von verschiedenen Amphibien- und Libellenarten bereits gut als neue Lebensräume angenommen. Leider zeigte sich, dass der grosse Weiher im nicht sanierten Bereich viel Wasser verliert. Weitere Arbeiten an den bestehenden, in die Jahre gekommenen Weiheranlagen sind in den nächsten Jahren deshalb unumgänglich.

Nachdem die drei Gebietskörperschaften die Kredite für die Fortführung des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese gesprochen hatten, wurde die Dienstleistung im Frühling ausgeschrieben und infolge an das bereits bekannte Team vergeben. Damit ist der Rangerdienst im Landschaftspark Wiese (LPW) für weitere sechs Jahre gesichert und kann die wichtige Vermittlerrolle zwischen Erholungsnutzung, Natur, Landwirtschaft und Trinkwassergewinnung weiter wahrnehmen.

Die für 2021 geplante Sanierung des Bettingerbachs im Wenkenpark wird erst 2022 umgesetzt.

7.6.2 Produktkosten Umwelt- und Naturschutz

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-811	-273	-316	-521	-290	-334
eigene Beiträge	-8	-15	-5	-3	-5	-15
Leistungsverrechnungen	-619	-276	-231	-315	-304	-324
Abschreibungen	-22	-11	-11	-11	-11	-15
übrige interne Verrechnungen	-95	-51	-46	-39	-56	-23
Gesamt-Kosten	-1'555	-626	-609	-889	-666	-711
Erlöse						
Entgelte	2	2	2	1	1	1
Beiträge für eigene Rechnung	340	164	86	118	222	80
Gesamt-Erlöse	342	166	87	119	223	81
Nettokosten (NK) Produkte	-1'213	-460	-521	-770	-443	-630

7.6.3 Abweichungen und Planänderungen

Nachdem im letzten Jahr aufgrund der noch ausstehenden Kantons- und Bundesbeiträge zur Sanierung im Autorial das Budget um rund TCHF 142 überschritten wurde, erfolgt in diesem Jahr eine Unterschreitung von TCHF 187 (29,6 %). Die im 2020 ausstehenden Beiträge wurden im 2021 dem Produkt gutgeschrieben, zudem werden die budgetierten Kosten für die Sanierung des Bettingerbachs erst im 2022 anfallen.

7.6.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Die Riehener Bäche fließen möglichst hochwassersicher und naturnah. Die auf dem Masterplan Hochwasserschutz basierenden Massnahmen werden möglichst siedlungs- und landschaftsverträglich geplant und umgesetzt. Der ökomorphologische Zustand der Gewässer wird verbessert.**

Rechenschaftsbericht

Im Masterplan Hochwasserschutz wurden unter Federführung des Tiefbauamtes die Vorprojekte für den Hochwasserschutz an Immen-, Bettinger- und Hungerbach fertiggestellt. Zudem wurden durch einen Landschaftsarchitekten Gestaltungsentwürfe dazu erstellt, wie sich die Hochwasserdämme besser in die Landschaft integrieren lassen. Beim Aubach ist die Festlegung der Hochwasserschutzmassnahmen erst sinnvoll, wenn Inzlingen seine Massnahmen definiert hat.

- 1.2 **Die Arten- und Strukturvielfalt insbesondere in den Naturobjekten gemäss kantonalem und kommunalem Naturinventar bleibt erhalten und wird gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Die durch die Gemeinde bewirtschafteten Objekte wurden weiter gepflegt und aufgewertet. Hervorzuheben ist dabei die Erweiterung des Reservats Autil. Sorgen bereiten nach wie vor einzelne Problempflanzen, insbesondere das einjährige Berufskraut, welches sich in den vergangenen trockenen Sommern stark ausgebreitet hat und insbesondere in den landwirtschaftlich genutzten Wiesenflächen in der Wiesenebene mit viel Aufwand bekämpft werden sollte. Die Zuständigkeiten sind noch zu klären.

- 1.3 **Die Naturräume im Siedlungsgebiet und ausserhalb sind gut miteinander vernetzt.**

Rechenschaftsbericht

Bei Baubegleichen und Projekten im Siedlungsgebiet wurden wie bisher Auflagen zur Umgebungsgestaltung und zu den Vernetzungsachsen gemacht. Dies ist wichtig, um eine Vernetzung im Siedlungsgebiet auch in Zukunft sicherstellen zu können. Mit der zunehmenden Innenverdichtung wird dies jedoch immer schwieriger und neue Barrieren liessen sich nicht gänzlich vermeiden.

- 1.4 **Im Siedlungs- und Landschaftsraum wird ein ausgewogener und vielfältiger Baumbestand erhalten bzw. gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Zur Förderung des Baumbestands wurden die Kriterien für den Erhalt von Baumpflegesubventionen im 2020 neu definiert und die Informationen auf der Website ersichtlich gemacht. Bei Neubauprojekten wird versucht, auf den Erhalt der bestehenden Bäume hinzuwirken. In der Praxis zeigt sich aber, dass dies ausserhalb der Baumschutzgebiete mit der zunehmenden Verdichtung immer schwieriger wird. In den eigenen Anlagen und entlang der Strassen werden Neupflanzungen bei Sanierungsprojekten geprüft und der Baumbestand laufend erneuert, soweit notwendig.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Gestützt auf den vom Kanton erarbeiteten Masterplan Hochwasserschutz werden dem Einwohner- rat die Kreditanträge zur Umsetzung der Massnahmen zum Entscheid vorgelegt.**

Rechenschaftsbericht

Die unter Federführung des Tiefbauamtes erarbeiteten Vorprojekte sowie die von der Gemeinde verlangten Visualisierungen zu den Hochwasserschutzdämmen lagen Ende 2021 vor. Die Kreditanträge zur weiteren Planung und Umsetzung der Massnahmen werden noch im 2022 dem Einwohnerrat vorgelegt.

- 2.2 **Für die im Zonenplan dargestellten kommunalen Naturschutzobjekte sind die Schutzbestimmungen ausgearbeitet und die notwendigen Verfahren eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Zurzeit läuft noch die kantonale Unterschutzstellung der wichtigsten Riehener Naturobjekte. Für das Reservat Weilmatten wurde die kantonale Schutzverordnung 2021 rechtskräftig. Weitere Objekte werden zeitnah unter kantonalen Schutz gestellt und mit Verordnungen ausgestattet. Anschliessend ist zu klären, ob für die übrigen Objekte kommunale Schutzbestimmungen notwendig sind oder ob die Objekte durch Vereinbarungen mit den Grundeigentümern gesichert werden sollen.

- 2.3 **Die Massnahmen des Projekts Gesamtentwässerung im Moostal zur Retention von Oberflächenabfluss und mit ökologischen Aufwertungen wie z. B. das Anlegen von Hecken und die Offenlegung von Gräben sind auf den Masterplan Hochwasserschutz abgestimmt und bis Ende 2021 umgesetzt.**

Rechenschaftsbericht

Das Projekt wurde mit dem Masterplan Hochwasserschutz abgestimmt und die Massnahmen für den Siedlungsschutz sind in den Masterplan eingeflossen. Die noch ausstehende Information der Grundeigentümer über das Projekt und die voraussichtlichen Kostenfolgen sind für das erste Quartal 2022 vorgesehen. Anschliessend wird über das weitere Vorgehen entschieden.

- 2.4 **Bis Ende 2021 wird ein Konzept zum verbesserten Schutz und zur Förderung des Siedlungsgrüns, insbesondere des wertvollen Baumbestands, erarbeitet. Dabei ist der stattfindenden Verdichtung und dem Klimawandel Rechnung zu tragen.**

Rechenschaftsbericht

Aus Ressourcengründen konnte mit der Erarbeitung noch nicht begonnen werden. Die Gemeinde Riehen war dafür stark in die Erarbeitung des kantonalen Stadtklimakonzeptes involviert. Dieses zeigt auf, mit welchen Massnahmen sich die zunehmende Hitzebelastung im Siedlungsraum reduzieren lässt. Das Ziel «Konzept Siedlungsgrün» wurde in den Leistungsauftrag 2022-23 übernommen.

- 2.5 **Die Beiträge an Baumpflegemassnahmen werden intensiviert und in einem Reglement geregelt.**

Rechenschaftsbericht

Die Beiträge wurden in Form einer internen Richtlinie genauer definiert und die Informationen via Website einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

- 2.6 **Für das Reservat Aotal und insbesondere die neu dazugekommenen Flächen wird ein Entwicklungskonzept erarbeitet und das Anlegen von neuen Weihern und Tümpeln geprüft.**

Rechenschaftsbericht

Die Schaffung von neuen Weihern und Strukturen konnte bereits im 2020 umgesetzt werden.

- 2.7 **Die Revitalisierungen in Riehen gemäss kantonalem Revitalisierungskonzept werden weiter umgesetzt. Gemeinsam mit dem Tiefbauamt wird am Mühlebach der Absturz bei der Mühle fischgängig gemacht. Die Massnahmen am Aubach sind auf den Hochwasserschutz abgestimmt. Im Brühl wird für den eingedolten Abschnitt eines Wassergrabens bis Ende 2022 ein Ausdolungsprojekt ausgearbeitet und das Bewilligungsverfahren eingeleitet.**

Rechenschaftsbericht

Der Absturz bei der Mühle wurde im 2020 durch eine fischgängige Rampe ersetzt. In einem nächsten Schritt soll in den nächsten Jahren der obenliegende Abschnitt natürlicher gestaltet werden. Für den Aubach ist eine Revitalisierungsplanung erst sinnvoll, wenn die Hochwasserschutzmassnahmen festgelegt sind. Das Projekt im Brühl wurde aufgrund der Sparvorgaben zurückgestellt.

3. Andere Vorgaben

3.1 **Der Gewässerraum wird gemeinsam mit den kantonalen Fachstellen definiert und im Rahmen einer kantonalen Nutzungsplanung festgesetzt.**

Rechenschaftsbericht

Im Herbst 2021 wurde unter Federführung des Planungsamtes die öffentliche Planaufgabe durchgeführt. Zurzeit läuft die Behandlung der Einsprachen.

3.2 **Unterhalt und Projekte betreffend Fliessgewässer sind mit den Nachbargemeinden rechtzeitig zu koordinieren.**

Rechenschaftsbericht

Die Zusammenarbeit mit Bettingen und Inzlingen im Rahmen des Masterplans Hochwasserschutz läuft unter Federführung des kantonalen Tiefbauamts. Auch mit Lörrach findet im Rahmen des Kanalabschlags (das Wasser im Riehenteich wird gesenkt, damit Unterhaltsarbeiten durchgeführt werden können) ein jährlicher Austausch statt.

3.3 **Die Riehener Koordinationsstelle für Umweltschutz wird als Anlaufstelle für Information und Beratung durch die Öffentlichkeit in Anspruch genommen und vermittelt bei Bedarf ratsuchenden Einwohnerinnen und Einwohnern den Zugang zu den zuständigen kantonalen Instanzen.**

Rechenschaftsbericht

Die Anfragen aus der Bevölkerung decken ein breites Themenspektrum ab und reichen von Fragen zum Baumschutz, Radon, Geruchsbelästigungen, Amphibienschutz, Flora und Fauna bis zum Umgang mit Wespennestern. Die Themen Radon, Baubewilligungsverfahren (Umgebungsgestaltung) sowie Mobilfunk wurden dabei am meisten angefragt.

3.4 **Invasive Neobiota werden in Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen bekämpft.**

Rechenschaftsbericht

Auch im 2021 sind verschiedene Einsätze zur Neophytenbekämpfung auf Gemeindegebiet erfolgt. Der Austausch mit den involvierten Stellen beim Kanton und den IWB erfolgt regelmässig. Für Aufwand sorgt dabei hauptsächlich das einjährige Berufskraut, welches von den trockenen Sommern der vergangenen Jahre profitiert und sich auf den wertvollen Wiesenflächen in der Wieseebene ausbreitet. Im Bereich Neozoen hat sich Riehen am kantonalen Tigermückenmonitoring beteiligt. Damit soll sichergestellt werden, dass das Auftauchen der Tigermücke auf Gemeindegebiet rechtzeitig erkannt wird und die Art bekämpft werden kann. Ende 2021 wurden erstmals Tigermücken in Riehen nachgewiesen.

3.5 **Im Landschaftspark Wiese wird gemeinsam mit den Partnern Basel-Stadt und Weil am Rhein die dreijährige Pilotphase des Rangers sowie das Beschilderungskonzept umgesetzt. Im Rahmen des Interreg-Projekts werden zudem weitere Aufwertungsmassnahmen im Bereich Naturschutz ausgeführt.**

Rechenschaftsbericht

Im 2020 wurden die ersten beiden Jahre des Rangerdienstes evaluiert und aufgrund der positiven Resultate den zuständigen Gremien die Mittel für die Weiterführung beantragt. Im 2021 erfolgte dann die Vergabe an das bisherige Team für weitere sechs Jahre. Die Beschilderung wurde im 2021 im gesamten Park erneuert. Im Rahmen des Interreg-Projekts wurden im Landschaftspark diverse Aufwertungsmassnahmen umgesetzt, unter anderen ein neuer Weiher im Reservat Weilmatten, sowie Heckenpflanzungen und das Anlegen von Kleinstrukturen in diversen Wiesenflächen.

3.6 **Die Bevölkerung wird über Wildtiere im Siedlungsraum informiert. Es werden Massnahmen ergriffen, falls Wildtiere im öffentlichen Raum übermässige Probleme verursachen.**

Rechenschaftsbericht

In der «Riehener Zeitung» konnte in regelmässigen Abständen Artikel über Wildtiere im Siedlungsraum platziert werden. Um die Beeinträchtigungen durch Saatkrähen möglichst klein zu halten, werden an den neuralgischen Orten die Bäume regelmässig zurückgeschnitten. Zudem wurde beim Kanton jeweils eine Bewilligung zum Entfernen der Nester während der Schonzeit beantragt. Damit konnten die Saatkrähen an einigen Orten stark reduziert werden. 2021 bekam die Gemeinde jedoch keine solche Sonderbewilligung mehr, sodass an besonders neuralgischen Orten (Spielplatz Hinter der Mühle) weitere Lösungen gesucht werden müssen.

7.7 Produkt Landwirtschaft

Strategische Führung:

Dr. Christine Kaufmann

Operative Führung:

Sebastian Olloz

7.7.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Ausgehend vom «Leitbild Landwirtschaft Riehen – Bettingen 2020 – 2030» wurde mit Bettingen zusammen die Erarbeitung eines Konzepts für die Förderung und den Erhalt der Hochstammbäume begonnen. Das Konzept wird Aussagen u. a. zur Kundenmosterei, zu Pflegebeiträgen für Hochstammbäume, zur verbilligten Abgabe von Jungbäumen, zu kostenloser Beratung für Sortenwahl, Baumgesundheit, Baumpflege, Baumpatenschaften und Verwertungstipps enthalten.

Nachdem der Einwohnerrat den Kredit zu den baulichen Anpassungen auf dem Maienbühlhof bewilligt hat, wurde das Baubegehren für die baulichen Anpassungen an den Betriebsgebäuden eingereicht

7.7.2 Produktkosten Landwirtschaft

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
<u>Kosten</u>						
Sachkosten	-118	-100	-83	-58	-60	-113
eigene Beiträge	-105	-50	-53	-50	-55	-53
Leistungsverrechnungen	-255	-218	-116	-176	-79	-157
Abschreibungen	-110	-60	-60	-60	-50	-50
übrige interne Verrechnungen	-839	-412	-423	-421	-418	-426
Gesamt-Kosten	-1'427	-840	-735	-765	-662	-799
<u>Erlöse</u>						
Vermögenserträge	50	25	25	25	25	25
Entgelte	80	80	17	49	31	47
Gesamt-Erlöse	130	105	42	74	56	72
Nettokosten (NK) Produkte	-1'297	-735	-693	-691	-606	-727

7.7.3 Abweichungen und Planänderungen

Die budgetierten Kosten wurden um rund TCHF 121 (16,6 %) unterschritten. Durch die Verzögerung bei den baulichen Anpassungen auf dem Maienbühlhof sind weniger Sachkosten angefallen. Durch die Pandemie musste der Mostereibetrieb angepasst werden. Dies führte zu tieferen internen Leistungen. Da weniger Obst zu Most verarbeitet wurde, konnte auch viel weniger Most verkauft werden. Deshalb sind auch die Entgelte tiefer als budgetiert.

7.7.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

- 1.1 **Der ökologische Nutzen der landwirtschaftlichen Flächen in Riehen wird gefördert. Gegen die Erosion und Vernässung der Flächen (u. a. Sanierung der Drainagen im Moostal) werden Massnahmen ergriffen.**

Rechenschaftsbericht

Mit Beiträgen zur Schaffung und Erhaltung von ökologischen Ausgleichsflächen sowie extensiv genutzten Wiesen und Weiden, Hecken und Hochstammobstbäumen fördert die Gemeinde den ökologischen Nutzen der landwirtschaftlichen Flächen. Zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit wurden Massnahmen gegen Erosionsschäden ergriffen: Erosionsgefährdete Ackerparzellen werden extensiv genutzt oder erosionsschonend bewirtschaftet. Für die Erneuerung der Drainagen im Landwirtschaftsgebiet im Moostal liegt ein Vorprojekt vor. Die definierten Massnahmen werden mit dem Hochwasserschutz für die Siedlung koordiniert.

- 1.2 **Die Fläche des gesamten Rebbaugbiets am Schlipf von 4 ha bleibt erhalten; seine Bewirtschaftung ist sichergestellt.**

Rechenschaftsbericht

Seit 2014 sind die gemeindeeigenen Rebparzellen an die Weingut Riehen AG verpachtet, der Vertrag ist frühestens 2031 kündbar. Die Rebfläche wird somit bewirtschaftet und zur Weinproduktion genutzt.

- 1.3 **Riehen fördert eine lebendige und nachhaltige Landwirtschaft. Die verpachteten Betriebe Maienbühl und Gemeinderebberg sind für die Riehener Bevölkerung erlebbar.**

Rechenschaftsbericht

Sowohl auf dem Maienbühlhof wie auch beim Rebbetrieb können landwirtschaftliche Produkte direkt gekauft werden. Der Maienbühlhof hat sich seit dem Pächterwechsel zu einem beliebten Ausflugsziel entwickelt.

2. Leistungsziele

- 2.1 **Durch die Anpassung des Reglements betreffend Abgeltungsbeiträge für ökologische Ausgleichsleistungen werden die ökologischen Ausgleichsflächen im Landwirtschaftsgebiet qualitativ verbessert.**

Rechenschaftsbericht

Der Entwurf des Reglements liegt vor. Die Anpassung des Reglements konnte aus Ressourcengründen nicht abgeschlossen werden.

3. Andere Vorgaben

- 3.1 **Durch Beratung, Verkauf von Jungbäumen sowie Pflegeprämien werden die für das Landschaftsbild wichtigen Hochstammobstbäume erhalten und Neupflanzungen gefördert.**

Rechenschaftsbericht

Der Hochstammobstbaumbestand in Riehen betrug im Jahr 2021 3028 registrierte Bäume (ganzes Gemeindegebiet). Für 1'150 Hochstammobstbäume wurden Pflegeprämien ausbezahlt. Der Hochstammobstbaumbestand in Riehen ist konstant. In den letzten Jahren zeigt sich jedoch eine Tendenz zur Abnahme des Bestandes im Landschaftsgebiet.

- 3.2 **Die Mosterei verarbeitet während der Obstsaison Äpfel, Birnen und Trauben zu Most. Diese Dienstleistung wird in der Region bekannt gemacht.**

Rechenschaftsbericht

Trotz der Pandemie konnten die Dienste der Mosterei für die Bevölkerung angeboten werden. Trotz einer durchschnittlichen Ernte konnte Most in einer guten Qualität verkauft werden.

- 3.3 **Die Riehener Landwirtschaft wird für die Bevölkerung erlebbar durch Direktverkauf oder durch Führungen und Informationsanlässe.**

Rechenschaftsbericht

Aufgrund der Pandemie fanden im 2021 keine Führungen und Informationsanlässe statt.

- 3.4 **Die Riehener Landwirtschaft wird zusammen mit den lokalen, kantonalen und regionalen Partnern und Fachstellen weiter gefördert und unterstützt, beispielsweise in der Schädlingsbekämpfung oder durch die Umsetzung der Ressourcenprogramme des Bundes.**

Rechenschaftsbericht

Die Gemeinde Riehen hat im «Leitbild Landwirtschaft Riehen – Bettingen 2020 – 2030» festgelegt, nach welchen Grundsätzen, Zielen und mit welchen Massnahmen die Landwirtschaft gefördert werden soll. Entsprechend werden die Massnahmen zusammen mit den lokalen, kantonalen und regionalen Partnern und Dienststellen nun schrittweise angegangen und umgesetzt. So beteiligt sich bspw. der Maienbühlhof an einem Humusaufbau-Projekt vom Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain zur Erhöhung der Speicherefähigkeit der Böden. Zudem wird mit den Riehener Landwirten die Beteiligung am Ressourcenprogramm «Slow Water» geprüft.

7.8 Produkt Wald

Strategische Führung:

Dr. Christine Kaufmann

Operative Führung:

Andreas Wyss

7.8.1 Allgemeine Bemerkungen zum Produkt

Die Trockenheit der vergangenen Jahre hat in den Riehener Wäldern zu einer weiteren Schwächung der Baumbestände geführt. In diesem Jahr ist zwar etwas mehr Niederschlag gefallen als in den vorangegangenen Jahren, dennoch steht für die Bäume weniger Wasser zur Verfügung als in früheren Dekaden. Buchen leiden besonders stark. Sie können das knappe Wasser nicht mehr bis in ihre Kronen transportieren und sterben von der Spitze her ab. Der Umgang mit den vielen abgestorbenen Bäumen verursacht in einem viel besuchten Erholungswald, mit grossen Sicherheitsanforderungen, hohe Kosten. Durch die vielen kurzfristigen Zwangsnutzungen, von abgestorbenen Bäumen in der Umgebung von Erholungsanlagen und der Infrastruktur für die Trinkwassergewinnung wird eine langfristige Arbeitsplanung und Budgetierung der Massnahmen stark erschwert. Das Fällen von abgestorbenen Bäumen ist gefährlicher und viel aufwendiger als das Fällen von gesunden Bäumen. Vertrocknetes Holz ist für die Verarbeitung minderwertig und kann nur als Industrie- oder Energieholz verkauft werden. Zudem werden zusätzliche Baumkontrollen notwendig und die Bevölkerung muss immer wieder in unterschiedlicher Form auf ihre Eigenverantwortung bei Waldbesuchen hingewiesen werden.

7.8.2 Produktkosten Wald

Im Globalkredit (2020 bis 2021) enthaltene Produktkosten (Stand 31.12.21)

(in TCHF)	TOTAL IST-Kosten 2020-2021	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	Budget 2021
Kosten						
Sachkosten	-361	-101	-113	-200	-161	-143
Leistungsverrechnungen	-1'178	-532	-540	-590	-588	-478
Abschreibungen	-18	-9	-9	-9	-9	-9
übrige interne Verrechnungen	-356	-133	-187	-171	-185	-218
Gesamt-Kosten	-1'913	-775	-849	-970	-943	-848
Erlöse						
Regalien und Konzessionen	12	6	6	6	6	6
Entgelte	977	336	297	497	480	202
Rückerstattungen	267	166	99	137	130	120
Beiträge für eigene Rechnung	0					
Gesamt-Erlöse	1'256	508	402	640	616	328
Nettokosten (NK) Produkte	-657	-267	-447	-330	-327	-520

7.8.3 Abweichungen und Planänderungen

Das Budget wurde um TCHF 193 (37,1 %) unterschritten. Aufgrund der langjährigen Trockenheit waren 2021 wie in den Vorjahren viele Zwangsnutzungen nötig. Dies ergab beim Aufwand höhere interne Leistungsverrechnungen, aber bei den Erträgen auch deutlich höhere Entgelte von Dritten (u. a. IWB als Waldeigentümer)

7.8.4 Rechenschaftsbericht

1. Wirkungsziele

1.1 Die Waldentwicklung wird vielfältigen Ansprüchen gerecht: Schutzfunktion, Nutzfunktion, Erosionsschutz, Natur- und Landschaftsschutzfunktion und Erholungsfunktion.

Rechenschaftsbericht

Wie bereits in den vergangenen Jahren mussten auch 2021 viele Zwangsnutzungen aufgerüstet werden. Als Folge der extremen Trockenheit in den Jahren 2018 und 2019 und der daraus resultierenden Mortalität mussten Hunderte Kubikmeter Holz unplanmässig aus den Wäldern geschafft werden. In den Waldgebieten «Krummer Weg», «Linsberg», «Bettinger Höhe», «Maienbühl» und «Ausserberg» sind Blössen von mehreren Hektaren entstanden. In den «Langen Erlen» mussten aus Sicherheitsgründen viele Bäume entlang den Walzstrassen, Erholungsanlagen und in der Umgebung der Infrastrukturanlagen für die Grundwasseranreicherung entnommen werden. Insgesamt wurden im Forstrevier 2'820 m³ Holz geschlagen. 716 m³ Stammholz, 487 m³ Industrieholz und 1'617 m³ Energieholz. Es wurden 1'284 a Jungwald gepflegt.

1.2 Es werden im Gebiet «Autal», «Mittelberg» und «Mittelfeld»/Moostal» stufig aufgebaute Waldränder realisiert, weil diese mit den direkt angrenzenden, gut durchforsteten Waldbereichen eine positive Wirkung auf den Hochwasser- und Erosionsschutz haben und ökologisch wertvoll sind.

Rechenschaftsbericht

2021 wurden verschiedene Waldränder am «Linsberg», «Chrischonarain» (Bettingen) und «Entenweiher» (Riehen) ökologisch aufgewertet. Am Wiesedamm und auf dem -vorland (Basel und Riehen) mussten im Auftrag des Baudepartementes Basel-Stadt, Abteilung Wasserbau, umfangreiche Baumfällungen ausgeführt werden.

2. Leistungsziele

2.1 Die Erholungsanlagen und Waldwege sind baulich gut unterhalten, damit sich die Naherholung im Wald auf diese Bereiche konzentriert und die übrigen Waldgebiete entlastet werden.

Rechenschaftsbericht

Auch 2021 mussten aus Sicherheitsgründen, wegen trockenheitsbedingten Absterbeerscheinungen und Folgeschäden, entlang von Waldstrassen und in der Umgebung von Erholungseinrichtungen umfangreiche Baumfällungen vorgenommen werden. Im gesamten Waldgebiet wurden zusätzliche Baumkontrollen notwendig. Während dem Corona-Lockdown mussten im Gebiet «Rotengraben» wiederholt grössere Litteringverunreinigungen und andere Schäden behoben werden.

2.2 Trockenheitsresistente und genetisch vielfältige Baumarten, insbesondere Eichen, werden gefördert und erhalten.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr wurden auf den zwangsgenutzten Flächen in den Gebieten «Krummer Weg» und «Linsberg» grossflächig Kulturen mit Traubeneiche, Linde, Edelkastanie, Elsbeere, Douglasie, Nussbaum und Lärche angelegt. Diese Baumarten gelten als Nutzniesser des Klimawandels, benötigen viel Licht und Wärme und eine intensive Jungwaldpflege. Die Kulturen müssen mit Zäunen und Einzelschützen vor dem Verbiss durch das Rehwild geschützt werden, dies verursacht viel zusätzlicher Aufwand.

2.3 Altholzinseln und Biotopbäume werden erhalten und gefördert.

Rechenschaftsbericht

2021 wurden 112 ha Wald in Riehen und Bettingen unter kantonalen Schutz gestellt. Mit den Totalwald- und Sonderwaldreservatsflächen wird ein Verbund von wertvollen Altholzinseln und Biotopbäumen unter kantonalen Schutz gestellt und langfristig gesichert. Auf 46 ha steht die Eichenförderung im Zentrum, auf 26 ha findet ein Nutzungsverzicht statt, 36 ha werden sehr naturnahe bewirtschaftet und auf 4 ha wird der Wald zukünftig wieder als Mittelwald bewirtschaftet.

2.4 Der Wildbestand wird durch ein adäquates Wildtiermanagement kontrolliert und an den Lebensraum des Riehener Waldes abgestimmt.

Rechenschaftsbericht

Insgesamt erlegten die Jäger 2021 zehn Rehböcke, sieben Rehgeissen, acht Schmaltiere und neun Rehkitzte. Ausserdem drei Wildschweinbachen, elf Überläufer und zehn Frischlinge sowie einen Rotfuchs. Durch Autounfälle, Hunderisse und andere Einwirkungen sind fünf Rehe und sechs Rotfüchse als Fallwild verendet. Erfreulicherweise können wieder vermehrt Hasen festgestellt werden, die Verbesserung der Biotope scheint sich positiv auf die Hasenpopulation auszuwirken. Im Berichtsjahr wurden verschiedene seltene Vogelarten wie Mittelspecht, Waldschnepfe, Pirol und Hohлтаube beobachtet. Der Jagdaufseher war mit verschiedenen Präventionsmassnahmen im Zusammenhang mit einem möglichen Ausbruch der Asiatischen Schweinepest (gefährliche Tierseuche) befasst.

3. Andere Vorgaben

3.1 Information: Bevölkerung, Behörden und Waldeigentümer sind sich der Bedeutung des Lebensraums Wald für Flora und Fauna, für die Trinkwassergewinnung und für die Erholung bewusst und kennen die Zusammenhänge von Waldpflege, Waldnutzung und Qualität der Waldwirkung. Es wird regelmässig in unterschiedlichen Formen über den Wald und die Forstwirtschaft berichtet.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr 2021 wurden verschiedene Führungen für Schulklassen durchgeführt. In der Riehener Zeitung wurde regelmässig und oft über den Wald und die Waldbewirtschaftung berichtet. Am 5. November 2021 fand eine Presseinformation zur Einrichtung und Unterschutzstellung des Waldreservates «Ausser- und Mittelberg» statt, u. a. mit dem zuständigen Regierungsrat Kaspar Sutter, Vorsteher des WSU Departementes Basel-Stadt, den zuständigen Gemeinderatsmitgliedern Dr. Christine Kaufmann, Riehen, und Ueli Mauch, Bettingen, sowie Vertretern des Waldeigentums, verschiedenen Zeitungs- und Radiojournalisten und des Forstdienstes statt.

3.2 Wald und Tiere: Die Vielfalt und Lebensräume der einheimischen Fauna werden geschützt und erhalten.

Rechenschaftsbericht

Im Berichtsjahr konnten verschiedene seltene Vogelarten (Mittelspecht, Waldschnepfe, Pirol u. a. m.) beobachtet werden. Aufgrund der in verschiedenen Gebieten erfolgten Aufwertungen werden auch Hirschkäfer wieder häufiger festgestellt. Erfreulich entwickelt sich auch die Hasenpopulation.

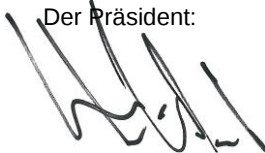
VII. Anträge und Beschlussesentwurf

Gemäss den gesetzlichen Grundlagen in Gemeindeordnung (GemO) und Finanzhaushaltordnung (FhO) unterliegen die *Produktsummenrechnung mit den entsprechenden Rechenschaftsberichten*, die *Investitionsrechnung* sowie die *Bilanz* der Genehmigung durch den Einwohnerrat (§ 18 FhO, § 21 Abs. 3 lit. h GemO). Die vom Gemeinderat zu beschliessende Erfolgsrechnung wird dem Einwohnerrat zur Kenntnis gebracht (§§ 18 lit. g und 19 lit. d FhO). Ebenso zur Kenntnis gebracht werden Verpflichtungskreditabrechnungen gemäss § 41 FhO. Darüber hinaus orientiert der Gemeinderat in seinem Geschäftsbericht über die Schwerpunkte der Gemeindepolitik, über die Ressourcen und internen Querdienstleistungen sowie über die Selbstfinanzierung und den Geldfluss und gibt einen Überblick über die Verpflichtungskredite und Anlagen. In diesem Sinn beantragt der Gemeinderat dem Einwohnerrat, den nachstehenden Beschluss zu fassen.

Riehen, 5. April 2022

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:



Hansjörg Wilde

Der Generalsekretär:



Patrick Breitenstein

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Genehmigung des Geschäftsberichts 2021 des Gemeinderats mit Jahresrechnung

«Der Einwohnerrat nimmt auf Antrag der Geschäftsprüfungskommission und der Sachkommissionen vom Geschäftsbericht des Gemeinderats sowie von den Verpflichtungskreditabrechnungen Kenntnis und genehmigt die Leistungs- und Rechenschaftsberichte der Produktgruppen, die Produktsummenrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz der Einwohnergemeinde Riehen für das Jahr 2021 wie folgt:

1. Die Rechenschaftsberichte der Produktgruppen 1 bis 7 werden genehmigt.

2. Die Produktsummenrechnung wird wie folgt genehmigt:

Nettoerlöse der neutralen Positionen	CHF	124'729'580
Nettokosten der Produktgruppen	CHF	-122'691'855
Überschuss	CHF	<u>2'037'725</u>

3. Die Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen) wird wie folgt genehmigt:

Einnahmen	CHF	7'269'745
Ausgaben	CHF	-7'707'489
Nettoinvestition	CHF	<u>-437'744</u>

4. Die Bilanz wird wie folgt genehmigt:

Aktiven	CHF	691'386'454
Passiven	CHF	-689'348'729
Überschuss	CHF	<u>2'037'725</u>

5. Die Erfolgsrechnung wird zur Kenntnis genommen.

6. Die Abrechnungen der Verpflichtungskredite, die im Kompetenzbereich des Einwohnerrats liegen, werden zur Kenntnis genommen.

Dieser Beschluss wird publiziert.»

Riehen,

Im Namen des Einwohnerrats

Der Präsident/Die Präsidentin:

Der Ratssekretär:

David Studer Matter

VIII. Prüfungsbericht der Revisionsstelle



Tel. 062 834 91 91
Fax 062 834 91 00
www.bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bericht der Revisionsstelle an den Einwohnerrat zur Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Riehen

Auftragsgemäss haben wir als Revisionsstelle die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Riehen (Seite 10-26) bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'037'725, einer Bilanzsumme von CHF 691'386'454 und einem Eigenkapital von CHF 469'110'119 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Aarau, 5. April 2022

BDO AG

Stephan Bolliger
dipl. Wirtschaftsprüfer

Joseph Hammel
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage
Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.